



Stadt Norderney



Haushaltsplan
Hauptauftrag

2016

Inhaltsverzeichnis

Bezeichnung	Farbe	Seite
01. Haushaltssatzung	weiß	1-3
02. Vorbericht	weiß	1-26
03. Übersichten	gelb	
Übersicht Ergebnishaushalt	gelb	-
Übersicht Finanzhaushalt	gelb	-
Übersicht über die Produktgruppen und Produkte	gelb	1-2
Übersicht über die gebildeten Budgets	gelb	-
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	gelb	-
Übersicht über die Beteiligungen	gelb	1-5
Übersicht über die Schulden	gelb	-
04. Gesamtplan	weiß	
Gesamthaushalt mit Teilhaushalten und den dazugehörigen wesentlichen Produkten	weiß	1-65
05. Investitionsprogramm	lachs	1-6
06. Stellenplan	weiß	1-8
07. Abschlüsse der Stadt Norderney	weiß	
Jahresabschluss 2011	weiß	1-53
08. Wirtschaftspläne der selbständigen und unselbständigen Einrichtungen	weiß	
Wirtschaftsplan der Technischen Dienste Norderney	weiß	1-8
Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderney GmbH	weiß	1-10
Wirtschaftsplan der Wohnungsgesellschaft Norderney GmbH	weiß	11-20
Wirtschaftsplan der Flughafen Norderney GmbH	weiß	21-28
Wirtschaftsplan des Staatsbades Norderney GmbH	weiß	1-16
Wirtschaftsplan der SBN Servicegesellschaft mbH	weiß	1-4
09. Abschlüsse der selbständigen und unselbständigen Einrichtungen	weiß	
Abschluss der der Technischen Dienste Norderney 2013	weiß	1-12
Abschluss der Stadtwerke Norderney GmbH 2013	weiß	1-12
Abschluss der Wohnungsgesellschaft Norderney GmbH 2013	weiß	1-10
Abschluss der Flughafen Norderney GmbH 2013	weiß	1-7
Abschluss des Staatsbades Norderney GmbH 2013	weiß	1-7
Abschluss der SBN Servicegesellschaft mbH 2013	weiß	1-6

Haushaltssatzung der Stadt Norderney für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund des § 113 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Norderney in der Sitzung am folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird

1 im **Ergebnishaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1	der ordentlichen Erträge auf	22.922.450 EUR
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	22.922.450 EUR
1.3	der außerordentlichen Erträge	0 EUR
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR

2 im **Finanzhaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.365.250 EUR
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.460.750 EUR
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.571.800 EUR
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	6.880.800 EUR
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	4.600.000 EUR
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	195.500 EUR

Festgesetzt

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	28.537.050 EUR
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	28.537.050 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 4.600.000 EUR festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2016 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 5.500.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden lt. Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

1. **Grundsteuer**

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 380 v. H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 380 v. H. |

- | | | |
|----|----------------------|-----------|
| 2. | Gewerbesteuer | 360 v. H. |
|----|----------------------|-----------|

§ 6

- a) Als erheblich im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG gilt ein Fehlbetrag des Ergebnishaushalts, der drei Prozent des Gesamthaushaltsvolumens des Ergebnishaushalts im laufenden Haushaltsjahr übersteigt; das Gleiche gilt für den Finanzhaushalt entsprechend.

- b) Als erheblich sind Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG anzusehen, wenn sie im Einzelfall zwei Prozent des Volumens der Gesamtaufwendungen bzw. der Gesamtauszahlungen übersteigen.
- c) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen sind als unerheblich im Sinne von § 117 Abs. 1 NKomVG anzusehen, wenn sie im Haushaltsjahr 5.000 EUR je Einzelfall nicht überschreiten.
- d) Als erheblich im Sinne des § 8 Abs. 1 GemHKVO gelten Beträge ab 5.000 EUR.
- e) Als unerheblich im Sinne von § 19 Abs. 4 GemHKVO gelten Auszahlungen bis 5.000 EUR je Einzelfall.
- f) Als erheblich im Sinne von § 12 Abs. 1 GemHKVO gelten Beträge, die 100.000 EUR je Einzelfall überschreiten.

26548 Norderney, den

Stadt Norderney
Der Bürgermeister

V o r b e r i c h t

zum Haushaltsplan der Stadt Norderney für das Haushaltsjahr 2016

Mit dem Haushaltsjahr 2016 stellt die Stadt Norderney ihren sechsten Haushaltsplan auf der Grundlage des neuen Haushaltsrechts (NKR) nach der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) in der geltenden Fassung auf.

Bestandteile des doppelischen Haushaltes sind der Gesamtergebnis- und der Gesamtfinanzenhaushalt sowie die Teilhaushalte, die nach dem gleichen Schema gebildet werden. Die Teilhaushalte entsprechen der Organisationsstruktur der Stadt Norderney, d. h. für die Behördenleitung und pro Fachbereich ist ein Teilhaushalt mit Ergebnis- und Finanzhaushalt dargestellt. Der Mittelbedarf wird anhand der Produkte, die den fünf Teilhaushalten zugeordnet sind, ermittelt. Die Produkte sind auf der Grundlage des verbindlichen Produktrahmens des Landes Niedersachsen gebildet worden. Die den Teilhaushalten zugeordneten Produkte sind in Kurzform mit Ergänzungen zu den wesentlichen Produkten beschrieben. Die ausführliche Beschreibung der Produkte ergibt sich aus dem Produktbuch der Stadt Norderney.

Die gebildeten fünf Teilhaushalte gelten jeweils als sachlich eng zusammenhängend im Sinne der GemHKVO und sind in diesem Rahmen zu einem Budget verbunden. Die Budgets der Teilhaushalte sind untergliedert in Teilbudgets für Personalaufwendungen, bezogene Leistungen, investive Maßnahmen und für sonstige Aufgaben. Innerhalb des Budgets sind die Buchungsstellen auch produktübergreifend per Gesetz gegenseitig deckungsfähig. Die bisherigen Budgets (Feuerwehr, Grundschule, Kooperative Gesamtschule und Nationalparkhaus Norderney) sind den entsprechenden Teilhaushalten zugeordnet.

Ausnahme: Zweckgebundene Erträge / Einzahlungen werden ausschließlich für den entsprechenden Zweck verwendet. Einsparungen innerhalb eines Budgets bei zahlungswirksamen Aufwendungen sind für den Haushaltsausgleich zu verwenden.

Nach der GemHKVO ist eine Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) einzurichten, sofern die örtlichen Bedürfnisse dies erfordern. Auf Grund der örtlichen Gegebenheiten wird hier die Notwendigkeit einer zusätzlichen Buchhaltung derzeit nicht gesehen.

A) Allgemeines

Der Haushaltsentwurf 2016 schließt mit folgenden Endsummen ab:

a) Ergebnishaushalt

Erträge	22.922.450 EUR
Aufwendungen	22.922.450 EUR
Ergebnis	0 EUR

Der **Ergebnishaushalt** ist im Haushaltsjahr 2016 in der Planung ausgeglichen. Hierbei ist auf folgende wesentliche Positionen hinzuweisen:

1. Im Vergleich zum Ergebnishaushalt des Haushaltsjahres 2015 erhöht sich das Volumen um ca. 2 % sowohl bei den ordentlichen Aufwendungen als auch bei den ordentlichen Erträgen. In Zahlen ausgedrückt bedeutet dies eine Erhöhung der veranschlagten Werte im Vergleich zu den veranschlagten Werten des Ergebnishaushaltes für das Jahr 2015 um + 411 TEUR.
2. Die Aufwendungen für das aktive Personal sind im Vergleich zum Vorjahr um 115 TEUR (dies entspricht 3,2%) auf insgesamt 3.704 TEUR gestiegen. Grund dieser Aufwandssteigerung sind im Wesentlichen Tarifsteigerungen und die individuelle Stufensteigerung der einzelnen Beschäftigten.
3. Im Bereich der Gewerbesteuer haben sich im Haushaltsjahr 2015 Mehrerträge in nicht erwarteter Höhe ergeben. Diese Mehrerträge beruhen auf einer Einzelzahlung aus dem Sektor der Offshore-Energie. Dieser Einmaleffekt wird sich im Planjahr 2016 abschwächen, aber noch zu einem erhöhtem Aufkommen führen. Der Haushaltsansatz der Gewerbesteuer wurde daher im Haushaltsjahr 2016 mit 4.170 TEUR (Vorvorjahr 3.400 TEUR) veranschlagt. In den folgenden Haushaltsjahren sind Erträge aus der Gewerbesteuer in diesen Höhen nicht zu erwarten; insbesondere nicht mehr aus dem Sektor der Offshore-Energie.

4. Auch aufgrund der erheblichen Mehrerträge im Bereich der Gewerbesteuer ergibt sich - wie bereits in den Vorjahren - eine weitere Steigerung bei den Aufwendungen für die Kreisumlage. Im Haushaltsplan für das Jahr 2016 sind Aufwendungen in Höhe von lediglich 3.450 TEUR eingeplant obwohl voraussichtlich 6.800 TEUR zu zahlen sind. Die Differenz wird aus der eigens für diesen Zweck in 2015 gebildeten Rückstellung in Höhe von 3.400 TEUR bestritten. Für das Haushaltsjahr 2014 betrug die Höhe der Kreisumlage 3.250 TEUR, für 2015 3.700 TEUR. Insgesamt sind die Auszahlungen in diesem Bereich in 2016 mit über 200 % gegenüber dem langjährigen Mittel zu erwarten.
5. Hinsichtlich der Gewerbesteuerumlage wird von leicht erhöhten Auszahlungen ausgegangen, da die Einmaleffekte aus 2015 bereits in 2015 abgeschöpft wurden. Gleichwohl wird mit 815 TEUR ein gegenüber 2015 verringerter Ansatz gebildet um den Haushaltsausgleich zu ermöglichen. Bei der Finanzausgleichsumlage werden Auszahlungen in Höhe von 1.450 TEUR erwartet. Auch hier werden aus dem zuvor genannten Grund lediglich 215 TEUR in Ansatz gebracht (Ansatz Vorjahr: 300 TEUR). Die die Ansätze übersteigenden Auszahlungen werden wie unter 4. Kreisumlage aus im Vorjahr gebildeten Rückstellungen getragen.
6. Durch die gesetzlichen Bestimmungen ist die Stadt Norderney gehalten, Abschreibungen als Aufwand zu veranschlagen. Für das Haushaltsjahr 2016 wird von Abschreibungen in Höhe von 1.354 TEUR ausgegangen. Dies bedeutet zum Vorjahr eine Steigerung von 38 TEUR, die mit 2,8 % recht moderat ausfällt. Aufgrund der weiterhin hohen Investitionen auch in Bereichen, die nicht gefördert werden (Feuerwehr) wird in den Jahren ab 2017 von weiterhin deutlich steigenden Abschreibungen ausgegangen. Einem Teil der Abschreibungen stehen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber. Für Vermögensgegenstände, die außer durch Eigenmittel auch durch Zuweisungen, Zuschüsse oder Beiträge finanziert worden sind, sind in Höhe dieser Zuweisungen, Zuschüsse oder Beiträge Sonderposten zu bilden; diese Sonderposten werden analog der jährlichen Abschreibungen ertragswirksam aufgelöst. Für das Haushaltsjahr 2016 wird mit Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 724 TEUR gerechnet. Dies bedeutet eine Steigerung zum Vorjahr (Ansatz 666 TEUR) von 8,7 %. Die Steigerung ergibt sich insbesondere aus der Förderung im Bereich „Neubau Nationalparkhaus“ sowie den Investitionen im Bereich der Neubeschaffung der Ausstellung des Nationalparkhauses. Saldiert ergibt sich eine Belastung des Ergebnishaushaltes in Höhe von 629 TEUR. Aufgrund einmaliger Effekte im Bereich NEZ ist dies eine Verringerung gegenüber dem Vorjahressaldo 0(-31 TEUR). Aufgrund des ausgeglichenen Ergebnishaushaltes werden die Abschreibungen zu 100 % erwirtschaftet.

7. Hinsichtlich der Erträge aus den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer wird von Erträgen in Höhe von 2.400 TEUR (Einkommensteuer) und 390 TEUR (Umsatzsteuer) ausgegangen. Die Werte sind um 300 TEUR bzw. 100 TEUR über dem Vorjahresansatz. Sie sind der guten aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung in Niedersachsen geschuldet, die bereits unterjährig in 2015 zu erhöhten Erträgen in diesem Bereich geführt haben. Aller Voraussicht nach soll der Trend in 2016 anhalten.

b) Finanzhaushalt

Einzahlungen	28.537.050 EUR
Auszahlungen	28.537.050 EUR
Ergebnis	0 EUR

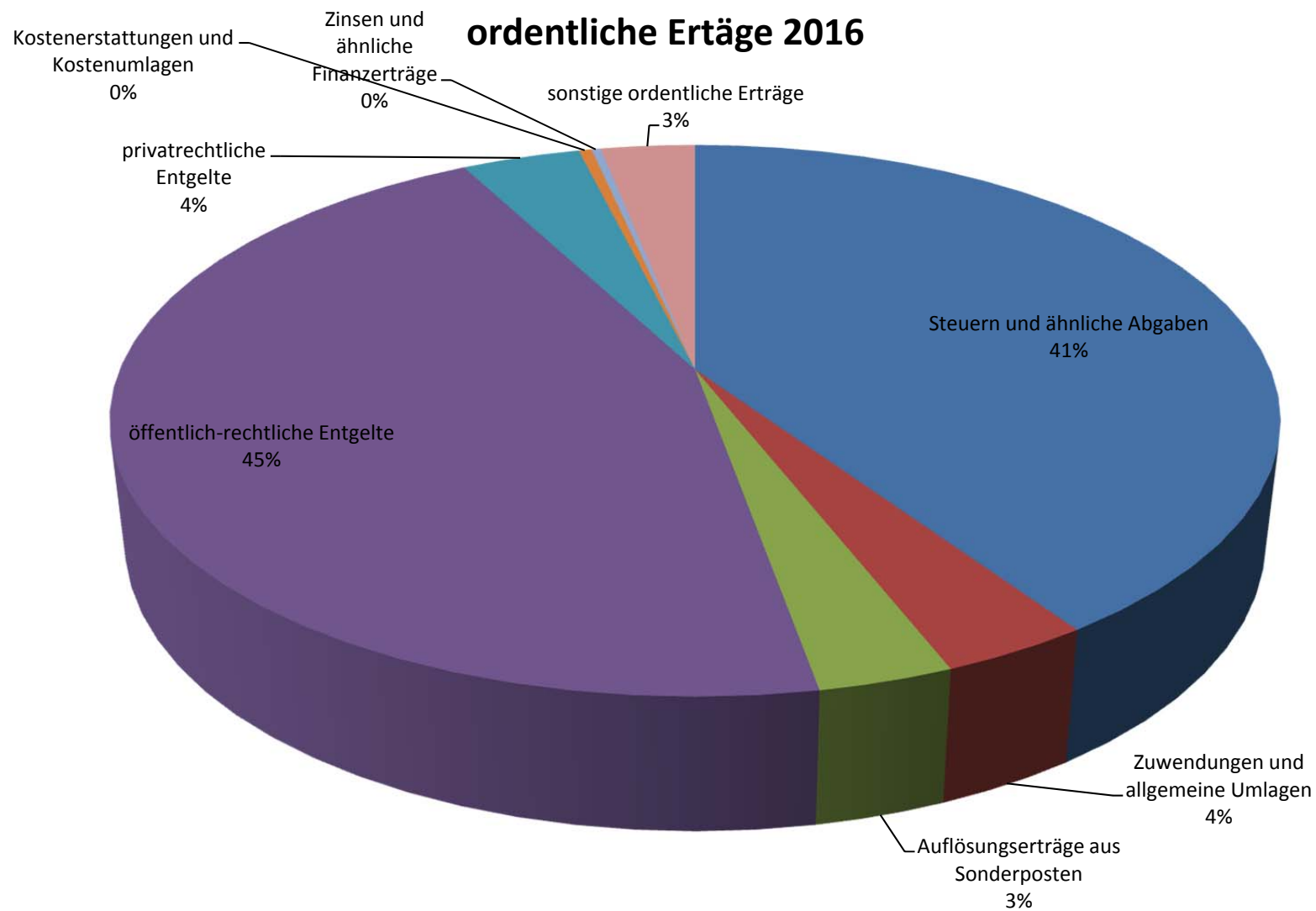
Der Finanzhaushalt ist im Haushaltsjahr 2016 in der Planung ausgeglichen. Hierbei ist auf folgende wesentliche Positionen hinzuweisen:

1. Der ausgeglichene Ergebnishaushalt erwirtschaftet einen Finanzmittelüberschuss in Höhe von 904 TEUR. Dieser Überschuss übersteigt die vorgesehene ordentliche Tilgung von Krediten für Investitionsmaßnahmen in Höhe von 195 TEUR. Der so verbleibende Überschuss in Höhe von 709 TEUR dient zur Finanzierung der geplanten Investitionen.
2. Auszahlungen für Investitionstätigkeiten sind in Höhe von 6.880 TEUR geplant. Zur Finanzierung dieser Summe ist unter Beachtung des § 111 NKomVG die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 4.600 TEUR vorgesehen.
3. Rückstellungen waren zum 31.12.2014 in Höhe 2.672 TEUR gebildet. Im Jahr 2015 wurden davon bisher rund 551 TEUR in Anspruch genommen und ausgezahlt. Neugebildet wurden Rückstellungen in Höhe von 5.760 TEUR im Bereich der Finanzausgleichs- und Kreisumlage. Zu Beginn des Haushaltsjahres 2016 sind somit Rückstellungen und entsprechend liquide Mittel in Höhe von 7.846 TEUR vorhanden.

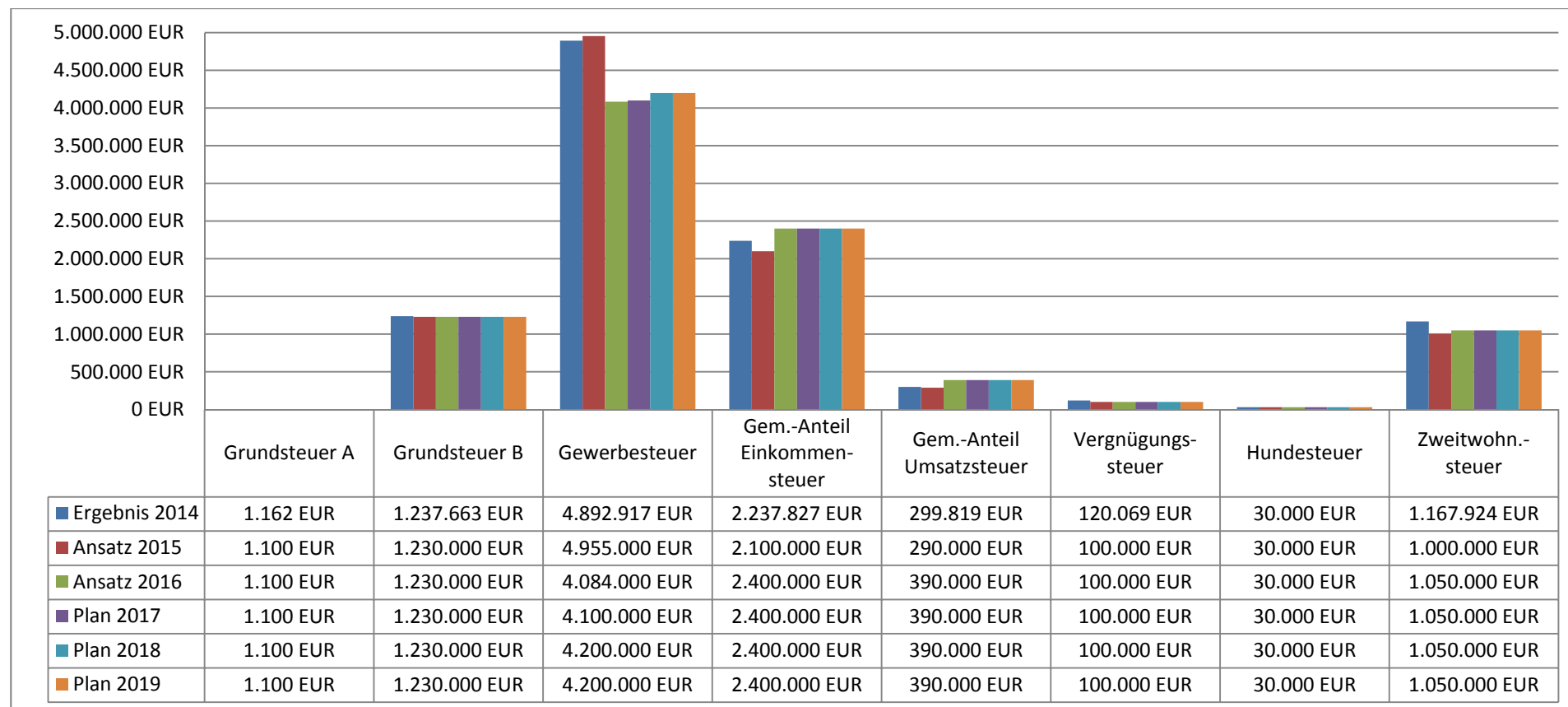
B) Entwicklung der Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen

a) Erträge

	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Steuern und ähnliche Abgaben	9.987.382 €	9.706.100 €	9.285.100 €	9.301.100 €	9.401.100 €	9.401.100 €
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	969.946 €	777.100 €	803.200 €	826.000 €	822.500 €	822.500 €
Auflösungserträge aus Sonderposten	413.608 €	666.200 €	724.400 €	703.100 €	722.700 €	708.800 €
öffentlich-rechtliche Entgelte	9.813.491 €	9.601.150 €	10.333.650 €	10.339.650 €	10.340.650 €	10.340.650 €
privatrechtliche Entgelte	852.309 €	918.700 €	895.900 €	921.600 €	919.600 €	919.600 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.159 €	91.000 €	97.400 €	101.400 €	103.800 €	103.400 €
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	143.367 €	46.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €
sonstige ordentliche Erträge	767.075 €	704.900 €	712.800 €	714.600 €	717.300 €	718.900 €
Summe ordentliche Erträge	23.016.336 €	22.511.150 €	22.922.450 €	22.977.450 €	23.097.650 €	23.084.950 €



Steuern und Abgaben

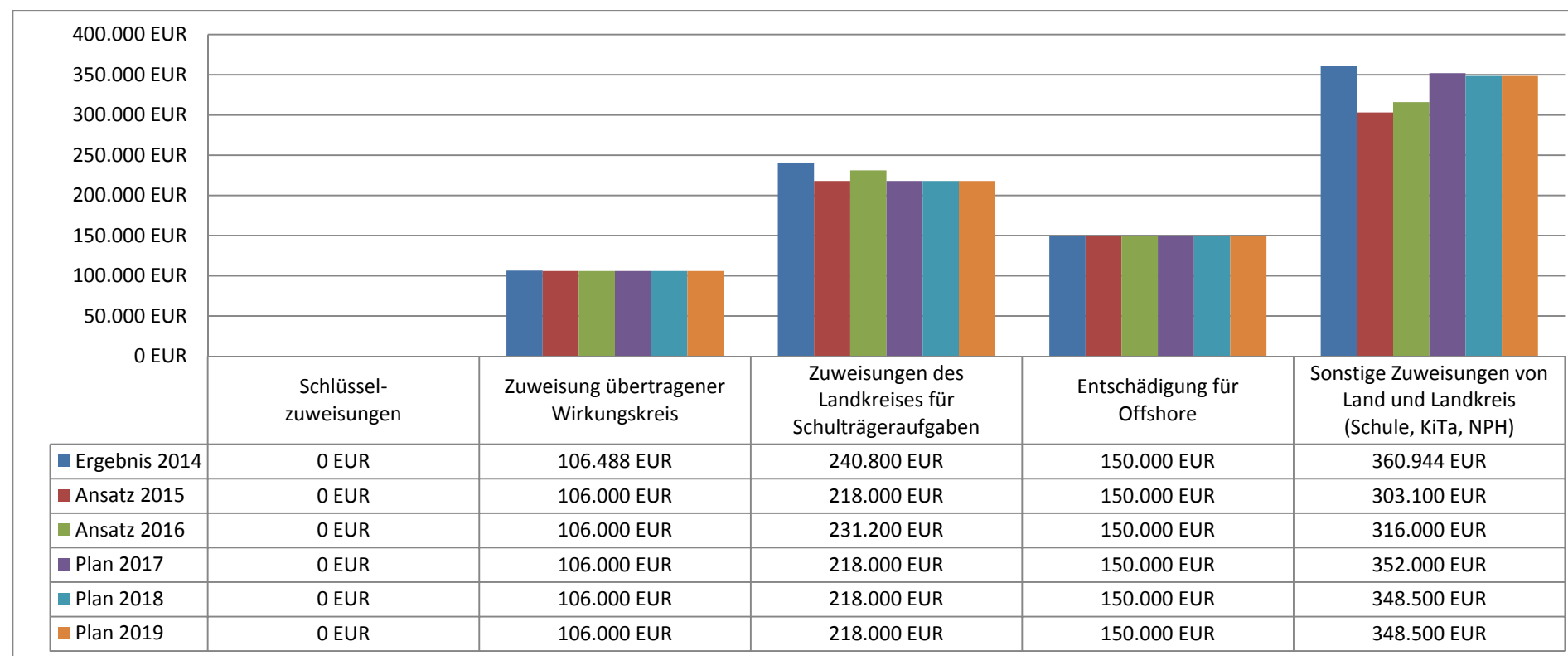


Der Gewerbesteueransatz ist nach den Einmaleffekten der vergangenen Jahre aus Zahlungen des Sektors der Offshore-Energie wieder abgesenkt worden. Die weitere Entwicklung ist abzuwarten.

Den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer liegen die Werte der Orientierungsdaten unter Einbeziehung der tatsächlichen Entwicklung zugrunde.

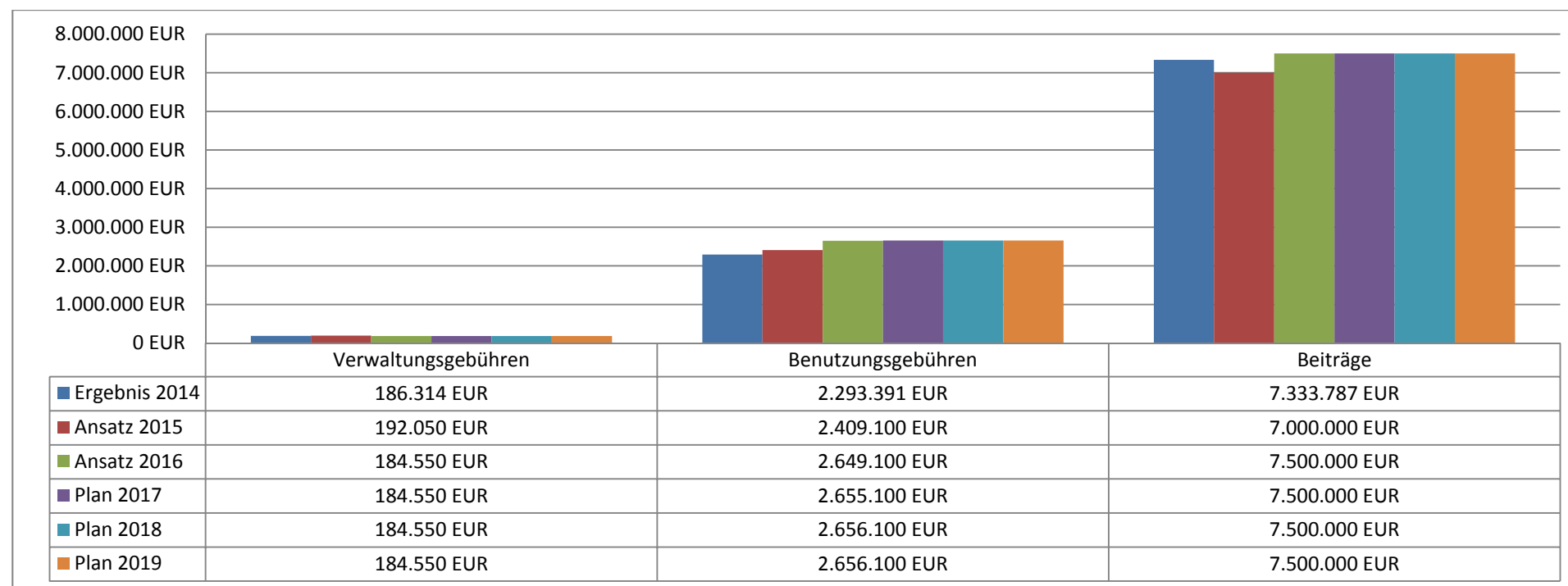
Die Erträge im Bereich der Zweitwohnungsteuer konnten dauerhaft auf ein hohes Niveau gebracht werden. Die Neufassung der Zweitwohnungsteuersatzung zum 01.01.2015 bewirkt eine darüber hinausgehende leichte Erhöhung der Erträge.

Zuwendungen und Umlagen



Nach der Berechnung des Finanzausgleichs übersteigt die Steuerkraft der Stadt Norderney den Steuermessbetrag. Das bedeutet, dass keine Schlüsselzuweisungen vom Land gezahlt werden; stattdessen zahlt die Stadt Norderney in die Finanzausgleichsumlage ein. Die Zuweisungen des Landkreises werden als Schullastenausgleich gem. § 118 NSchG für die KGS geleistet. Die Entschädigungszahlungen Offshore resultieren aus einem Vertrag. Die sonstigen Zuweisungen und Umlagen von Land und Landkreis enthalten in erster Linie 52 TEUR für die Beitragsbefreiung im dritten Kindergartenjahr und 25 TEUR für die Ganztagsbetreuung, 117 TEUR für den Betrieb der Kindergärten und 60 TEUR für das Nationalparkhaus Norderney.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

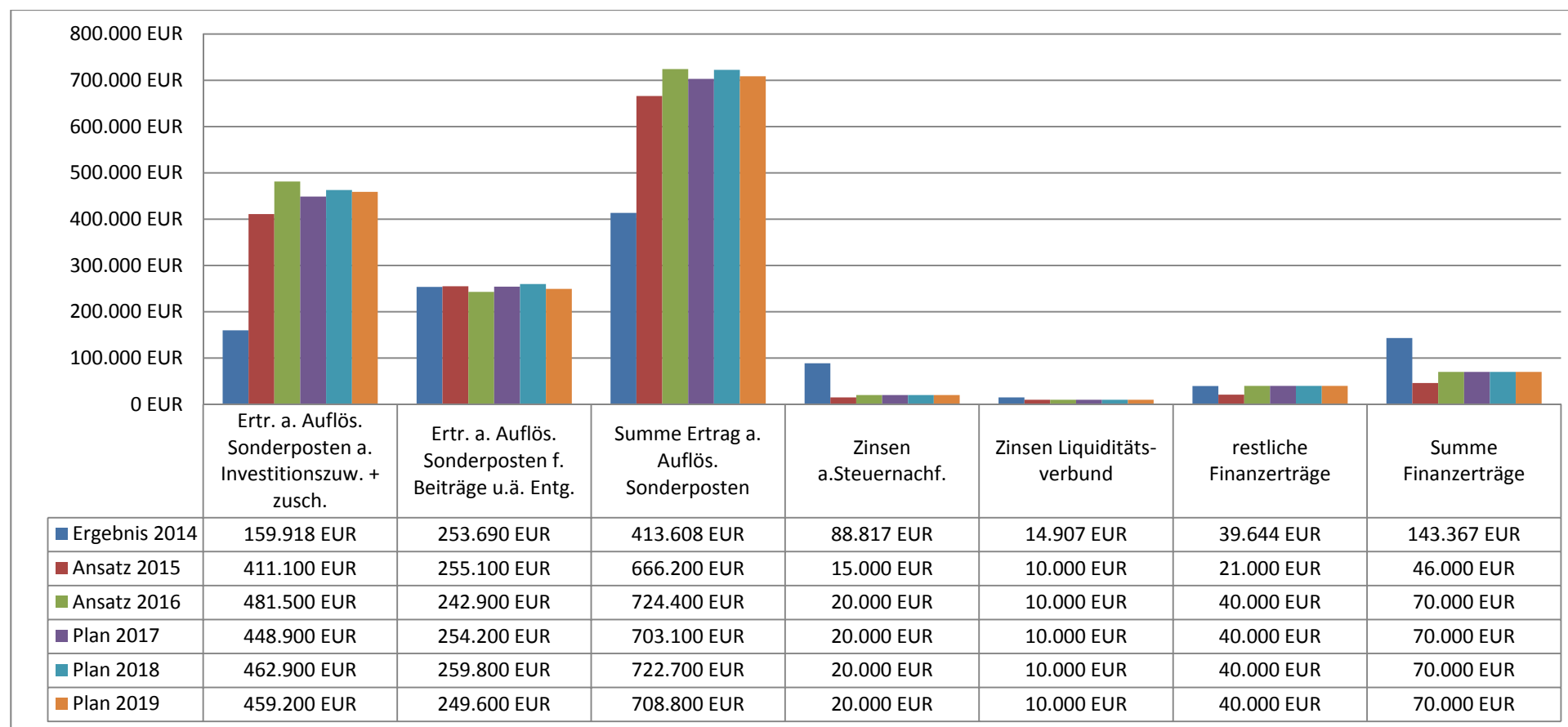


Die öffentlich rechtlichen Entgelte bleiben über die Jahre relativ konstant. Bei den Benutzungsgebühren handelt es sich im Wesentlichen um die Erträge aus Abwasser-(2.150 TEUR) und Straßenreinigungsgebühren (189 TEUR) und Erträge für Straßensondernutzungen (70 TEUR). Für das neue Nationalparkhaus wird von Erträgen aus Eintritten in Höhe von 125 TEUR und von Erträgen aus Veranstaltungen in Höhe von 37 TEUR ausgegangen.

Die Verwaltungsgebühren betreffen hauptsächlich den Bereich Ordnungsaufgaben (u. a. Kfz-Ausnahmegenehmigungen 72 TEUR, 20 TEUR allg. Gebühren), Standesamt (60 TEUR) und Bürgerdienste (30 TEUR).

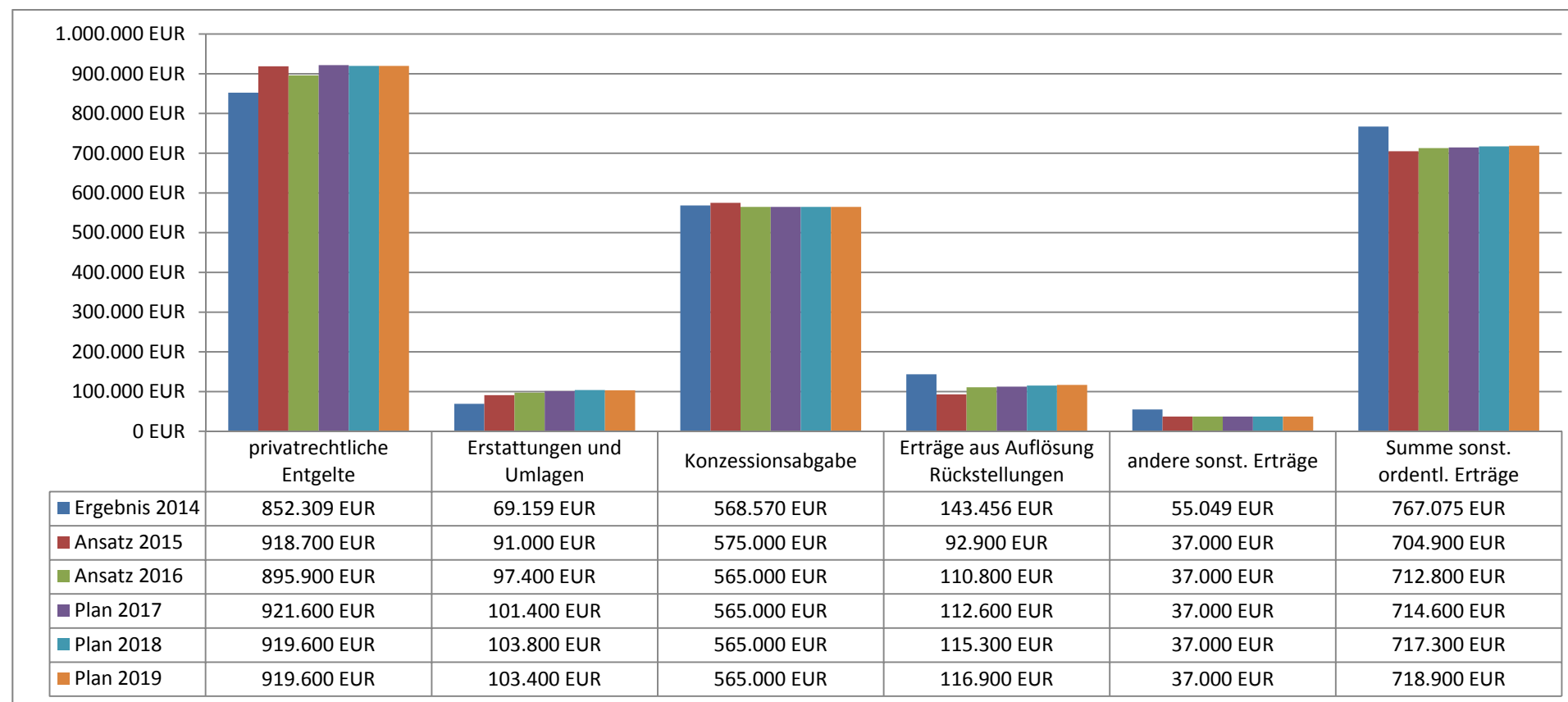
Die Beiträge bilden hier die Entwicklung des Kurbeitrages im Planungszeitraum ab.

Auflösung der Sonderposten und Finanzerträge



Bei der Auflösung der Sonderposten handelt es sich um nicht zahlungswirksame Erträge. Eingezahlte Beiträge und Fördermittel werden entsprechend der Nutzungsdauer der damit finanzierten Investitionsgüter als Sonderposten ertragswirksam aufgelöst. Der Anstieg ab dem Jahr 2015 ist auf die erhaltenen Fördermittel Neubau NEZ aber auch auf die dann realisierten Beiträge für die Straßenausbaumaßnahmen zurückzuführen. Die Senkung bei den Finanzerträgen begründet sich aus dem niedrigen Zinsniveau.

Privatrechtliche Entgelte, Erstattungen + Umlagen Sonstige ordentliche Erträge

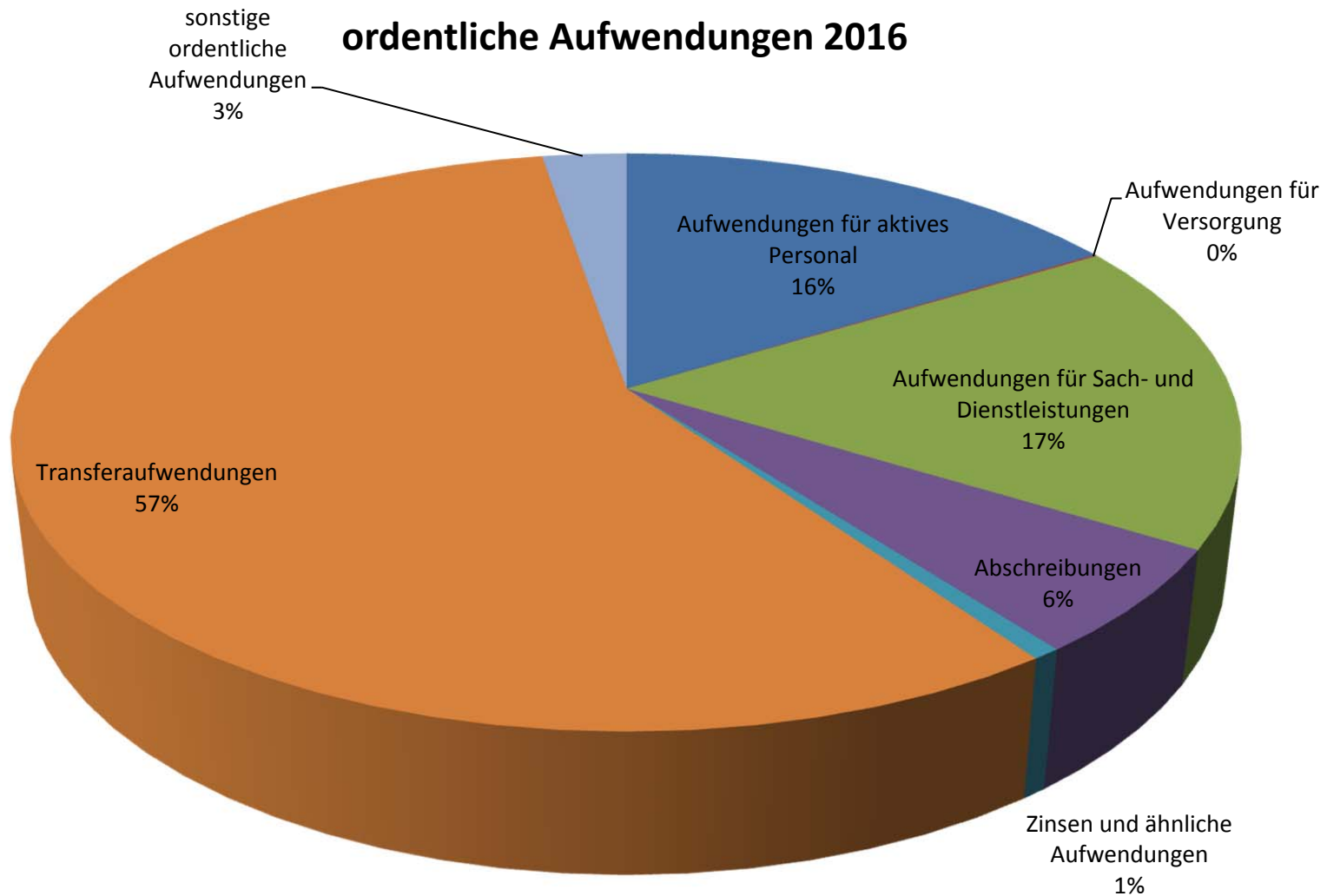


Bei den privatrechtlichen Entgelten handelt es sich hauptsächlich um Erbbauzinsen, Pachten und Mieten. Die sonstigen ordentlichen Erträge werden bestimmt durch die Einnahme aus der Konzessionsabgabe. Die Höhe der Erträge lässt unschwer erkennen, dass hier zwei wesentliche privatrechtliche Einnahmebereiche vorliegen, die ebenso wie die Steuereinnahmen eine besondere Beachtung verdienen.

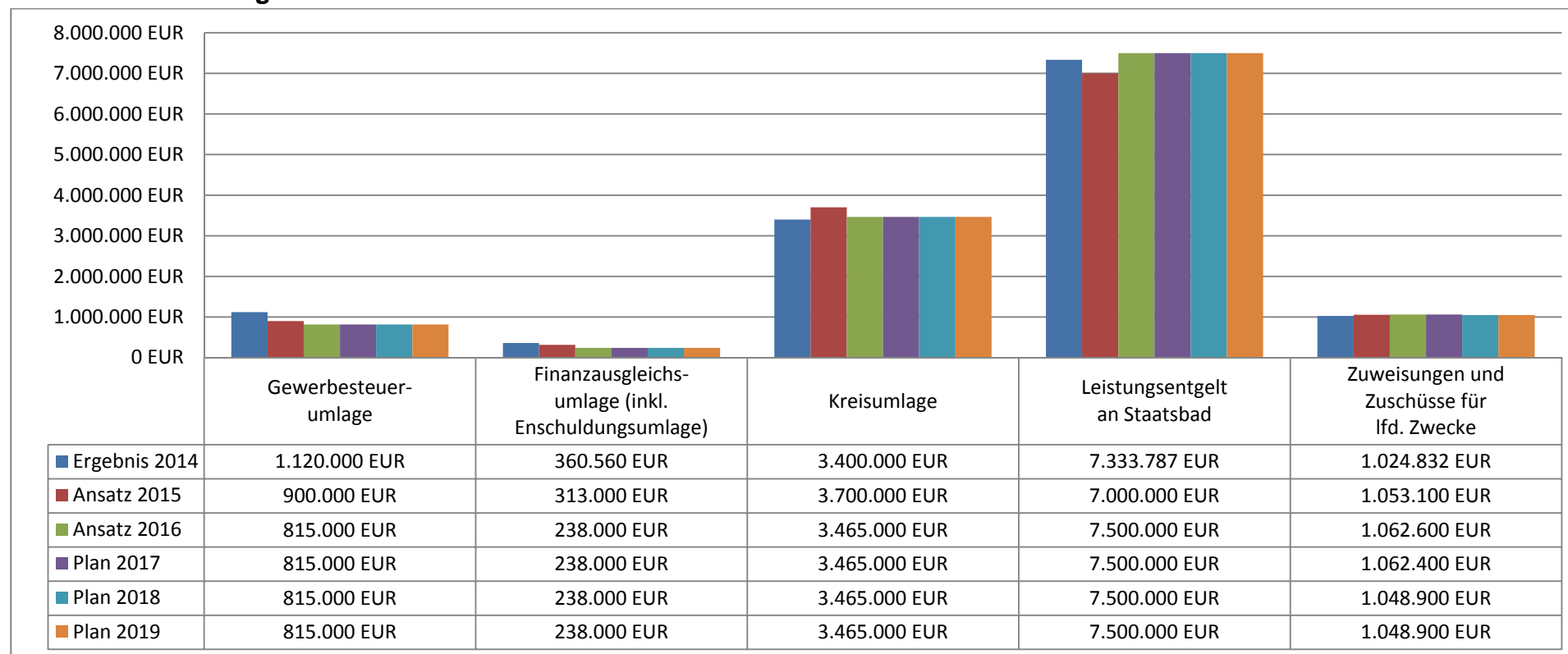
b) Aufwendungen

	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Aufwendungen für aktives Personal	3.167.447 €	3.589.550 €	3.704.500 €	3.842.200 €	3.930.900 €	4.014.600 €
Aufwendungen für Versorgung	10.740 €	29.600 €	20.200 €	20.200 €	20.200 €	20.200 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.414.396 €	3.856.000 €	4.010.200 €	3.647.200 €	3.658.300 €	3.649.800 €
Abschreibungen	1.310.822 €	1.315.950 €	1.353.700 €	1.431.300 €	1.437.300 €	1.365.500 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93.915 €	140.000 €	146.000 €	213.000 €	230.000 €	224.000 €
Transferaufwendungen	13.239.179 €	12.966.100 €	13.080.600 €	13.080.400 €	13.066.900 €	13.066.900 €
sonstige ordentliche Aufwendungen	527.195 €	613.950 €	607.250 €	643.150 €	643.150 €	643.150 €
Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe ordentliche Aufwendungen	21.763.693 €	22.511.150 €	22.922.450 €	22.877.450 €	22.986.750 €	22.984.150 €

ordentliche Aufwendungen 2016

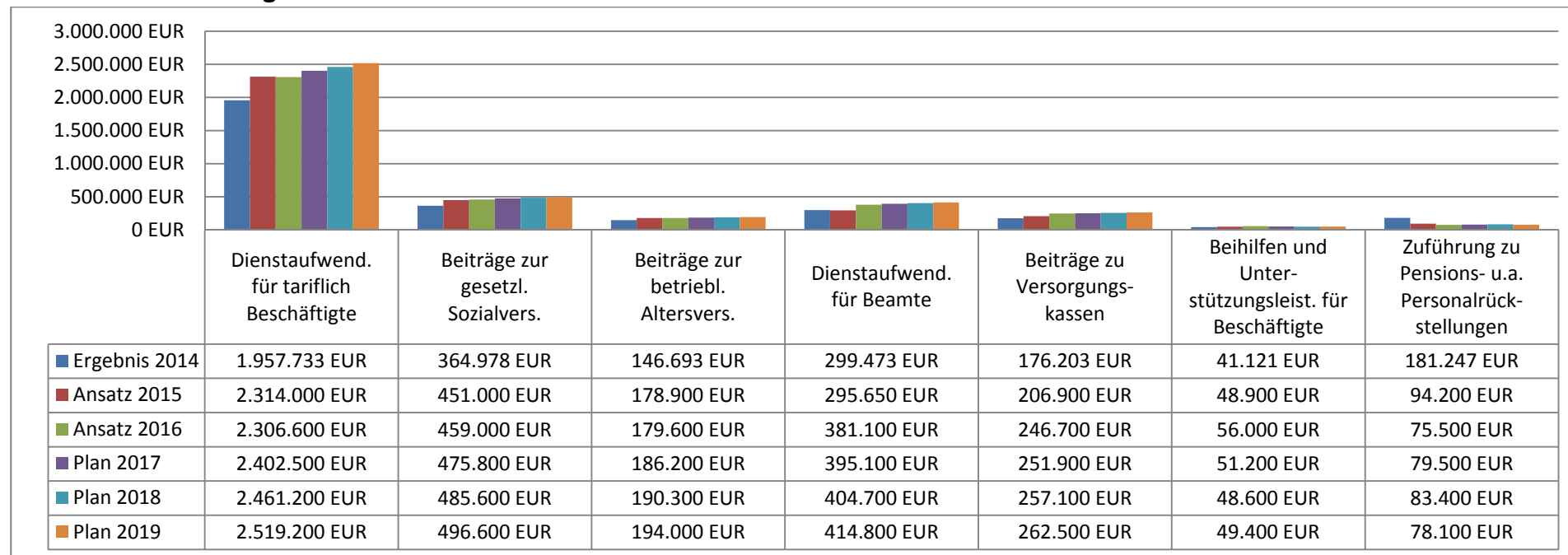


Transferaufwendungen



Auf der Aufwandsseite machen die Transferaufwendungen mit rd. 57% den größten Teil des Ergebnishaushaltes aus. Hierzu zählt das Leistungsentgelt, das vertragsgemäß in Höhe der Kurbeitragseinnahmen an die Staatsbad Norderney GmbH für die Erfüllung der touristischen Aufgaben gezahlt wird. Die Ansätze bei der Kreisumlage 2016 geben hier nicht die reale Zahllast (ca. 6,8 Mio. €) wieder, da dafür tlw. Rückstellungen im Vorjahr 2015 gebildet werden mussten. Ähnlich die Finanzausgleichsumlage (ca. 1,5 Mio. €). Dies hängt mit den in Gewerbesteuerträgen des II. Quartals 2015 zusammen (Einmaleffekt Offshore-Windpark). Die Gewerbesteuerumlage basiert auf den Gewerbesteuerträgen. Die Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke sind im Wesentlichen eingeplant für den Betrieb der Kindergärten und das beitragsfreie Kindergartenjahr, als Verlustausgleich für das Haus der Insel, für die Unterstützung des Krankenhauses, den TuS zur Sportförderung, die Bücherei und soziale Leistungen.

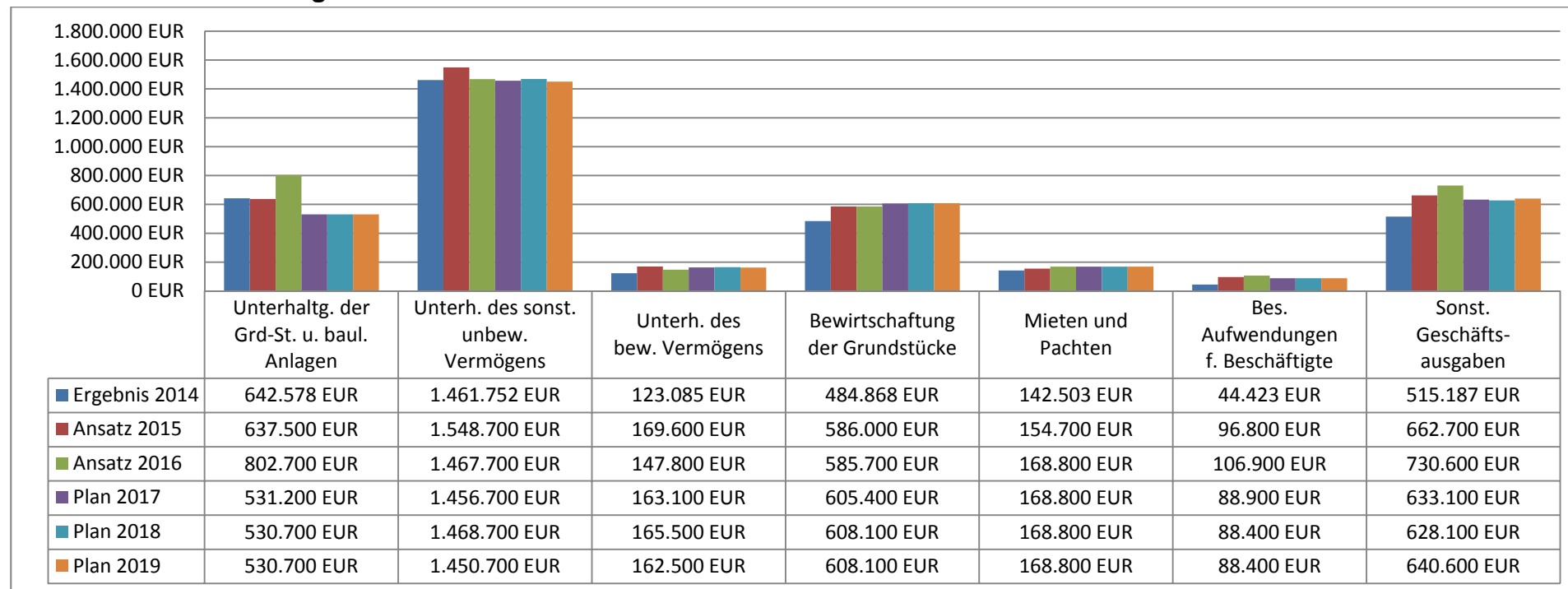
Personalaufwendungen



Die Personalkosten sind zum Teil wg. der organisatorischen und personellen Veränderungen lt. Stellenplan und den Tarifänderungen gestiegen. Die Mehrkosten werden teilweise kompensiert aus Erstattungen für den Ganztagsbereich der KGS.

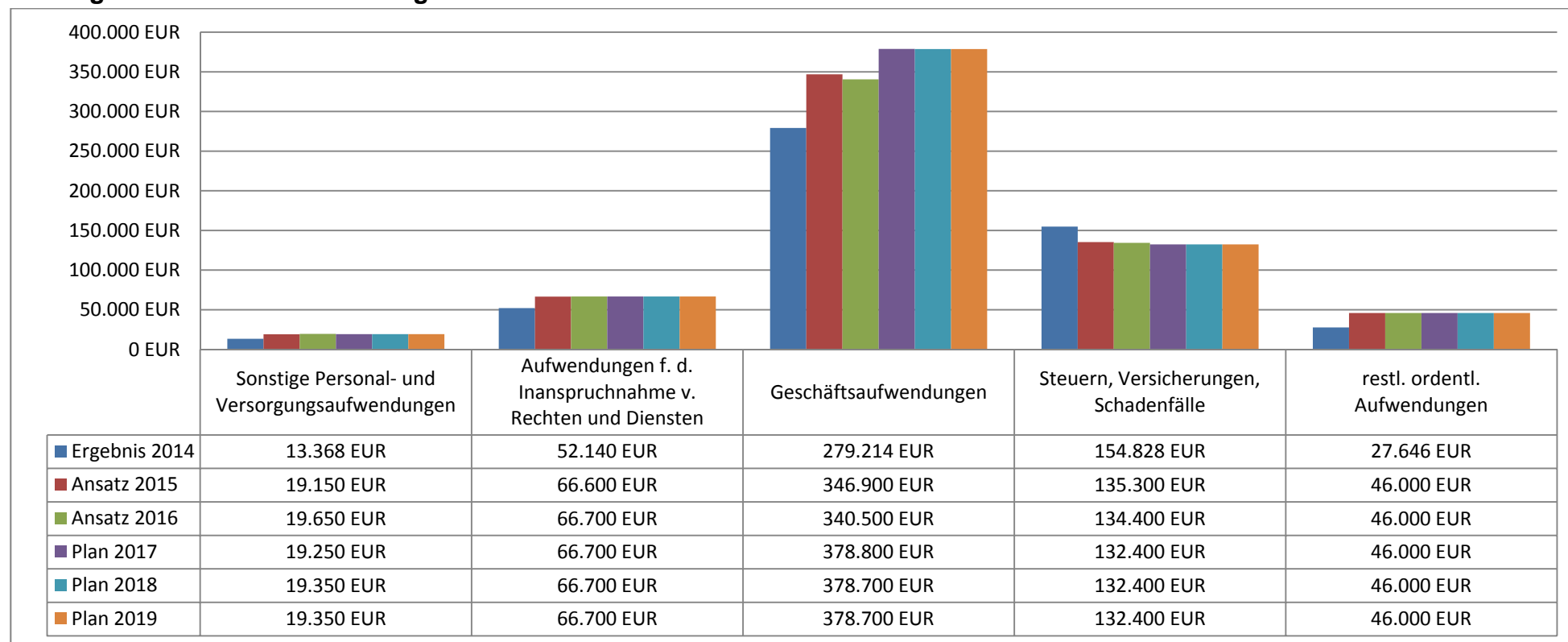
Die Beihilfen und Unterstützungsleistungen beinhalten neben den Beiträgen für Beihilfen aus der Versorgungskasse die Aufwendungen für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit. Der Anteil der Personalkosten am Gesamtvolumen des Ergebnishaushaltes liegt mit 16 % ungefähr auf dem Niveau der Vorjahre.

Sach- und Dienstleistungen



Die Unterhaltungsaufwendungen sind der zu erwartenden Entwicklung angepasst. Minderaufwendungen bei einzelnen Objekten heben sich durch Mehrbedarf an anderer Stelle wieder auf. Alle Unterhaltungsbereiche enthalten Ansätze für von der TDN bezogene Leistungen und auch Ansätze für Materialkosten sowie für Fremdleistungen. Die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens enthält insbesondere Ansätze für die Ortskanäle, Pumpwerke, Straßen und auch für die Park- und Gartenanlagen. Teile davon werden in der Kurbeitragskalkulation dem städt. Anteil angerechnet. Für die Bewirtschaftung der Grundstücke sind Energiepreissteigerungen berücksichtigt, andererseits kann von weiteren Einsparungen im Energiebedarf der Kläranlage ausgegangen werden. Die besonderen Aufwendungen für Beschäftigte beziehen sich auf Fortbildung sowie Dienst- und Schutzkleidung für Mitarbeiter und Feuerwehrmitglieder. Die sonst. Geschäftsausgaben beinhalten z. B. Aufwand für Lehr- und Lernmittel, Bauleitplanung, Streugut u. Ähnliches.

Sonstige ordentliche Aufwendungen



Die sonstigen Personal- und Versorgungsaufwendungen sind Steuern auf VBL-Umlagen. Die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten setzen sich zusammen aus den Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit, den Beiträgen an kommunale Spitzen- und Fachverbände u. a.. Die restlichen ordentlichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus Verwaltungsleistungen, die Dritte für die Stadt Norderney erbringen oder die die Stadt für Dritte leistet, z. B. die Zahlung des Verwaltungskostenanteils an die SWN für die Abrechnung der Abwassergebühren, die Weiterleitung der Gebührenanteile für Ausnahmegenehmigungen an den Landkreis Aurich. Die Geschäftsaufwendungen beinhalten Sachmittel für den Betriebsablauf der Stadt und ihrer Einrichtungen.

c) Einzahlungen und Auszahlungen

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.365.250 EUR			
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.460.750 EUR	Saldo	=	+ 904.500 EUR

Die Abweichungen zum Ergebnishaushalt ergeben sich im Wesentlichen aus den zahlungsunwirksamen Aufwendungen und Erträgen (insbesondere: Abschreibungen und Erträge aus der Auflösungen von Sonderposten).

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.571.800 EUR			
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.880.800 EUR	Saldo	=	- 5.309.000 EUR

Die Einzahlungen und die Auszahlungen ergeben sich aus dem Investitionsprogramm.

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	4.600.000 EUR			
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	195.500 EUR	Saldo	=	+ 4.404.500 EUR
		(Nettoneuverschuldung)		

Einzahlungen des Finanzhaushaltes	28.537.050 EUR			
Auszahlungen des Finanzhaushaltes	28.537.050 EUR	Saldo	=	0 EUR

C) Vermögen, Schulden, Liquidität

a) Vermögen

Bezüglich der Vermögenslage wird auf die Eröffnungsbilanz 2011 verwiesen, die in 2012 vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich geprüft und dann vom Rat der Stadt Norderney beschlossen wurde. Die vorgeschriebene Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Aurich und die Übersendung an die Kommunalaufsicht sind in der Zwischenzeit vorgenommen worden. Auch die Rückstellungen und Verbindlichkeiten sind dort dargestellt.

Für das Jahr 2011 bis 2014 stehen die Daten fest. Für 2011 beläuft sich das Jahresergebnis auf - 58.704,23 € (Plan: - 50.000,00 €). Es ist geprüft und ohne nennenswerte Beanstandungen für richtig befunden worden. Für 2012 wird das Ergebnis bei + 1.908.942,08 € liegen (Plan: +/- 0,00 €). 2013 ergab ein Plus von rd. 600 TEUR und 2014 von rd. 1.300 TEUR. Die Ergebnisse müssen noch kommentiert und vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Aurich geprüft werden. Zur Zeit sind beim RPA keine Kapazitäten frei. Nach Prüfung werden die Jahresrechnungen mit den Bilanzen unverzüglich dem FA, VA und Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

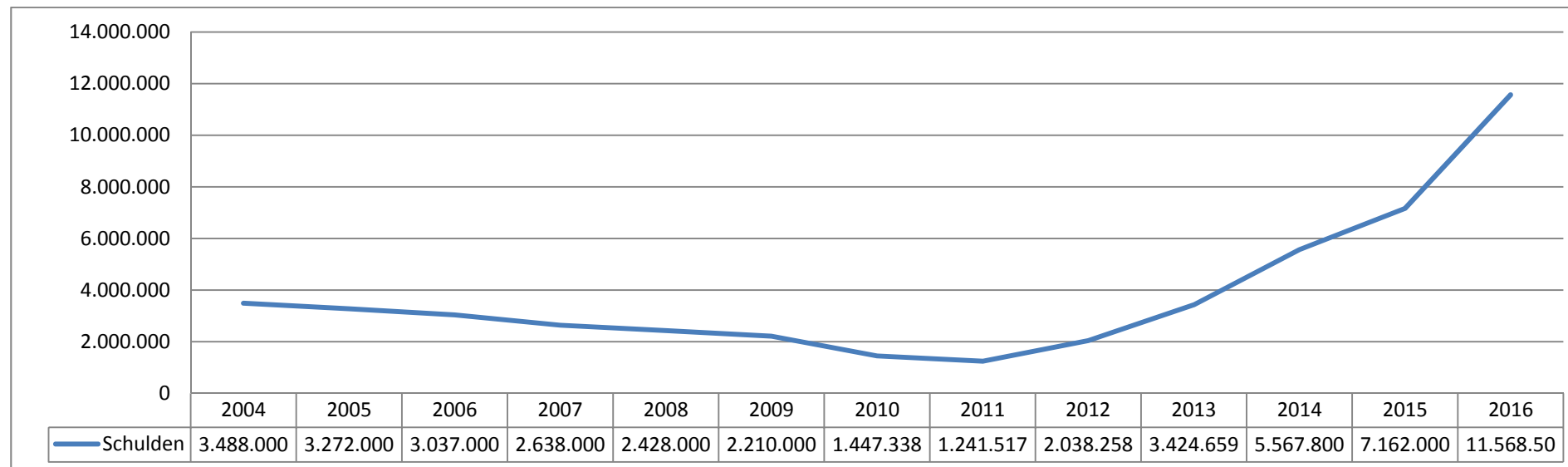
Das Vermögen der Stadt Norderney nimmt in 2011 bis 2014 deutlich zu. Die bilanzielle Zunahme liegt in 2011 bei ca. 2,7 Mio. € und in 2012 bei ca. 2,9 Mio. € (darin enthalten ist ein Überschuss aus der Ergebnisrechnung 2012 in Höhe von ca. 1,9 Mio. €). Von 2012 auf 2013 steigt die Bilanzsumme um 2,1 Mio. €, von 2013 auf 2014 um 3,7 Mio. €. Dies ist zum Teil den Überschüssen als auch den Investitionen geschuldet, welche zum Teil aus Eigenmitteln bedient werden. Die Vermögenslage stellt sich als sehr gut dar.

b) Schulden

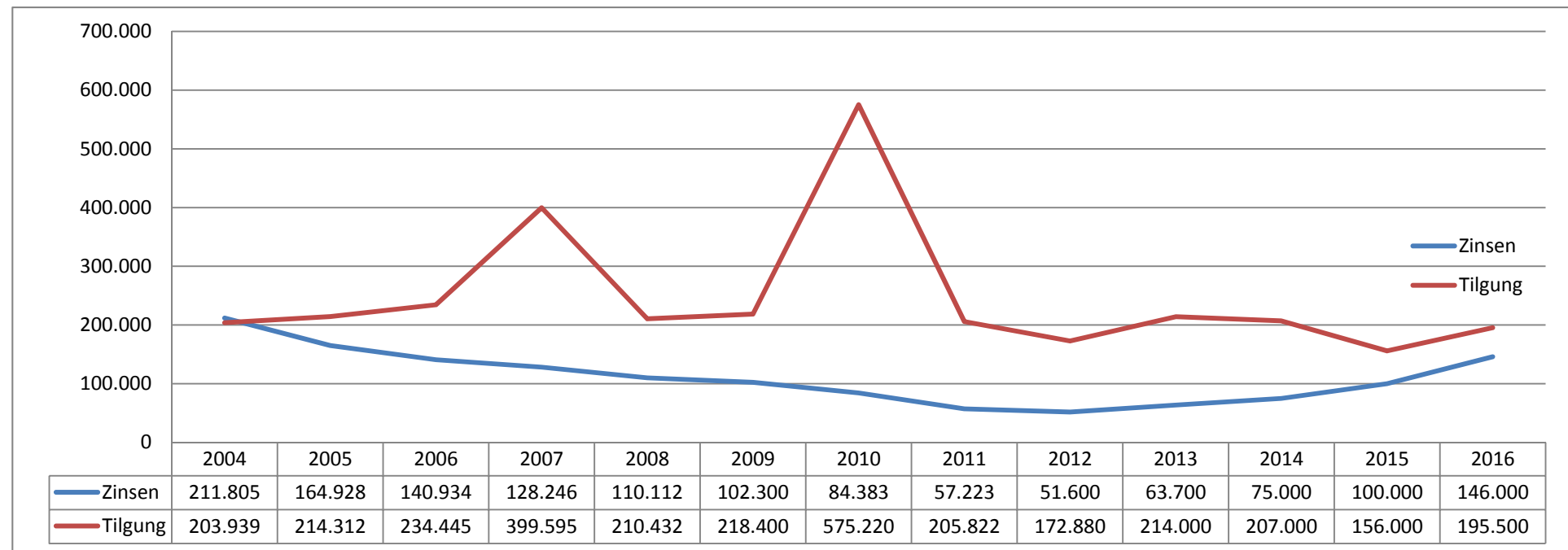
Die Finanzierung der Investitionen erfolgt vorrangig über Eigenmittel, Fördergelder und ergänzend über eine Kreditaufnahme (§ 111 NKomVG). Eigenmittel sind die geplanten Finanzmittelüberschüsse aus dem Ergebnishaushalt in 2016 mit 904 TEUR. Die Summe ist deutlich größer als die ordentliche Tilgung mit 195 TEUR. Sie übersteigt diese somit um 709 TEUR. Der Fremdkapitalzins bewegt sich zurzeit weiter auf einem niedrigen Niveau. Damit sind weiterhin akzeptable Voraussetzungen zur Tätigkeit von kreditfinanzierten Investitionen gegeben.

Der Darlehensstand Anfang 2016 beträgt 7.162 TEUR. Ende 2016 erreicht der Darlehensstand 11.568 TEUR (unter Berücksichtigung der geplanten Darlehensaufnahme in Höhe von 4.600 TEUR für das Haushaltsjahr 2016). Damit ist die Gesamtsituation weiterhin als gesund zu bezeichnen. Der Darlehensstand am Ende des Haushaltsjahres entspricht rund 9 % der (vorauss.) Bilanzsumme (des Jahres 2015).

Die langfristig fest aufgenommenen Darlehen der Stadt Norderney entwickelten sich in den vergangenen Jahren wie folgt:



Hieraus ergeben sich folgende Belastungen für den Schuldendienst:



Die Aufwendungen für die Zinsen entwickeln sich, unter Berücksichtigung der Darlehensaufnahmen in den vergangenen Jahren, in einem sehr moderaten Rahmen. Dies ist vorrangig dem anhaltend niedrigen Zinsniveau am Kapitalmarkt zu verdanken.

In den letzten Haushaltsjahren liefen bestehende ältere Darlehen aus und wurden planmäßig restgetilgt. In Gemeinschaft mit den neu aufgenommenen Darlehen bewirkte dies in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 eine nicht unerhebliche Abweichung bei den Tilgungsleistungen.

c) Liquidität

Die Liquiditätslage der Stadt Norderney ist als sehr gut zu bezeichnen.

Im vergangenen Jahr konnte auf die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten für die Stadt Norderney verzichtet werden. Und dies trotz der Auszahlungen für den Neubau des Nationalparkhauses. Lediglich für Leistungen im Liquiditätsverbund zugunsten der städtischen Gesellschaften war die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten erforderlich.

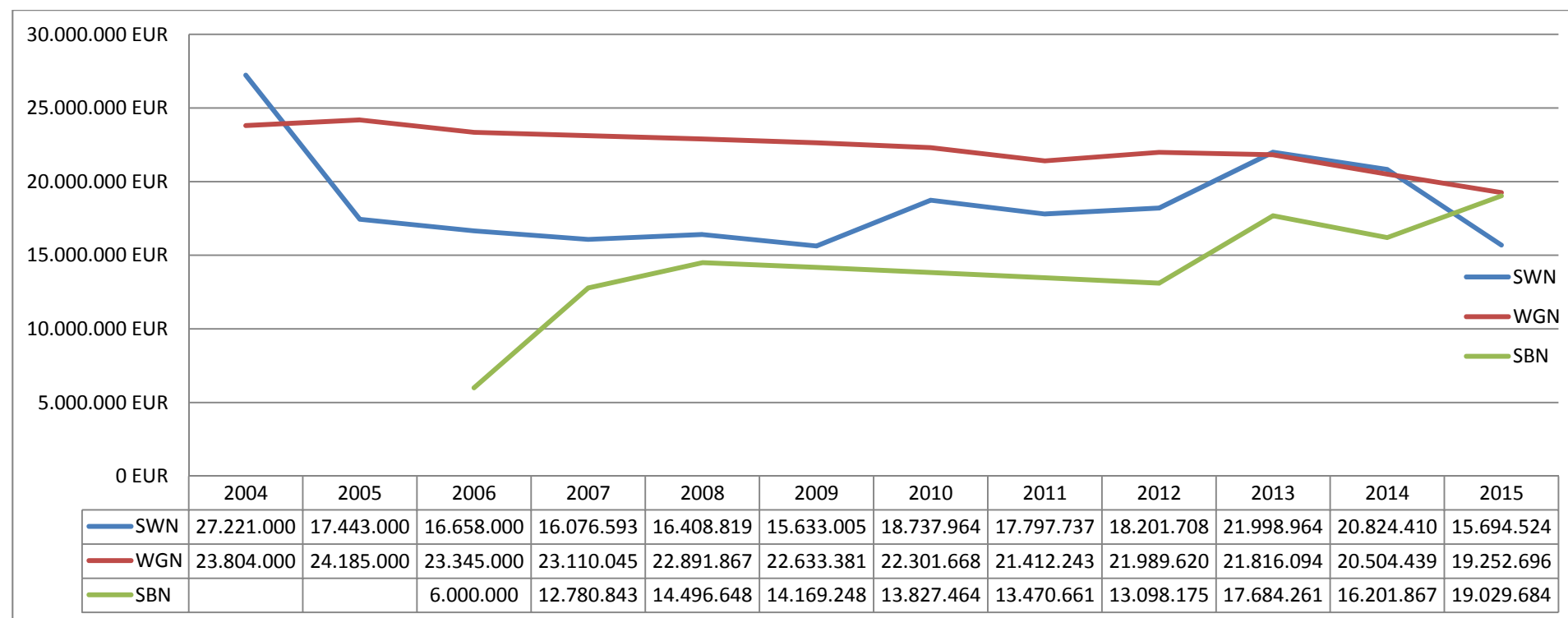
Aufgrund des momentan niedrigen Zinsniveaus können keine nennenswerten Erträge für kurzfristig angelegte Gelder erzielt werden.

Die in den vergangenen Jahren gebildeten Rückstellungen stehen der Stadt Norderney bis zu ihrem Verbrauch als liquide Mittel zur Verfügung. Die für die Rückstellungen insgesamt noch am 31.12.2015 bereitstehenden Finanzmittel belaufen sich auf rund 7.800 TEUR.

D) Bürgschaften

Die Stadt Norderney darf im Rahmen der Erfüllung ihrer Aufgaben Bürgschaften übernehmen (§ 121 NKomVG). Dabei ist jede Gefährdung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit und der übrigen Aufgabenerfüllung auszuschließen. Kreditbürgschaften werden ausschließlich für die städtischen Gesellschaften bereitgestellt, soweit diese vom Rat beschlossen und von der Aufsichtsbehörde genehmigt werden. Durch die Bürgschaft erhält der Kreditnehmer deutlich günstigere Kreditkonditionen.

Die Entwicklung der Bürgschaften an städtischen Gesellschaften in den letzten Jahren verdeutlicht die folgende Grafik:



E) Ausblick

Der Ergebnishaushalt ist aufgrund der momentan guten Finanz- und Ertragslage in der mittelfristigen Finanzplanung ausgeglichen. In den Jahren 2016 bis 2019 sind jährlich ausgeglichene bis leicht positive Ergebnisse zu erwarten. Jedoch ist zu bedenken, dass für die Jahre nach 2017 noch keine großen Unterhaltungsmaßnahmen und Investitionen eingeplant wurden. Es ist damit zu rechnen, dass die Sachaufwendungen und die Investitionen in 2017 – 2019 daher höher ausfallen als jetzt veranschlagt. Daraus sich eventuell ergebende Fehlbeträge in der Ergebnisrechnung können aber mit der Überschussrücklage verrechnet werden. Somit ist auch in den zukünftigen Jahren mit großer Sicherheit der Haushaltsausgleich möglich, sofern keine neuen Aufgabenfelder hinzutreten.

Um eine hohe Haushaltssicherheit zu gewährleisten ist es unabdingbar die freiwilligen Leistungen der Stadt Norderney regelmäßig hinsichtlich ihrer Sinnhaftigkeit zu hinterfragen und zu überprüfen.

Die Entwicklung der Erträge aus der Gewerbesteuer wird auch in den kommenden Jahren unplanbaren Schwankungen unterliegen, die nicht abgesehen werden können. Hieraus resultiert ein nicht unerhebliches Risiko für den jeweiligen Haushalt.

Im Hinblick auf die Entwicklung der Kreisumlage können derzeit noch keine Prognosen abgegeben werden. Insbesondere die derzeitige Haushaltslage des Landkreises Aurich kann mittelfristig zu einer Anhebung des Umlagesatzes führen, was für die Stadt Norderney sehr wahrscheinlich nochmalige erhebliche Mehraufwendungen im Bereich der Kreisumlage zur Folge hätte.

Die absolute Verschuldensgrenze (§ 110 VIII NKomVG; Schulden = Vermögen) ist nicht tangiert; eine Überschuldung der Stadt Norderney ist auch in der Zukunft nicht zu befürchten. Nichtsdestotrotz sollte die Entwicklung der Schulden der Stadt Norderney weiterhin aufmerksam verfolgt werden. Schulden bedeuten immer auch eine Belastung durch Zins- und Tilgungsleistungen; auch wenn die Zinsen derzeit auf einem sehr niedrigen Stand verweilen, kann nicht davon ausgegangen werden, dass die Zinsen ewig auf diesem Niveau verweilen werden. Eine neue Ausschreibung aufgrund einer auslaufenden Zinsbindungsfrist könnte erhebliche Mehraufwendungen bei den Zinsen für die Stadt Norderney bedeuten.

Das Risiko aus den übernommen Bürgschaften ist minimal; es sollte aber im Hinblick auf die Höhe der daraus für die Stadt Norderney drohenden Inanspruchnahme nicht gänzlich vergessen werden. Es liegt daher im Interesse der Stadt Norderney, die Bürgschaften langsam zurückzufahren und gemeinsam mit den Beteiligten andere Wege zur Absicherung der betreffenden Darlehen zu finden.

Norderney hat in den vergangenen Jahren die günstigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen genutzt und unterliegt - im Gegensatz zu anderen Inselkommunen - nicht der Haushaltssicherung und ist daher voll handlungsfähig. Allerdings muss dies auch zukünftig so bleiben, um die wichtigen Aufgaben der Daseinsvorsorge wahrnehmen zu können. Große gesellschaftspolitische Aufgaben, wie beispielsweise Bildung, Inklusion, Integration, Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind mit ihren immer höheren Standards voraussichtlich auf Dauer nicht von den Kommunen zu bewältigen. Diese kann nur über eine Neuordnung der Finanzausstattung der Kommunen erfolgen. Auch kann so ein weiterer Handlungsspielraum für die inselspezifischen Themen geschaffen werden, wie z. B. die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum für die einheimische Bevölkerung und die Erhaltung eines Krankenhauses auf der Insel.

26548 Norderney, im Dezember 2015

STADT NORDERNEY

Der Bürgermeister

gez. Ulrichs

Übersichten

Übersicht Ergebnishaushalt 2016

Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 GemHKVO

Teilhaushalte	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	ordentliches Ergebnis Überschuss (+) Fehlbetrag (-)	außerordentliche Erträge	außerordentliche Aufwendungen	außerordentliches Ergebnis Überschuss (+) Fehlbetrag (-)
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
01 Behördenleitung - Herr Ulrichs -	0	371.500	-371.500	0	0	0
10 Fachbereich I - Herr Goldberg-	1.603.250	4.377.250	-2.774.000	0	0	0
20 Fachbereich II - Herr Vißer -	351.000	1.236.900	-885.900	0	0	0
30 Fachbereich III - Herr Meemken -	2.946.000	3.950.200	-1.004.200	0	0	0
40 Fachbereich IV - Frau Oertelt -	18.022.200	12.986.600	5.035.600	0	0	0
Summe aller Teilergebnishaushalte	22.922.450	22.922.450	0	0	0	0

Übersicht Finanzhaushalt 2016

Übersicht über die Einzahlungen , Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushaltes gem. §1 Abs. 2 Nr. 2 GemHKVO

A) Teilhaushalte	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit	Saldo aus lfd.Verwal- tungstätigkeit	Einzahlungen für Invest.- tätigkeit	Auszahlungen für Invest.- tätigkeit	Saldo aus Invest.-tätigkeit	Einzahlungen aus Finanzie- rungstätig-keit	Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit	Saldo aus Finanzie- rungstätigkeit	Veränderung Bestand an Zahlungs- mitteln	Verpflich- tungsermächti- gungen
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
01 Behördenleitung											
Herr Ulrichs	0	371.500	-371.500	0	0	0	0	0	0	-371.500	0
10 Fachbereich I											
Herr Goldberg	1.302.750	3.894.950	-2.592.200	924.300	2.072.700	-1.148.400	0	0	0	-3.740.600	0
20 Fachbereich II											
Herr Vißer	338.300	1.125.600	-787.300	500	1.042.100	-1.041.600	0	0	0	-1.828.900	0
30 Fachbereich III											
Herr Meemken	2.412.000	3.149.400	-737.400	506.000	1.646.000	-1.140.000	0	0	0	-1.877.400	0
40 Fachbereich IV											
Frau Oertelt	18.312.200	12.919.300	5.392.900	141.000	2.120.000	-1.979.000	4.600.000	195.500	4.404.500	7.818.400	0
Summe	22.365.250	21.460.750	904.500	1.571.800	6.880.800	-5.309.000	4.600.000	195.500	4.404.500	0	0

B)

Zusammenfassung	Einzahlungen	Auszahlungen
Lfd. Verwaltungstätigkeit	22.365.250	21.460.750
Investitionstätigkeit	1.571.800	6.880.800
Finanzierungstätigkeit	4.600.000	195.500
Summe	28.537.050	28.537.050

Übersicht über die Produktgruppen und Produkte

		Überschuss / Zuschussbedarf					Überschuss / Zuschussbedarf
Budget	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnishaushalt	Einzahlungen	Auszahlungen	Finanzhaushalt
11	Innere Verwaltung	782.600	2.356.050	-1.573.450	683.000	4.373.250	-3.690.250
11.1.01	Verwaltungsmanagement	0	371.500	-371.500	0	371.500	-371.500
11.1.02	Zentrale Verwaltungsaufgaben	275.500	1.052.300	-776.800	164.700	952.400	-787.700
11.1.03	Informations- und Kommunikationstechnik	800	146.450	-145.650	0	160.850	-160.850
11.1.04	Finanz- und Liegenschaftsverwaltung	486.300	612.000	-125.700	498.300	2.714.700	-2.216.400
11.1.05	Stadtkasse, Vollstreckung	20.000	160.400	-140.400	20.000	160.400	-140.400
11.1.06	Abbau von Gleichstellungsdefiziten	0	3.400	-3.400	0	3.400	-3.400
11.1.07	Personalvertretung	0	10.000	-10.000	0	10.000	-10.000
12	Sicherheit und Ordnung	306.000	1.166.600	-860.600	293.800	2.090.300	-1.796.500
12.1.01	Statistik und Wahlen	2.400	25.800	-23.400	2.400	25.800	-23.400
12.2.01	Ordnungsaufgaben	147.500	448.200	-300.700	135.500	459.700	-324.200
12.2.02	Bürgerdienste	30.000	145.400	-115.400	30.000	145.400	-115.400
12.2.03	Standesamt	60.000	143.900	-83.900	60.000	146.400	-86.400
12.6.01	Freiwillige Feuerwehr Norderney	66.100	403.300	-337.200	65.900	1.313.000	-1.247.100
12.8.01	Aufgaben der Stadt im Katastrophenschutz	0	0	0	0	0	0
21	Schulträgeraufgaben	361.600	865.100	-503.500	330.700	1.035.300	-704.600
21.1.01	Grundschule Norderney	61.300	312.500	-251.200	59.000	387.900	-328.900
21.8.01	Kooperative Gesamtschule Norderney	300.300	552.600	-252.300	271.700	647.400	-375.700
24	Weitere Schulträgeraufgaben	3.400	51.200	-47.800	3.400	64.300	-60.900
24.3.01	Sonstige schulische Aufgaben	600	50.800	-50.200	600	53.300	-52.700
24.4.01	Kreisschulbaukasse	2.800	400	2.400	2.800	11.000	-8.200
25	Wissenschaft und Sammlungen	2.550	89.400	-86.850	2.550	88.600	-86.050
25.2.01	Historisches Archiv	2.550	89.400	-86.850	2.550	88.600	-86.050
26	Theater	0	13.000	-13.000	0	13.000	-13.000
26.1.01	Theater	0	13.000	-13.000	0	13.000	-13.000
28	Heimat- und sonst. Kulturpflege	0	11.700	-11.700	0	23.500	-23.500
28.1.01	Förderung v. Museen, Heimat- und Naturschutzvereinen und Verbänden	0	11.700	-11.700	0	23.500	-23.500
31	Soziale Hilfen	15.000	30.600	-15.600	15.000	37.700	-22.700
31.5.40	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	15.000	30.600	-15.600	15.000	37.700	-22.700
35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	0	9.700	-9.700	0	9.700	-9.700
35.1.70	Sonst. soziale Angelegenheiten - örtl. Träger -	0	9.700	-9.700	0	9.700	-9.700
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	233.900	786.400	-552.500	399.600	1.856.700	-1.457.100
36.1.01	Leistungen nach dem KJHG	30.000	30.000	0	30.000	30.000	0
36.5.01	Kindergärten	169.800	513.700	-343.900	348.800	1.554.400	-1.205.600
36.5.02	Kita Grundschule Hort	3.600	29.100	-25.500	3.600	31.100	-27.500
36.5.03	Ferienbetreuung Grundschulkinder	16.500	24.600	-8.100	16.500	24.600	-8.100
36.6.01	Jugendzentrum	900	107.200	-106.300	700	140.800	-140.100
36.6.02	Spielplätze, Spielpark	13.100	81.800	-68.700	0	75.800	-75.800
41	Gesundheitsdienste	0	150.200	-150.200	0	150.200	-150.200
41.4.01	Gesundheitsförderung	0	150.200	-150.200	0	150.200	-150.200
42	Sportförderung	155.500	635.700	-480.200	155.500	990.900	-835.400
42.1.01	Zuschuss an den TuS	0	145.000	-145.000	0	145.000	-145.000
42.4.01	Sportanlagen An der Mühle	155.500	490.700	-335.200	155.500	845.900	-690.400

Übersicht über die Produktgruppen und Produkte

Budget	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Überschuss / Zuschussbedarf Ergebnishaushalt	Einzahlungen	Auszahlungen	Überschuss / Zuschussbedarf Finanzhaushalt
51	Räumliche Planung und Entwicklung	0	216.400	-216.400	0	216.400	-216.400
51.1.01	Orts- und Regionalplanung	0	216.400	-216.400	0	216.400	-216.400
52	Bauen und Wohnen	10.700	195.100	-184.400	40.000	372.800	-332.800
52.1.01	Bauverwaltung	1.000	180.300	-179.300	1.000	180.300	-179.300
52.2.10	Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau-Siedlungsprogrammen	0	0	0	0	0	0
52.2.20	Grunderwerb zur Weiterveräußerung	9.000	0	9.000	9.000	0	9.000
52.3.01	Denkmalschutz und -pflege	700	14.800	-14.100	30.000	192.500	-162.500
53	Ver- und Entsorgung	2.781.100	1.862.200	918.900	2.712.000	2.447.700	264.300
53.5.01	Konzessionsangelegenheiten	565.000	0	565.000	565.000	0	565.000
53.7.10	Müllabfuhr, Fäkalienabfuhr	0	27.000	-27.000	0	27.000	-27.000
53.8.10	Allgem. Maßnahmen der Abwasserbeseitigung	2.216.100	1.835.200	380.900	2.147.000	2.420.700	-273.700
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	707.200	1.097.800	-390.600	735.000	1.157.000	-422.000
54.1.01	Straßen, Wege und Plätze	515.000	604.800	-89.800	546.000	662.600	-116.600
54.5.01	Straßenreinigung einschl. Winterdienst	189.000	362.600	-173.600	189.000	362.600	-173.600
54.5.02	Straßenbeleuchtung	3.200	130.400	-127.200	0	131.800	-131.800
54.6.01	Parkraumbewirtschaftung	0	0	0	0	0	0
55	Natur- und Landschaftspflege	443.800	1.047.000	-603.200	1.031.100	1.056.600	-25.500
55.1.01	Parkanlagen und öffentl. Grünflächen	1.000	452.400	-451.400	1.000	452.200	-451.200
55.1.02	Wanderwege	2.900	71.000	-68.100	0	100.000	-100.000
55.3.01	Ehrenfriedhof	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0
55.4.01	Nationalparkhaus	435.900	519.600	-83.700	1.026.100	500.400	525.700
57	Wirtschaft und Tourismus	7.708.300	7.654.600	53.700	7.705.600	7.723.900	-18.300
57.3.01	Haus der Begegnung	45.000	66.000	-21.000	45.000	129.400	-84.400
57.3.02	Dividende Reedereiaktien	600	0	600	600	0	600
57.3.03	TDN Technische Dienste Norderney	0	0	0	0	0	0
57.5.01	Förderung des Fremdenverkehrs	162.700	88.600	74.100	160.000	94.500	65.500
57.5.02	Verträge mit der Staatsbad Norderney GmbH	7.500.000	7.500.000	0	7.500.000	7.500.000	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	9.441.300	4.714.200	4.727.100	14.460.300	4.859.700	9.600.600
61.1.01	Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen	9.411.100	4.598.000	4.813.100	9.701.100	4.548.000	5.153.100
61.2.01	Vermögensverwaltung	200	200	0	129.200	200	129.000
61.2.02	Schuldenverwaltung	30.000	116.000	-86.000	4.630.000	311.500	4.318.500
Zusammen:		22.952.950	22.952.950	0	28.567.550	28.567.550	0
davon innere Verrechnung:		30.500	30.500	0	30.500	30.500	0
Gesamt:		22.922.450	22.922.450	0	28.537.050	28.537.050	0

Übersicht über die gebildeten Budgets

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 12 GemHKVO

Budget	Bezeichnung	Verantwortlicher	Erträge	Aufwendungen	Überschuss/Zu- schussbedarf Ergebnisplan	Investitions- und Finanzierungstätigkeit		Überschuss/Zu- schussbedarf
						Einzahlungen	Auszahlungen	
01	Teilhaushalt Verwaltungsmanagement	Bürgermeister	0	371.500	-371.500	0	0	0
01.1	Personal		0	301.000,00	-301.000	0	0	0
01.2	Bezogene Leistung TDN		0	16.000,00	-16.000	0	0	0
01.3	Allgemein		0	54.500,00	-54.500	0	0	0
01.4	Investiv		0	0	0	0	0	0
10	Teilhaushalt FB I: Organisation	Herr Goldberg	1.633.750	4.377.250	-2.743.500	924.300	2.072.700	-1.148.400
10.1	Personal		110.800,00	873.750,00	-762.950	0,00	0,00	0
10.2	bezogene Leistung TDN		0,00	133.200,00	-133.200	0,00	0,00	0
10.3	Allgemein		725.450,00	1.985.600,00	-1.260.150	0,00	0,00	0
10.4	Investiv		0,00	0,00	0	180.000,00	1.683.700,00	-1.503.700
10.5	21.1.01 Grundschule		61.300,00	312.500,00	-251.200	0,00	98.000,00	-98.000
10.6	21.8.01 KGS		300.300,00	552.600,00	-252.300	0,00	188.000,00	-188.000
10.7	55.4.01 NPH		435.900,00	519.600,00	-83.700	744.300,00	103.000,00	641.300
20	Teilhaushalt FB II: Bürgerdienste	Herr Vißer	351.000	1.236.900	-885.900	500	1.042.100	-1.041.600
20.1	Personal		0,00	630.500,00	-630.500	0	0,00	0
20.2	bezogene Leistung TDN		0,00	22.000,00	-22.000	0	0,00	0
20.3	Allgemein		284.900,00	181.100,00	103.800	0	0,00	0
20.4	Investiv		0,00	0,00	0	0	23.500,00	-23.500
20.5	12.6.01 Feuerwehr		66.100,00	403.300,00	-337.200	500	1.018.600,00	-1.018.100
30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	Herr Meemken	2.946.000	3.980.700	-1.034.700	506.000	1.646.000	-1.140.000
30.1	Personal		0	329.700	-329.700	0,00	0,00	0
30.2	bezogene Leistung TDN		0	608.000	-608.000	0,00	0,00	0
30.3	Allgemein		540.900	845.200	-304.300	0,00	0,00	0
30.4	Investiv		0	0	0	506.000,00	728.000,00	-222.000
30.5	53.8.01 Abwasser		2.216.100	1.835.200	380.900	0,00	918.000,00	-918.000
30.6	54.5.01 Straßenreinigung		189.000	362.600	-173.600	0,00	0,00	0
40	Teilhaushalt FB IV: Finanzen	Frau Oertelt	18.022.200	12.986.600	5.035.600	4.741.000	2.315.500	2.425.500
40.1	Personal		0	551.600	-551.600	0,00	0,00	0
40.2	bezogene Leistungen TDN		0	5.000	-5.000	0,00	0,00	0
40.3	Allgemein		18.022.200	12.430.000	5.592.200	4.729.000,00	195.500,00	4.533.500
40.4	Investiv		0	0	0	12.000	2.120.000	-2.108.000

Zusammen:	22.952.950,00	22.952.950,00	0,00	6.171.800,00	7.076.300,00	-904.500,00
davon innere Verrechnung:	30.500,00	30.500,00	0,00			
	22.922.450,00	22.922.450,00		6.171.800,00	7.076.300,00	-904.500,00
Finanzmittelüberschuss Ergebnishaushalt:				904.500,00		904.500,00
Gesamt:	22.922.450,00	22.922.450,00	0,00	7.076.300,00	7.076.300,00	0,00

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
- in EUR -
Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2016	2017	2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6
2016	0	0	0	0	0
2015	0	0	0	0	0
2014	0	0	0	0	0
2013	0	0	0	0	0
2012	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen.	4.600.000	1.230.000	0	0	0

Übersicht über die Beteiligungen

Bericht gem. § 151 NKomVG über die Beteiligung der Stadt Norderney an Unternehmen und Einrichtungen

Nr.	Gesellschaft	Stammkapital in Euro	Anteil der Stadt in Euro	Anteil der Stadt in %	Zweck der Gesellschaft	Organe der Gesellschaft, VertreterInnen der Stadt Norderney
1.	I. Gesellschaften Stadtwerke Norderney GmbH Jann-Berghaus-Straße 34 26548 Norderney Tel. 04932 / 879 - 0 Fax. 04932 / 879 - 90	5.000.000,00	5.000.000,00	100	Gegenstand des Unternehmens ist die Zusammenfassung der wirtschaftlichen Betätigungen der Stadt Norderney; der Betrieb von Anlagen des ruhenden und fließenden Verkehrs; die Errichtung, der Erwerb, die Verwaltung und Veräußerung von bebauten und unbebauten Grundstücken; die Elektrizitäts-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung der Insel Norderney; der Betrieb des "Haus der Insel" und des Kurtheaters; die Betreibung von Einrichtungen, die dem Fremdenverkehr zu dienen geeignet sind; technische und kaufmännische Dienstleistungen.	I. Gesellschafterversammlung Die Rechte der Gesellschafterversammlung nimmt der Rat der Stadt Norderney wahr. II. Aufsichtsrat Frank Ulrichs Jan Harms Johannes Terfehr Bernd Flessner Jann Ennen Stefan Wehlage Bernhard Onnen Karl-August Westdörp III. Geschäftsführung Geschäftsführer ist Herr Sven Hanson. Die Gesellschaft wird durch die Geschäftsführer sowie durch einen Geschäftsführer und den Prokuristen gemeinsam vertreten.

Beteiligungen der Stadt Norderney

Nr.	Gesellschaft	Stammkapital in Euro	Anteil der Stadt in Euro	Anteil der Stadt in %	Zweck der Gesellschaft	Organe der Gesellschaft, VertreterInnen der Stadt Norderney
2.	Wohnungsgesellschaft Norderney mbH Jann-Berghaus-Straße 34 26548 Norderney Tel. 04932 / 879 - 80/81 Fax. 04932 / 879 - 88	4.100.000,00	256.250,00	6,25	Errichtung, Erwerb sowie Verwaltung und Veräußerung von bebauten und unbebauten Grundstücken auf der Insel Norderney.	<p>I. Gesellschafterversammlung Die Rechte der Gesellschafterversammlung nimmt der Aufsichtsrat der Stadtwerke Norderney GmbH wahr.</p> <p>II. Geschäftsführung Herr Sven Hanson.</p> <p>Die Gesellschaft wird durch die Geschäftsführer sowie durch einen Geschäftsführer und den Prokuristen gemeinsam vertreten.</p>
3.	Parkraumbewirtschaftungs- GmbH Bülowllee 2 26548 Norderney Tel. 04932 / 913 - 0 Fax. 04932 / 913 - 1310	50.000,00	25.000,00	50,00	<p>Betrieb eines Unternehmens, dessen Gegenstand gerichtet ist auf: Die Bewirtschaftung der Parkplätze A, B, C und D auf der Nordseeinsel Norderney.</p> <p>Der Gesellschaftszweck kann um die Errichtung und Bewirtschaftung eines Hafenbetriebsgebäudes erweitert werden, sofern dies für erforderlich gehalten wird. Voraussetzung ist der einstimmige Beschluss der Gesellschafterversammlung.</p>	<p>I. Gesellschafterversammlung Die Rechte der Gesellschafterversammlung werden seitens der Stadt durch den Bürgermeister und seine ehrenamtlichen Vertreter wahrgenommen. Die AGRNF wird vertreten durch den Vorstand und zwei weiteren Mitgliedern der Geschäftsführung.</p> <p>II. Geschäftsführung Geschäftsführer sind Frank Ulrichs und Rolf Harms. Sie vertreten die Gesellschaft gemeinsam.</p>
4.	Behindertenhilfe Norden GmbH Stellmacher Straße 4 26506 Norden Tel. 04931 / 9419 - 0 Fax. 04931 / 9419 - 10	66.000,00	2.750,00	4,17	<p>Errichtung und der Betrieb von Einrichtungen sowie die Förderung von Maßnahmen der Behindertenhilfe, der Jugend- und Altenhilfe sowie des Wohlfahrtswesens im weitesten Sinne. Die Gesellschaft kann sich an Einrichtungen mit gleicher Zielsetzung beteiligen und deren gleichartigen Hilfsmaßnahmen</p>	<p>Organe sind die Gesellschafterversammlung, der Verwaltungsrat sowie die Geschäftsführung. Die Stadt Norderney wird in der Gesellschafterversammlung wie folgt vertreten:</p>

Beteiligungen der Stadt Norderney

Nr.	Gesellschaft	Stammkapital in Euro	Anteil der Stadt in Euro	Anteil der Stadt in %	Zweck der Gesellschaft	Organe der Gesellschaft, VertreterInnen der Stadt Norderney
4.	Behindertenhilfe Norden GmbH				unterstützen und fördern. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Die Behindertenhilfe Norden GmbH ist eine Einrichtung der Lebenshilfe e.V. Norden und kommunaler Träger.	Heidi Raschke (Stellvertreter Manfred Plavenieks) Helga Meyer (Stellvertreter Bernd Flessner) Frank Ulrichs (Stellvertreter AV des BM)
5.	Die Nordsee GmbH Olympiastraße 1 Gebäude 6 26419 Schortens Tel. 04421 / 95 60 99 - 0 Fax. 04421 / 95 60 99 - 9	39.900,00	300,00	0,75	Betrieb eines Unternehmens, dessen Gegenstand gerichtet ist auf: Maßnahmen und Dienstleistungen aller Art im Bereich Tourismus, insbesondere Tourismusmarketing und –förderung sowie Werbung und Kommunikation für kommunale Einrichtungen und sonstige Gewerbebetriebe auf den ostfriesischen Inseln und an der Nordseeküste. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, die dem Geschäftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann sich insbesondere an anderen Unternehmen, auch wenn sie einen anderen Unternehmensgegenstand haben, beteiligen, sie erwerben, die Geschäftsführung für solche Unternehmen übernehmen sowie Zweigniederlassungen errichten.	I. Gesellschafterversammlung Die Rechte der Gesellschafterversammlung werden seitens der Stadt durch den Bürgermeister wahrgenommen. II. Geschäftsführung Geschäftsführer ist Frau Carolin Wolke u. Herr Holger Kohls stv. GF z. Zt. nicht besetzt III. Aufsichtsrat Ansgar Ohmes, stv. Vors. Rolf Kopper, 1. Vors. Göran Sell, Sandra Langheim, Heiko Knieper, Michael Diers
6.	AG Reederei Norden-Frisia Bülowllee 2 26548 Norderney Tel. 04932 / 913 - 0 Fax. 04932 / 913 - 1310	8.000.000,00	4.700,00 (47 Aktien)	0,06	Betrieb der Schifffahrt, insbesondere der Linienschifffahrt für den allgemeinen Personen- und Güterverkehr zu den Nordseeinseln mit den dazugehörigen Nebenbetrieben und Geschäftszweigen.	Organe sind Hauptversammlung, der Aufsichtsrat und der Vorstand. Die Stadt Norderney ist in der Hauptversammlung stimmberechtigt vertreten.

Beteiligungen der Stadt Norderney

Nr.	II. Zweckverbände/Verbände	Mitgliedschaft	Beteiligung	Zweck der Verbände	Organe der Verbände VertreterInnen der Stadt Norderney
7.	Zweckverband Landesbühne Niedersachsen Nord Virchowstraße 42 – 44 26382 Wilhelmshaven Tel. 04421 / 9401 - 0 Fax 04421 / 9401 - 45	X	Verbandsumlage nach jährlicher Festsetzung	Der Verband hat den Zweck, auf gemeinnütziger Grundlage künstlerisch wertvolle Theater- vorstellungen und ähnliche Veranstaltungen darzubieten oder zu vermitteln.	> Verbandsausschuss > Vorstandsvorsitzender Vertreter im Verbandsausschuss: Frank Ulrichs (Vertreter: AV des BM)
8.	Landschafts- und Kulturbauverband Aurich Gewerbestr. 59 26624 Südbrookmerland Tel. 04942 - 9111 - 0 Fax 04942 - 9111 - 33	X	0,00 €	Der Verband hat den Zweck, Grundstücke durch Maßnahmen jeder Art, insbesondere der Wasserwirtschaft, der Abwasserbeseitigung, der Bodenmelioration und des Wegebau sowie durch die Verwendung von für die Landwirtschaft nutzbaren Stoffen, zu verbessern, sie zu bewirtschaften, zu nutzen sowie im ordnungsgemäßen Zustand zu halten und diese Maßnahmen zu fördern, dazu gehört es auch, dass der Verband die hierfür notwendigen Einrichtungen schafft oder sich an ihnen beteiligt.	> Verbandsausschuss > Vorstand z. Zt. Ist die Stadt Norderney im Verbandsausschuss nicht vertreten.

III. Vereine	Mitgliedschaft	Beteiligung
DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Kreisfeuerwehrverband Aurich e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Deutsch-Niederländische Heimvolkshochschule e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Euregio „Die Watten e.V.“, Teilregion Ostfriesische Inseln	X	Mitgliedsbeitrag
Förderkreis Hochschule in Ostfriesland e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Kommunaler Arbeitgeberverband e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Landesfachverband der niedersächsischen Standesbeamten e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Niedersächsischer Heimatbund e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Niedersächsischer Städtetag e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Nds. Studieninstitut für kommunale Verwaltung e.V.(NSI)	X	Mitgliedsbeitrag
Oostfreeske Taal e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Schutzgemeinschaft Deutsche Nordseeküste e.V. (SDN)	X	Mitgliedsbeitrag
Mühlenvereinigung Niedersachsen – Bremen e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Förderverein Krankenhaus Norderney e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Bund deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen (BDS)	X	Mitgliedsbeitrag
VHW – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.	X	Mitgliedsbeitrag
Mathematik-Olympiade in Nds. e.V. – Mo-Ni –	X	Mitgliedsbeitrag
Region Ostfriesland e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Forschungsgemeinschaft für Meeresheilkunde e.V.	X	Mitgliedsbeitrag
Museumsverbund Ostfriesland nicht eingetr. Verein der Ostfriesischen Landschaft (K.ö.R.)	X	Mitgliedsbeitrag

Schuldenübersicht

Schuldenübersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 GemHKVO

Art der Schulden ¹⁾	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Mehr (+)/weniger(-)
	2015	2016	
	1000 Euro	1000 Euro	1000 Euro
1	2	6	7
1. Geldschulden	5.568	7.162	1.594
1.1 Anleihen	0	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	5.568	7.162	1.594
1.3 Liquiditätskredite	0	0	0
1.4 sonstige Geldschulden	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	100	97	-3
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.319	550	-769
4. Transferverbindlichkeiten	50	50	0
5. Sonstige Verbindlichkeiten	421	400	-21
Schulden insgesamt	7.458	8.259	801

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Gesamthaushalt mit Teilhaushalten und den dazugehörigen wesentlichen Produkten

Doppischer Budgetplan 2016

<u>Plan Gesamtergebnishaushalt</u>	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	9.987.381,64	9.706.100	9.285.100	9.301.100	9.401.100	9.401.100
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	969.945,80	777.100	803.200	826.000	822.500	822.500
3 Auflösungserträge aus Sonderposten	413.607,73	666.200	724.400	703.100	722.700	708.800
4 sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5 öffentlich-rechtliche Entgelte	9.813.490,98	9.601.150	10.333.650	10.339.650	10.340.650	10.340.650
6 privatrechtliche Entgelte	852.308,64	918.700	895.900	921.600	919.600	919.600
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69.159,18	91.000	97.400	101.400	103.800	103.400
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge	143.366,98	46.000	70.000	70.000	70.000	70.000
9 aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10 Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11 sonstige ordentliche Erträge	767.075,35	704.900	712.800	714.600	717.300	718.900
12 Summe ordentliche Erträge	23.016.336,30	22.511.150	22.922.450	22.977.450	23.097.650	23.084.950
Ordentliche Aufwendungen						
13 Aufwendungen für aktives Personal	3.167.446,64	3.589.550	3.704.500	3.842.200	3.930.900	4.014.600
14 Aufwendungen für Versorgung	10.740,39	29.600	20.200	20.200	20.200	20.200
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.414.395,91	3.856.000	4.010.200	3.647.200	3.658.300	3.649.800
16 Abschreibungen	1.310.821,70	1.315.950	1.353.700	1.431.300	1.437.300	1.365.500
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93.915,01	140.000	146.000	213.000	230.000	224.000
18 Transferaufwendungen	13.239.178,77	12.966.100	13.080.600	13.080.400	13.066.900	13.066.900
19 sonstige ordentliche Aufwendungen	527.194,81	613.950	607.250	643.150	643.150	643.150
20 Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0
21 Summe ordentliche Aufwendungen	21.763.693,23	22.511.150	22.922.450	22.877.450	22.986.750	22.984.150
22 ordentliches Ergebnis	1.252.643,07	0	0	100.000	110.900	100.800
23 außerordentliche Erträge	120.788,16	0	0	0	0	0
24 außerordentliche Aufwendungen	59.328,72	0	0	0	0	0
25 Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0
26 Summe aus Zeile 24 und 25	59.328,72	0	0	0	0	0
27 außerordentliches Ergebnis	61.459,44	0	0	0	0	0
28 Jahresergebnis	1.314.102,51	0	0	100.000	110.900	100.800
29 Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO	0,00	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Plan Gesamtfinanzhaushalt

	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	9.808.159,25	9.706.100	9.575.100	9.591.100	9.691.100	9.691.100
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	812.255,16	777.100	803.200	826.000	822.500	822.500
3 sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4 öffentlich-rechtliche Entgelte	9.813.591,85	9.601.150	10.333.650	10.339.650	10.340.650	10.340.650
5 privatrechtliche Entgelte	931.042,29	918.700	895.900	921.600	919.600	919.600
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.327,82	91.000	97.400	101.400	103.800	103.400
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	102.865,36	46.000	70.000	70.000	70.000	70.000
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	868.766,92	612.000	590.000	590.000	590.000	590.000
10 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.427.008,65	21.752.050	22.365.250	22.439.750	22.537.650	22.537.250
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11 Auszahlungen für aktives Personal	2.997.337,30	3.495.350	3.629.000	3.762.700	3.847.500	3.936.500
12 Auszahlungen für Versorgung	10.740,39	22.600	20.200	20.200	20.200	20.200
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände	3.657.625,46	3.857.000	3.975.200	3.661.200	3.657.300	3.648.800
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	97.391,14	140.000	146.000	213.000	230.000	224.000
15 Transferauszahlungen	12.745.747,12	12.966.100	13.080.600	13.080.400	13.066.900	13.066.900
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	759.240,94	616.450	609.750	645.650	643.150	643.150
17 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.268.082,35	21.097.500	21.460.750	21.383.150	21.465.050	21.539.550
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.158.926,30	654.550	904.500	1.056.600	1.072.600	997.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	383.656,75	2.931.400	1.034.800	663.500	500.500	450.500
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	1.390.489,65	959.000	396.000	566.000	500.000	500.000
21 Veräußerung von Sachvermögen	8.080,00	10.000	12.000	10.000	10.000	10.000
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0
23 sonstige Investitionstätigkeit	7.581.117,88	128.800	129.000	129.000	129.000	129.000
24 Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	9.363.344,28	4.029.200	1.571.800	1.368.500	1.139.500	1.089.500
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	98.702,10	1.640.000	2.460.000	50.000	50.000	50.000
26 Baumaßnahmen	3.875.959,24	3.317.000	4.096.000	3.069.000	1.169.000	509.000
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	129.097,57	267.300	273.800	211.000	173.000	164.000
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

<u>Plan Gesamtfinanzhaushalt</u>	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
29 Aktivierbare Zuwendungen	3.212,34	39.000	51.000	41.000	41.000	41.000
30 Sonstige Investitionstätigkeit	3.850.000,00	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.956.971,25	5.263.300	6.880.800	3.371.000	1.433.000	764.000
32 Saldo aus Investitionstätigkeit	1.406.373,03	-1.234.100	-5.309.000	-2.002.500	-293.500	325.500
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	3.565.299,33	-579.550	-4.404.500	-945.900	779.100	1.323.200
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen f. Investitionstätigkeit	2.350.000,00	2.750.000	4.600.000	1.230.000	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	208.937,11	156.000	195.500	288.000	305.500	306.000
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	2.141.062,89	2.594.000	4.404.500	942.000	-305.500	-306.000
37 Summe der Salden aus Zeile 33 und 36	5.706.362,22	2.014.450	0	-3.900	473.600	1.017.200
38 Voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	0,00	0	0	0	0	0
39 Voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	5.706.362,22	2.014.450	0	-3.900	473.600	1.017.200

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	01	Teilhaushalt Verwaltungsmanagement	verantwortlich: Bürgermeister				
<u>Plan Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
4	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
12	Summe ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13	Aufwendungen für aktives Personal	264.093,24	289.700	297.000	304.500	312.000	320.200
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	5.600	3.200	3.200	3.200	3.200
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.232,07	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
16	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	35.708,58	45.300	45.300	45.300	45.300	45.300
20	Summe ordentliche Aufwendungen	320.033,89	366.600	371.500	379.000	386.500	394.700
21	ordentliches Ergebnis	-320.033,89	-366.600	-371.500	-379.000	-386.500	-394.700
22	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24	außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
25	Jahresergebnis	-320.033,89	-366.600	-371.500	-379.000	-386.500	-394.700
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-320.033,89	-366.600	-371.500	-379.000	-386.500	-394.700

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	01	Teilhaushalt Verwaltungsmanagement		verantwortlich: Bürgermeister			
Plan Teilfinanzhaushalt	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3 sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
5 privatrechtliche Entgelte	0,00	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
10 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11 Auszahlungen für aktives Personal	259.069,12	289.700	297.000	0	304.500	312.000	320.200
12 Auszahlungen für Versorgung	0,00	5.600	3.200	0	3.200	3.200	3.200
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände	21.508,35	26.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	34.046,58	45.300	45.300	0	45.300	45.300	45.300
17 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	314.624,05	366.600	371.500	0	379.000	386.500	394.700
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-314.624,05	-366.600	-371.500	0	-379.000	-386.500	-394.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26 Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
32 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	01	Teilhaushalt Verwaltungsmanagement		verantwortlich: Bürgermeister				
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-314.624,05	-366.600	-371.500	0	-379.000	-386.500	-394.700
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)		0,00	0	0	0	0	0	0
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)		-314.624,05	-366.600	-371.500	0	-379.000	-386.500	-394.700

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg			
<u>Plan Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	738.471,67	658.600	668.700	707.500	704.000	704.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	36.184,87	128.700	189.700	156.900	173.400	172.100
4	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	42.167,56	211.650	183.650	189.650	190.650	190.650
6	privatrechtliche Entgelte	392.279,39	438.800	417.400	420.500	418.500	418.500
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.381,44	29.000	33.000	35.000	37.000	37.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge	133.811,33	92.900	110.800	112.600	115.300	116.900
12	Summe ordentliche Erträge	1.362.296,26	1.559.650	1.603.250	1.622.150	1.638.850	1.639.150
Ordentliche Aufwendungen							
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.271.472,36	1.460.900	1.433.800	1.464.600	1.493.700	1.517.000
14	Aufwendungen für Versorgung	10.740,39	13.000	6.000	6.000	6.000	6.000
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.124.603,87	1.205.000	1.313.100	1.103.600	1.107.700	1.104.700
16	Abschreibungen	208.062,07	326.450	359.300	380.300	365.600	350.300
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	Transferaufwendungen	875.240,35	888.400	897.900	897.700	884.200	884.200
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	316.661,51	351.150	367.150	400.850	400.850	400.850
20	Summe ordentliche Aufwendungen	3.806.780,55	4.244.900	4.377.250	4.253.050	4.258.050	4.263.050
21	ordentliches Ergebnis	-2.444.484,29	-2.685.250	-2.774.000	-2.630.900	-2.619.200	-2.623.900
22	außerordentliche Erträge	45.987,81	0	0	0	0	0
23	außerordentliche Aufwendungen	20.173,94	0	0	0	0	0
24	außerordentliches Ergebnis	25.813,87	0	0	0	0	0
25	Jahresergebnis	-2.418.670,42	-2.685.250	-2.774.000	-2.630.900	-2.619.200	-2.623.900
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	26.733,49	35.000	30.500	30.500	30.500	30.500
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	26.733,49	35.000	30.500	30.500	30.500	30.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.391.936,93	-2.650.250	-2.743.500	-2.600.400	-2.588.700	-2.593.400

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg			
Plan Teilfinanzhaushalt	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	585.624,04	658.600	668.700	0	707.500	704.000	704.000
3 sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 öffentlich-rechtliche Entgelte	43.508,33	211.650	183.650	0	189.650	190.650	190.650
5 privatrechtliche Entgelte	429.291,15	438.800	417.400	0	420.500	418.500	418.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.669,88	29.000	33.000	0	35.000	37.000	37.000
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	856,59	0	0	0	0	0	0
10 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.083.949,99	1.338.050	1.302.750	0	1.352.650	1.350.150	1.350.150
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11 Auszahlungen für aktives Personal	1.101.767,22	1.366.700	1.358.300	0	1.385.100	1.410.300	1.438.900
12 Auszahlungen für Versorgung	10.740,39	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände	1.256.453,30	1.205.000	1.263.100	0	1.102.600	1.106.700	1.103.700
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferauszahlungen	767.301,70	888.400	897.900	0	897.700	884.200	884.200
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	318.621,37	353.650	369.650	0	403.350	400.850	400.850
17 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.454.883,98	3.819.750	3.894.950	0	3.794.750	3.808.050	3.833.650
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.370.933,99	-2.481.700	-2.592.200	0	-2.442.100	-2.457.900	-2.483.500
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	313.958,34	2.800.000	924.300	0	583.000	500.000	450.000
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	313.958,34	2.800.000	924.300	0	583.000	500.000	450.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	350.000	0	0	0	0
26 Baumaßnahmen	2.993.376,45	722.000	1.510.000	0	1.300.000	910.000	500.000
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	84.103,77	176.800	161.700	0	139.500	101.500	101.500
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 Aktivierbare Zuwendungen	3.212,34	29.000	51.000	0	41.000	41.000	41.000
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.080.692,56	927.800	2.072.700	0	1.480.500	1.052.500	642.500
32 Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.766.734,22	1.872.200	-1.148.400	0	-897.500	-552.500	-192.500

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg				
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-5.137.668,21	-609.500	-3.740.600	0	-3.339.600	-3.010.400	-2.676.000
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)		0,00	0	0	0	0	0	0
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)		-5.137.668,21	-609.500	-3.740.600	0	-3.339.600	-3.010.400	-2.676.000

Doppischer Budgetplan 2016			
Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	verantwortlich: Herr Goldberg
Produktgruppe	21.1	Grundschulen	Produktmerkmal: wesentliche
Produkt	21.1.01	Grundschule Norderney	
Beschreibung			
Unterhaltung und Bewirtschaftung des Schulgebäudes und Nebenanlagen. Sicherstellung des Schulbetriebes durch Finanzierung des nichtpädagogischen Personals und der Sachmittel.			
Auftrag		Zielgruppe	
Niedersächsisches Schulgesetz		Schüler/innen von Klasse 1 bis 5, Eltern, Lehrpersonal	
Ziele			
Sicherstellung des gesetzlichen Anspruchs auf Schulbildung. Stärkung der Eigenverantwortlichkeit der Schulleitungen durch Budgetierung.			

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktgruppe	21.1	Grundschulen	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	21.1.01	Grundschule Norderney						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge								
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		20.889,70	0	0	800	800	800
21.1.01.3141130	Zusatzleistungen für Systembetreuung		805,23	0	0	800	800	800
21.1.01.3148100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - übrige Bereiche		20.084,47	0	0	0	0	0
3	Auflösungserträge aus Sonderposten		2.336,66	2.400	2.300	1.000	1.000	1.000
21.1.01.3161000	Erträge aus d Auflösung v Sonderposten aus Investitionszuweisungen u -zuschüssen		2.336,66	2.400	2.300	1.000	1.000	1.000
4	sonstige Transfererträge		0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte		0,00	0	0	0	0	0
6	privatrechtliche Entgelte		52.113,69	6.000	31.000	31.600	31.600	31.600
21.1.01.3411000	Mieten		8.386,52	4.900	4.900	5.500	5.500	5.500
21.1.01.3411050	Mieten Schulräume		870,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
21.1.01.3421120	Ertrag Verpflegung Grundschule		0,00	0	25.000	25.000	25.000	25.000
21.1.01.3461000	Sonstige Einnahmen		26.660,47	100	100	100	100	100
21.1.01.3461030	Erstattung Schäden (nicht VM)		16.196,70	0	0	0	0	0
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	24.000	28.000	30.000	32.000	32.000
21.1.01.3484100	Personalkostenerstattung		0,00	24.000	28.000	30.000	32.000	32.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen		0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen		0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0
21.1.01.3582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		0,00	0	0	0	0	0
12	Summe ordentliche Erträge		75.340,05	32.400	61.300	63.400	65.400	65.400
Ordentliche Aufwendungen								
13	Aufwendungen für aktives Personal		107.433,83	126.300	145.400	149.000	152.800	156.600
21.1.01.4012000	Dienstbezüge Arbeitnehmer		84.843,02	98.400	114.000	116.800	119.800	122.800
21.1.01.4022000	Zusatzversorgung Arbeitnehmer		6.388,77	6.900	8.800	9.100	9.300	9.500
21.1.01.4032000	Sozialversicherung Arbeitnehmer		16.173,03	20.800	22.400	22.900	23.500	24.100
21.1.01.4041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer		29,01	200	200	200	200	200
14	Aufwendungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0
21.1.01.4141000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger		0,00	0	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		129.725,48	126.100	107.100	130.100	130.100	130.100

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg			
Produktbereich		21	Schulträgeraufgaben		verantwortlich: Herr Goldberg			
Produktgruppe		21.1	Grundschulen		Produktmerkmal: wesentliche			
Produkt		21.1.01	Grundschule Norderney					
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
21.1.01.4211000	Grundstücksunterhaltung (Grundschule)		18.544,33	24.000	1.000	24.000	24.000	24.000
21.1.01.4211010	Bezogene Leistung TDN GS Hausmeister		44.177,04	43.000	47.000	47.000	47.000	47.000
21.1.01.4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens		3.360,96	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
21.1.01.4222000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände		1.881,55	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
21.1.01.4231000	Mieten und Pachten		555,28	600	600	600	600	600
21.1.01.4241000	Bewirtschaftung der Grundstücke		37.177,87	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
21.1.01.4271000	Schulveranstaltungen		18.892,53	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
21.1.01.4271010	Allgemeine Lehr- und Lernmittel		5.135,92	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
16 Abschreibungen			19.589,42	25.900	22.600	19.400	18.000	15.200
21.1.01.4711020	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		49,88	100	100	100	100	100
21.1.01.4711300	Abschreibungen auf Gebäude		11.209,01	11.300	11.300	11.400	11.400	11.400
21.1.01.4711700	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		4.995,79	7.100	4.900	3.600	3.300	3.000
21.1.01.4711800	Auflösung Sammelposten		3.334,74	7.400	6.300	4.300	3.200	700
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
18 Transferaufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
19 sonstige ordentliche Aufwendungen			27.243,83	12.400	37.400	37.400	37.400	37.400
21.1.01.4411000	Personalnebenausgaben		867,72	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
21.1.01.4431020	Bücher und Zeitschriften		1.353,12	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
21.1.01.4431030	Bürobedarf		887,29	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
21.1.01.4431050	Post- und Fernmeldegebühren		2.812,93	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
21.1.01.4431070	Sonstige Geschäftsausgaben		6.720,37	300	300	300	300	300
21.1.01.4431120	Aufwand Verpflegung Grundschule		0,00	0	25.000	25.000	25.000	25.000
21.1.01.4441010	Steuern und Abgaben		99,45	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
21.1.01.4441020	Versicherungen		1.569,68	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
21.1.01.4441030	Schadensfälle		12.933,27	0	0	0	0	0
20 Summe ordentliche Aufwendungen			283.992,56	290.700	312.500	335.900	338.300	339.300
21 ordentliches Ergebnis			-208.652,51	-258.300	-251.200	-272.500	-272.900	-273.900
22 außerordentliche Erträge			56,49	0	0	0	0	0
21.1.01.5029000	Sonstige periodenfremde Erträge		56,49	0	0	0	0	0
23 außerordentliche Aufwendungen			7.169,63	0	0	0	0	0
21.1.01.5119000	Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
21.1.01.5129000	Sonstige periodenfremde Aufwendungen		7.169,63	0	0	0	0	0
21.1.01.5322000	Aufwendungen ausVeräußer. v.bewegl.Verm.-gegenständen >1.000 € bei Anschaffung		0,00	0	0	0	0	0
24 außerordentliches Ergebnis			-7.113,14	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktgruppe	21.1	Grundschulen	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	21.1.01	Grundschule Norderney						
<u>Plan Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
25 Jahresergebnis			-215.765,65	-258.300	-251.200	-272.500	-272.900	-273.900
26 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
27 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
28 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
29 Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen			-215.765,65	-258.300	-251.200	-272.500	-272.900	-273.900

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg						
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	verantwortlich: Herr Goldberg						
Produktgruppe	21.1	Grundschulen	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	21.1.01	Grundschule Norderney							
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		20.889,70	0	0	0	800	800	800
21.1.01.6141130	Zusatzleistungen für Systembetreuung		805,23	0	0	0	800	800	800
21.1.01.6148100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - übrige Bereiche		20.084,47	0	0	0	0	0	0
3	sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Entgelte		0,00	0	0	0	0	0	0
5	privatrechtliche Entgelte		47.948,38	6.000	31.000	0	31.600	31.600	31.600
21.1.01.6411000	Mieten		8.386,52	4.900	4.900	0	5.500	5.500	5.500
21.1.01.6411050	Mieten Schulräume		870,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
21.1.01.6421120	Ertrag Verpflegung Grundschule		0,00	0	25.000	0	25.000	25.000	25.000
21.1.01.6461000	Sonstige Einnahmen		22.438,67	100	100	0	100	100	100
21.1.01.6461030	Erstattung Schäden (nicht VM)		16.253,19	0	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	24.000	28.000	0	30.000	32.000	32.000
21.1.01.6484100	Personalkostenerstattung		0,00	24.000	28.000	0	30.000	32.000	32.000
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
8	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0,00	0	0	0	0	0	0
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		68.838,08	30.000	59.000	0	62.400	64.400	64.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
11	Auszahlungen für aktives Personal		106.977,86	126.300	145.400	0	149.000	152.800	156.600
21.1.01.7012000	Dienstbezüge Arbeitnehmer		84.387,05	98.400	114.000	0	116.800	119.800	122.800
21.1.01.7022000	Zusatzversorgung Arbeitnehmer		6.388,77	6.900	8.800	0	9.100	9.300	9.500
21.1.01.7032000	Sozialversicherung Arbeitnehmer		16.173,03	20.800	22.400	0	22.900	23.500	24.100
21.1.01.7041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer		29,01	200	200	0	200	200	200
12	Auszahlungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0	0
21.1.01.7141000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger		0,00	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände		229.979,76	126.100	107.100	0	130.100	130.100	130.100
21.1.01.7211000	Grundstücksunterhaltung (Grundschule)		102.112,72	24.000	1.000	0	24.000	24.000	24.000
21.1.01.7211010	Bezogene Leistung TDN GS Hausmeister		45.000,59	43.000	47.000	0	47.000	47.000	47.000
21.1.01.7221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens		4.108,57	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
21.1.01.7222000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände		1.965,99	4.600	4.600	0	4.600	4.600	4.600

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktbereich		21	Schulträgeraufgaben		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktgruppe		21.1	Grundschulen		Produktmerkmal: wesentliche				
Produkt		21.1.01	Grundschule Norderney						
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
21.1.01.7231000	Mieten und Pachten		555,28	600	600	0	600	600	600
21.1.01.7241000	Bewirtschaftung der Grundstücke		51.777,02	42.000	42.000	0	42.000	42.000	42.000
21.1.01.7271000	Schulveranstaltungen		18.925,73	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
21.1.01.7271010	Allgemeine Lehr- und Lernmittel		5.533,86	6.900	6.900	0	6.900	6.900	6.900
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
15	Transferauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		22.513,16	12.400	37.400	0	37.400	37.400	37.400
21.1.01.7411000	Personalnebenausgaben		867,72	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
21.1.01.7431020	Bücher und Zeitschriften		1.254,54	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
21.1.01.7431030	Bürobedarf		833,24	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
21.1.01.7431050	Post- und Fernmeldegebühren		2.821,69	2.900	2.900	0	2.900	2.900	2.900
21.1.01.7431070	Sonstige Geschäftsausgaben		1.993,05	300	300	0	300	300	300
21.1.01.7431120	Aufwand Verpflegung Grundschule		0,00	0	25.000	0	25.000	25.000	25.000
21.1.01.7441010	Steuern und Abgaben		237,45	3.100	3.100	0	3.100	3.100	3.100
21.1.01.7441020	Versicherungen		1.572,20	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
21.1.01.7441030	Schadensfälle		12.933,27	0	0	0	0	0	0
17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		359.470,78	264.800	289.900	0	316.500	320.300	324.100
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-290.632,70	-234.800	-230.900	0	-254.100	-255.900	-259.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit									
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
21.1.01/0100.6811100	Zuschuss des Landes, Schulinfrastruktur (Konjunkturpaket II)		0,00	0	0	0	0	0	0
21.1.01/4010.6811100	Zuweisungen Uhrenturm		0,00	0	0	0	0	0	0
21.1.01/9810.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche		0,00	0	0	0	0	0	0
20	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
21	Veräußerung von Sachvermögen		0,00	0	0	0	0	0	0
21.1.01/9860.6831100	Einz. aus der Veräußerung von bewegl.Vermögensgegenständen über 1.000,- Euro		0,00	0	0	0	0	0	0
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
23	sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit									
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0,00	0	0	0	0	0	0
26	Baumaßnahmen		0,00	50.000	80.000	0	100.000	100.000	500.000

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg						
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	verantwortlich: Herr Goldberg						
Produktgruppe	21.1	Grundschulen	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	21.1.01	Grundschule Norderney							
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
21.1.01/4010.7871000	Rekonstruktion des Uhrenturmes		0,00	0	0	0	0	0	0
21.1.01/4011.7871000	Erweiterung der Schulküche -Bau und Ausstattung-		0,00	50.000	0	0	0	0	0
21.1.01/4012.7871000	Zusammenlegung Schulstandorte		0,00	0	70.000	0	100.000	100.000	500.000
21.1.01/4013.7873000	Umbau Freizeitbereich Ganzttag Grundschule (1. OG)		0,00	0	10.000	0	0	0	0
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen			19.190,54	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
21.1.01/0100.7831100	Einrichtung eines W-Lan-Netzes (Konjunkturpaket II)		0,00	0	0	0	0	0	0
21.1.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)		11.071,62	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
21.1.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten		8.118,92	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen			0,00	0	0	0	0	0	0
29 Aktivierbare Zuwendungen			0,00	0	0	0	0	0	0
30 Sonstige Investitionstätigkeit			0,00	0	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit			19.190,54	68.000	98.000	0	118.000	118.000	518.000
32 Saldo aus Investitionstätigkeit			-19.190,54	-68.000	-98.000	0	-118.000	-118.000	-518.000
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag			-309.823,24	-302.800	-328.900	0	-372.100	-373.900	-777.700
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen			0,00	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen			0,00	0	0	0	0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)			0,00	0	0	0	0	0	0
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)			-309.823,24	-302.800	-328.900	0	-372.100	-373.900	-777.700

Doppischer Budgetplan 2016			
Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	verantwortlich: Herr Goldberg
Produktgruppe	21.8	Gesamtschulen	Produktmerkmal: wesentliche
Produkt	21.8.01	Kooperative Gesamtschule Norderney	
Beschreibung			
Unterhaltung und Bewirtschaftung des Schulgebäudes und Nebenanlagen. Sicherstellung des Schulbetriebes durch Finanzierung des nichtpädagogischen Personals und der Sachmittel.			
Auftrag		Zielgruppe	
Niedersächsisches Schulgesetz		Schüler/innen von Klasse 5 bis 10, Eltern, Lehrpersonal	
Ziele			
Sicherstellung des gesetzlichen Anspruchs auf Schulbildung. Stärkung der Eigenverantwortlichkeit der Schulleitungen durch Budgetierung.			

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg			
Produktbereich		21	Schulträgeraufgaben		verantwortlich: Herr Goldberg			
Produktgruppe		21.8	Gesamtschulen		Produktmerkmal: wesentliche			
Produkt		21.8.01	Kooperative Gesamtschule Norderney					
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge								
1 Steuern und ähnliche Abgaben			0,00	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen			308.168,40	280.300	258.500	245.300	245.300	245.300
21.8.01.3141110 Zuweisung des Landes für Ganztagsbetreuung			41.704,64	35.000	0	0	0	0
21.8.01.3141120 Zuweisung des Landes für Profilierung Hauptschule			24.243,99	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
21.8.01.3141130 Zusatzleistungen für Systembetreuung			1.419,77	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
21.8.01.3142100 Zuweisungen des Landkreises für Schulträgeraufgaben			240.800,00	218.000	231.200	218.000	218.000	218.000
21.8.01.3148100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - übrige Bereiche			0,00	0	0	0	0	0
3 Auflösungserträge aus Sonderposten			25.042,54	25.700	28.600	28.600	28.400	27.400
21.8.01.3161000 Erträge aus d Auflösung v Sonderposten aus Investitionszuweisungen u -zuschüssen			25.042,54	25.700	28.600	28.600	28.400	27.400
4 sonstige Transfererträge			0,00	0	0	0	0	0
5 öffentlich-rechtliche Entgelte			0,00	0	0	0	0	0
6 privatrechtliche Entgelte			15.754,80	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
21.8.01.3411000 Mieten			12.665,00	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
21.8.01.3411050 Mieten Schulräume			2.562,80	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
21.8.01.3461000 Sonstige Einnahmen			527,00	100	100	100	100	100
21.8.01.3461030 Erstattung Schäden (nicht VM)			0,00	0	0	0	0	0
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen			0,00	0	0	0	0	0
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge			0,00	0	0	0	0	0
9 aktivierte Eigenleistungen			0,00	0	0	0	0	0
10 Bestandsveränderungen			0,00	0	0	0	0	0
11 sonstige ordentliche Erträge			3.214,90	0	0	0	0	0
21.8.01.3582000 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			3.214,90	0	0	0	0	0
12 Summe ordentliche Erträge			352.180,64	319.200	300.300	287.100	286.900	285.900
Ordentliche Aufwendungen								
13 Aufwendungen für aktives Personal			211.001,26	257.700	191.900	196.500	201.100	205.900
21.8.01.4011000 Gehälter an Beamte			4.071,90	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
21.8.01.4012000 Dienstbezüge Arbeitnehmer			160.994,49	198.100	146.900	150.600	154.400	158.200
21.8.01.4021000 Beamte Beiträge zu Versorgungskassen			1.208,87	300	200	200	200	300
21.8.01.4022000 Zusatzversorgung Arbeitnehmer			12.927,26	15.400	11.100	11.200	11.300	11.400
21.8.01.4032000 Sozialversicherung Arbeitnehmer			31.770,63	40.600	29.900	30.700	31.400	32.200
21.8.01.4041000 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer			28,11	300	300	300	300	300

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg			
Produktbereich		21	Schulträgeraufgaben		verantwortlich: Herr Goldberg			
Produktgruppe		21.8	Gesamtschulen		Produktmerkmal: wesentliche			
Produkt		21.8.01	Kooperative Gesamtschule Norderney					
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
21.8.01.4071000	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen		0,00	0	0	0	0	0
14	Aufwendungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		300.455,62	267.400	244.400	228.400	230.400	230.400
21.8.01.4211000	Grundstücksunterhaltung (KGS)		148.183,22	74.000	53.000	32.000	32.000	32.000
21.8.01.4211010	Bezogene Leistung TDN KGS Hausmeister		53.866,29	55.000	58.000	58.000	58.000	58.000
21.8.01.4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens		3.649,15	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
21.8.01.4222000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände		3.330,96	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
21.8.01.4231000	Mieten und Pachten		555,28	600	600	600	600	600
21.8.01.4241000	Bewirtschaftung der Grundstücke		69.495,13	96.000	91.000	96.000	98.000	98.000
21.8.01.4271000	Schulveranstaltungen		3.104,11	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
21.8.01.4271010	Allgemeine Lehr- und Lernmittel		18.271,48	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
16	Abschreibungen		90.700,62	86.800	93.200	100.100	95.000	86.600
21.8.01.4711020	Abschreibungen auf übrige immaterielle Vermögensgegenstände		768,17	1.300	1.200	1.100	500	0
21.8.01.4711300	Abschreibungen auf Gebäude		60.080,67	47.900	53.800	59.700	59.700	59.700
21.8.01.4711500	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen		2.111,30	2.200	2.300	2.300	2.300	2.100
21.8.01.4711700	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		22.175,07	26.000	31.000	33.700	30.300	23.800
21.8.01.4711800	Auflösung Sammelposten		5.565,41	9.400	4.900	3.300	2.200	1.000
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
18	Transferaufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
19	sonstige ordentliche Aufwendungen		18.552,50	23.100	23.100	23.100	23.100	23.100
21.8.01.4411000	Personalnebenausgaben		613,21	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
21.8.01.4431030	Bürobedarf		1.760,04	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21.8.01.4431050	Post- und Fernmeldegebühren		3.448,60	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
21.8.01.4431070	Sonstige Geschäftsausgaben		604,09	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
21.8.01.4431090	Dienstreisen		0,00	0	0	0	0	0
21.8.01.4431100	Sozialarbeit		1.283,76	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
21.8.01.4441010	Steuern und Abgaben		1.264,50	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21.8.01.4441020	Versicherungen		8.495,76	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
21.8.01.4441030	Schadensfälle		1.082,54	0	0	0	0	0
20	Summe ordentliche Aufwendungen		620.710,00	635.000	552.600	548.100	549.600	546.000
21	ordentliches Ergebnis		-268.529,36	-315.800	-252.300	-261.000	-262.700	-260.100
22	außerordentliche Erträge		-1.854,58	0	0	0	0	0
21.8.01.5029000	Sonstige periodenfremde Erträge		-1.854,58	0	0	0	0	0
23	außerordentliche Aufwendungen		13,90	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktgruppe	21.8	Gesamtschulen	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	21.8.01	Kooperative Gesamtschule Norderney						
<u>Plan Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
21.8.01.5129000	Sonstige periodenfremde Aufwendungen		13,90	0	0	0	0	0
24	außerordentliches Ergebnis		-1.868,48	0	0	0	0	0
25	Jahresergebnis		-270.397,84	-315.800	-252.300	-261.000	-262.700	-260.100
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-270.397,84	-315.800	-252.300	-261.000	-262.700	-260.100

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktbereich		21	Schulträgeraufgaben		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktgruppe		21.8	Gesamtschulen		Produktmerkmal: wesentliche				
Produkt		21.8.01	Kooperative Gesamtschule Norderney						
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		294.998,15	280.300	258.500	0	245.300	245.300	245.300
21.8.01.6141110	Ganztagsbetreuung		41.704,64	35.000	0	0	0	0	0
21.8.01.6141120	Profilierung Hauptschule (Zuweisung des Landes)		11.073,74	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
21.8.01.6141130	Zusatzleistungen für Systembetreuung		1.419,77	2.300	2.300	0	2.300	2.300	2.300
21.8.01.6142100	Zuweisungen des Landkreises		240.800,00	218.000	231.200	0	218.000	218.000	218.000
21.8.01.6148100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - übrige Bereiche		0,00	0	0	0	0	0	0
3	sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Entgelte		0,00	0	0	0	0	0	0
5	privatrechtliche Entgelte		16.202,53	13.200	13.200	0	13.200	13.200	13.200
21.8.01.6411000	Mieten		12.665,00	11.500	11.500	0	11.500	11.500	11.500
21.8.01.6411050	Mieten Schulräume		3.010,53	1.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600
21.8.01.6461000	Sonstige Einnahmen		527,00	100	100	0	100	100	100
21.8.01.6461030	Erstattung Schäden (nicht VM)		0,00	0	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
8	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0,00	0	0	0	0	0	0
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		311.200,68	293.500	271.700	0	258.500	258.500	258.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
11	Auszahlungen für aktives Personal		211.626,39	257.700	191.900	0	196.500	201.100	205.900
21.8.01.7011000	Gehälter an Beamte		4.071,90	3.000	3.500	0	3.500	3.500	3.500
21.8.01.7012000	Dienstbezüge Arbeitnehmer		161.508,76	198.100	146.900	0	150.600	154.400	158.200
21.8.01.7021000	Beamte Beiträge zu Versorgungskassen		1.208,87	300	200	0	200	200	300
21.8.01.7022000	Zusatzversorgung Arbeitnehmer		12.927,26	15.400	11.100	0	11.200	11.300	11.400
21.8.01.7032000	Sozialversicherung Arbeitnehmer		31.770,63	40.600	29.900	0	30.700	31.400	32.200
21.8.01.7041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer		138,97	300	300	0	300	300	300
12	Auszahlungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände		363.177,49	267.400	244.400	0	228.400	230.400	230.400
21.8.01.7211000	Grundstücksunterhaltung (KGS)		181.293,83	74.000	53.000	0	32.000	32.000	32.000
21.8.01.7211010	Bezogene Leistung TDN KGS Hausmeister		61.206,24	55.000	58.000	0	58.000	58.000	58.000
21.8.01.7221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens		3.205,69	6.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktbereich		21	Schulträgeraufgaben		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktgruppe		21.8	Gesamtschulen		Produktmerkmal: wesentliche				
Produkt		21.8.01	Kooperative Gesamtschule Norderney						
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
21.8.01.7222000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände		4.039,81	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
21.8.01.7231000	Mieten und Pachten		555,28	600	600	0	600	600	600
21.8.01.7241000	Bewirtschaftung der Grundstücke		89.042,40	96.000	91.000	0	96.000	98.000	98.000
21.8.01.7271000	Schulveranstaltungen		4.497,30	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
21.8.01.7271010	Allgemeine Lehr- und Lernmittel		19.336,94	26.500	26.500	0	26.500	26.500	26.500
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferauszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen			22.904,09	23.100	23.100	0	23.100	23.100	23.100
21.8.01.7411000	Personalnebenausgaben		829,45	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
21.8.01.7431030	Bürobedarf		6.297,34	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
21.8.01.7431050	Post- und Fernmeldegebühren		3.479,00	3.800	3.800	0	3.800	3.800	3.800
21.8.01.7431070	sonstige Geschäftsausgaben		470,89	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
21.8.01.7431090	Dienstreisen		0,00	0	0	0	0	0	0
21.8.01.7431100	Sozialarbeit		989,36	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
21.8.01.7441010	Steuern und Abgaben		1.246,50	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
21.8.01.7441020	Versicherungen		8.509,01	7.800	7.800	0	7.800	7.800	7.800
21.8.01.7441030	Schadensfälle		1.082,54	0	0	0	0	0	0
17 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			597.707,97	548.200	459.400	0	448.000	454.600	459.400
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit			-286.507,29	-254.700	-187.700	0	-189.500	-196.100	-200.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit									
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit			12.058,34	0	0	0	0	0	0
21.8.01/4020.6811100	Zuschuss des Landes, Schulinfrastruktur (Konjunkturpaket II)		0,00	0	0	0	0	0	0
21.8.01/9810.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche		12.058,34	0	0	0	0	0	0
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit			0,00	0	0	0	0	0	0
21 Veräußerung von Sachvermögen			0,00	0	0	0	0	0	0
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen			0,00	0	0	0	0	0	0
23 sonstige Investitionstätigkeit			0,00	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit			12.058,34	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit									
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0,00	0	0	0	0	0	0
26 Baumaßnahmen			3.591,78	165.000	170.000	0	750.000	0	0
21.8.01/4020.7871000	Fortsetzung Erneuerung Beleuchtung KGS		0,00	0	0	0	0	0	0
21.8.01/4021.7871000	Ausbau Dachgeschoss		0,00	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg						
Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben	verantwortlich: Herr Goldberg						
Produktgruppe	21.8	Gesamtschulen	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	21.8.01	Kooperative Gesamtschule Norderney							
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
21.8.01/4022.7871000	KGS -Laubengang-		0,00	160.000	0	0	0	0	0
21.8.01/4023.7871000	Ausbau Aula zur Mehrzweckhalle		3.591,78	5.000	20.000	0	750.000	0	0
21.8.01/4024.7871000	Erneuerung Schulküche KGS		0,00	0	150.000	0	0	0	0
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen			43.259,93	32.300	18.000	0	18.000	18.000	18.000
21.8.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)		19.968,01	15.300	10.000	0	10.000	10.000	10.000
21.8.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten		23.291,92	17.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen			0,00	0	0	0	0	0	0
29 Aktivierbare Zuwendungen			0,00	0	0	0	0	0	0
30 Sonstige Investitionstätigkeit			0,00	0	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit			46.851,71	197.300	188.000	0	768.000	18.000	18.000
32 Saldo aus Investitionstätigkeit			-34.793,37	-197.300	-188.000	0	-768.000	-18.000	-18.000
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag			-321.300,66	-452.000	-375.700	0	-957.500	-214.100	-218.900
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen			0,00	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen			0,00	0	0	0	0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)			0,00	0	0	0	0	0	0
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)			-321.300,66	-452.000	-375.700	0	-957.500	-214.100	-218.900

Doppischer Budgetplan 2016			
Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	verantwortlich: Herr Goldberg
Produktgruppe	55.4	Natur- und Landschaftspflege	Produktmerkmal: wesentliche
Produkt	55.4.01	Nationalparkhaus	
Beschreibung			
Bereitstellung und Unterhaltung der Einrichtung			
Auftrag		Zielgruppe	
Ratsbeschluss		Bürger, Gäste	
Ziele			
Förderung des Naturschutzes und der Freizeitangebote			

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktgruppe	55.4	Natur- und Landschaftspflege	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	55.4.01	Nationalparkhaus						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge								
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		68.930,15	73.400	73.400	133.400	133.400	133.400
55.4.01.3141100	Zuschuss des Landes		60.000,00	60.000	60.000	120.000	120.000	120.000
55.4.01.3144100	Zuschuss zum Projekt Meereslauschen		0,00	0	0	0	0	0
55.4.01.3147100	Spenden		530,15	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
55.4.01.3148100	Zuschuss Wattenmeerstiftung		8.400,00	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
3	Auflösungserträge aus Sonderposten		5.959,00	97.800	154.100	105.100	105.100	105.100
55.4.01.3161000	Erträge aus d Auflösung v Sonderposten aus Investitionszuweisungen u -zuschüssen		5.959,00	97.800	154.000	105.000	105.000	105.000
55.4.01.3162000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten		0,00	0	100	100	100	100
4	sonstige Transfererträge		0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte		26.631,78	190.000	162.000	168.000	169.000	169.000
55.4.01.3321010	Einnahmen aus Veranstaltungen		25.559,78	50.000	37.000	38.000	39.000	39.000
55.4.01.3321020	Einnahmen aus Eintrittskarten		1.072,00	140.000	125.000	130.000	130.000	130.000
6	privatrechtliche Entgelte		9.740,60	114.300	46.400	48.400	46.400	46.400
55.4.01.3411000	Mieten		0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
55.4.01.3421000	Einnahmen aus Verkauf		6.659,72	113.000	45.000	47.000	45.000	45.000
55.4.01.3461000	Sonstige Einnahmen		3.080,88	300	400	400	400	400
55.4.01.3461030	Erstattung Schäden (nicht VM)		0,00	0	0	0	0	0
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		19.381,44	0	0	0	0	0
55.4.01.3481100	Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen - Land		19.381,44	0	0	0	0	0
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen		0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen		0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0
55.4.01.3582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		0,00	0	0	0	0	0
12	Summe ordentliche Erträge		130.642,97	475.500	435.900	454.900	453.900	453.900
Ordentliche Aufwendungen								
13	Aufwendungen für aktives Personal		120.170,29	226.500	236.900	245.300	249.500	255.200
55.4.01.4012000	Dienstbezüge Arbeitnehmer		92.979,62	175.400	182.400	189.000	192.100	196.600
55.4.01.4022000	Zusatzversorgung Arbeitnehmer		6.021,68	12.400	14.200	14.600	14.900	15.200
55.4.01.4032000	Sozialversicherung Arbeitnehmer		21.168,09	38.400	40.100	41.500	42.300	43.200
55.4.01.4041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer		0,90	300	200	200	200	200

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktgruppe	55.4	Natur- und Landschaftspflege	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	55.4.01	Nationalparkhaus						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
14 Aufwendungen für Versorgung			0,00	0	0	0	0	0
55.4.01.4141000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger		0,00	0	0	0	0	0
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			75.763,43	139.000	118.500	123.500	126.500	123.500
55.4.01.4211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		0,00	1.000	15.000	10.000	10.000	10.000
55.4.01.4211010	Bezogene Leistung TDN Nationalparkhaus		11.165,11	30.000	31.000	24.000	24.000	24.000
55.4.01.4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens		10.000,00	20.000	9.000	17.000	20.000	17.000
55.4.01.4222000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände		1.098,32	5.000	4.000	3.000	3.000	3.000
55.4.01.4231000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen		16.500,00	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
55.4.01.4241000	Bewirtschaftungskosten		30.000,00	40.000	25.000	35.000	35.000	35.000
55.4.01.4261010	Aus- und Fortbildung		0,00	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
55.4.01.4271000	Veranstaltungen		7.000,00	25.000	17.000	17.000	17.000	17.000
16 Abschreibungen			2.739,66	107.200	122.200	121.800	121.500	120.500
55.4.01.4711020	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		8,96	0	0	0	0	0
55.4.01.4711300	Abschreibungen auf Gebäude		0,00	20.900	37.600	37.600	37.600	37.600
55.4.01.4711500	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen		297,99	300	2.900	2.900	2.900	2.900
55.4.01.4711700	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		437,71	81.600	79.600	79.600	79.600	79.600
55.4.01.4711800	Auflösung Sammelposten		1.995,00	4.400	2.100	1.700	1.400	400
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
18 Transferaufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
19 sonstige ordentliche Aufwendungen			11.942,91	80.300	42.000	39.900	39.900	39.900
55.4.01.4411000	Personalnebenausgaben		350,01	1.000	800	800	800	800
55.4.01.4431020	Bücher und Zeitschriften		307,04	1.000	800	700	700	700
55.4.01.4431030	Bürobedarf		1.179,72	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000
55.4.01.4431050	Post- und Fernmeldegebühren		1.822,39	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
55.4.01.4431070	Sonstige Geschäftsausgaben		2.963,53	500	400	400	400	400
55.4.01.4431080	Verkaufsmaterial		3.653,06	62.100	25.000	23.000	23.000	23.000
55.4.01.4431090	Dienstreisen		1.414,80	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
55.4.01.4431130	Werbemaßnahmen		0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
55.4.01.4441010	Steuern und Abgaben		88,50	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
55.4.01.4441020	Versicherungen		163,86	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
55.4.01.4441030	Schadensfälle		0,00	0	0	0	0	0
20 Summe ordentliche Aufwendungen			210.616,29	553.000	519.600	530.500	537.400	539.100
21 ordentliches Ergebnis			-79.973,32	-77.500	-83.700	-75.600	-83.500	-85.200
22 außerordentliche Erträge			0,00	0	0	0	0	0
55.4.01.5029000	Sonstige periodenfremde Erträge		0,00	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	verantwortlich: Herr Goldberg					
Produktgruppe	55.4	Natur- und Landschaftspflege	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	55.4.01	Nationalparkhaus						
<u>Plan Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
23 außerordentliche Aufwendungen			2.282,72	0	0	0	0	0
55.4.01.5129000	Sonstige periodenfremde Aufwendungen		2.282,72	0	0	0	0	0
55.4.01.5322000	Aufwendungen ausVeräußer. v.bewegl.Verm.-gegenständen >1.000 € bei Anschaffung		0,00	0	0	0	0	0
24 außerordentliches Ergebnis			-2.282,72	0	0	0	0	0
25 Jahresergebnis			-82.256,04	-77.500	-83.700	-75.600	-83.500	-85.200
26 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
27 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
55.4.01.4811010	Interne Leistungsverrechnung Nationalparkhaus		0,00	0	0	0	0	0
28 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
29 Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen			-82.256,04	-77.500	-83.700	-75.600	-83.500	-85.200

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktbereich		55	Natur- und Landschaftspflege		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktgruppe		55.4	Natur- und Landschaftspflege		Produktmerkmal: wesentliche				
Produkt		55.4.01	Nationalparkhaus						
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		70.155,15	73.400	73.400	0	133.400	133.400	133.400
	55.4.01.6141100	Zuschuss des Landes	60.000,00	60.000	60.000	0	120.000	120.000	120.000
	55.4.01.6144100	Zuschuss zum Projekt Meereslauschen	0,00	0	0	0	0	0	0
	55.4.01.6147100	Spenden	530,15	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
	55.4.01.6148100	Zuschuss Wattenmeerstiftung	9.625,00	8.400	8.400	0	8.400	8.400	8.400
3	sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Entgelte		27.776,22	190.000	162.000	0	168.000	169.000	169.000
	55.4.01.6321010	Einnahmen aus Veranstaltungen	26.704,22	50.000	37.000	0	38.000	39.000	39.000
	55.4.01.6321020	Einnahmen aus Eintrittskarten	1.072,00	140.000	125.000	0	130.000	130.000	130.000
5	privatrechtliche Entgelte		9.740,60	114.300	46.400	0	48.400	46.400	46.400
	55.4.01.6411000	Mieten	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
	55.4.01.6421000	Einnahmen aus Verkauf	6.659,72	113.000	45.000	0	47.000	45.000	45.000
	55.4.01.6461000	Sonstige Einnahmen	3.080,88	300	400	0	400	400	400
	55.4.01.6461030	Erstattung Schäden (nicht VM)	0,00	0	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		19.381,44	0	0	0	0	0	0
	55.4.01.6481100	Einzahlungen aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen - Land	19.381,44	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
8	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0,00	0	0	0	0	0	0
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		856,59	0	0	0	0	0	0
	55.4.01.6522000	Einzahlungen aus erhaltener Umsatzsteuer	856,59	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		127.910,00	377.700	281.800	0	349.800	348.800	348.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
11	Auszahlungen für aktives Personal		125.923,86	226.500	236.900	0	245.300	249.500	255.200
	55.4.01.7012000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	97.154,92	175.400	182.400	0	189.000	192.100	196.600
	55.4.01.7022000	Zusatzversorgung Arbeitnehmer	6.889,42	12.400	14.200	0	14.600	14.900	15.200
	55.4.01.7032000	Sozialversicherung Arbeitnehmer	21.832,42	38.400	40.100	0	41.500	42.300	43.200
	55.4.01.7041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	47,10	300	200	0	200	200	200
12	Auszahlungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0	0
	55.4.01.7141000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände		36.973,88	139.000	118.500	0	123.500	126.500	123.500

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktbereich		55	Natur- und Landschaftspflege		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktgruppe		55.4	Natur- und Landschaftspflege		Produktmerkmal: wesentliche				
Produkt		55.4.01	Nationalparkhaus						
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
55.4.01.7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		0,00	1.000	15.000	0	10.000	10.000	10.000
55.4.01.7211010	Bezogene Leistung TDN Nationalparkhaus		12.049,71	30.000	31.000	0	24.000	24.000	24.000
55.4.01.7221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens		1.904,56	20.000	9.000	0	17.000	20.000	17.000
55.4.01.7222000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände		1.253,78	5.000	4.000	0	3.000	3.000	3.000
55.4.01.7231000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen		10.998,02	16.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500
55.4.01.7241000	Bewirtschaftungskosten		5.807,36	40.000	25.000	0	35.000	35.000	35.000
55.4.01.7261010	Aus- und Fortbildung		0,00	1.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
55.4.01.7271000	Veranstaltungen		4.960,45	25.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
15	Transferauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		13.712,19	80.300	42.000	0	39.900	39.900	39.900
55.4.01.7411000	Personalnebenausgaben		160,27	1.000	800	0	800	800	800
55.4.01.7431020	Bücher und Zeitschriften		307,04	1.000	800	0	700	700	700
55.4.01.7431030	Bürobedarf		1.197,20	1.200	1.000	0	1.000	1.000	1.000
55.4.01.7431050	Post- und Fernmeldegebühren		1.761,13	3.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
55.4.01.7431070	sonstige Geschäftsausgaben		2.963,53	500	400	0	400	400	400
55.4.01.7431080	Verkaufsmaterial		6.124,06	62.100	25.000	0	23.000	23.000	23.000
55.4.01.7431090	Dienstreisen		1.414,80	1.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
55.4.01.7431130	Werbemaßnahmen		0,00	0	5.000	0	5.000	5.000	5.000
55.4.01.7441010	Steuern und Abgaben		66,00	5.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
55.4.01.7441020	Versicherungen		163,86	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
55.4.01.7441030	Schadensfälle		0,00	0	0	0	0	0	0
55.4.01.7442000	Abzugsfähige Vorsteuer		1.433,90	0	0	0	0	0	0
55.4.01.7443000	Umsatzsteuer-Zahllast		-1.879,60	0	0	0	0	0	0
17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		176.609,93	445.800	397.400	0	408.700	415.900	418.600
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-48.699,93	-68.100	-115.600	0	-58.900	-67.100	-69.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit									
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit		301.900,00	2.800.000	744.300	0	133.000	0	0
55.4.01/4100.6811100	Zuweisungen für die bauliche Erweiterung des NPH - Land -		0,00	1.200.000	338.500	0	0	0	0
55.4.01/4100.6812110	Zuweisungen für die bauliche Erweiterung des NPH - GV -		0,00	350.000	305.800	0	133.000	0	0
55.4.01/4100.6817100	Zuweisungen für die bauliche Erweiterung des NPH		0,00	0	0	0	0	0	0
55.4.01/4100.6818100	Zuweisungen für die bauliche Erweiterung des NPH -übrige Bereiche-		0,00	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		10	Teilhaushalt FB I: Organisation		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktbereich		55	Natur- und Landschaftspflege		verantwortlich: Herr Goldberg				
Produktgruppe		55.4	Natur- und Landschaftspflege		Produktmerkmal: wesentliche				
Produkt		55.4.01	Nationalparkhaus						
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
55.4.01/4101.6811100	Zuweisungen Erweiterung der Ausstellung - Land -		0,00	300.000	0	0	0	0	0
55.4.01/4101.6817100	Erweiterung der Ausstellung		0,00	0	0	0	0	0	0
55.4.01/4101.6818100	Zuweisung für Erweiterung der Ausstellung NPH -übrige Bereiche		301.900,00	950.000	100.000	0	0	0	0
55.4.01/9800.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche		0,00	0	0	0	0	0	0
55.4.01/9810.6817100	Investitionszuwendungen - Private Unternehmen		0,00	0	0	0	0	0	0
20	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
21	Veräußerung von Sachvermögen		0,00	0	0	0	0	0	0
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
23	sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		301.900,00	2.800.000	744.300	0	133.000	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit									
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0,00	0	0	0	0	0	0
26	Baumaßnahmen		2.989.784,67	0	90.000	0	0	0	0
55.4.01/4100.7871000	Bauliche Erweiterung des NPH		2.264.502,34	0	40.000	0	0	0	0
55.4.01/4101.7873000	Erweiterung der Ausstellung		725.282,33	0	50.000	0	0	0	0
55.4.01/4102.7871000	Auszahlungen für Ankauf NPH-Gebäude		0,00	0	0	0	0	0	0
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen		4.445,06	13.500	13.000	0	8.500	8.500	8.500
55.4.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)		4.445,06	11.000	8.000	0	6.000	6.000	6.000
55.4.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten		0,00	2.500	5.000	0	2.500	2.500	2.500
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
29	Aktivierbare Zuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0
30	Sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
31	Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		2.994.229,73	13.500	103.000	0	8.500	8.500	8.500
32	Saldo aus Investitionstätigkeit		-2.692.329,73	2.786.500	641.300	0	124.500	-8.500	-8.500
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-2.741.029,66	2.718.400	525.700	0	65.600	-75.600	-78.300
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34	Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)		0,00	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016									
Teilhaushalt	10	Teilhaushalt FB I: Organisation	verantwortlich: Herr Goldberg						
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	verantwortlich: Herr Goldberg						
Produktgruppe	55.4	Natur- und Landschaftspflege	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	55.4.01	Nationalparkhaus							
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)			-2.741.029,66	2.718.400	525.700	0	65.600	-75.600	-78.300

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	20	Teilhaushalt FB II: Bürgerdienste	verantwortlich: Herr Vißer				
<u>Plan Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.272,13	12.500	28.500	12.500	12.500	12.500
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	360,81	400	700	700	700	700
4	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	242.836,18	249.000	242.000	242.000	242.000	242.000
6	privatrechtliche Entgelte	58.273,85	30.400	30.400	30.400	30.400	30.400
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.709,61	30.000	32.400	34.400	34.800	34.400
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge	19.407,45	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
12	Summe ordentliche Erträge	351.860,03	339.300	351.000	337.000	337.400	337.000
Ordentliche Aufwendungen							
13	Aufwendungen für aktives Personal	495.847,87	577.900	620.900	636.200	651.800	667.300
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166.626,68	245.700	357.700	232.700	232.700	245.200
16	Abschreibungen	86.658,33	100.600	111.300	109.100	103.400	97.900
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	Transferaufwendungen	20.956,28	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	94.560,57	109.100	106.000	108.500	108.500	108.500
20	Summe ordentliche Aufwendungen	864.649,73	1.074.300	1.236.900	1.127.500	1.137.400	1.159.900
21	ordentliches Ergebnis	-512.789,70	-735.000	-885.900	-790.500	-800.000	-822.900
außerordentliche Erträge							
22	außerordentliche Erträge	17,96	0	0	0	0	0
außerordentliche Aufwendungen							
23	außerordentliche Aufwendungen	18.522,60	0	0	0	0	0
24	außerordentliches Ergebnis	-18.504,64	0	0	0	0	0
25	Jahresergebnis	-531.294,34	-735.000	-885.900	-790.500	-800.000	-822.900
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-531.294,34	-735.000	-885.900	-790.500	-800.000	-822.900

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	20	Teilhaushalt FB II: Bürgerdienste		verantwortlich: Herr Vißer			
Plan Teilfinanzhaushalt	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.429,12	12.500	28.500	0	12.500	12.500	12.500
3 sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 öffentlich-rechtliche Entgelte	241.181,18	249.000	242.000	0	242.000	242.000	242.000
5 privatrechtliche Entgelte	58.479,95	30.400	30.400	0	30.400	30.400	30.400
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.589,81	30.000	32.400	0	34.400	34.800	34.400
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	19.794,45	17.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
10 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	361.474,51	338.900	338.300	0	324.300	324.700	324.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11 Auszahlungen für aktives Personal	509.404,82	577.900	620.900	0	636.200	651.800	667.300
12 Auszahlungen für Versorgung	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände	187.715,34	245.700	357.700	0	232.700	232.700	245.200
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferauszahlungen	22.226,28	36.000	36.000	0	36.000	36.000	36.000
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	114.251,42	109.100	106.000	0	108.500	108.500	108.500
17 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	833.597,86	973.700	1.125.600	0	1.018.400	1.034.000	1.062.000
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-472.123,35	-634.800	-787.300	0	-694.100	-709.300	-737.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	500	500	0	500	500	500
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	500	500	0	500	500	500
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26 Baumaßnahmen	0,00	750.000	970.000	0	530.000	0	0
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.448,53	44.500	72.100	0	31.500	31.500	31.500
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	35.448,53	794.500	1.042.100	0	561.500	31.500	31.500
32 Saldo aus Investitionstätigkeit	-35.448,53	-794.000	-1.041.600	0	-561.000	-31.000	-31.000

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	20	Teilhaushalt FB II: Bürgerdienste		verantwortlich: Herr Vißer				
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-507.571,88	-1.428.800	-1.828.900	0	-1.255.100	-740.300	-768.700
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)		0,00	0	0	0	0	0	0
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)		-507.571,88	-1.428.800	-1.828.900	0	-1.255.100	-740.300	-768.700

Doppischer Budgetplan 2016			
Teilhaushalt	20	Teihaushalt FB II: Bürgerdienste	verantwortlich: Herr Vißer
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	verantwortlich: Herr Vißer
Produktgruppe	12.6	Brandschutz	Produktmerkmal: wesentliche
Produkt	12.6.01	Freiwillige Feuerwehr Norderney	
Beschreibung			
Bereitstellung von Personal, Gebäuden, Fahrzeugen, Material und Geräten, Ausrüstung und Ausbildung aller Feuerwehrmitglieder, Durchführung von Brandschutzschulungen für Einrichtungen u. Betriebe			
Auftrag		Zielgruppe	
Nds. Brandschutzgesetz und ergänzende Verordnungen und Satzungen		Alle in Notlage geratene Personen	
Ziele			
Sicherstellung des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes; Hilfe bei Unfällen und Notständen sowie technische Hilfeleistungen			

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	20	Teilhaushalt FB II: Bürgerdienste	verantwortlich: Herr Vißer					
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	verantwortlich: Herr Vißer					
Produktgruppe	12.6	Brandschutz	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	12.6.01	Freiwillige Feuerwehr Norderney						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge								
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		11.828,38	10.000	26.000	10.000	10.000	10.000
12.6.01.3141100	Zuweisung des Landes		11.828,38	0	0	0	0	0
12.6.01.3142100	Zuschuss des Landkreises		0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
12.6.01.3147100	Spenden		0,00	0	16.000	0	0	0
3	Auflösungserträge aus Sonderposten		360,81	400	700	700	700	700
12.6.01.3161000	Erträge aus d Auflösung v Sonderposten aus Investitionszuweisungen u -zuschüssen		360,81	400	400	400	400	400
12.6.01.3162000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Sammelposten		0,00	0	300	300	300	300
4	sonstige Transfererträge		0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte		26.786,40	30.000	27.000	27.000	27.000	27.000
12.6.01.3321000	Entgelte und Benutzungsgebühren		26.786,40	30.000	27.000	27.000	27.000	27.000
6	privatrechtliche Entgelte		34.108,21	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
12.6.01.3411000	Mieten		12.454,44	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
12.6.01.3461030	Erstattung Schäden (nicht VM)		21.653,77	0	0	0	0	0
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0	0	0	0	0
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen		0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen		0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0
12	Summe ordentliche Erträge		73.083,80	52.800	66.100	50.100	50.100	50.100
Ordentliche Aufwendungen								
13	Aufwendungen für aktives Personal		0,00	0	0	0	0	0
14	Aufwendungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		113.253,44	169.500	264.500	154.000	154.000	154.000
12.6.01.4211000	Grundstücksunterhaltung (Feuerwehr)		5.632,78	28.000	0	15.000	15.000	15.000
12.6.01.4211010	Bezogene Leistung TDN Feuerwehr		36.640,45	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
12.6.01.4212170	Unterhaltung Feuerlöschteiche		0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12.6.01.4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens		19.728,84	20.000	22.000	22.000	22.000	22.000
12.6.01.4222000	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände		1.468,93	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12.6.01.4241000	Bewirtschaftung der Grundstücke		21.376,44	25.000	27.000	27.000	27.000	27.000
12.6.01.4251000	Haltung von Fahrzeugen		17.373,46	15.000	105.000	16.000	16.000	16.000
12.6.01.4261010	Aus- und Fortbildung		1.748,48	8.500	8.500	4.000	4.000	4.000
12.6.01.4261020	Dienst- und Schutzkleidung		9.284,06	18.000	47.000	15.000	15.000	15.000

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	20	Teilhaushalt FB II: Bürgerdienste	verantwortlich: Herr Vißer					
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	verantwortlich: Herr Vißer					
Produktgruppe	12.6	Brandschutz	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	12.6.01	Freiwillige Feuerwehr Norderney						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
16 Abschreibungen			85.303,19	98.200	108.900	106.700	101.000	95.500
12.6.01.4711020	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		1.574,66	3.800	3.800	2.300	0	0
12.6.01.4711300	Abschreibungen auf Gebäude		4.651,76	4.700	8.900	17.000	21.000	21.000
12.6.01.4711500	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen		5.558,00	5.600	5.600	5.600	500	0
12.6.01.4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge		58.795,72	59.500	63.800	45.700	45.700	42.900
12.6.01.4711700	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		11.046,96	14.900	23.300	32.900	32.900	30.900
12.6.01.4711800	Auflösung Sammelposten		3.676,09	9.700	3.500	3.200	900	700
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
18 Transferaufwendungen			337,50	500	500	500	500	500
12.6.01.4318100	Beitrag Kreisfeuerwehrverband		337,50	500	500	500	500	500
19 sonstige ordentliche Aufwendungen			45.544,22	28.400	29.400	32.000	32.000	32.000
12.6.01.4421000	Aufwendungen für Ehrenamtl.Tätigkeit		6.762,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
12.6.01.4421010	Beitrag an Feuerwehrunfallversicherung und Sterbekassenbeitrag		7.444,20	7.500	7.600	7.600	7.600	7.600
12.6.01.4431020	Bücher und Zeitschriften		292,10	600	600	600	600	600
12.6.01.4431050	Post- und Fernmeldegebühren		642,72	800	1.200	1.200	1.200	1.200
12.6.01.4431070	Sonstige Geschäftsausgaben		2.485,22	2.000	2.000	4.600	4.600	4.600
12.6.01.4431090	Dienstreisen		2.469,60	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
12.6.01.4441010	Steuern und Abgaben		706,61	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12.6.01.4441020	Versicherungen		3.836,13	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
12.6.01.4441030	Schadensfälle		20.905,64	0	0	0	0	0
20 Summe ordentliche Aufwendungen			244.438,35	296.600	403.300	293.200	287.500	282.000
21 ordentliches Ergebnis			-171.354,55	-243.800	-337.200	-243.100	-237.400	-231.900
22 außerordentliche Erträge			0,00	0	0	0	0	0
12.6.01.5022000	Erträge aus Herabsetzung von Rückstellungen		0,00	0	0	0	0	0
23 außerordentliche Aufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
12.6.01.5129000	Sonstige periodenfremde Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
24 außerordentliches Ergebnis			0,00	0	0	0	0	0
25 Jahresergebnis			-171.354,55	-243.800	-337.200	-243.100	-237.400	-231.900
26 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
27 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
28 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
29 Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen			-171.354,55	-243.800	-337.200	-243.100	-237.400	-231.900

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	20	Teilhaushalt FB II: Bürgerdienste	verantwortlich: Herr Vißer						
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	verantwortlich: Herr Vißer						
Produktgruppe	12.6	Brandschutz	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	12.6.01	Freiwillige Feuerwehr Norderney							
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		6.985,37	10.000	26.000	0	10.000	10.000	10.000
	12.6.01.6141100 Zuweisung des Landes		6.985,37	0	0	0	0	0	0
	12.6.01.6142100 Zuschuss des Landkreises		0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
	12.6.01.6147100 Spenden		0,00	0	16.000	0	0	0	0
3	sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Entgelte		25.958,75	30.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000
	12.6.01.6321000 Entgelte und Benutzungsgebühren		25.958,75	30.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000
5	privatrechtliche Entgelte		34.108,21	12.400	12.400	0	12.400	12.400	12.400
	12.6.01.6411000 Mieten		12.454,44	12.400	12.400	0	12.400	12.400	12.400
	12.6.01.6461030 Erstattung Schäden (nicht VM)		21.653,77	0	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
8	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0,00	0	0	0	0	0	0
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		67.052,33	52.400	65.400	0	49.400	49.400	49.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
11	Auszahlungen für aktives Personal		0,00	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände		131.257,44	169.500	264.500	0	154.000	154.000	154.000
	12.6.01.7211000 Grundstücksunterhaltung (Feuerwehr)		7.963,10	28.000	0	0	15.000	15.000	15.000
	12.6.01.7211010 Bezogene Leistung TDN Feuerwehr		47.531,10	45.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
	12.6.01.7212170 Unterhaltung Feuerlöschteiche		0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
	12.6.01.7221000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens		19.307,22	20.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
	12.6.01.7222000 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände		1.468,93	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
	12.6.01.7241000 Bewirtschaftung der Grundstücke		25.818,99	25.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000
	12.6.01.7251000 Haltung von Fahrzeugen		16.019,63	15.000	105.000	0	16.000	16.000	16.000
	12.6.01.7261010 Aus- und Fortbildung		1.748,48	8.500	8.500	0	4.000	4.000	4.000
	12.6.01.7261020 Dienst- und Schutzkleidung		11.399,99	18.000	47.000	0	15.000	15.000	15.000
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
15	Transferauszahlungen		337,50	500	500	0	500	500	500
	12.6.01.7318100 Beitrag Kreisfeuerwehrverband		337,50	500	500	0	500	500	500
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		46.718,26	28.400	29.400	0	32.000	32.000	32.000
	12.6.01.7421000 Aufwendungen für Ehrenamtl.Tätigkeit		5.824,94	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	20	Teilhaushalt FB II: Bürgerdienste	verantwortlich: Herr Vißer						
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	verantwortlich: Herr Vißer						
Produktgruppe	12.6	Brandschutz	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	12.6.01	Freiwillige Feuerwehr Norderney							
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
12.6.01.7421010	Beitrag an Feuerwehrunfallversicherung und Sterbekassenbeitrag		7.444,20	7.500	7.600	0	7.600	7.600	7.600
12.6.01.7431020	Bücher und Zeitschriften		292,10	600	600	0	600	600	600
12.6.01.7431050	Post- und Fernmeldegebühren		619,56	800	1.200	0	1.200	1.200	1.200
12.6.01.7431070	Sonstige Geschäftsausgaben		2.628,74	2.000	2.000	0	4.600	4.600	4.600
12.6.01.7431090	Dienstreisen		4.472,60	2.500	3.000	0	3.000	3.000	3.000
12.6.01.7441010	Steuern und Abgaben		693,11	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
12.6.01.7441020	Versicherungen		3.837,37	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
12.6.01.7441030	Schadensfälle		20.905,64	0	0	0	0	0	0
17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		178.313,20	198.400	294.400	0	186.500	186.500	186.500
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-111.260,87	-146.000	-229.000	0	-137.100	-137.100	-137.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit									
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit		0,00	500	500	0	500	500	500
12.6.01/9800.6817100	Investitionszuwendungen - Private Unternehmen		0,00	500	500	0	500	500	500
12.6.01/9800.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche		0,00	0	0	0	0	0	0
20	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
21	Veräußerung von Sachvermögen		0,00	0	0	0	0	0	0
12.6.01/5003.6831100	Verkauf Feuerwehrfahrzeug		0,00	0	0	0	0	0	0
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
23	sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	500	500	0	500	500	500
Auszahlungen für Investitionstätigkeit									
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0,00	0	0	0	0	0	0
26	Baumaßnahmen		0,00	750.000	970.000	0	530.000	0	0
12.6.01/5002.7871000	Feuerwehr - Erweiterung Gebäude -		0,00	750.000	720.000	0	530.000	0	0
12.6.01/5004.7873000	Auszahlungen für Erwerb der Ausstattung Feuerwehr-Gerätehaus		0,00	0	250.000	0	0	0	0
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen		35.448,53	37.000	48.600	0	26.000	26.000	26.000
12.6.01/5000.7831100	Anschaffung Feuerwehrfahrzeug		15.511,15	0	0	0	0	0	0
12.6.01/5001.7831100	Digitalfunk Feuerwehr		5.844,29	0	0	0	0	0	0
12.6.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)		1.129,23	15.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
12.6.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten		12.963,86	22.000	35.600	0	13.000	13.000	13.000

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	20	Teihaushalt FB II: Bürgerdienste	verantwortlich: Herr Vißer						
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	verantwortlich: Herr Vißer						
Produktgruppe	12.6	Brandschutz	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	12.6.01	Freiwillige Feuerwehr Norderney							
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen			0,00	0	0	0	0	0	0
29 Aktivierbare Zuwendungen			0,00	0	0	0	0	0	0
30 Sonstige Investitionstätigkeit			0,00	0	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit			35.448,53	787.000	1.018.600	0	556.000	26.000	26.000
32 Saldo aus Investitionstätigkeit			-35.448,53	-786.500	-1.018.100	0	-555.500	-25.500	-25.500
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag			-146.709,40	-932.500	-1.247.100	0	-692.600	-162.600	-162.600
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen			0,00	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen			0,00	0	0	0	0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)			0,00	0	0	0	0	0	0
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)			-146.709,40	-932.500	-1.247.100	0	-692.600	-162.600	-162.600

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt		verantwortlich: Herr Meemken			
<u>Plan Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	377.062,05	536.300	534.000	545.500	548.600	536.000
4	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	2.193.660,74	2.140.000	2.407.000	2.407.000	2.407.000	2.407.000
6	privatrechtliche Entgelte	10.601,58	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.993,13	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge	10.843,16	0	0	0	0	0
12	Summe ordentliche Erträge	2.596.160,66	2.681.300	2.946.000	2.957.500	2.960.600	2.948.000
Ordentliche Aufwendungen							
13	Aufwendungen für aktives Personal	654.510,02	773.700	809.000	875.800	898.400	920.900
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.053.245,48	2.278.800	2.249.400	2.212.400	2.219.400	2.201.400
16	Abschreibungen	815.122,81	820.400	815.800	874.100	900.500	899.500
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	71.377,92	96.000	76.000	76.000	76.000	76.000
20	Summe ordentliche Aufwendungen	3.594.256,23	3.968.900	3.950.200	4.038.300	4.094.300	4.097.800
21	ordentliches Ergebnis	-998.095,57	-1.287.600	-1.004.200	-1.080.800	-1.133.700	-1.149.800
22	außerordentliche Erträge	26.649,71	0	0	0	0	0
23	außerordentliche Aufwendungen	20.632,18	0	0	0	0	0
24	außerordentliches Ergebnis	6.017,53	0	0	0	0	0
25	Jahresergebnis	-992.078,04	-1.287.600	-1.004.200	-1.080.800	-1.133.700	-1.149.800
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.733,49	35.000	30.500	30.500	30.500	30.500
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-26.733,49	-35.000	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.018.811,53	-1.322.600	-1.034.700	-1.111.300	-1.164.200	-1.180.300

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt		verantwortlich: Herr Meemken			
Plan Teilfinanzhaushalt	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
3 sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 öffentlich-rechtliche Entgelte	2.194.075,84	2.140.000	2.407.000	0	2.407.000	2.407.000	2.407.000
5 privatrechtliche Entgelte	42.684,49	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.993,13	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	249.788,10	0	0	0	0	0	0
10 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.490.541,56	2.145.000	2.412.000	0	2.412.000	2.412.000	2.412.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11 Auszahlungen für aktives Personal	634.763,28	773.700	809.000	0	875.800	898.400	920.900
12 Auszahlungen für Versorgung	0,00	0	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände	2.158.253,22	2.293.800	2.264.400	0	2.227.400	2.219.400	2.201.400
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	283.134,18	96.000	76.000	0	76.000	76.000	76.000
17 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.076.150,68	3.163.500	3.149.400	0	3.179.200	3.193.800	3.198.300
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-585.609,12	-1.018.500	-737.400	0	-767.200	-781.800	-786.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	69.698,41	130.900	110.000	0	80.000	0	0
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	1.390.489,65	959.000	396.000	0	566.000	500.000	500.000
21 Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.460.188,06	1.089.900	506.000	0	646.000	500.000	500.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
26 Baumaßnahmen	882.582,79	1.745.000	1.616.000	0	1.239.000	259.000	9.000
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.545,27	26.000	30.000	0	30.000	30.000	21.000
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30 Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	892.128,06	1.771.000	1.646.000	0	1.269.000	289.000	30.000
32 Saldo aus Investitionstätigkeit	568.060,00	-681.100	-1.140.000	0	-623.000	211.000	470.000

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt		verantwortlich: Herr Meemken				
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-17.549,12	-1.699.600	-1.877.400	0	-1.390.200	-570.800	-316.300
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)		0,00	0	0	0	0	0	0
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)		-17.549,12	-1.699.600	-1.877.400	0	-1.390.200	-570.800	-316.300

Doppischer Budgetplan 2016			
Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	verantwortlich: Herr Meemken
Produktgruppe	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit	Produktmerkmal: wesentliche
Produkt	36.6.02	Spielplätze, Spielpark	
Beschreibung			
Neuanlage, Neugestaltung und Pflege von Spielplätzen und des Kinder- und Jugendspielparks am Gondelteich			
Auftrag		Zielgruppe	
BauGB, NBauO, Nds. Spielplatzgesetz, DIN Vorschriften, Ratsbeschlüsse		Alle Nutzer der Anlagen	
Ziele			
Schaffung und Erhaltung attraktiver und wohnungsnaher Spielplätze gemäß den gesetzlichen Vorgaben			

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktgruppe	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	36.6.02	Spielplätze, Spielpark						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge								
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	0	0	0	0	0
3	Auflösungserträge aus Sonderposten		13.053,69	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100
36.6.02.3161000	Erträge aus d Auflösung v Sonderposten aus Investitionszuweisungen u -zuschüssen		13.053,69	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100
4	sonstige Transfererträge		0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte		0,00	0	0	0	0	0
6	privatrechtliche Entgelte		0,00	0	0	0	0	0
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0	0	0	0	0
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen		0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen		0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0
36.6.02.3582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		0,00	0	0	0	0	0
12	Summe ordentliche Erträge		13.053,69	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100
Ordentliche Aufwendungen								
13	Aufwendungen für aktives Personal		7.016,91	5.900	0	0	0	0
36.6.02.4012000	Dienstbezüge Arbeitnehmer		5.554,33	5.900	0	0	0	0
36.6.02.4022000	Zusatzversorgung Arbeitnehmer		446,54	0	0	0	0	0
36.6.02.4032000	Sozialversicherung Arbeitnehmer		1.016,04	0	0	0	0	0
36.6.02.4041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer		0,00	0	0	0	0	0
14	Aufwendungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		16.448,11	18.800	25.800	20.800	20.800	20.800
36.6.02.4211010	Bezogene Leistung TDN		0,00	0	0	0	0	0
36.6.02.4212000	Unterhaltung der Anlagen		2.204,13	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
36.6.02.4212011	Bezogene Leistung TDN Spielplätze		13.528,98	15.000	20.000	15.000	15.000	15.000
36.6.02.4231000	Nutzungsentschädigungen/Mieten		715,00	800	800	800	800	800
16	Abschreibungen		48.717,75	48.000	56.000	60.000	59.600	59.100
36.6.02.4711300	Abschreibungen auf Gebäude		45.945,39	41.500	48.700	48.700	48.700	48.700
36.6.02.4711500	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen		0,00	0	0	0	0	0
36.6.02.4711700	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.833,56	5.200	6.300	10.500	10.400	10.100
36.6.02.4711800	Auflösung Sammelposten		938,80	1.300	1.000	800	500	300
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktgruppe	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	36.6.02	Spielplätze, Spielpark						
<u>Plan Teilergebnishaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
18 Transferaufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
19 sonstige ordentliche Aufwendungen			24,60	0	0	0	0	0
36.6.02.4411000	Sonstige Personalaufwendungen		24,60	0	0	0	0	0
20 Summe ordentliche Aufwendungen			72.207,37	72.700	81.800	80.800	80.400	79.900
21 ordentliches Ergebnis			-59.153,68	-59.600	-68.700	-67.700	-67.300	-66.800
22 außerordentliche Erträge			0,00	0	0	0	0	0
23 außerordentliche Aufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
24 außerordentliches Ergebnis			0,00	0	0	0	0	0
25 Jahresergebnis			-59.153,68	-59.600	-68.700	-67.700	-67.300	-66.800
26 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
27 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
28 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen			0,00	0	0	0	0	0
29 Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen			-59.153,68	-59.600	-68.700	-67.700	-67.300	-66.800

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktgruppe	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	36.6.02	Spielplätze, Spielpark							
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
3	sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Entgelte		0,00	0	0	0	0	0	0
5	privatrechtliche Entgelte		0,00	0	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
8	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0,00	0	0	0	0	0	0
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
11	Auszahlungen für aktives Personal		7.006,30	5.900	0	0	0	0	0
	36.6.02.7012000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	5.574,13	5.900	0	0	0	0	0
	36.6.02.7022000	Zusatzversorgung Arbeitnehmer	446,54	0	0	0	0	0	0
	36.6.02.7032000	Sozialversicherung Arbeitnehmer	985,63	0	0	0	0	0	0
	36.6.02.7041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände		16.302,27	18.800	25.800	0	20.800	20.800	20.800
	36.6.02.7211010	Bezogene Leistung TDN	4.429,98	0	0	0	0	0	0
	36.6.02.7212000	Unterhaltung der Anlagen	2.011,71	3.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
	36.6.02.7212011	Bezogene Leistung TDN Spielplätze	9.145,58	15.000	20.000	0	15.000	15.000	15.000
	36.6.02.7231000	Nutzungsentschädigungen/Mieten	715,00	800	800	0	800	800	800
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
15	Transferauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		24,60	0	0	0	0	0	0
	36.6.02.7411000	Sonstige Personalaufwendungen	24,60	0	0	0	0	0	0
17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		23.333,17	24.700	25.800	0	20.800	20.800	20.800
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-23.333,17	-24.700	-25.800	0	-20.800	-20.800	-20.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit									
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
	36.6.02/0001.6811110	Zuschuss des Landes (Konjunkturpaket II)	0,00	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktgruppe	36.6	Einrichtungen der Jugendarbeit	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	36.6.02	Spielplätze, Spielpark							
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
36.6.02/0001.6815100	Investitionszuwendungen - Verbundene Unternehmen, Beteiligungen u Sondervermögen		0,00	0	0	0	0	0	0
36.6.02/6000.6811100	Zuweisung Seniorenspielepark		0,00	0	0	0	0	0	0
36.6.02/9810.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche		0,00	0	0	0	0	0	0
20	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
21	Veräußerung von Sachvermögen		0,00	0	0	0	0	0	0
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
23	sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit									
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		0,00	0	0	0	0	0	0
26	Baumaßnahmen		67.550,28	30.000	40.000	0	15.000	0	0
36.6.02/0001.7873000	Ausbau von Spielanlagen		67.550,28	0	0	0	0	0	0
36.6.02/6000.7873000	Seniorenspielepark		0,00	0	0	0	0	0	0
36.6.02/6001.7873000	Erneuerung städtische Spielplätze		0,00	30.000	40.000	0	15.000	0	0
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen		0,00	6.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
36.6.02/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)		0,00	2.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
36.6.02/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten		0,00	4.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
29	Aktivierbare Zuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0
30	Sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
31	Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		67.550,28	36.000	50.000	0	25.000	10.000	10.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit		-67.550,28	-36.000	-50.000	0	-25.000	-10.000	-10.000
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-90.883,45	-60.700	-75.800	0	-45.800	-30.800	-30.800
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34	Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)		0,00	0	0	0	0	0	0
37	Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)		-90.883,45	-60.700	-75.800	0	-45.800	-30.800	-30.800

Doppischer Budgetplan 2016			
Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung	verantwortlich: Herr Meemken
Produktgruppe	53.8	Abwasserbeseitigung	Produktmerkmal: wesentliche
Produkt	53.8.10	Bau,Unterhaltung u.Betrieb von Kläranlagen,Abwasserkanälen Bedürfnisanst. u.ä.	
Beschreibung			
Erweiterung, Erneuerung und Unterhaltung des städtischen Entwässerungsnetzes für Schmutz- und Oberflächenwasser einschließlich aller technischen Einrichtungen, Bauunterhaltung und Bewirtschaftung der Kläranlage einschließlich aller technischen Einrichtungen sowie der Bedürfnisanstalten; Grundstückspflege und Räumung der Vererdungsbeete, Klärschlamm Entsorgung			
Auftrag		Zielgruppe	
Technische und rechtliche Vorschriften, Ratsbeschlüsse		Alle Benutzer der Anlagen	
Ziele			
Sicherstellung der schadlosen Ableitung des Schmutz- und Oberflächenwassers und der dauerhaften Leistungsfähigkeit des Entwässerungsnetzes, der fachgerechten Abwasserbehandlung,			

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktgruppe	53.8	Abwasserbeseitigung	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	53.8.10	Bau,Unterhaltung u.Betrieb von Kläranlagen,Abwasserkanälen Bedürfnisanst. u.ä.						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge								
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	0	0	0	0	0
3	Auflösungserträge aus Sonderposten		67.794,10	67.800	69.100	69.100	69.100	69.100
53.8.10.3161000	Erträge aus d Auflösung v Sonderposten aus Investitionszuweisungen u -zuschüssen		48.077,58	48.100	48.100	48.100	48.100	48.100
53.8.10.3371000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte		19.716,52	19.700	21.000	21.000	21.000	21.000
4	sonstige Transfererträge		0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte		1.942.003,68	1.900.000	2.147.000	2.147.000	2.147.000	2.147.000
53.8.10.3321000	Kanalisationsgebühren		1.942.003,68	1.900.000	2.147.000	2.147.000	2.147.000	2.147.000
6	privatrechtliche Entgelte		2.663,24	0	0	0	0	0
53.8.10.3461030	Erstattung Schäden (nicht VM)		2.663,24	0	0	0	0	0
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0	0	0	0	0
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen		0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen		0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge		10.843,16	0	0	0	0	0
53.8.10.3582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		0,00	0	0	0	0	0
53.8.10.3591000	Andere sonstige ordentliche Erträge		10.843,16	0	0	0	0	0
12	Summe ordentliche Erträge		2.023.304,18	1.967.800	2.216.100	2.216.100	2.216.100	2.216.100
Ordentliche Aufwendungen								
13	Aufwendungen für aktives Personal		407.662,86	469.500	480.600	492.800	505.600	518.500
53.8.10.4012000	Dienstbezüge Arbeitnehmer		322.939,26	362.200	369.600	379.100	388.800	398.800
53.8.10.4022000	Zusatzversorgung Arbeitnehmer		24.493,02	29.100	30.400	31.000	32.000	32.800
53.8.10.4032000	Sozialversicherung Arbeitnehmer		58.751,77	72.100	74.400	76.300	78.200	80.200
53.8.10.4041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer		1.478,81	6.100	6.200	6.400	6.600	6.700
14	Aufwendungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0
53.8.10.4141000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger		0,00	0	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		857.116,69	896.000	918.500	895.500	907.500	889.500
53.8.10.4211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		0,00	0	65.000	55.000	55.000	55.000
53.8.10.4211010	Bezogene Leistung TDN Abwasser		37.406,74	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
53.8.10.4212010	Unterhaltung Kläranlage		145.469,33	115.000	50.000	40.000	40.000	40.000
53.8.10.4212020	Klärschlamm Entsorgung		99.901,33	103.000	103.000	105.000	105.000	107.000

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt		verantwortlich: Herr Meemken			
Produktbereich		53	Ver- und Entsorgung		verantwortlich: Herr Meemken			
Produktgruppe		53.8	Abwasserbeseitigung		Produktmerkmal: wesentliche			
Produkt		53.8.10	Bau,Unterhaltung u.Betrieb von Kläranlagen,Abwasserkanälen Bedürfnisanst. u.ä.					
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
53.8.10.4212030	Beseitigung des Lagunen-Klärschlamm		56.252,44	135.000	185.000	218.000	230.000	210.000
53.8.10.4212040	Fettbeseitigung		9.371,42	10.000	13.000	10.000	10.000	10.000
53.8.10.4212050	Laborbedarf Kläranlage		10.754,74	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
53.8.10.4212060	Phosphatfällung		28.628,45	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
53.8.10.4212070	Rechengutbeseitigung		1.637,60	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
53.8.10.4212100	Unterhaltung der Kanal-, Pump- und Schöpfwerke		110.640,67	73.000	35.000	15.000	15.000	15.000
53.8.10.4212110	Reinigung der RW-Kanalisation		35.710,17	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
53.8.10.4212120	Reinigung der SW-Kanalisation		26.464,96	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
53.8.10.4212130	Unterhaltung RW-Kanalisation		48.513,40	55.000	45.000	45.000	45.000	45.000
53.8.10.4212140	Unterhaltung SW-Kanalisation		58.062,13	65.000	55.000	55.000	55.000	55.000
53.8.10.4212150	Unterhaltung Vererdungsbeetanlage		14.390,43	18.000	30.000	15.000	15.000	15.000
53.8.10.4221000	Wartung/Pflege Kanalkataster		4.805,45	8.000	6.500	6.500	6.500	6.500
53.8.10.4232000	Leasing		4.555,44	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
53.8.10.4241000	Bewirtschaftungskosten		152.600,65	160.000	176.000	176.000	176.000	176.000
53.8.10.4251000	Haltung von Fahrzeugen		4.809,83	4.500	5.500	5.500	5.500	5.500
53.8.10.4261010	Aus- und Fortbildung		4.999,51	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
53.8.10.4291050	Monitoring Abwasser		2.142,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16 Abschreibungen			350.382,93	350.200	347.500	357.700	357.000	354.000
53.8.10.4711020	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0	900	900	900	900
53.8.10.4711300	Abschreibungen auf Gebäude		0,00	0	0	0	0	0
53.8.10.4711400	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen		347.844,54	346.000	344.400	355.000	354.400	351.800
53.8.10.4711500	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen		476,03	500	500	500	500	500
53.8.10.4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge		341,50	400	600	600	600	600
53.8.10.4711700	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0	0	0	0	0
53.8.10.4711800	Auflösung Sammelposten		1.720,86	3.300	1.100	700	600	200
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
18 Transferaufwendungen			0,00	0	0	0	0	0
19 sonstige ordentliche Aufwendungen			70.639,20	72.700	72.700	72.700	72.700	72.700
53.8.10.4411000	Personalnebenausgaben		1.750,87	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
53.8.10.4431030	Büromaterial		647,38	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
53.8.10.4431050	Post- und Fernsprechgebühren		3.998,02	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
53.8.10.4431070	Sonstige Geschäftsausgaben		0,00	0	0	0	0	0
53.8.10.4431090	Dienstreisen		443,42	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
53.8.10.4441010	Steuern und Abgaben		30.252,70	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
53.8.10.4441020	Versicherungen		6.312,61	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
53.8.10.4441030	Schadensfälle		1.234,20	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktgruppe	53.8	Abwasserbeseitigung	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	53.8.10	Bau,Unterhaltung u.Betrieb von Kläranlagen,Abwasserkanälen Bedürfnisanst. u.ä.						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
53.8.10.4455110	Verwaltungskosten	Gebührenabrechnung Stadtwerke GmbH	26.000,00	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
20	Summe ordentliche Aufwendungen		1.685.801,68	1.788.400	1.819.300	1.818.700	1.842.800	1.834.700
21	ordentliches Ergebnis		337.502,50	179.400	396.800	397.400	373.300	381.400
22	außerordentliche Erträge		711,08	0	0	0	0	0
53.8.10.5022000	Erträge aus Herabsetzung von Rückstellungen		0,00	0	0	0	0	0
53.8.10.5029000	Sonstige periodenfremde Erträge		711,08	0	0	0	0	0
23	außerordentliche Aufwendungen		2.397,03	0	0	0	0	0
53.8.10.5129000	Sonstige periodenfremde Aufwendungen		2.397,03	0	0	0	0	0
53.8.10.5322000	Aufwendungen ausVeräußer. v.bewegl.Verm.-gegenständen >1.000 € bei Anschaffung		0,00	0	0	0	0	0
24	außerordentliches Ergebnis		-1.685,95	0	0	0	0	0
25	Jahresergebnis		335.816,55	179.400	396.800	397.400	373.300	381.400
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		11.147,45	19.000	15.900	15.900	15.900	15.900
53.8.10.4811020	Interne Leistungsverrechnung	Abwasser	11.147,45	19.000	15.900	15.900	15.900	15.900
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-11.147,45	-19.000	-15.900	-15.900	-15.900	-15.900
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		324.669,10	160.400	380.900	381.500	357.400	365.500

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktgruppe	53.8	Abwasserbeseitigung	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	53.8.10	Bau,Unterhaltung u.Betrieb von Kläranlagen,Abwasserkanälen Bedürfnisanst. u.ä.							
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
3	sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Entgelte		1.942.156,68	1.900.000	2.147.000	0	2.147.000	2.147.000	2.147.000
53.8.10.6321000	Kanalisationsgebühren		1.942.156,68	1.900.000	2.147.000	0	2.147.000	2.147.000	2.147.000
5	privatrechtliche Entgelte		34.746,15	0	0	0	0	0	0
53.8.10.6461030	Erstattung Schäden (nicht VM)		34.746,15	0	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
8	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0,00	0	0	0	0	0	0
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		11.758,66	0	0	0	0	0	0
53.8.10.6591000	Andere Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		11.758,66	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.988.661,49	1.900.000	2.147.000	0	2.147.000	2.147.000	2.147.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
11	Auszahlungen für aktives Personal		393.221,32	469.500	480.600	0	492.800	505.600	518.500
53.8.10.7012000	Dienstbezüge Arbeitnehmer		308.127,59	362.200	369.600	0	379.100	388.800	398.800
53.8.10.7022000	Zusatzversorgung Arbeitnehmer		24.493,02	29.100	30.400	0	31.000	32.000	32.800
53.8.10.7032000	Sozialversicherung Arbeitnehmer		59.407,50	72.100	74.400	0	76.300	78.200	80.200
53.8.10.7041000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer		1.193,21	6.100	6.200	0	6.400	6.600	6.700
12	Auszahlungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10.7141000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger		0,00	0	0	0	0	0	0
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände		888.720,91	911.000	933.500	0	910.500	907.500	889.500
53.8.10.7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		0,00	0	65.000	0	55.000	55.000	55.000
53.8.10.7211010	Bezogene Leistung TDN Abwasser		27.958,05	50.000	50.000	0	50.000	35.000	35.000
53.8.10.7212010	Unterhaltung Kläranlage		136.591,13	115.000	50.000	0	40.000	40.000	40.000
53.8.10.7212020	Klärschlamm Entsorgung		99.901,33	103.000	103.000	0	105.000	105.000	107.000
53.8.10.7212030	Beseitigung des Lagunen-Klärschlamm		126.271,20	135.000	185.000	0	218.000	230.000	210.000
53.8.10.7212040	Fettbeseitigung		7.639,41	10.000	13.000	0	10.000	10.000	10.000
53.8.10.7212050	Laborbedarf Kläranlage		11.304,90	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
53.8.10.7212060	Phosphatfällung		28.028,45	32.000	32.000	0	32.000	32.000	32.000
53.8.10.7212070	Rechengutbeseitigung		1.587,60	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt			verantwortlich: Herr Meemken			
Produktbereich		53	Ver- und Entsorgung			verantwortlich: Herr Meemken			
Produktgruppe		53.8	Abwasserbeseitigung			Produktmerkmal: wesentliche			
Produkt		53.8.10	Bau,Unterhaltung u.Betrieb von Kläranlagen,Abwasserkanälen Bedürfnisanst. u.ä.						
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
53.8.10.7212100	Unterhaltung der Kanal-, Pump- und Schöpfwerke	100.325,13	73.000	35.000	0	15.000	15.000	15.000	
53.8.10.7212110	Reinigung der RW-Kanalisation	34.960,17	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	
53.8.10.7212120	Reinigung der SW-Kanalisation	27.297,56	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	
53.8.10.7212130	Unterhaltung RW-Kanalisation	42.464,49	55.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000	
53.8.10.7212140	Unterhaltung SW-Kanalisation	58.847,43	65.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000	
53.8.10.7212150	Unterhaltung Vererdungsbeetanlage	14.110,43	18.000	30.000	0	15.000	15.000	15.000	
53.8.10.7221000	Wartung/Pflege Kanalkataster	5.295,30	8.000	6.500	0	6.500	6.500	6.500	
53.8.10.7232000	Leasing	4.555,44	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
53.8.10.7241000	Bewirtschaftungskosten	149.643,51	160.000	176.000	0	176.000	176.000	176.000	
53.8.10.7251000	Haltung von Fahrzeugen	4.908,02	4.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500	
53.8.10.7261010	Aus- und Fortbildung	4.889,36	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	
53.8.10.7291050	Monitoring Abwasser	2.142,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	
15 Transferauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen		44.366,02	72.700	72.700	0	72.700	72.700	72.700	
53.8.10.7411000	Personalnebenausgaben	1.643,22	2.200	2.200	0	2.200	2.200	2.200	
53.8.10.7431030	Bürobedarf	621,49	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
53.8.10.7431050	Post- und Fernsprechgebühren	4.044,75	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	
53.8.10.7431070	sonstige Geschäftsausgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	
53.8.10.7431090	Dienstreisen	443,42	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	
53.8.10.7441010	Steuern und Abgaben	30.247,71	31.000	31.000	0	31.000	31.000	31.000	
53.8.10.7441020	Versicherungen	6.131,23	6.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500	
53.8.10.7441030	Schadensfälle	1.234,20	0	0	0	0	0	0	
53.8.10.7455110	Verwaltungskosten Gebührenabrechnung WBN	0,00	26.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000	
17 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.326.308,25	1.453.200	1.486.800	0	1.476.000	1.485.800	1.480.700	
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		662.353,24	446.800	660.200	0	671.000	661.200	666.300	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit									
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit		0,00	90.000	0	0	0	0	0	
53.8.10/3011.6891020	Beiträge/Ablösebeträge f. Erschließung Südwesthörn SW	0,00	45.000	0	0	0	0	0	
53.8.10/3508.6891020	Beiträge/Ablösebeträge f. Erschließung Südwesthörn RWW	0,00	45.000	0	0	0	0	0	
21 Veräußerung von Sachvermögen		0,00	0	0	0	0	0	0	
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen		0,00	0	0	0	0	0	0	

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt			verantwortlich: Herr Meemken			
Produktbereich		53	Ver- und Entsorgung			verantwortlich: Herr Meemken			
Produktgruppe		53.8	Abwasserbeseitigung			Produktmerkmal: wesentliche			
Produkt		53.8.10	Bau,Unterhaltung u.Betrieb von Kläranlagen,Abwasserkanälen Bedürfnisanst. u.ä.						
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
23 sonstige Investitionstätigkeit			0,00	0	0	0	0	0	0
24 Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit			0,00	90.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit									
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0,00	0	0	0	0	0	0
26 Baumaßnahmen			440.215,98	315.000	908.000	0	100.000	0	0
53.8.10/3000.7872000	Ausbau Kanalisation Oderstraße (SW)		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3001.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Am alten Schirrhof		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3002.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Nordhelmstraße		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3003.7873000	Regenwasser-Pumpstation Südstraße		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3004.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Weiße Düne		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3005.7872000	Erneuerung HPDE-Abdichtung Klärschlammbeete		106,51	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3006.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Benekestraße (Inliner)		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3007.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Lippestraße (Inliner)		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3008.7873000	Pumpwerk Müllumschlagstation		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3009.7872000	Erweiterung SW-Kanalisation Marienstraße		44.999,96	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3010.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Druckleitung Inselosten		0,00	15.000	250.000	0	0	0	0
53.8.10/3011.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Südwesthörn		0,00	50.000	0	0	0	0	0
53.8.10/3012.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Weststrandstraße		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3500.7872000	Ausbau Kanalisation Oderstraße (RW)		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3501.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Am alten Schirrhof		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3502.7872000	Ausbau RW-Kanalsation Nordhelmstraße		395.109,51	170.000	320.000	0	100.000	0	0
53.8.10/3503.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Benekestraße zwischen Winter- und Luciusstraße		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3504.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Onnen-Visser-Platz		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3505.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Hafenstraße		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/3506.7872000	Regenrückhaltebecken Polderteich		0,00	0	75.000	0	0	0	0
53.8.10/3507.7872000	Ausbau RW-Kanalisation An der Mühle		0,00	30.000	0	0	0	0	0
53.8.10/3508.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Südwesthörn		0,00	50.000	0	0	0	0	0
53.8.10/3509.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Weststrandstraße		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/4040.7871000	Erweiterung Blitzschutz		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/4041.7872000	Erneuerung/Modernisierung der Belüftungsanlage für 3 Belebungsbecken		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/4042.7872000	Einbau zusätzlicher Rührwerke Belebungsbecken 1 und 2		0,00	0	0	0	0	0	0
53.8.10/4043.7872000	Einbau MSR in Belebungsbecken 1-3		0,00	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktbereich	53	Ver- und Entsorgung	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktgruppe	53.8	Abwasserbeseitigung	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	53.8.10	Bau,Unterhaltung u.Betrieb von Kläranlagen,Abwasserkanälen Bedürfnisanst. u.ä.							
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
53.8.10/4044.7873000	Erneuerung Eisendosierung (Kläranlage)		0,00	0	60.000	0	0	0	0
53.8.10/4045.7873000	Erneuerung Rechen (Kläranlage)		0,00	0	163.000	0	0	0	0
53.8.10/4046.7871000	Neubau Lager für Schöpfwerk Südstraße		0,00	0	40.000	0	0	0	0
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.097,46	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
53.8.10/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)		1.097,46	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
53.8.10/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten		0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
29	Aktivierbare Zuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0
30	Sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0
31	Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		441.313,44	325.000	918.000	0	110.000	10.000	10.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit		-441.313,44	-235.000	-918.000	0	-110.000	-10.000	-10.000
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		221.039,80	211.800	-257.800	0	561.000	651.200	656.300
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34	Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)		0,00	0	0	0	0	0	0
37	Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)		221.039,80	211.800	-257.800	0	561.000	651.200	656.300

Doppischer Budgetplan 2016			
Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	verantwortlich: Herr Meemken
Produktgruppe	54.1	Gemeindestraßen, Wege und Plätze	Produktmerkmal: wesentliche
Produkt	54.1.01	Straßen, Wege und Plätze	
Beschreibung			
Neubau und bauliche Unterhaltung von stadteigenen Straßen, Wegen und Radwegen einschließlich (Straßenbeleuchtung) Begleitgrün, Regelung rechtlicher Maßnahmen einschließlich Zuwendungen Dritter			
Auftrag		Zielgruppe	
NStrG, Ratsbeschlüsse, technische Vorschriften, BauGB, NKAG, Beitragssatzungen		Alle Benutzer der städtischen Straßen	
Ziele			
Erschließung und Sicherstellung der Infrastruktur, Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht, positive Beeinflussung des Stadtbildes,			

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktgruppe	54.1	Gemeindestraßen, Wege und Plätze	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	54.1.01	Straßen, Wege und Plätze						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge								
1	Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0	0	0	0	0
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	0	0	0	0	0
3	Auflösungserträge aus Sonderposten		288.388,39	452.300	445.000	457.600	461.900	449.300
54.1.01.3161000	Erträge aus d Auflösung v Sonderposten aus Investitionszuweisungen u -zuschüssen		54.414,88	216.900	223.100	224.400	223.100	220.700
54.1.01.3371000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte		233.973,51	235.400	221.900	233.200	238.800	228.600
4	sonstige Transfererträge		0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte		75.128,83	65.000	70.000	70.000	70.000	70.000
54.1.01.3321000	Entgelte und Benutzungsgebühren		75.128,83	65.000	70.000	70.000	70.000	70.000
6	privatrechtliche Entgelte		2.095,57	0	0	0	0	0
54.1.01.3421000	Erträge aus Verkauf		2.095,57	0	0	0	0	0
54.1.01.3461030	Erstattung Schäden (nicht VM)		0,00	0	0	0	0	0
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0	0	0	0	0
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00	0	0	0	0	0
9	aktivierte Eigenleistungen		0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen		0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0
54.1.01.3582000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		0,00	0	0	0	0	0
12	Summe ordentliche Erträge		365.612,79	517.300	515.000	527.600	531.900	519.300
Ordentliche Aufwendungen								
13	Aufwendungen für aktives Personal		0,00	0	0	0	0	0
14	Aufwendungen für Versorgung		0,00	0	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		201.035,07	222.600	212.600	222.600	222.600	222.600
54.1.01.4211010	Bezogene Leistung TDN		0,00	0	0	0	0	0
54.1.01.4212000	Straßenunterhaltung		77.000,00	77.000	77.000	77.000	77.000	77.000
54.1.01.4212011	Bezogene Leistung TDN Straßen		76.686,55	80.000	85.000	85.000	85.000	85.000
54.1.01.4212210	Straßenschilder/Markierungen		15.000,00	20.000	5.000	15.000	15.000	15.000
54.1.01.4212220	Bezogene Leistung TDN Straßenschilder und Markierungen		32.039,40	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
54.1.01.4231000	Mieten und Pachten		309,12	600	600	600	600	600
16	Abschreibungen		399.540,45	405.700	392.200	435.800	465.000	467.500
54.1.01.4711300	Abschreibungen auf Gebäude		5.028,74	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
54.1.01.4711400	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen		392.500,93	398.500	385.000	428.600	457.800	460.300
54.1.01.4711700	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		2.010,78	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	verantwortlich: Herr Meemken					
Produktgruppe	54.1	Gemeindestraßen, Wege und Plätze	Produktmerkmal: wesentliche					
Produkt	54.1.01	Straßen, Wege und Plätze						
Plan Teilergebnishaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
54.1.01.4711800	Auflösung Sammelposten		0,00	0	0	0	0	0
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
18	Transferaufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
19	sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
20	Summe ordentliche Aufwendungen		600.575,52	628.300	604.800	658.400	687.600	690.100
21	ordentliches Ergebnis		-234.962,73	-111.000	-89.800	-130.800	-155.700	-170.800
22	außerordentliche Erträge		21.648,40	0	0	0	0	0
54.1.01.5022000	Erträge aus Herabsetzung von Rückstellungen		0,00	0	0	0	0	0
54.1.01.5311000	Erträge aus Veräußerung v Grundst. u Gebäuden u a unbewegl.Vermögensgegenständen		21.648,40	0	0	0	0	0
23	außerordentliche Aufwendungen		10.156,41	0	0	0	0	0
54.1.01.5129000	Sonstige periodenfremde Aufwendungen		10.156,41	0	0	0	0	0
54.1.01.5321000	Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden		0,00	0	0	0	0	0
24	außerordentliches Ergebnis		11.491,99	0	0	0	0	0
25	Jahresergebnis		-223.470,74	-111.000	-89.800	-130.800	-155.700	-170.800
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	0	0	0	0	0
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-223.470,74	-111.000	-89.800	-130.800	-155.700	-170.800

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt		30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt		verantwortlich: Herr Meemken				
Produktbereich		54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		verantwortlich: Herr Meemken				
Produktgruppe		54.1	Gemeindestraßen, Wege und Plätze		Produktmerkmal: wesentliche				
Produkt		54.1.01	Straßen, Wege und Plätze						
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
1 Steuern und ähnliche Abgaben			0,00	0	0	0	0	0	0
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen			0,00	0	0	0	0	0	0
3 sonstige Transfereinzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
4 öffentlich-rechtliche Entgelte			75.125,58	65.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
54.1.01.6321000	Entgelte und Benutzungsgebühren		75.125,58	65.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
5 privatrechtliche Entgelte			2.095,57	0	0	0	0	0	0
54.1.01.6421000	Einzahlungen aus Verkauf		2.095,57	0	0	0	0	0	0
54.1.01.6461030	Erstattung Schäden (nicht VM)		0,00	0	0	0	0	0	0
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen			0,00	0	0	0	0	0	0
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände			0,00	0	0	0	0	0	0
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
10 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			77.221,15	65.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit									
11 Auszahlungen für aktives Personal			0,00	0	0	0	0	0	0
12 Auszahlungen für Versorgung			0,00	0	0	0	0	0	0
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände			171.093,99	222.600	212.600	0	222.600	222.600	222.600
54.1.01.7211010	Bezogene Leistung TDN		24.261,85	0	0	0	0	0	0
54.1.01.7211050	Bezogene Leistung Straßenschilder und Markierungen		9.949,70	0	0	0	0	0	0
54.1.01.7212000	Straßenunterhaltung		61.525,24	77.000	77.000	0	77.000	77.000	77.000
54.1.01.7212011	Bezogene Leistung TDN Straßen		44.234,10	80.000	85.000	0	85.000	85.000	85.000
54.1.01.7212210	Straßenschilder/Markierungen		7.917,83	20.000	5.000	0	15.000	15.000	15.000
54.1.01.7212220	Bezogene Leistung TDN Straßenschilder und Markierungen		22.896,15	45.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
54.1.01.7231000	Mieten und Pachten		309,12	600	600	0	600	600	600
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
15 Transferauszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen			0,00	0	0	0	0	0	0
17 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			171.093,99	222.600	212.600	0	222.600	222.600	222.600
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit			-93.872,84	-157.600	-142.600	0	-152.600	-152.600	-152.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit									
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit			30.649,00	130.900	80.000	0	0	0	0
54.1.01/2002.6811100	Zuweisung Ausbau Nordhelmstraße 3. BA		0,00	0	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktgruppe	54.1	Gemeindestraßen, Wege und Plätze	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	54.1.01	Straßen, Wege und Plätze							
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
54.1.01/2007.6811100	Zuweisung Onnen-Visser Platz	30.649,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2008.6811100	Zuweisung Aussichtsplattform Deponie Südstrandpolder	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2010.6811100	Zuweisung Aussichtsplattform Strandübergang Waldweg	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2011.6811100	Zuweisung Attraktivierung Umfeld Kap	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0
54.1.01/2013.6811100	Fördermittel für Busbahnhof "Rosengarten" Land	0,00	79.800	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2013.6812110	Fördermittel f. Busbahnhof "Rosengarten" Lkr.	0,00	33.100	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2013.6815100	Fördermittel f. Busbahnhof "Rosengarten" SBN	0,00	6.000	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2013.6817100	Fördermittel f. Busbahnhof "Rosengarten" priv. Unternehmen	0,00	12.000	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2222.6817110	Straßenertüchtigung Offshore-Kabeltrasse	0,00	0	0	0	0	0	0	0
20	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	1.390.489,65	869.000	396.000	0	566.000	500.000	500.000	500.000
54.1.01/2000.6891020	Anliegerbeiträge Oderstraße/ Schirrhof	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2002.6891020	Anliegerbeiträge Nordhelmstraße	219.876,28	96.000	96.000	0	66.000	0	0	0
54.1.01/2003.6891020	Anliegerbeiträge Benekestraße	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2006.6891020	Anliegerbeiträge Kiefernweg	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2007.6891020	Anliegerbeiträge Onnen-Visser-Platz	46.313,37	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2014.6891020	Beiträge/Ablösebeträge Südwesthörn Straße	0,00	423.000	0	0	0	0	0	0
54.1.01/9870.6891010	Ablösebeträge für Einstellplätze	1.124.300,00	350.000	300.000	0	500.000	500.000	500.000	500.000
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.421.138,65	999.900	476.000	0	566.000	500.000	500.000	500.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit									
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0	0
26	Baumaßnahmen	371.576,10	1.191.000	440.000	0	1.050.000	250.000	0	0
54.1.01/2000.7872000	Ausbau Oderstraße/ Schirrhof	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2001.7872000	Herstellung von Parkplatzflächen	0,00	50.000	40.000	0	0	0	0	0
54.1.01/2002.7872000	Ausbau der Nordhelmstraße	354.090,48	381.000	200.000	0	200.000	0	0	0
54.1.01/2003.7872000	Ausbau Benekestraße - zwischen Winter- und Luciusstraße-	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2004.7872000	Zuwegung zu den Sportanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2007.7873000	Ausbau Onnen-Visser-Platz	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2008.7873000	Aussichtsplattform Deponie Südstrandpolder	0,00	0	0	0	0	250.000	0	0

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	30	Teilhaushalt FB III: Bauen und Umwelt	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	verantwortlich: Herr Meemken						
Produktgruppe	54.1	Gemeindestraßen, Wege und Plätze	Produktmerkmal: wesentliche						
Produkt	54.1.01	Straßen, Wege und Plätze							
Plan Teilfinanzhaushalt			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
54.1.01/2009.7873000	Aussichtsplattform Flughafen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2010.7873000	Aussichtsplattform Strandübergang Waldweg	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2011.7873000	Attraktivierung Umfeld Kap	0,00	100.000	100.000	0	0	0	0	0
54.1.01/2012.7873000	Fortführung der Maßnahme Fahrradständer	17.485,62	30.000	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2013.7871000	Neubau Unterstand und Umgestaltung des Busbahnhofes Rosengarten	0,00	160.000	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2014.7871000	Erschließung Südwesthörn	0,00	470.000	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2015.7872000	Zuwegung Sportplatz Mühlenstraße	0,00	0	0	0	100.000	0	0	0
54.1.01/2016.7872000	Ausbau Mühlenstraße	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2017.7872000	Ausbau Weststrandstraße	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/2018.7872000	Ausbau Verkehrsflächen Hafen	0,00	0	100.000	0	750.000	0	0	0
54.1.01/2222.7872000	Ausbau Hafen-Kreuzung Oase	0,00	0	0	0	0	0	0	0
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen		8.447,81	10.000	10.000	0	10.000	10.000		1.000
54.1.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	0,00	0	0	0	0	0	0	0
54.1.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	8.447,81	10.000	10.000	0	10.000	10.000		1.000
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
29 Aktivierbare Zuwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
30 Sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		380.023,91	1.201.000	450.000	0	1.060.000	260.000		1.000
32 Saldo aus Investitionstätigkeit		1.041.114,74	-201.100	26.000	0	-494.000	240.000		499.000
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		947.241,90	-358.700	-116.600	0	-646.600	87.400		346.400
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen		0,00	0	0	0	0	0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)		0,00	0	0	0	0	0	0	0
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)		947.241,90	-358.700	-116.600	0	-646.600	87.400		346.400

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	40	Teilhaushalt FB IV: Finanzen	verantwortlich: Frau Oertelt				
<u>Plan Teilergebnishaushalt</u>		Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Ordentliche Erträge							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	9.987.381,64	9.706.100	9.285.100	9.301.100	9.401.100	9.401.100
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	218.202,00	106.000	106.000	106.000	106.000	106.000
3	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	800	0	0	0	0
4	sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5	öffentlich-rechtliche Entgelte	7.334.826,50	7.000.500	7.501.000	7.501.000	7.501.000	7.501.000
6	privatrechtliche Entgelte	391.153,82	448.500	447.100	469.700	469.700	469.700
7	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.075,00	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
8	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	143.366,98	46.000	70.000	70.000	70.000	70.000
9	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10	Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11	sonstige ordentliche Erträge	603.013,41	595.000	585.000	585.000	585.000	585.000
12	Summe ordentliche Erträge	18.706.019,35	17.930.900	18.022.200	18.060.800	18.160.800	18.160.800
Ordentliche Aufwendungen							
13	Aufwendungen für aktives Personal	481.523,15	487.350	543.800	561.100	575.000	589.200
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.687,81	100.500	64.000	72.500	72.500	72.500
16	Abschreibungen	200.978,49	68.500	67.300	67.800	67.800	17.800
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93.915,01	140.000	146.000	213.000	230.000	224.000
18	Transferaufwendungen	12.342.982,14	12.041.700	12.146.700	12.146.700	12.146.700	12.146.700
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	8.886,23	12.400	12.800	12.500	12.500	12.500
20	Summe ordentliche Aufwendungen	13.177.972,83	12.856.450	12.986.600	13.079.600	13.110.500	13.068.700
21	ordentliches Ergebnis	5.528.046,52	5.074.450	5.035.600	4.981.200	5.050.300	5.092.100
22	außerordentliche Erträge	48.132,68	0	0	0	0	0
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24	außerordentliches Ergebnis	48.132,68	0	0	0	0	0
25	Jahresergebnis	5.576.179,20	5.074.450	5.035.600	4.981.200	5.050.300	5.092.100
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	5.576.179,20	5.074.450	5.035.600	4.981.200	5.050.300	5.092.100

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	40	Teilhaushalt FB IV: Finanzen		verantwortlich: Frau Oertelt			
Plan Teilfinanzhaushalt	Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	9.808.159,25	9.706.100	9.575.100	0	9.591.100	9.691.100	9.691.100
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	218.202,00	106.000	106.000	0	106.000	106.000	106.000
3 sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
4 öffentlich-rechtliche Entgelte	7.334.826,50	7.000.500	7.501.000	0	7.501.000	7.501.000	7.501.000
5 privatrechtliche Entgelte	400.586,70	448.500	447.100	0	469.700	469.700	469.700
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.075,00	28.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000
7 Zinsen und ähnliche Einzahlungen	102.865,36	46.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
8 Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0
9 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	598.327,78	595.000	585.000	0	585.000	585.000	585.000
10 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.491.042,59	17.930.100	18.312.200	0	18.350.800	18.450.800	18.450.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11 Auszahlungen für aktives Personal	492.332,86	487.350	543.800	0	561.100	575.000	589.200
12 Auszahlungen für Versorgung	0,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
13 Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände	33.695,25	86.500	64.000	0	72.500	72.500	72.500
14 Zinsen und ähnliche Auszahlungen	97.391,14	140.000	146.000	0	213.000	230.000	224.000
15 Transferauszahlungen	11.956.219,14	12.041.700	12.146.700	0	12.146.700	12.146.700	12.146.700
16 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	9.187,39	12.400	12.800	0	12.500	12.500	12.500
17 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.588.825,78	12.773.950	12.919.300	0	13.011.800	13.042.700	13.050.900
18 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.902.216,81	5.156.150	5.392.900	0	5.339.000	5.408.100	5.399.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19 Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
20 Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
21 Veräußerung von Sachvermögen	8.080,00	10.000	12.000	0	10.000	10.000	10.000
22 Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
23 sonstige Investitionstätigkeit	7.581.117,88	128.800	129.000	0	129.000	129.000	129.000
24 Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	7.589.197,88	138.800	141.000	0	139.000	139.000	139.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	98.702,10	1.640.000	2.110.000	0	50.000	50.000	50.000
26 Baumaßnahmen	0,00	100.000	0	0	0	0	0
27 Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	20.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
28 Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
29 Aktivierbare Zuwendungen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
30 Sonstige Investitionstätigkeit	3.850.000,00	0	0	0	0	0	0
31 Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.948.702,10	1.770.000	2.120.000	0	60.000	60.000	60.000
32 Saldo aus Investitionstätigkeit	3.640.495,78	-1.631.200	-1.979.000	0	79.000	79.000	79.000

Doppischer Budgetplan 2016

Teilhaushalt	40	Teilhaushalt FB IV: Finanzen	verantwortlich: Frau Oertelt						
<u>Plan Teilfinanzhaushalt</u>			Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
33 Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag			9.542.712,59	3.524.950	3.413.900	0	5.418.000	5.487.100	5.478.900
Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit									
34 Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen			3.050.000,00	2.750.000	4.600.000	0	1.230.000	0	0
35 Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen			2.908.937,11	156.000	195.500	0	288.000	305.500	306.000
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)			141.062,89	2.594.000	4.404.500	0	942.000	-305.500	-306.000
37 Finanzmittelveränderung (Summe der Salden aus Zeile 33 und 36)			9.683.775,48	6.118.950	7.818.400	0	6.360.000	5.181.600	5.172.900

Investitionsprogramm 2015-2019

Investitionsprogramm 2015-2019

		Gesamt-Invest. - Summe	Ansatz Haushaltsjahr 2016	Bisher bereitgestellt 2015	Verpfl.-Ermächti- gungen 2016-19	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018	Planung Haushaltsjahr 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	10.527.375	1.034.800	7.878.075	0	663.500	500.500	450.500
11.1.03/9820.6815100	Investitionszuwendungen - Verbundene Unternehmen, Beteiligungen u Sondervermögen	2.938	0	2.938	0	0	0	0
12.6.01/9800.6817100	Investitionszuwendungen - Private Unternehmen	3.441	500	1.441	0	500	500	500
21.1.01/0100.6811100	Zuschuss des Landes, Schulinfrastruktur (Konjunkturpaket II)	7.100	0	7.100	0	0	0	0
21.1.01/4010.6811100	Zuweisungen Uhrenturm	30.000	0	30.000	0	0	0	0
21.1.01/9810.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche	7.452	0	7.452	0	0	0	0
21.8.01/4020.6811100	Zuschuss des Landes, Schulinfrastruktur (Konjunkturpaket II)	52.700	0	52.700	0	0	0	0
21.8.01/9810.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche	36.752	0	36.752	0	0	0	0
36.5.01/7001.6811100	Zuschuss des Landes Ausbau Krippenräume	180.000	180.000	0	0	0	0	0
36.6.01/9800.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche	900	0	900	0	0	0	0
42.4.01/4033.6810100	Förderung Bund "An der Mühle"	1.400.000	0	0	0	450.000	500.000	450.000
52.3.01/4201.6811100	Zuweisungen Rekonstruktion Kap-Denkmal (Land)	80.000	0	0	0	80.000	0	0
52.3.01/4201.6818100	Zuweisungen Rekonstruktion Kap-Denkmal übrige Bereiche	35.000	30.000	5.000	0	0	0	0
54.1.01/2007.6811100	Zuweisung Onnen-Visser Platz	163.960	0	163.960	0	0	0	0
54.1.01/2010.6811100	Zuweisung Aussichtsplattform Strandübergang Waldweg	44.103	0	44.103	0	0	0	0
54.1.01/2011.6811100	Zuweisung Attraktivierung Umfeld Kap	80.000	80.000	0	0	0	0	0
54.1.01/2013.6811100	Fördermittel für Busbahnhof "Rosengarten" Land	79.800	0	79.800	0	0	0	0
54.1.01/2013.6812110	Fördermittel f. Busbahnhof "Rosengarten" Lkr.	33.100	0	33.100	0	0	0	0
54.1.01/2013.6815100	Fördermittel f. Busbahnhof "Rosengarten" SBN	6.000	0	6.000	0	0	0	0
54.1.01/2013.6817100	Fördermittel f. Busbahnhof "Rosengarten" priv. Unternehmen	12.000	0	12.000	0	0	0	0
54.1.01/2222.6817110	Straßenertüchtigung Offshore-Kabeltrasse	4.429.623	0	4.429.623	0	0	0	0
54.5.02/9832.6810100	Zuweisung für Umrüstung Straßenbeleuchtung	78.107	0	78.107	0	0	0	0
55.1.01/9810.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche	7.266	0	7.266	0	0	0	0
55.1.02/0006.6811100	Investitionszuwendungen - Land	11.220	0	11.220	0	0	0	0
55.4.01/4100.6811100	Zuweisungen für die bauliche Erweiterung des NPH - Land -	1.538.500	338.500	1.200.000	0	0	0	0
55.4.01/4100.6812110	Zuweisungen für die bauliche Erweiterung des NPH - GV -	931.744	305.800	492.944	0	133.000	0	0
55.4.01/4100.6817100	Zuweisungen für die bauliche Erweiterung des NPH	9.244	0	9.244	0	0	0	0
55.4.01/4101.6811100	Zuweisungen Erweiterung der Ausstellung - Land -	300.000	0	300.000	0	0	0	0
55.4.01/4101.6818100	Zuweisung für Erweiterung der Ausstellung NPH -übrige Bereiche	925.955	100.000	825.955	0	0	0	0
55.4.01/9800.6818100	Investitionszuwendungen - übrige Bereiche	470	0	470	0	0	0	0
57.5.01/9951.6815100	Investitionszuwendungen - Verbundene Unternehmen, Beteiligungen u Sondervermögen	40.000	0	40.000	0	0	0	0
20	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	6.487.807	396.000	4.525.807	0	566.000	500.000	500.000

Investitionsprogramm 2015-2019

		Gesamt-Invest. - Summe	Ansatz Haushaltsjahr 2016	Bisher bereitgestellt 2015	Verpfl.-Ermächti- gungen 2016-19	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018	Planung Haushaltsjahr 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
53.8.10/3011.6891020	Beiträge/Ablösebeträge f. Erschließung Südwesthörn SW	45.000	0	45.000	0	0	0	0
53.8.10/3508.6891020	Beiträge/Ablösebeträge f. Erschließung Südwesthörn RWW	45.000	0	45.000	0	0	0	0
54.1.01/2000.6891020	Anliegerbeiträge Oderstraße/ Schirrhof	196.908	0	196.908	0	0	0	0
54.1.01/2002.6891020	Anliegerbeiträge Nordhelmstraße	482.876	96.000	320.876	0	66.000	0	0
54.1.01/2006.6891020	Anliegerbeiträge Kiefernweg	40.700	0	40.700	0	0	0	0
54.1.01/2007.6891020	Anliegerbeiträge Onnen-Visser-Platz	51.423	0	51.423	0	0	0	0
54.1.01/2014.6891020	Beiträge/Ablösebeträge Südwesthörn Straße	423.000	0	423.000	0	0	0	0
54.1.01/9870.6891010	Ablösebeträge für Einstellplätze	5.202.900	300.000	3.402.900	0	500.000	500.000	500.000
21	Veräußerung von Sachvermögen	1.180.981	12.000	1.138.981	0	10.000	10.000	10.000
11.1.02/9860.6831000	Einz a d Veräußerung Vermögensgegenständen oberhalb d Wertgrenze v 150 Euro	4.846	0	4.846	0	0	0	0
11.1.04/9850.6821000	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	1.175.294	12.000	1.133.294	0	10.000	10.000	10.000
21.1.01/9860.6831100	Einz. aus der Veräußerung von bewegl. Vermögensgegenständen über 1.000,- Euro	841	0	841	0	0	0	0
23	sonstige Investitionstätigkeit	0	129.000	0	0	129.000	129.000	129.000
61.2.01/9901.6885110	Tilgung auf Darlehen WBN	0	128.000	0	0	128.000	128.000	128.000
61.2.01/9901.6888110	Tilgung auf Darlehen Reitsport	0	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
24	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	18.196.163	1.571.800	13.542.863	0	1.368.500	1.139.500	1.089.500
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.726.069	2.460.000	1.116.069	0	50.000	50.000	50.000
11.1.04/9850.7821000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.785.036	2.110.000	525.036	0	50.000	50.000	50.000
36.5.01/9850.7821000	Grunderwerb Kindergartengrundstück	350.000	350.000	0	0	0	0	0
52.2.20/9850.7821000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	591.034	0	591.034	0	0	0	0
26	Baumaßnahmen	24.468.244	4.096.000	15.625.244	0	3.069.000	1.169.000	509.000
11.1.04/4200.7871000	Neubau Toilettenanlage Rosengarten	100.000	0	100.000	0	0	0	0
12.6.01/5002.7871000	Feuerwehr - Erweiterung Gebäude -	1.315.098	720.000	65.098	0	530.000	0	0
12.6.01/5004.7873000	Auszahlungen für Erwerb der Ausstattung Feuerwehr-Gerätehaus	250.000	250.000	0	0	0	0	0
21.1.01/4010.7871000	Rekonstruktion des Uhrenturmes	165.873	0	165.873	0	0	0	0
21.1.01/4011.7871000	Erweiterung der Schulküche -Bau und Ausstattung-	49.957	0	49.957	0	0	0	0
21.1.01/4012.7871000	Zusammenlegung Schulstandorte	770.000	70.000	0	0	100.000	100.000	500.000
21.1.01/4013.7873000	Umbau Freizeitbereich Ganzttag Grundschule (1. OG)	10.000	10.000	0	0	0	0	0
21.8.01/4020.7871000	Fortsetzung Erneuerung Beleuchtung KGS	10.880	0	10.880	0	0	0	0
21.8.01/4021.7871000	Ausbau Dachgeschoss	4.058	0	4.058	0	0	0	0
21.8.01/4022.7871000	KGS -Laubengang-	1.503	0	1.503	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2015-2019

		Gesamt-Invest. - Summe	Ansatz Haushaltsjahr 2016	Bisher bereitgestellt 2015	Verpfl.-Ermächti- gungen 2016-19	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018	Planung Haushaltsjahr 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
21.8.01/4023.7871000	Ausbau Aula zur Mehrzweckhalle	778.592	20.000	8.592	0	750.000	0	0
21.8.01/4024.7871000	Erneuerung Schulküche KGS	150.000	150.000	0	0	0	0	0
36.5.01/7000.7871000	Ausbau Krippenräume Kindergarten	260.000	200.000	60.000	0	0	0	0
36.5.01/7001.7871000	Anbau an ev. Kindergarten	951.635	500.000	1.635	0	450.000	0	0
36.6.02/0001.7873000	Ausbau von Spielanlagen	197.428	0	197.428	0	0	0	0
36.6.02/6000.7873000	Seniorenspielpark	1.000	0	1.000	0	0	0	0
36.6.02/6001.7873000	Erneuerung städtische Spielplätze	85.000	40.000	30.000	0	15.000	0	0
42.4.01/0005.7873000	Herstellung eines Kunstrasenplatzes	600.000	0	0	0	0	600.000	0
42.4.01/4031.7873000	Sporthalle -Hallenboden-	332.000	0	332.000	0	0	0	0
42.4.01/4032.7871000	Erneuerung Tribüne Sportplatz	100.000	100.000	0	0	0	0	0
42.4.01/4034.7871000	Photovoltaik-Anlage Sporthalle	225.000	225.000	0	0	0	0	0
42.4.01/4035.7871000	Ausbau Fitnessraum Sportzentrum	210.000	0	0	0	0	210.000	0
42.4.01/4036.7871000	Flutlicht A-Platz	70.000	70.000	0	0	0	0	0
52.3.01/4201.7871000	Rekonstruktion Kap-Denkmal	221.801	180.000	1.801	0	40.000	0	0
53.8.10/3000.7872000	Ausbau Kanalisation Oderstraße (SW)	11.271	0	11.271	0	0	0	0
53.8.10/3001.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Am alten Schirrhof	2.047	0	2.047	0	0	0	0
53.8.10/3002.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Nordhelmstraße	147.302	0	147.302	0	0	0	0
53.8.10/3003.7873000	Regenwasser-Pumpstation Südstraße	14.978	0	14.978	0	0	0	0
53.8.10/3004.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Weiße Düne	11.855	0	11.855	0	0	0	0
53.8.10/3005.7872000	Erneuerung HPDE-Abdichtung Klärschlammbeete	37.338	0	37.338	0	0	0	0
53.8.10/3006.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Benekestraße (Inliner)	21.000	0	21.000	0	0	0	0
53.8.10/3007.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Lippestraße (Inliner)	34.731	0	34.731	0	0	0	0
53.8.10/3009.7872000	Erweiterung SW-Kanalisation Marienstraße	45.000	0	45.000	0	0	0	0
53.8.10/3010.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Druckleitung Inselosten	265.000	250.000	15.000	0	0	0	0
53.8.10/3011.7872000	Ausbau SW-Kanalisation Südwesthörn	46.943	0	46.943	0	0	0	0
53.8.10/3500.7872000	Ausbau Kanalisation Oderstraße (RW)	84.780	0	84.780	0	0	0	0
53.8.10/3501.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Am alten Schirrhof	43.899	0	43.899	0	0	0	0
53.8.10/3502.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Nordhelmstraße	1.559.948	320.000	1.139.948	0	100.000	0	0
53.8.10/3504.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Onnen-Visser-Platz	30.993	0	30.993	0	0	0	0
53.8.10/3506.7872000	Regenrückhaltebecken Polderteich	75.000	75.000	0	0	0	0	0
53.8.10/3507.7872000	Ausbau RW-Kanalisation An der Mühle	16.670	0	16.670	0	0	0	0
53.8.10/3508.7872000	Ausbau RW-Kanalisation Südwesthörn	43.517	0	43.517	0	0	0	0
53.8.10/4040.7871000	Erweiterung Blitzschutz	73.854	0	73.854	0	0	0	0
53.8.10/4041.7872000	Erneuerung/Modernisierung der Belüftungsanlage für 3 Belebungsbecken	727.212	0	727.212	0	0	0	0
53.8.10/4043.7872000	Einbau MSR in Belebungsbecken 1-3	80.376	0	80.376	0	0	0	0
53.8.10/4044.7873000	Erneuerung Eisendosierung (Kläranlage)	60.000	60.000	0	0	0	0	0
53.8.10/4045.7873000	Erneuerung Rechen (Kläranlage)	163.000	163.000	0	0	0	0	0
53.8.10/4046.7871000	Neubau Lager für Schöpfwerk Südstraße	40.000	40.000	0	0	0	0	0
54.1.01/2000.7872000	Ausbau Oderstraße/ Schirrhof	319.791	0	319.791	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2015-2019

		Gesamt-Invest.- Summe	Ansatz Haushaltsjahr 2016	Bisher bereitgestellt 2015	Verpfl.-Ermächti- gungen 2016-19	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018	Planung Haushaltsjahr 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
54.1.01/2001.7872000	Herstellung von Parkplatzflächen	75.216	40.000	35.216	0	0	0	0
54.1.01/2002.7872000	Ausbau der Nordhelmstraße	1.845.450	200.000	1.445.450	0	200.000	0	0
54.1.01/2007.7873000	Ausbau Onnen-Visser-Platz	443.013	0	443.013	0	0	0	0
54.1.01/2008.7873000	Aussichtsplattform Deponie Südstrandpolder	258.157	0	8.157	0	0	250.000	0
54.1.01/2010.7873000	Aussichtsplattform Strandübergang Waldweg	111.864	0	111.864	0	0	0	0
54.1.01/2011.7873000	Attraktivierung Umfeld Kap	200.000	100.000	100.000	0	0	0	0
54.1.01/2012.7873000	Fortführung der Maßnahme Fahrradständer	47.486	0	47.486	0	0	0	0
54.1.01/2013.7871000	Neubau Unterstand und Umgestaltung des Busbahnhofes Rosengarten	160.000	0	160.000	0	0	0	0
54.1.01/2014.7871000	Erschließung Südwesthörn	34.030	0	34.030	0	0	0	0
54.1.01/2015.7872000	Zuwegung Sportplatz Mühlenstraße	100.000	0	0	0	100.000	0	0
54.1.01/2018.7872000	Ausbau Verkehrsflächen Hafen	850.000	100.000	0	0	750.000	0	0
54.1.01/2222.7872000	Ausbau Hafen-Kreuzung Oase	4.183.392	0	4.183.392	0	0	0	0
54.5.02/9830.7873000	Aufstellung von Straßenlaternen	84.151	13.000	44.151	0	9.000	9.000	9.000
54.5.02/9832.7873000	Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED	270.011	0	270.011	0	0	0	0
55.1.02/0002.7873000	Errichtung von Schutzhäuschen	71.007	25.000	21.007	0	25.000	0	0
55.1.02/0006.7873000	Thalasso-Terrain-Kurwege	20.603	0	20.603	0	0	0	0
55.1.02/2005.7873000	Weihnachtsdekoration für den Brunnen am Kurplatz	10.000	10.000	0	0	0	0	0
55.4.01/4100.7871000	Bauliche Erweiterung des NPH	3.216.184	40.000	3.176.184	0	0	0	0
55.4.01/4101.7873000	Erweiterung der Ausstellung	1.487.988	50.000	1.437.988	0	0	0	0
55.4.01/4102.7871000	Auszahlungen für Ankauf NPH-Gebäude	1.333	0	1.333	0	0	0	0
57.3.01/4300.7871000	Ausbau Haus der Begegnung	175.000	75.000	100.000	0	0	0	0
57.5.01/0004.7873000	Beschilderung Leitsystem	7.030	0	7.030	0	0	0	0
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.108.889	273.800	1.287.089	0	211.000	173.000	164.000
11.1.02/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	48.436	6.500	22.436	0	6.500	6.500	6.500
11.1.02/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	72.514	23.000	28.514	0	7.000	7.000	7.000
11.1.03/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	150.822	20.000	70.822	0	20.000	20.000	20.000
11.1.03/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	154.636	15.000	94.636	0	15.000	15.000	15.000
11.1.04/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	86.064	10.000	46.064	0	10.000	10.000	10.000
12.2.01/9800.7831000	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen oberhalb d Wertgrenze v 150 €	12.500	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
12.2.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	15.000	10.000	5.000	0	0	0	0
12.2.03/9800.7831000	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen oberhalb d Wertgrenze v 150 €	4.000	1.000	0	0	1.000	1.000	1.000
12.2.03/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	8.000	2.000	0	0	2.000	2.000	2.000

Investitionsprogramm 2015-2019

	Gesamt-Invest. - Summe	Ansatz Haushaltsjahr 2016	Bisher bereitgestellt 2015	Verpfl.-Ermächti- gungen 2016-19	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018	Planung Haushaltsjahr 2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7
12.6.01/5000.7831100	Anschaffung Feuerwehrfahrzeug	479.584	0	479.584	0	0	0
12.6.01/5001.7831100	Digitalfunk Feuerwehr	36.301	0	36.301	0	0	0
12.6.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	87.979	13.000	35.979	0	13.000	13.000
12.6.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	120.154	35.600	45.554	0	13.000	13.000
21.1.01/0100.7831100	Einrichtung eines W-Lan-Netzes (Konjunkturpaket II)	15.928	0	15.928	0	0	0
21.1.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	77.496	10.000	37.496	0	10.000	10.000
21.1.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	66.361	8.000	34.361	0	8.000	8.000
21.8.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	100.322	10.000	60.322	0	10.000	10.000
21.8.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	126.025	8.000	94.025	0	8.000	8.000
25.2.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	19.613	2.500	9.613	0	2.500	2.500
25.2.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	5.795	0	5.795	0	0	0
31.5.40/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	8.000	8.000	0	0	0	0
36.5.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	65.000	0	30.000	0	35.000	0
36.5.02/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	4.200	2.200	500	0	500	500
36.6.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	24.001	15.000	3.001	0	2.000	2.000
36.6.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	39.240	20.000	10.240	0	5.000	2.000
36.6.02/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	26.191	5.000	6.191	0	5.000	5.000
36.6.02/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	37.048	5.000	17.048	0	5.000	5.000
42.4.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	24.011	1.500	18.011	0	1.500	1.500
42.4.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	22.894	5.000	17.894	0	0	0
53.8.10/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	30.477	5.000	10.477	0	5.000	5.000
53.8.10/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	31.466	5.000	11.466	0	5.000	5.000
54.1.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	49.448	10.000	18.448	0	10.000	1.000

Investitionsprogramm 2015-2019

		Gesamt-Invest.- Summe	Ansatz Haushaltsjahr 2016	Bisher bereitgestellt 2015	Verpfl.-Ermächti- gungen 2016-19	Planung Haushaltsjahr 2017	Planung Haushaltsjahr 2018	Planung Haushaltsjahr 2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
55.1.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	2.476	0	2.476	0	0	0	0
55.4.01/9800.7831200	Auszahl. f d Erwerb v.bew. Vermögensgtn über 150 € bis 1.000 € (Sammelposten)	38.865	8.000	12.865	0	6.000	6.000	6.000
55.4.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	16.041	5.000	3.541	0	2.500	2.500	2.500
57.5.01/9810.7831100	Auszahl. f d Erwerb v. bew. Vermögensgegenständen über 1.000€ u Sachgesamtheiten	2.000	2.000	0	0	0	0	0
29	Aktivierbare Zuwendungen	265.628	51.000	91.628	0	41.000	41.000	41.000
11.1.02/9820.7815100	Zuweisungen u Zuschüsse f Invest - Verb Untern, Beteiligungen u Sondervermögen	35.000	15.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
11.1.03/9820.7815100	Zuweisungen u Zuschüsse f Invest - Verb Untern, Beteiligungen u Sondervermögen	30.360	5.000	10.360	0	5.000	5.000	5.000
24.4.01/9920.7812100	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen - Gemeinden (GV)	54.529	11.000	10.529	0	11.000	11.000	11.000
28.1.01/9820.7818100	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen - übrige Bereiche	48.000	12.000	0	0	12.000	12.000	12.000
54.6.01/9821.7815100	Investitionskostenzuschuss für die Norderneyer Parkraumbewirtschaftungs GmbH	10.000	0	10.000	0	0	0	0
57.5.01/9950.7812100	Zuweisung an den LK Aurich	32.300	8.000	300	0	8.000	8.000	8.000
57.5.01/9951.7812110	Infrastrukturbeitrag Tourismusdreieck	55.438	0	55.438	0	0	0	0
31	Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	30.568.830	6.880.800	18.120.030	0	3.371.000	1.433.000	764.000
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.372.666	-5.309.000	-4.577.166	0	-2.002.500	-293.500	325.500

S t e l l e n p l a n
für das
Haushaltsjahr **2016**

Stellenplan des Haushaltsjahres 2016

Teil A: Beamte

I. Stadt - Verwaltung

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016		insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
			insgesamt	davon aus der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG herausgenommen		tatsächlich besetzt mit Beamten	mit Beschäftigten	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Beamte auf Zeit								
1	Bürgermeister	B 1	1	-	1	1	-	-	1.260,-- € AE
	Gehobener Dienst								
2	Stadtoberamtsrat	A 13	-	-	-	-	-	-	1 Stelle besetzt mit StOI
3	Stadtratsrat/Stadtratsrätin	A 12	4	-	4	3	-	1	
4	Stadtratsmann	A 11	-	-	-	-	-	-	
5	Stadtoberinspektor	A 10	1	-	1	-	-	1	
6	Stadtratsinspektor	A 9	-	-	-	-	-	-	
	Mittlerer Dienst								
7	Amtsinspektor	A 9	-	-	-	-	-	-	
8	Stadthauptsekretär	A 8	1	-	1	1	-	-	
9	Stadtobersekretär	A 7	-	-	-	-	-	-	
		insgesamt	7	0	7	5	0	2	

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung, Unternehmen und Einrichtungen

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2016		insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
			insgesamt	davon aus der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG herausgenommen		tatsächlich besetzt mit Beamten	mit Beschäftigten	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Gehobener Dienst								
	entfällt								

Teil B: Beschäftigte

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe, Sondertarif	BAT	Zahl der Stellen im Haushalts- jahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr insgesamt	davon am 30.06.2015 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3		4	5	6	7	
	Beschäftigte (bisher Angestellte)							
1	Jurist	13	II / I b	1	1	1		AV: 840,-- € AE
2	Bau-Ing.	12	II	1	1	1		
3	Leiter/in Nationalparkhaus	11	IV a / III	1	1	1		
4	Bau-Ing.	11	IV a / III	0	1	0	1	
5	Verw.-Angestellte/r	9	IV b	1	1	1		
6	Sozialpädagoge/in	9	IV b	1	1	0	1	
7	Klärwärter	9	V b	1	1	1		
8	Verw.-Angestellte/r	9	V b	10,5	11,5	10,9	0,6	
9	Verw.-Angestellte/r	8	V c	6	6,5	5	1,5	
10	Verw.-Angestellte/r	6	VI b	7	7	6,7	0,3	
11	Vollzugsbeamte	5	VII	4	4	4		
12	Verw.-Angestellte/r	5	VII	4	3	3,9	-0,9	
13	Verw.-Angestellte/r	3	VIII	1	1	1		
14	Aushilfen	2		1	1	0,9	0,1	
	Zwischensumme			39,5	41	37,4	3,6	
	Beschäftigte (bisher Arbeiter)							
15	Handwerker	8	8 / 8 a	1	1	1		
16	Handwerker	6	6 / 6 a	1	1	1		
17	Handwerker	5	5 / 5 a	4	4	3	1	
18	Handwerker	5	4 / 4 a	1	1	1		
19	Raumpflegerinnen/Küchenk.	2	1 / 1 a	9	9	8,7	0,3	
	Zwischensumme			16	16	14,7	1,3	
	insgesamt			55,5	57	52,1	4,9	

I. Beamte zur Anstellung**Anhang: Dienstkräfte in der Probe - oder Ausbildungszeit**

Lfd. Nr.	Dienstbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen im Haushalts-jahr 2016	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2015 tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Stadtinspektor/in z.A.	A 9	0	0	0	0	

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Dienstbezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen im Hsh.-Jahr 2016	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2015	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1	Azubi f. d. Beruf "Verw.-Fachangestellte/r"	Ausbildungsvergütung	3	3	
2	Azubi f. d. Beruf "Bauzeichner"	Ausbildungsvergütung	2	2	
3	Azubi f. d. Beruf "Ver- und Entsorger"	Ausbildungsvergütung	1	0	
4	Anwärter für den gehobenen Dienst	Anwärterbezüge	2	2	

Stellenübersichten

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamte

Gliederungs- Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche, Organisationseinheiten	Beamte auf Zeit höherer Dienst					gehobener Dienst					mittlerer Dienst					Erläuterungen
		B 1	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
11	Teilhaushalt 01 - Behördenleitung	1															
	Teilhaushalt 10 - Innere Verwaltung							1									
	Fachbereich I - Organisation -																
11.1	- Haupt- u. Personalverwaltung							0,95									
21.1	- Grundschule																
21.8	- KGS							0,05									
25.2	- Archiv																
36.6	- Jugendzentrum																
55.4	- Nationalparkhaus																
	Teilhaushalt 20 - Sicherheit und Ordnung							1		1			0,7				
	Fachbereich II - Bürgerdienste -																
12.1	- Wahlen und Statistik							0,1					0,1				
12.2	- Ordnungsaufgaben und Bürgerdienste							0,9		1			0,5				
12.2	- Standesamt												0,1				
	Teilhaushalt 30 - Bauverwaltung -																
	Fachbereich III - Bauen und Umwelt -																
51.1	- Orts- u. Regionalplanung																
52.1	- Bauverwaltung																
53.8	- Abwasserbeseitigung																
	Teilhaushalt 40 - Finanzen							2					0,3				
	Fachbereich IV - Finanzen -																
11.1	- Finanzverw., Steuern und Liegenschaften							2									
11.1	- Stadtkasse												0,3				
	insgesamt	1	0	0	0	0	0	4	0	1	0	0	1	0	0	0	

Teil B: Sonderübersichten

I. Anteil der Planstellen für Beförderungssämter (oberhalb des ersten Beförderungsamtes) an der Gesamtzahl der Planstellen im Bereich der den Obergrenzenregelungen unterliegenden Laufbahnbeamten

1. Gesamtzahl der Planstellen der den Obergrenzenregelungen unterliegenden Laufbahnbeamten

im höheren Dienst	1	Stellen	(davon besetzt mit Beschäftigten: 0,	nicht besetzt: 0)
im gehobenen Dienst	5	Stellen	(davon besetzt mit Beschäftigten: 0,	nicht besetzt: 0)
im mittleren Dienst	1	Stellen	(davon besetzt mit Beschäftigten: 0,	nicht besetzt: 0)

2. Von den Stellen zu 1. sind

a) als Funktionsgruppen nach den Verordnungen zu § 26 Abs. 4 BBesG a.F. herausgenommen	im gehobenen Dienst	0 Stellen
	im mittleren Dienst	0 Stellen
b) mithin im Rahmen der allgemeinen Obergrenzen (§26 Abs. 1 BBesG) zu bewerten:	im gehobenen Dienst	5 Stellen
	im mittleren Dienst	1 Stelle

3. An Beförderungssämtern oberhalb des ersten Beförderungsamtes sind

a) zulässig

b) in Anspruch genommen v. den Stellen

in Bes.- gruppe	im Bereich der Funktionsgruppen	im Bereich der allgem. Obergrenzen	Zwischen- summe (Sp. 2+3)	nach der NStOV-Kom abzügl. der Stellen in Sp. 4	insgesamt (Summe der Sp. 4+5)	nach Sp. 2	in Sp. 7 ggf. zu Lasten der Stellen Sp 3+5	nach Sp 3	nach Sp. 5	nach Sp 6 (Summe der Sp. 7, 9 u. 10)	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 13	Gehobener Dienst -	-	-	2	2	-	-	-	-	-	
A 12	-	1	1	3	4	-	-	1	3	4	
A 11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A 9	Mittlerer Dienst -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A 8	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	
A 7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

II. Anteil der Planstellen für Beförderungssämter (oberhalb des ersten Beförderungsamtes) an der Gesamtzahl der Planstellen in den einzelnen Funktionsgruppen nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 des Bundesbesoldungsgesetzes (a.F.)

Lfd. Nr.	Funktionsgruppe nach (Bezeichnung der Vorschrift der VO)	Zahl der Planstellen der Funktionsgruppe	von den Stellen in Sp. 3 sind		An Beförderungssämtern sind			von den Stellen in Sp. 8 zu Lasten der allgem. Obergrenzen	Bemerkungen
			besetzt mit Angestellten	nicht besetzt	in Bes.-Gruppe	zulässig	in Anspruch genommen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	keine Planstellen in	Funktionsgruppe	vorhanden						

III. Stellenverhältnis im Bereich der nach § 9 NStOV-Kom aus den Obergrenzen herausgenommenen Beamtengruppen

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Gruppe gem. § 10 Abs. 1 NStOV-Kom	Gesamtzahl der Planstellen der Gruppe (ggf. unterteilt nach Laufbahngruppen)	Von den Stellen in Sp. 3		entfallen auf das				ggf. vierte Beförderungsamtsamt
			sind besetzt mit Beschäftigten	sind nicht besetzt	Eingangsamt	erste Beförderungsamtsamt	zweite Beförderungsamtsamt	dritte Beförderungsamtsamt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	entfällt								

IV. Übersicht über die Planstellen der Beamten, die mit Beschäftigten besetzt sind

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Besoldungsgruppe der Planstelle	Lfd. Nr. in Teil A Unterteil I	auf der Stelle geführt		Bemerkungen
					seit	bis voraussichtlich	
1	2	3	4	5	6	7	8
	entfällt						

Stellenübersichten

II.: Beschäftigte

Gliederungs- Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche Organisationseinheiten	Entgeltgruppen (bisherige Vergütungsgruppen)											Entgeltgruppen (Lohngr.)					Erläuterungen
		13 (II/lb)	12 (II)	11 (IVa / III)	10 (IV a)	9 (IV b)	9 (V b)	8 (Vc)	6 (VI b)	5 (VII)	3 (VIII)	2	8 (8-8a)	6 (6-6a)	5 (5-5a)	5 (4-4a)	2 (1-1a)	
11	Teilhaushalt 01 - Behördenleitung	1						1	0,7									Teilhaushalt bildet ein Budget
	Teilhaushalt 10 - Innere Verwaltung	0	0	1	0	2	3,5	3	1,36	2,2	1	1	0	0	0	0	8,9	Teilhaushalt bildet ein Budget, budgetiert: GS, KGS, NPH
	Fachbereich I - Organisation -																	
11.1	- Haupt- u. Personalverwaltung						2,95	1	1,01		1							
21.1	- Grundschule						0,05		0,3	1,5							2,2	Budget Grundschule
21.8	- KGS						0,5			0,7							3,2	Budget KGS
25.2	- Archiv					1												
36.6	- Jugendzentrum					1											0,2	
42.4	- Sportanlagen																2,0	
55.4	- Nationalparkhaus			1				2	0,05			1					1,1	Budget NPH
57.3	- Haus der Begegnung																0,2	
	Teilhaushalt 20 - Sicherheit und Ordnung	0	0	0	0	0	3	0	2	4	0	0	0	0	0	0	0,1	Teilhaushalt bildet ein Budget
	Fachbereich II - Bürgerdienste -																	
12.2	- Ordnungsaufgaben und Bürgerdienste						1		1,9	4								
12.2	- Standesamt						2		0,1								0,1	
	Teilhaushalt 30 - Bauverwaltung -	0	1	0	0	0	3	0	2	0	0	0	1	1	4	1	0	Teilhaushalt bildet ein Budget
	Fachbereich III - Bauen und Umwelt -																	
51.1	- Orts- u. Regionalplanung		0,6															
52.1	- Bauverwaltung		0,4				2		2									
53.8	- Abwasserbeseitigung						1						1	1	4	1		
	Teilhaushalt 40 - Finanzen	0	0	0	0	0	2	2	0,94	1,8	0	0	0	0	0	0	0	Teilhaushalt bildet ein Budget
	Fachbereich IV - Finanzen -																	
11.1	- Finanzverw., Steuern und Liegenschaften						1	2		1,8								
11.1	- Stadtkasse						1		0,94									
	insgesamt	1	1	1	0	2	11,5	6	7	8	1	1	1	1	4	1	9,0	

Abschlüsse der Stadt Norderney

Stadt Norderney



Jahresabschluss 2011

Inhaltsverzeichnis

1. Ergebnisrechnung (§ 50 GemHKVO)	3
2. Finanzrechnung (§ 51 GemHKVO)	4
3. Bilanz (§ 54 GemHKVO)	7
4. Anhang (§ 55 GemHKVO)	
4.1 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	8
4.2 Aktiva	9
4.3 Passiva	15
4.4 Erträge	21
4.5 Aufwendungen	24
4.6 Außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen	28
4.7 Angaben zur Finanzrechnung	29
4.8 Zahlungsmittelbestand am 31.12.2011	31
5. Anlagen zum Anhang (§ 56 GemHKVO)	
5.1 Anlagenübersicht (§ 56 Abs. 1 GemHKVO)	32
5.2 Forderungsübersicht (§ 56 Abs. 2 GemHKVO)	33
5.3 Schuldenübersicht (§ 56 Abs. 3 GemHKVO)	34
5.4 Übersicht der Übertragung von Haushaltsermächtigungen	35
6. Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss (§ 57 GemHKVO)	
6.1 Vorbericht und Erläuterungen	36
6.2 Statistische Angaben	38
6.3 Finanzwirtschaftliche Lage der Stadt Norderney	40
6.4 Kennzahlen zur Investitionsanalyse	41
6.5 Kennzahlen zur Finanzierung und Liquidität	42
6.6 Ergebnisanalyse	43
6.7 Teilrechnungen	44
6.8 Beurteilung /Prognose	50
6.9 Feststellung gemäß § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG	51

Ergebnisrechnung der Stadt Norderney für das Jahr 2011

	Ergebnis des Vorjahres		Ergebnis des Haushaltsjahres		Ansatz des Haushaltsjahres		mehr(+) / weniger (-)		Über- / Außerplan m. Aufwendungen	
	EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	EUR	5
Gesamtergebnisrechnung										
Ordentliche Erträge										
1 Steuern und ähnliche Abgaben		0,00		7.113.392,33		6.195.700,00		917.692,33		0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00		803.980,08		782.300,00		21.680,08		0,00
3 Auflösungserträge aus Sonderposten		0,00		430.798,82		327.900,00		102.898,82		0,00
4 sonstige Transfererträge		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
5 öffentlich-rechtliche Entgelte		0,00		8.367.236,97		8.242.400,00		124.836,97		0,00
6 privatrechtliche Entgelte		0,00		858.702,21		816.300,00		42.402,21		0,00
7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00		59.806,86		56.000,00		3.806,86		0,00
8 Zinsen und ähnliche Finanzerträge		0,00		129.320,98		49.800,00		79.520,98		0,00
9 aktivierte Eigenleistungen		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
10 Bestandsveränderungen		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
11 sonstige ordentliche Erträge		0,00		866.818,04		800.500,00		66.318,04		0,00
12 Summe ordentliche Erträge		0,00		18.630.056,29		17.270.900,00		1.359.156,29		0,00
Ordentliche Aufwendungen										
13 Aufwendungen für aktives Personal		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00
14 Aufwendungen für Versorgung		0,00		2.730.715,15		2.636.300,00		94.415,15		0,00
15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00		473.194,48		32.000,00		441.194,48		0,00
16 Abschreibungen		0,00		3.799.836,23		3.193.600,00		606.236,23		766.250,16
17 Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00		816.171,64		749.000,00		67.171,64		0,00
18 Transferaufwendungen		0,00		101.384,27		102.300,00		-915,73		0,00
19 sonstige ordentliche Aufwendungen		0,00		10.300.582,64		10.139.200,00		161.382,64		43.000,00
20 Summe ordentliche Aufwendungen		0,00		454.249,99		468.500,00		-14.250,01		0,00
21 ordentliches Ergebnis (ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen)		0,00		18.676.134,40		17.320.900,00		1.355.234,40		809.250,16
		0,00		-46.078,11		-50.000,00		3.921,89		-809.250,16
22 außerordentliche Erträge		0,00		65.859,08		0,00		65.859,08		0,00
23 außerordentliche Aufwendungen		0,00		78.485,20		0,00		78.485,20		0,00
24 außerordentliches Ergebnis (außerord. Erträge abzgl. außerord. Aufwendungen)		0,00		-12.626,12		0,00		-12.626,12		0,00
28 Jahresergebnis (Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis)		0,00		-58.704,23		-50.000,00		-8.704,23		-809.250,16

Finanzrechnung der Stadt Norderney für das Jahr 2011

Gesamtfinanzrechnung		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-)	Über-/Außerplan m. Aufwendungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	6.978.609,64	6.195.700,00	782.909,64	0,00
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	801.019,59	782.300,00	18.719,59	0,00
3	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	8.389.778,06	8.242.400,00	147.378,06	0,00
5	privatrechtliche Entgelte	0,00	998.481,14	816.300,00	182.181,14	0,00
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	59.788,99	56.000,00	3.788,99	0,00
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	100.382,69	49.800,00	50.582,69	0,00
8	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	936.807,38	724.400,00	212.407,38	0,00
10	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	18.264.867,49	16.866.900,00	1.397.967,49	0,00
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11	Auszahlungen für aktives Personal	0,00	2.478.159,76	2.582.000,00	-103.840,24	0,00
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	7.295,48	32.000,00	-24.704,52	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleis. u. für geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	3.582.864,63	4.211.600,00	-628.735,37	0,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	100.514,18	102.300,00	-1.785,82	0,00
15	Transferauszahlungen	0,00	10.464.486,60	10.139.200,00	325.286,60	0,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	690.959,66	468.500,00	222.459,66	0,00
17	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	17.324.280,31	17.535.600,00	-211.319,69	0,00
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzgl. Zeile 17)	0,00	940.587,18	-668.700,00	1.609.287,18	0,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	1.400.290,00	529.800,00	870.490,00	0,00
20	Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	417.700,00	630.000,00	-212.300,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	167.307,00	135.000,00	32.307,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	4.609.500,00	128.700,00	4.480.800,00	0,00

Gesamtfinanzrechnung		Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	mehr(+)/weniger (-)	Über-/Außerplan m. Aufwendungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
23						
24	Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	6.594.797,00	1.423.500,00	5.171.297,00	0,00
24	Auszahlungen für Investitionstätigkeit					
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	52.422,82	30.000,00	22.422,82	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	2.591.751,28	4.452.000,00	-1.860.248,72	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	71.780,05	132.000,00	-60.219,95	4.436,65
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	6.896,00	0,00	6.896,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	17.700,00	-17.700,00	0,00
30	Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	5.180.000,00	0,00	5.180.000,00	0,00
30						
31	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.902.850,15	4.631.700,00	3.271.150,15	4.436,65
31						
32	Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abgl. Summe Auszahlungen)	0,00	-1.308.053,15	-3.208.200,00	1.900.146,85	-4.436,65
32						
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	0,00	-367.465,97	-3.876.900,00	3.509.434,03	-4.436,65
33	Ein-/Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
34	Einzahlungen, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen	0,00	0,00	1.000.000,00	-1.000.000,00	0,00
35	Auszahlungen, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen	0,00	205.821,85	246.000,00	-40.178,15	0,00
35						
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	0,00	-205.821,85	754.000,00	-959.821,85	0,00
36						
37	Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33 und 36)	0,00	-573.287,82	-3.122.900,00	2.549.612,18	-4.436,65
37						
38	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	0,00	21.898.146,75	1.000.000,00	20.898.146,75	0,00
39	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	0,00	21.067.346,82	0,00	21.067.346,82	0,00
39						
40	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)	0,00	830.799,93	1.000.000,00	-169.200,07	0,00
40						

Langfassung Bilanz

Bilanz gemäß § 54 Abs. 2 GemHKVO i.V. m.
RdErl. d. MI vom 04.12.2006-33.3-10300/2- Muster 15.

Bilanz zum 31.12.2011					
Aktiva	Vorjahr	Haushaltsjahr	Passiva	Vorjahr	Haushaltsjahr
1. Immaterielles Vermögen			1. Nettoposition	- 90.355.829,54 €	- 92.759.775,31 €
1.1 Konzessionen	- €	- €	1.1 Basis-Reinvermögen		
1.2 Lizenzen	37.454,33 €	46.605,59 €	1.1.1 Reinvermögen	- 79.835.025,34 €	- 80.815.728,16 €
1.3 Ähnliche Rechte	- €	- €	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss als Minusbetrag	- €	- €
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	- €	- €	1.2 Rücklagen		
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	- €	- €	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	- €	- €
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	- €	- €	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	- €	- €
2. Sachvermögen			1.2.3 Bewertungsrücklage	- €	- €
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	4.765.644,45 €	4.886.433,27 €	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	- €	- €
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	10.304.529,81 €	10.212.663,30 €	1.2.5 Sonstige Rücklagen	- €	- €
2.3 Infrastrukturvermögen	40.824.988,26 €	45.420.564,33 €	1.3 Jahresergebnis		
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	- €	501.629,08 €	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren		- €
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	161.781,18 €	161.781,18 €	1.3.2 Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen	- €	58.704,23 €
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	475.400,29 €	414.280,14 €	1.4 Sonderposten		
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	371.585,00 €	425.004,74 €	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	- 4.347.004,68 €	- 7.064.712,66 €
2.8 Vorräte	- €	- €	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	- 4.509.293,52 €	- 4.260.786,72 €
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.543.253,07 €	164.395,39 €	1.4.3 Gebührenaussgleich	- €	- €
3. Finanzvermögen			1.4.4 Bewertungsausgleich	- €	- €
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	31.631.678,47 €	31.631.678,47 €	1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	- 1.664.506,00 €	- 677.252,00 €
3.2 Beteiligungen	3.962.863,00 €	3.962.863,00 €	1.4.6 Sonstige Sonderposten	- €	- €
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	100.000,00 €	100.000,00 €	2. Schulden		
3.4 Ausleihungen	5.735.450,28 €	6.305.134,29 €	2.1 Geldschulden		
3.5 Wertpapiere	- €	- €	2.1.1 Anleihen	- €	- €
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	234.111,07 €	480.477,02 €	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	- 1.447.338,36 €	- 1.241.516,51 €
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	2.328,46 €	5.662,99 €	2.1.3 Liquiditätskredite	- 3.000.000,00 €	- 3.800.000,00 €
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	245.904,46 €	83.412,08 €	2.1.4 Sonstige Geldschulden	- €	- €
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	26.161,50 €	78.640,30 €	2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €
4. Liquide Mittel	1.384.347,63 €	1.641.859,74 €	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 124.458,64 €	- 266.296,36 €
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	99.012,78 €	139.823,02 €	2.4 Transferverbindlichkeiten	- €	- €
			2.4.1 Finanzausgleichverbindlichkeiten	- €	- €
			2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	- 110.117,94 €	- 6.881,36 €
			2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	- €	- €
			2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten	- €	- €
			2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	- €	- €
			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten	- 199,84 €	- €
			2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	- €	- 16.982,52 €
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten		
			2.5.1 Durchlaufende Posten		
			2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer	- €	- 197,60 €
			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	- €	- €
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	- 74.206,12 €	- 88.256,75 €
			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	- €	- €
			2.5.3 Empfangene Anzahlungen	- €	- €
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	- 490.000,00 €	- 455.000,00 €
			3. Rückstellungen		
			3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	- 4.763.860,00 €	- 5.066.128,00 €
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	- 427.377,68 €	- 430.189,74 €
			3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	- 2.771.000,00 €	- 2.224.078,40 €
			3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	- 10.000,00 €	- €
			3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	- €	- €
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	- €	- €
			3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	- 5.000,00 €	- 4.498,53 €
			3.8 Andere Rückstellungen	- 316.641,68 €	- 287.810,71 €
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	- 10.464,24 €	- 15.296,14 €
Bilanzsumme:	103.906.494,04 €	106.662.907,93 €	Bilanzsumme:	- 103.906.494,04 €	- 106.662.907,93 €

Gemäß § 129 Abs. 1 Satz 1 und 2 NkomVG wird die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses festgestellt.

Norderney, den 31. Juli 2015

Ulrichs
Der Bürgermeister

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre : 52.954.929,30 €
Insbesondere:
Gebildete Haushaltsausgabereste 10.146,61 €
Bürgschaften 52.680.640,70 €
Gewährleistungsverträge 0,00 €
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen 0,00 €
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften 0,00 €
Über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge 264.141,99 €

Anhang zum Jahresabschluss **2011**

Rechtsgrundlagen:

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 der Stadt Norderney wurde unter Beachtung des § 128 Absätze 1 bis 3 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NkomVG) und der §§ 47 Absatz 3, 48 bis 57 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) erstellt.

Gliederung des Jahresabschlusses:

Die Gliederungsvorschriften der GemHKVO fanden uneingeschränkt Beachtung.

Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden:

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber dem Haushaltsvorjahr unverändert.

Sonstige Angaben

Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können, sind nicht bekannt.

Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, bestehen nicht.

Zum Bilanzstichtag bestehen folgende sonstige Haftungsverhältnisse:

- Bürgschaften in Höhe von	52.680.641,00 €
-----------------------------------	------------------------

Angaben zu den einzelnen Positionen der Bilanz

Aktiva:

1. Immaterielle Vermögensgegenstände

2011= 46.605,59 € Vorjahr: 37.454,33 €

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Sie sind in der Anlagenbuchhaltung einzeln nachgewiesen. Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Die vom Innenministerium bekannt gegebene Abschreibungstabelle fand entsprechende Anwendung.

1.2 Lizenzen (DV-Software)

2011= 46.605,59 € Vorjahr: 37.454,33 €

Es erfolgten Abschreibungen in Höhe von 12.548,61 €. Anschaffungen wurden in Höhe von 21.699,87 € getätigt (Anti-Viren-Software, Lizenzen, Firewall, Allplan-Architektur).

1.3 Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse

2011= 0,00 € Vorjahr: 0,00 €

In 2011 wurden seitens der Stadt keine Investitionszuweisungen an Eigengesellschaften oder Dritte geleistet.

2. Sachvermögen

2011= 62.186.751,43 € Vorjahr: 60.447.182,06 €

Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Der Nachweis der Grundstücke, Straßen, Wege und Plätze wird zusätzlich im geographischen Informationssystem geführt. Die Bestände stimmen mit denen in der Anlagenbuchhaltung überein.

2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken

2011= 4.886.433,27 € Vorjahr: 4.864.132,00 €

Abgänge ergaben sich für den Verkauf von Pachtflächen an der Oderstraße/Schirrhof an die Anlieger (135,6 T€), Abgänge und Zugänge ergaben sich durch den Tausch am Remmer-Harms-Eck, Zugänge ergaben sich noch durch Korrekturbuchungen innerhalb des Anlagevermögens (140,4 T€) sowie durch den Ankauf kleiner Verkehrsflächen (17,4 T€), so dass unter dem Strich ein Zuwachs von 22.301,27 € bei dieser Position zu verzeichnen ist. Die Korrekturbuchungen sind als Korrektur zur EB zu verstehen, die im nächstfolgenden Jahresabschluss zu buchen sind. Nähere Angaben dazu finden sich in einem gesonderten Vorgang zur Anlagenbuchhaltung des Jahres 2011.

2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 2011= 10.212.663,30 € Vorjahr: 12.830.750,62 €
Rechte an bebauten Grundstücken

Die erheblichen Abgänge beruhen auf den Korrekturbuchungen zur EB (siehe gesonderten Vorgang, wie oben). Saldiert mit den Zuschreibungen für die vorher erfolgten Abschreibungen ergibt sich der o.g. Wert.

2.3 Infrastrukturvermögen 2011= 45.420.564,33 € Vorjahr: 38.075.664,05 €

Die erheblichen Zugänge beruhen auf den Korrekturbuchungen zur EB (siehe gesonderten Vorgang, wie oben). Saldiert mit den dazugehörigen erheblichen Abschreibungen (kum. + lfd. Jahr) ergibt sich der o.g. Wert.

Echte Zugänge sind diverse zusätzlich aufgestellte Lichtmasten, Schilder für Wanderwege und die Anschaffung von zwei Parkscheinautomaten (24,6 T€).

2.4 Bauten auf fremden Grundstücken 2011= 501.629,08 € Vorjahr: 0,00 €

Hierbei handelt es sich um notwendige Umbuchungen innerhalb des Anlagevermögens aufgrund der Fertigstellung des Kinderspielplatzes Kap Horn. Der Wert ist saldiert um die Abschreibungen in Höhe von 35.625,36 €/p.a. dargestellt.

2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler 2011= 161.781,18 € Vorjahr: 161.781,18 €

Die vorhandenen Kulturdenkmäler Bahnhof Stelldichein, das Kaiser-Wilhelm- Denkmal und das Cumberland-Denkmal sowie die Seehundbronzefiguren in der Poststraße sind bis auf einen Erinnerungswert von 1,- € abgeschrieben. Eine Goldmünze wird mit dem unveränderten Wert von 220,- € geführt. Die große restliche Summe wird durch die nicht abzuschreibenden Gemälde im Eigentum der Stadt Norderney gebildet.

2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge 2011= 414.280,14 € Vorjahr: 600.017,24 €

Die erheblichen Abgänge beruhen auf den Korrekturbuchungen zur EB (siehe gesonderten Vorgang, wie oben). Saldiert mit den Zuschreibungen für die vorher erfolgten Abschreibungen ergibt sich der o.g. Wert. Die reguläre Höhe der Abschreibungen beträgt 61.120,15 € und betrifft hauptsächlich die städt. Fahrzeuge (Feuerwehr, Rettungsdienst).

2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung 2011= 425.004,74 € Vorjahr: 371.584,00 €
Pflanzen und Tiere

Es erfolgten Abschreibungen in Höhe von 78.517,62 €, Zugänge von 51.022,76 € (i. d. R. Sammelposten und diverse andere kl. Anschaffungen) sowie zwei Umbuchungen in Höhe von insgesamt 80.915,60 € (KGS-Energiesparmaßnahmen und Kläranlage Büro- + Labormobiliar).

Die Zugänge bestehen aus zahlreichen Anschaffungen für alle Organisationseinheiten der Gemeinde (Rathaus, Feuerwehr, Schulen, Kindergärten, Bauhof etc.).

2.8 Vorräte

2011= 0,00 € Vorjahr: 0,00 €

Vorräte werden wegen Geringfügigkeit nicht bilanziell erfasst. Angeschaffte Streumittel und Stammbücher gehen in den lfd. Aufwand und gelten in dem Jahr der Anschaffung als verbraucht.

2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

2011= 164.395,39 € Vorjahr: 3.543.253,07 €

Der hohe Bestand des Wertes zum Bilanzstichtag 31.12.2010 ist den im Bau befindlichen Anlagen geschuldet (Straßen: Gartenstr., Hafen – Oase, Kiefernweg, Oderstr./Schirrhof, RW/SW-Kanal, Kläranlage Belebungsbecken). Die Aktivierung im Laufe des Jahres 2011 bedingt den niedrigen Wert zum 31.12.2011. Er bedeutet lediglich eine Verschiebung innerhalb des Anlagevermögens zu den abzuschreibenden Sachanlagen.

3. Finanzvermögen

2011= 42.647.868,15 € Vorjahr: 41.938.497,24 €

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- / Beleginventur erfasst. Die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden durch Gesellschaftsverträge, die Beteiligungen durch Depotauszüge und Verträge, das Sondervermögen durch entsprechende Vereinbarungen, die Ausleihungen durch entsprechende Auszüge, die Forderungen durch entsprechende offene Postenauswertungen und die sonstigen Vermögensgegenstände durch Bescheide nachgewiesen. Die (zeitlich unbefristet) niedergeschlagenen Forderungen wurden zu 100 % einzeln wertberichtigt. Eine Pauschalwertberichtigung wurde nicht vorgenommen.

3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

2011= 31.631.678,47 € Vorjahr: 31.631.678,47 €

Der Wert blieb mit 31.631.678,47 € unverändert. Hierbei handelt es sich um die 100 %-Tochter Stadtwerke Norderney GmbH.

3.2 Beteiligungen

2011= 3.962.863,00 € Vorjahr: 3.962.863,00 €

Der Wert blieb mit 3.962.863,00 € unverändert. An den nachstehenden Unternehmen ist die Stadt beteiligt:

- Wohnungsgesellschaft Norderney mbH	Anteil: 6,25 %	2.680.113,00 €
- AG Reederei Norden-Frisia	Anteil: 0,06 %	4.700,00 €

- Behindertenhilfe Norden gGmbH	Anteil: 4,17 %	2.750,00 €
- Parkraumbewirtschaftungs-GmbH	Anteil: 50,00 %	1.275.000,00 €
- Die Nordsee GmbH	Anteil: 0,75 %	300,00 €

3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung

2011= 100.000,00 € Vorjahr: 100.000,00 €

Es handelt sich um das gezeichnete Kapital für den Eigenbetrieb TDN.

3.4 Ausleihungen

2011= 6.305.134,29 € Vorjahr: 5.735.450,28 €

Bei den Ausleihungen handelt es sich im Wesentlichen um Kassenkredite (Liquiditätskredite), die von der Stadt an die Gesellschaften und den Eigenbetrieb TDN ausgereicht werden zur Sicherstellung der unterjährigen Zahlungsfähigkeit der Gesellschaften und des Eigenbetriebes.

Die im Liquiditätsverbund an die Gesellschaften und den Eigenbetrieb vergebenen Mittel stellen sich wie folgt dar

- Stadtwerke Norderney GmbH	1.900.000,00 €
- Wohnungsgesellschaft Norderney mbH	1.500.000,00 €
- Staatsbad Norderney GmbH	1.100.000,00 €

Zusätzlich mittelfristig ausgeliehen:

- Arbeitgeberdarlehen	7.500,00 €
-----------------------	------------

Zusätzlich langfristig ausgeliehen:

- Stadtwerke Norderney GmbH	1.792.000,00 €
- Vereinsdarlehen	5.634,29 €

Nachrichtlich:

Die Stadt hatte für sich und die Gesellschaften am 31.12.2011 insgesamt 3.800.000 € an Kassenkrediten aufgenommen. Unter Berücksichtigung der an die Gesellschaften und den Eigenbetrieb ausgereichten Mittel in Höhe von ca. 6,3 Mio. € errechnet sich für die Stadt Norderney ein Anteil von 2,5 Mio. € eigener Mittel an den Ausleihungen. Zusammen mit den liquiden Mitteln in Höhe von 1,6 Mio. € hat die Stadt bereits 4,1 Mio. € kurzfristig verfügbar und weist eine hohe Liquidität auf.

3.5 Wertpapiere

2011= 0,00 € Vorjahr: 0,00 €

Wertpapiere sind nicht vorhanden.

3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

2011= 480.477,02 € Vorjahr: 234.111,07 €

Hierzu zählen in erster Linie die kommunalen Steuern (411.532,46) sowie Forderungen

aus Dienstleistungen (Standesamt, NPH, Erstattungen) in Höhe von 64.936,74 €. Die Steigerung bei den kommunalen Steuern ist hauptsächlich einem einzelnen Steuerfall geschuldet. Dieser war zum 31.12.2011 vor dem Finanzgericht anhängig. Eine Vollstreckung ist daher zum damaligen Zeitpunkt nicht möglich gewesen.

3.7 Forderungen aus Transferleistungen

2011= 5.662,99 € Vorjahr: 2.328,46 €

Forderungen aus Transferleistungen (KJHG Abrechnung, Zuschuss des Landkreises), bestehen in Höhe von 5.662,99 €.

3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen

2011= 83.412,08 € Vorjahr: 245.904,46 €

Überwiegend handelt es sich hier um Forderungen aus Mieten und Hebammenabrechnungen sowie um Erstattungen anderer Inseln, die zum Jahreswechsel nicht beglichen waren.

3.9 Sonstige Vermögensgegenstände

2011= 78.640,30 € Vorjahr: 26.161,50 €

Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um die Versorgungsrücklage. Bei der Versorgungsrücklage handelt es sich bilanztechnisch um eine Zwitterposition zwischen Forderungen und liquiden Mitteln. Die Versorgungsrücklage soll die Zahlung der Versorgungsleistungen für pensionierte Beamte sicherstellen und wird bei der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK) geführt. Laut Bescheid der NVK und Korrektur der EB vom 18.04.2013 beträgt die Versorgungsrücklage derzeit insgesamt 67.844,49 €, wovon 21.670,31 € auf die Aktiven entfallen. Zusätzlich sind noch Bestände der Verwahr- und Vorschusskonten mit enthalten (Durchlaufkonten).

4. Liquide Mittel

2011=1.641.859,74 € Vorjahr: 1.384.347,63 €

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Der in der Bilanz ausgewiesene Bestand der liquiden Mittel stimmt mit dem entsprechenden Bestand im Tagesabschluss der Stadtkasse zum Bilanzstichtag überein.

Kontostand OLB	=	1.580.536,52 €
Kontostand Sparkasse	=	13.338,35 €
Kontostand RaiVoba	=	923,88€
Festgeld Cremer	=	47.060,99 €

5. Aktive Rechnungsabgrenzung

2011= 139.823,02 € Vorjahr: 99.012,78 €

Bilanziert sind hier Vorauszahlungen, aus denen sich Leistungsforderungen für das

Nachjahr ergeben. Größte Einzelposition sind hier die Beamtengehälter, die Umlagevorauszahlungen für die Beamtenversorgung und die Beihilfeumlage an die NVK. Des Weiteren schlagen auch die Versicherungen zu Buche, da sie jeweils von Februar bis Januar des Folgejahres laufen.

Passiva:

1. Nettoposition

2011= 92.759.775,31 € Vorjahr: 90.355.829,54 €

Die Nettoposition ergibt sich aus der folgenden Berechnung:

Bilanzsumme	106.662.907,93 €
- Schulden	5.875.131,10 €
- Rückstellungen	8.012.705,38 €
- PRA	15.296,14 €
<hr/>	
= Nettoposition	92.759.775,31 €

1.1 Basis-Reinvermögen

2011= 80.815.728,16 € Vorjahr: 79.835.025,34 €

Das Basis-Reinvermögen ergibt sich aus der folgenden Berechnung:

Nettoposition	92.759.775,31 €
- Rücklagen	0,00 €
- Sonderposten	12.002.751,38 €
+ Jahresergebnis	58.704,23 €
+ Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00 €
<hr/>	
= Basis-Reinvermögen	80.815.728,16 €

1.2 Jahresergebnis

2011=-58.704,23 € Vorjahr: 0,00 €

Das Jahresergebnis ist der Saldo der Ergebnisrechnung des zum Bilanzstichtag endenden Haushaltsjahres. Dies ist die Gegenbuchung zum Ergebnisrechnungskonto. Die Zusammensetzung des Betrages kann aus den Angaben zur Ergebnisrechnung entnommen werden. Im Haushaltsjahr 2011 ergab sich ein Verlust von 58.704,23 €, geplant waren 50.000 €, der als Fehlbetrag in die Bilanz übernommen wird. Aus der kameralen Zeit bis 31.12.2010 ist kein Fehlbetrag vorhanden.

Das Ergebnis wäre prinzipiell deutlich besser gewesen, wenn nicht an der Eröffnungsbilanz Korrekturen nötig gewesen wären. So mussten die teilweise nicht mit Finanzmitteln unterlegten Rückstellungen der EB, welche später zu Auszahlungen führen, mit Finanzmitteln, sprich Zuführungen, aus dem Haushaltsjahr 2011 versehen werden.

1.4 Sonderposten

2011= 12.002.751,38 € Vorjahr: 10.520.804,20 €

Sonderposten stellen die bilanzielle Abbildung der von der Gemeinde empfangenen Fremdfinanzierungsanteile dar. Sie werden in der Bilanz ausgewiesen und nach Maßgabe des

Zuwendungsverhältnisses ertragswirksam aufgelöst. Sie stellen somit ein Korrektiv zur Abschreibung des durch die Zuwendung finanzierten Vermögensgegenstandes dar und werden zeitlich parallel dazu aufgelöst.

1.4.1 Investitionszuweisungen und –zuschüsse

2011= 7.064.712,66 € Vorjahr: 4.347.004,68 €

Es erfolgten Auflösungen in Höhe von 182.292,02 €, die sich in der Regel aus Zuschüssen für Straßen, Kanäle und Kläranlage ergeben.

Die Zugänge beziehen sich auf die erhaltenen Zuschüsse für die Straßenbaumaßnahme Hafen-Oase (2.900.000 €).

1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte

2011= 4.260.786,72 € Vorjahr: 4.509.293,52 €

Es erfolgten Auflösungen in Höhe 248.506,80 €, die sich i.d.R. aus der Erhebung von Kanalbau-, Straßenausbau- und Ablösebeiträgen für Stellplätze ergeben. Zugänge waren im Haushaltsjahr 2011 nicht zu verzeichnen.

1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten

2011= 677.252,00 € Vorjahr 1.664.506,00 €

Es wurden Abgänge in Höhe von 2.500.000 € für die Straßenbaumaßnahme Hafen-Oase vorgenommen. Es handelt sich dabei lediglich um eine Umbuchung in den Bereich 1.4.1 damit die Auflösung parallel zur Abschreibung der aktivierten Anlage vorgenommen werden kann.

Im Jahr 2011 wurden folgende Zuschüsse und Beiträge an die Stadt Norderney gezahlt:

Hafen-Oase	1.300.000,00 €
Beleuchtung KGS	57.700,00 €
2. W-LAN-Net Grundschule	7.100,00 €
Umrüstung Straßenbeleuchtung	31.246,00 €
SAB Schirrhof/Oderstraße	5.000,00 €
<u>Parkplatzablösebeiträge 2011</u>	<u>516.700,00 €</u>
Summe	1.912.746,00 €

Nach Abschluss der jeweiligen Maßnahmen erfolgt die Aktivierung und damit die Auflösung der Anzahlungen.

2. Schulden

2011= 5.875.131,10 € Vorjahr :5.246.320,90 €

Der Bilanzposten Schulden enthält alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Geldschulden und Verbindlichkeiten.

2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

2011= 1.241.516,51 € Vorjahr: 1.447.338,36 €

Es wurden Tilgungen in Höhe von 205.821,85 € geleistet. Obwohl veranschlagt, wurde in 2011 kein Kredit neu aufgenommen. Die Kreditermächtigung wurde ins Folgejahr übertragen.

2.1.3 Liquiditätskredite

2011=3.800.000 € Vorjahr: 3.000.000 €

Die Liquiditätskredite sind im Vergleich zum Vorjahr um 800 T€ gestiegen. Dies ist jedoch lediglich auf den Liquiditätsverbund mit den städtischen Gesellschaften zurückzuführen. Die Mittel wurden komplett an die Gesellschaften durchgereicht unter Verwendung zusätzlicher liquider Mittel der Stadt Norderney (siehe Ausleihungen). Die Stadt Norderney benötigte in 2011 keinen Liquiditätskredit.

2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

2011= 266.296,36 € Vorjahr: 124.458,64 €

Nicht alle Rechnungen für das Jahr 2011 kamen im Jahr 2011 zur Auszahlung. Sofern Rechnungen im Folgejahr für das Jahr 2011 eingehen, werden diese für das Jahr 2011 verbucht, jedoch erst 2012 ausgezahlt. Diese Buchungen finden sich in dieser Position wieder.

Der Anstieg der Verbindlichkeiten zum Stichtag verteilt sich gleichmäßig sowohl auf Eigengesellschaften als auch auf externe Dienstleister und Lieferanten.

2.4 Transferverbindlichkeiten,

2011= 23.863,88 € Vorjahr: 110.317,78 €

Die Vorjahreshöhe dieser Position ist lediglich einer internen Umbuchung geschuldet, die zudem ins Folgejahr übernommen, statt im Vorjahr verrechnet zu werden.

Der Restbetrag setzt sich aus einer Korrektur der Kreisumlage und der Umlage für die Landesbühne Nord zusammen.

2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke

2011= 6.881,36 € Vorjahr: 110.117,94 €

Die Vorjahreshöhe dieser Position ist lediglich einer internen Umbuchung geschuldet, die zudem ins Folgejahr übernommen, statt im Vorjahr verrechnet zu werden (Sportstättenzuschuss an TUS, Verrechnung mit Miete der Anlage).

Der Betrag in 2011 betrifft die Korrektur der Umlage für die Landesbühne Nord.

2.4.6 Steuerverbindlichkeiten

2011= 0,00 € Vorjahr: 199,84 €

2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten

2011= 16.982,52 € Vorjahr: 0,00 €

Der Betrag in 2011 ist der verspäteten Abrechnung der Verkehrssperre 2011 mit dem Landkreis Aurich geschuldet.

2.5. Sonstige Verbindlichkeiten

2011= 543.454,35 € Vorjahr: 564.206,12 €

Aufgrund der überwiegend langfristigen Verbindlichkeiten in diesem Bereich ist die Bewegung gering. Nähere Einzelheiten siehe unten.

2.5.1 Durchlaufende Posten

2011= 88.454,35 € Vorjahr: 74.206,12 €

Der ausgewiesene Wert setzt sich zusammen aus dem Saldo aller Vorschuss- und Verwahrkonten der Stadt Norderney. Leichte Schwankungen nach oben und unten sind den wechselnden Geschäftsvorfällen von einem Stichtag zum anderen geschuldet.

2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten

2011= 455.000,00 € Vorjahr: 490.000,00 €

Hierbei handelt es sich um die Verbindlichkeit bzgl. des Restkaufpreises für das Alten- und Pflegeheim „Inselfrieden“ gegenüber der Bundesanstalt für Immobilienangelegenheiten (BImA).

3. Rückstellungen

2011= 8.012.705,38 € Vorjahr: 8.293.879,36 €

Rückstellungen werden für Verbindlichkeiten oder für Aufwendungen gebildet, die der Fälligkeit oder der Höhe nach ungewiss sind und deren Aufwand der Verursachungsperiode zugerechnet werden muss.

3.1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen

2011= 5.066.128,00 € Vorjahr: 4.763.860,00 €

Obwohl die Pensionszahlungen für die Beamten der Gemeinden in Niedersachsen durch die NVK getragen werden, bei dem die Gemeinden Zwangsmitglieder sind und dafür auch entsprechende Beiträge zahlen müssen, bestimmt das Haushaltsrecht des Landes Niedersachsen für die Gemeinden, dass in der doppelten Bilanz die Höhe der Pensionsverpflichtungen ausgewiesen werden müssen. Per Bescheid werden im Februar eines jeden Jahres die Stände zum 31.12. des Vorjahres mitgeteilt. Entsprechend der Differenz zu den Vorjahresbeständen werden dann im Rahmen des Jahresabschlusses die Zuführungen und Auflösungen gebucht. Obwohl kein Finanzmittelfluss ausgelöst wird, belasten die Beträge den Ergebnishaushalt der Stadt Norderney zusätzlich zu den tatsächlich geleisteten Zahlungen.

Die Pensionsrückstellungen betragen zum Stichtag 31.12.2011 für Aktive 1.358.255 € und für Versorgungsempfänger und Hinterbliebene 3.132.993 €. Die Beihilferückstellungen valutieren für Aktive mit 173.857 € und für Versorgungsempfänger und Hinterbliebene mit 401.023 €.

3.2. Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen 2011= 430.189,74 € Vorjahr: 427.377,68 €

Die Stände haben sich nur geringfügig gegenüber dem Vorjahr erhöht. Der Stand der Urlaubsrückstellungen hat sich zwar gegenüber dem Vorjahr um 21.723,64 € auf -90.483,73 verringert, dafür sind aber die bewerteten Stände der Überstunden um 29.814,11 € auf 122.484,42 € gestiegen. Die Rückstellung für die Altersteilzeit ist im Saldo nur um 5.278,41 € auf 217.221,59 € gesunken.

3.3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung 2011= 2.224.078,40 € Vorjahr: 2.771.000,00 €

Diese Rückstellungen wurden in der EB gebildet. Da ein Teil nicht finanzmittelunterlegt war, erfolgte eine Korrektur, wie es gesetzlich vorgeschrieben ist, in dem nachfolgenden Jahresabschluss 2011.

Die größte Einzelposition dabei ist die Rückstellung für die Grundschule Norderney, welche in der EB 2,0 Mio. € betrug. Zweitgrößter Posten in diesem Bereich waren 380 T€ für die KGS-Bauunterhaltung. Die anderen Positionen verteilen sich über den Haushalt im Bereich Feuerwehr, Abwasser, Straßen u. ä. Durch die Umsetzung der Arbeiten werden diese Mittel finanzwirksam verbraucht ohne den Ergebnishaushalt des lfd. Jahres zu belasten.

3.4. Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien 2011= 0,00 € Vorjahr: 10.000,00 €

Monitoring der rekultivierten Mülldeponie Karl-Rieger-Weg ist abgeschlossen.

3.6. Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen 2011= 0,00 € Vorjahr: 0,00 €

Keine Veränderung.

3.7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften u. anhängigen Gerichtsverfahren 2010= 4.498,53 € Vorjahr: 5.000,00 €

Die Mittel wurden für die Rechtsvertretung in einem Verfahren zum Bereich Kurbeitrag gemindert. Weitere Verfahren im Bereich Zweitwohnungssteuer waren zum Bilanzstichtag noch anhängig.

3.8. Andere Rückstellungen 2011= 287.810,71 € Vorjahr: 316.641,68 €

Die Mittel verteilen sich wie folgt:

Andere Rückstellungen	35.270,97 €
Beratungs- und Prüfungskosten	34.894,00 €
Leistungsorientierte Bezahlung	17.645,74 €
Ausräumung Klärschlammlagunen	200.000,00 €

4. Passive Rechnungsabgrenzung

2011 = 15.296,14 € Vorjahr: 10.464,24 €

Vor dem Bilanzstichtag sind bereits Zahlungen eingegangen, die einen Ertrag für die folgenden Haushaltsjahre darstellen.

Angaben zur Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis setzt sich aus dem ordentlichen Ergebnis und dem außerordentlichen Ergebnis zusammen. Für das Haushaltsjahr 2011 ergibt sich ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 58.704,23 €.

Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Fehlbetrag in Höhe von 46.078,11 € ab. Die Planzahlen des Jahres 2011 sahen ein Defizit von 50.000 € vor.

Auf Grund der Entwicklung im Bereich der Steuern konnten Mehreinnahmen von 917.692,33 € erreicht werden. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten schlugen mit 430.798,82 € zu Buche. Hierfür war ein Ansatz von 327.900,00 € geplant. Auch die öffentlich-rechtlichen Entgelte schlossen mit einem Plus von rund 124.000 €. Alle Ertragsarten entwickelten sich im Laufe des Haushaltsjahres positiver als veranschlagt. Insgesamt erfolgte eine Verbesserung um 1.359.156,29 € gegenüber dem Ansatz.

Auf der Aufwandsseite schlugen die Abschreibungen mit 816.171,64 € zu Buche. Geplant waren hier 749.000,00 €. Besonders hinzuweisen ist noch auf die Korrekturbuchung zur EB im Bereich der Rückstellungen für die Grundschule. Da diese Mittel nicht in voller Summe finanzmittelhinterlegt waren, ist eine Zuführung in Höhe der notwendigen Finanzmittel nötig und eine Korrektur der Nettoposition (siehe anliegenden Vermerk). Das hat vorbehaltlich der Zustimmung des RPA des Landkreises Aurich eine deutliche Erhöhung der Aufwendungen zur Folge. Insgesamt erfolgte daher eine Überschreitung der Aufwendungen inkl. überplanmäßiger Mittel im Ergebnis um 1.355.234,40 € auf 18.630.056,29 €. Da wie oben erwähnt die Erträge aber in derselben Größenordnung stiegen, fällt das ordentliche Ergebnis mit - 46.078,11 € noch etwas besser aus als geplant (- 50.000 €).

Das außerordentliche Ergebnis des Jahres 2011 beträgt -12.626,12 € und erklärt die Gesamthöhe des Jahresfehlbetrages.

010 Steuern und ähnliche Abgaben

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Grundsteuer A	865,79 €	700,00 €	165,79 €
Grundsteuer B	1.074.890,24 €	1.070.000,00 €	4.890,24 €
Gewerbesteuer	3.091.833,86 €	2.500.000,00 €	591.833,86 €
Einkommenssteueranteil	1.684.673,00 €	1.460.000,00 €	224.673,00 €
Umsatzsteueranteil	255.974,00 €	210.000,00 €	45.974,00 €
Vergnügungssteuer	88.510,37 €	70.000,00 €	18.510,37 €
Hundesteuer	29.427,32 €	25.000,00 €	4.427,32 €
Zweitwohnungssteuer	887.217,75 €	860.000,00 €	27.217,75 €
Gesamtbetrag	7.113.392,33 €	6.195.700,00 €	917.692,33 €

Die zu vorsichtige Schätzung des Gewerbesteueraufkommens anhand der Vorauszahlungen hatte im Ergebnis eine Erhöhung der Gewerbesteuererträge um 591.833,86 € zur Folge. Im Gegenzug steigen analog die Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage, und, zeitversetzt zum Folgejahr, auch die Aufwendungen für die Kreisumlage. Die positive Gesamtsituation in Niedersachsen lies auch die Anteile aus der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer steigen.

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Schlüsselzuweisungen vom Land	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Übertragener Wirkungskreis	96.720,00 €	96.000,00 €	720,00 €
Zuweisungen vom Land	199.452,48€	186.600,00€	12.852,48 €
Zuweisungen vom Landkreis	232.682,38 €	226.200,00 €	6.482,38 €
sonstige Zuschüsse/ Zuweisungen	275.125,22 €	273.500,00 €	1.625,22 €
Gesamtbetrag	803.980,08 €	782.300,00 €	21.680,08 €

Norderney hat als abundante Stadt die Ehre auf Schlüsselzuweisungen zu verzichten und stattdessen aufgrund seiner besonderen Steuerkraft noch in den Finanzausgleich Einzahlungen leisten zu dürfen. Finanzausgleichsleistungen werden daher nur noch im Rahmen der Erledigung von Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises an die Stadt geleistet. Zuweisungen des Landes bestehen in erster Linie aus Mitteln für das Dritte Kindergartenjahr, für das NPH und für die KGS (Ausbau Ganztagschule und Profilierung Hauptschule). Zuweisungen des Landkreises gab es für den Kindergarten und die KGS. Die sonstigen Zuwendungen bestehen im Wesentlichen aus einem Entschädigungsbetrag für den Bau von Teileinrichtungen für die Offshore-Windanlagen.

030 Auflösungserträge aus Sonderposten

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/weniger
Auflösungserträge	430.798,82 €	327.900,00 €	102.898,82 €

Zuschüsse (Zuweisungen staatlicher Ebenen, Beiträge) von Dritten für Investitionen werden als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und ertragswirksam aufgelöst. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung für das erste doppelte Jahr konnten nur Näherungswerte bestimmt werden.

040 sonstige Transfererträge

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/weniger
	0	0	0

Keine vorhanden.

050 öffentlich-rechtliche Entgelte

	Ergebnis2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Verwaltungsgebühren	188.606,01 €	162.500,00 €	26.106,01 €
Benutzungsgebühren	2.126.670,79 €	2.079.900,00 €	46.770,79 €
Kurbeitrag	6.051.960,17 €	6.000.000,00 €	51.960,17 €
Gesamtbetrag	8.367.236,97 €	8.242.400,00 €	124.836,97 €

Bei den Gebühren und Beiträgen wurde ein Plus gegenüber den erwarteten Ansätzen erzielt. Insgesamt ist eine Steigerung von 124.836,97 € erzielt worden, die zu wesentlichen Teilen nicht aus dem Kurbeitrag stammt.

060 privatrechtliche Entgelte

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Mieten und Pachten	597.603,88 €	622.000,00 €	-24.396,12 €
Erträge aus Verkauf	36.947,87 €	38.500,00 €	-1.552,13 €
sonstige Entgelte	224.150,46 €	155.800,00 €	68.350,46 €
Gesamtbetrag	858.702,21 €	816.300,00 €	42.402,21 €

Die Erträge in diesem Bereich liegen insgesamt über den Planungen. Die Verringerung bei den Mieten und Pachten liegt lediglich in einer Buchungsbesonderheit. In der Regel werden die Energiekostenabrechnungen für das Haus der Begegnung u.a. spät im Folgejahr berechnet und gebucht. Daraus ergeben sich in der Doppik periodenfremde Erträge. Es handelt sich um rd. 25.000 €/p.a., die somit in der Position außerordentlicher Ertrag nachgewiesen sind. Da dieser Versatz jährlich wiederkehrend ist und außerordentlicher Erträge prinzipiell nicht planbar sind, bleibt der Ansatz in der bisherigen Höhe bestehen.

Bei den sonstigen Entgelten handelt es sich größtenteils um Aufwand für Dritte (durchlaufende Posten) und andere Erstattungen für Dritte (z.B. Hebammenleistungen) aber auch für Dienstleistungen wie Personalverwaltung für Eigengesellschaften.

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Erstattung Bund	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Erstattung Land	6.498,05 €	6.000,00 €	498,05 €
Erstattung Landkreis	43.879,44 €	40.500,00 €	3.379,44 €
Sonstige Erstattungen	9.429,37 €	9.500,00 €	-70,63 €
Gesamtbetrag	59.806,86 €	56.000,00 €	3.806,86 €

Die Erstattungen vom Land beruhen auf der Abrechnung der Kommunalwahl 2011 und der Kriegsgräberunterhaltung. Die Erstattung vom Landkreis ist für die Leistungen nach dem KJHG und die Verwaltungskosten für die Bearbeitung der Müllabfuhr durch städt. Mitarbeiter.

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Zinserträge	54.312,48 €	25.200,00 €	29.112,48 €
Zinsen aus Steuernachforderungen	55.131,75 €	5.000,00 €	50.131,75 €
Sonstige Finanzerträge	19.876,75 €	19.600,00 €	276,75 €
Gesamtbetrag	129.320,98 €	49.800,00 €	79.520,98 €

Hier werden Erträge aus Geldanlagen und der Verzinsung von Steuernachforderungen abgebildet. Der Ertrag ist in 2011 besonders hoch ausgefallen, besonders durch Zinserträge im Liquiditätsverbund.

Die sonstigen Finanzerträge beinhalten den garantierten Gewinnanteil der WGN.

110 Sonstige ordentliche Erträge

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Konzessionsabgabe	601.121,60 €	697.000,00 €	-95.878,40 €
Säumniszuschläge u. a.	13.149,71 €	10.000,00 €	3.149,71 €
Bußgelder	11.983,71 €	17.000,00 €	-5.016,29 €
Auflösung Rückstellungen	233.375,50 €	76.100,00 €	157.275,50 €
Andere sonstige Erträge	7.187,52 €	400,00 €	6.787,52 €
Gesamtbetrag	866.818,04 €	800.500,00 €	66.318,04 €

Die Erträge aus den Konzessionsabgaben für Strom und Gas richten sich nach den tatsächlichen Verbräuchen, die nicht berechenbar sind. Ebenfalls kaum planbar sind die Erträge aus Bußgeldern und Säumniszuschlägen, so dass Abweichungen der Regelfall sind. Eine Erhöhung der Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ergibt sich insbesondere durch Ertragsbuchungen für die Altersteilzeit. Diese sind die Gegenbuchungen für die in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiter der Stadt, welche noch aus den regulären Ansätzen bezahlt werden.

130 Aufwendungen für aktives Personal

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Aufwendungen für Beamte	417.931,43 €	302.800,00 €	115.131,43 €
Aufwendungen für Arbeitnehmer	1.629.584,33 €	1.538.400,00 €	91.184,33 €
Versorgungskasse Beamte	183.567,70 €	250.500,00 €	-66.932,30 €
Zusatzversorgung Arbeitnehmer	122.284,87 €	122.200,00 €	84,87 €
Sozialversicherung Arbeitnehmer	307.251,26 €	309.500,00 €	-2.248,74 €

Beihilfen u. Unterstützung für Beamte u. Arbeitnehmer	45.744,44 €	38.900,00 €	6.844,44 €
Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Beamte u. Arbeitnehmer	0,00 €	74.000,00 €	-74.000,00 €
Zuführung zu Beihilferückstellungen für Beamte u. Arbeitnehmer	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit u. andere Maßnahmen	24.351,12 €	0,00 €	24.351,12 €
Gesamtbetrag	2.730.715,15 €	2.636.300,00 €	94.415,15 €

Die Abweichungen zu den Planungen betragen 94.415,15 €. Insgesamt ist dies der Situation geschuldet, dass in den Ansätzen die Aufwendungen für die in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiter nicht berücksichtigt wurden. Sie erfahren ihr Korrektiv durch die oben genannten Auflösungserträge an anderer Stelle.

140 Aufwendungen für Versorgung

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Beihilfen, Unterstütz. Versorgungsempfänger	7.295,48	32.000,00 €	-24.704,52 €
Zuf. Pensionsrückstellungen Versorgungsempfänger	398.486,00 €	0,00 €	398.486,00 €
Zuf. Beihilferückstellungen Versorgungsempfänger	67.413,00 €	0,00 €	67.413,00 €
Gesamtbetrag	473.194,48 €	32.000,00 €	441.194,48 €

Die gravierende Zunahme der Aufwendungen für die Versorgung ist hier dem Tode des lt. Mitarbeiters geschuldet. Dies hatte zur Folge, dass statt Zuführungen im aktiven Bereich (Position 130) erhebliche Änderungen im Bereich der Versorgungsempfänger vorgenommen werden mussten. Die Grundlagen dafür werden von der niedersächsischen Versorgungskasse mitgeteilt und sind zwingend zu buchen.

150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Unterhaltung des bew. Vermögen	92.984,09 €	93.300,00 €	-315,91 €
Mieten Pachten	112.852,48 €	122.400,00 €	-9.547,52 €
Haltung von Fahrzeugen	87.249,10 €	24.000,00 €	63.249,10 €
Bewirtschaftungskosten	660.955,77 €	671.800,00 €	-10.844,23 €
Unterhaltung Grundstücke u. bauliche Anlagen	1.975.709,11 €	1.315.000,00 €	660.709,11 €

Erwerb geringw. Vermögensgegenstände	22.157,25 €	34.300,00 €	-12.142,75 €
Verwaltungs- u. Betriebsaufgaben	69.913,50 €	83.900,00 €	-13.986,50 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	46.028,28 €	54.500,00 €	-8.471,72 €
Unterhaltung unbew. Vermögens	670.631,81 €	688.500,00 €	-17.868,19 €
Sonstige Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	61.354,84 €	105.900,00 €	-44.545,16 €
Gesamtbetrag	3.799.836,23 €	3.193.600,00 €	606.236,23 €

Die erhebliche Steigerung bei den Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 600.000 € ist der eingangs erwähnten Korrekturbuchung der EB geschuldet. Um die bereits begonnene Unterhaltungsmaßnahme Grundschule (2,0 Mio. €) auch mit ausreichenden Finanzmitteln zu unterlegen, war eine Korrektur der bisherigen Rückstellung und eine Zuführung an die Rückstellung für die Grundschule notwendig (siehe anliegenden Vermerk).

160 Abschreibungen

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Abschreibungen	816.171,64 €	749.000,00 €	67.171,64 €
Gesamtbetrag	816.171,64 €	749.000,00 €	67.171,64 €

Die Einbeziehung von Abschreibungen für abnutzbare Vermögensgegenstände stellen einen wesentlichen Unterschied zum bisherigen Haushaltsrecht dar. Abschreibungen weisen den Werteverzehr des Vermögensgegenstandes aus und sind Bestandteile der Aufwendungen der Ergebnisrechnung. Die größten Posten sind naturgemäß die Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen. Zum Zeitpunkt der Planung für das Haushaltsjahr 2011 konnten hierbei noch keine verlässlichen Werte bestimmt werden, da das Anlagevermögen noch nicht komplett erfasst war und die Eröffnungsbilanz auch an anderen Positionen noch Klärungsbedarf aufwies. Dies trifft ebenso auf die Auflösungserträge aus Sonderposten zu, welche mit ca. 102.898,82 € Mehrertrag diesen Mehraufwand bei den Abschreibungen mehr als kompensieren.

170 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Zinsen für Steuererstattungen	9.831,75 €	15.000,00 €	-5.168,25 €
Zinsen für Kredite an Land	377,92 €	400,00 €	-22,08 €
Zinsen für Kredite am Kreditmarkt	56.845,56 €	71.900,00 €	-15.054,44 €
Zinsen für äußere Kassenkredite	34.329,04 €	15.000,00 €	19.329,04 €
Gesamtbetrag	101.384,27 €	102.300,00 €	-915,73 €

Die Zinsaufwendungen für Kredite am Kreditmarkt sind geringer als geplant, da aufgrund der positiven Entwicklung zunächst auf die Aufnahme eines Darlehens verzichtet wurde. Insgesamt gleichen sich die Mittelverschiebungen aber aus. Die Position Zinsen für Kassenkredite ist erheblich gestiegen. Ursächlich dafür ist jedoch die Kassenkreditgewährung im Rahmen des

Liquiditätsverbundes mit den Eigengesellschaften und der TDN. Beleg dafür wiederum sind die 47.915,55 € Ertrag aus Zinsen im Liquiditätsverbund, die an andere Stelle(siehe oben) nachgewiesen werden.

180 Transferaufwendungen

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Gewerbesteuerumlage	613.943,00 €	510.000,00 €	103.943,00 €
Finanzausgleichsumlage	122.168,00 €	141.000,00 €	-18.832,00 €
Kreisumlage	2.621.504,00 €	2.657.000,00 €	-35.496,00 €
Zuweisungen an Zweckverbände	13.336,36 €	14.300,00 €	-963,64 €
Zuschüsse an verb. Unternehmen	6.236.960,17 €	6.185.000,00 €	51.960,17 €
Zuschüsse an übrige Bereiche	672.658,84 €	614.400,00 €	58.258,84 €
sonstige und soziale Leistungen	20.012,27 €	17.500,00 €	2.512,27 €
Gesamtbetrag	10.300.582,64 €	10.139.200,00 €	161.382,64 €

Die Höhe der abzuführenden Gewerbesteuerumlage korrespondiert mit dem Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer im Haushaltsjahr. Die Höhe der Kreisumlage und der Finanzausgleichsumlage ist von der Steuerkraft des Vorjahres abhängig. Ein erhöhtes Ist-Aufkommen der Realsteuern führt daher erst im Folgejahr zu einer Erhöhung dieser Umlagen. Daher ist bei einem erhöhten Ist-Aufkommen die Bildung von Rückstellungen nötig. Das überhaupt eine Finanzausgleichsrücklage gezahlt werden muss statt Schlüsselzuweisungen zu empfangen, liegt an der auf die Einwohner bezogene hohe Steuerkraft der Insel Norderney.

Bei den Zuschüssen für verbundene Unternehmen handelt es sich im Wesentlichen um die Gesamtsumme der Kurbeitragserträge, die zur korrekten Darstellung als Ertrag und als Aufwand in gleicher Höhe gebucht wird. Bei den Zuschüssen an im übrigen Bereich handelt es sich überwiegend um die Zuschüsse für den Kindergarten, das Kükenest, die Bücherei, den Förderverein Krankenhaus sowie die zur Verrechnung bestimmten Zuschüsse an die WBN und den TUS.

190 Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	45.000,33 €	53.600,00 €	-8.599,67 €
sonstige Personal- u. Versorgungsaufwendungen	9.600,02 €	14.300,00 €	-4.699,98 €
Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4.652,93 €	12.900,00 €	-8.247,07 €
Geschäftsaufwendungen	324.297,54 €	269.400,00 €	54.897,54 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	45.573,05 €	78.300,00 €	-32.726,95 €
Erstattung an Bund	1.326,12 €	2.000,00 €	-673,88 €

Erstattung an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00 €	16.000,00 €	-16.000,00 €
Erstattung an verb. Unternehmen	23.800,00 €	22.000,00 €	1.800,00 €
Gesamtbetrag	454.249,99 €	468.500,00 €	-14.250,01 €

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind Einsparungen in Höhe von 14.250,01 € zu verzeichnen. Bei den Geschäftsaufwendungen für die gesamte Verwaltung ist auch die Position „Aufwand für Dritte“ mit 94.451,24 € enthalten. Hierbei handelt es sich lediglich um einen Durchlaufposten, die korrespondierenden Erträge bei den ordentlichen Erträgen in gleicher Höhe abgebildet. Außerdem sind enthalten: Post- und Fernmeldegebühren (43.212,30 €), Zuführung zu Rückstellungen für Sachverständigen- und Gerichtskosten (53.626,86 €), Beschaffung von Ausweisen und Pässen (26.937,10 €) und Verkaufsmaterial für das NPH (18.377,84 €), um nur die größten Einzelpositionen zu nennen.

Ergebnisrechnung - Außerordentliches Ergebnis-

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
außerordentliche Erträge	65.859,08 €	0,00 €	65.859,08 €
außerordentliche Aufwendungen	78.485,20 €	0,00 €	78.485,20 €
Gesamtbetrag	-12.626,12 €	0,00 €	-12.626,12 €

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen sind als ungewöhnlich, selten vorkommend sowie periodenfremd definiert. Die periodenfremden Erträge betragen 39.074,51 €. Davon entfallen allein auf die Abrechnung der Energie für das Haus der Begegnung 25.738,75 €.

Weiterhin zählen zu den außerordentlichen Erträgen auch die Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, wenn der Verkaufserlös den Restbuchwert übersteigt (25.075,00 €).

Bei den außerordentlichen Aufwendungen schlagen die periodenfremden Aufwendungen mit 78.482,20 € zu Buche. Darin enthalten sind zu 46.883,49 € der Abwasserbereich mit der durch den Landkreis verspätet in Rechnung gestellten Abwasserabgabe sowie Energiekosten u.ä. Auch der Bereich Verkehrssperre konnte erst nach Erstellung des letzten kameraleen Jahresabschlusses gefertigt werden.

Angaben zur Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden alle Einzahlungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres nachgewiesen. Aus dem Bestand der liquiden Mittel zu Beginn des Haushaltsjahres und den Bewegungen im Laufe des Jahres ergibt sich der Bestand an Zahlungsmitteln zum Bilanzstichtag. Die Finanzrechnung gliedert sich in die Abschnitte

- lfd. Verwaltungstätigkeit
- Investitionstätigkeit
- Finanzierungstätigkeit
- haushaltsunwirksame Zahlungen

Laufende Verwaltungstätigkeit

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.264.867,49 €	16.866.900,00 €	1.397.967,49 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.324.280,31 €	17.535.600,00 €	-211.319,69 €
Gesamtbetrag	940.587,18 €	-668.700,00 €	1.609.287,18 €

Zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung ergeben sich systembedingt Unterschiede, da in der Ergebnisrechnung Erträge und Aufwendungen enthalten sind, die nicht zu Ein- und Auszahlungen führen (Abschreibungen, Auflösung Sonderposten, Zuführung und Auflösung Rückstellungen). Weiter ergeben sich Unterschiede aus vorgenommenen Abgrenzungen. Weitere hohe Abweichungen zu den Werten des Ergebnishaushaltes sind nicht zu verzeichnen. Details zu den einzelnen Positionen können daher den Angaben zur Ergebnisrechnung entnommen werden.

Investitionen

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	6.594.797,00 €	1.423.500,00 €	5.171.297,00 €
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.902.850,15 €	4.631.700,00 €	3.271.150,15 €
Gesamtbetrag	-1.308.053,15 €	-3.208.200,00 €	1.900.146,85 €

Im Haushaltsjahr 2011 wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 10.146,61 € und Einzahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000.000 € ins Folgejahr übertragen. Eine Einzeldarstellung ist der Bilanz beigelegt.

Die Einzahlungen gliedern sich wie folgt:

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.400.290,00 €	529.800,00 €	870.490,00 €
Beiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit	417.700,00 €	630.000,00 €	-212.300,00 €
Veräußerung von Sachvermögen	167.307,00 €	135.000,00 €	32.307,00 €
sonstige Investitionstätigkeit	4.609.500,00 €	128.700,00 €	4.480.800,00 €
Gesamtbetrag	6.594.797,00 €	1.423.500,00 €	5.171.297,00 €

Die erhaltenen Zuwendungen betreffen in Höhe von 1,3 Mio. € die Maßnahme Hafen-Oase und ansonsten mehrere kleine Maßnahmen sowie Fördermittel aus dem Konjunkturprogramm II (59.800 €). Unter den Beiträgen sind die Ablösebeiträge für Einstellplätze verbucht. Bei der Veräußerung von Sachvermögen sind überwiegend Erlöse aus Grundstücksverkäufen (Oderstraße) realisiert worden.

Die Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit umfassen gemäß Nds. Haushaltsrecht auch die Rückflüsse aus kurzfristigen Ausleihungen im Rahmen des Liquiditätsverbundes. Insofern ist die Höhe der Summe undramatisch.

Die Auszahlungen für Investitionen entfallen auf:

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	52.422,82 €	30.000,00 €	22.422,82 €
Baumaßnahmen	2.591.751,28 €	4.452.000,00 €	-1.860.248,72 €
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	71.780,05 €	132.000,00 €	-60.219,95 €
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	6.896,00 €	0,00 €	
Aktivierbare Zuwendungen	0,00 €	17.700,00 €	-17.700,00 €
Sonstige Investitionstätigkeit	5.180.000,00 €	0,00 €	5.180.000,00 €
Gesamtbetrag	7.902.850,15 €	4.631.700,00 €	3.264.254,15 €

Bei dem Erwerb von Grundstücken handelt es sich um mehrere kleine Grundstücke zur Bereinigung der Eigentumsverhältnisse als auch um eine Rate des Restkaufpreises aus dem Vertrag mit der BImA für das Alten- und Pflegeheim „Inselfrieden“ (35.000 €).

Die wesentlichen Baumaßnahmen sind:

Ausbau Hafen-Kreuzung Oase	1.562.394,23 €
Ausbau Oderstraße/ Schirrhof	319.790,95 €
Erneuerung/Modernisierung der Belüftungsanlage für 3 Belebungsbecken	315.053,96 €
Ausbau Kanalisation Oderstraße (RW)	84.780,13 €

Ausbau RW-Kanalisation Am alten Schirrhof	43.899,06 €
Ausbau von Spielanlagen	80.863,35 €
Rekonstruktion des Uhrenturmes	35.444,82 €
Bauliche Erweiterung des NPH	29.810,51 €

Finanzmittel

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	940.587,18 €	- 668.700,00 €	1.609.287,18 €
Saldo aus lfd. Investitionstätigkeit	-1.308.053,15 €	-3.208.200,00 €	1.900.146,85 €
Gesamtbetrag	-367.465,97 €	-3.876.900,00 €	3.509.434,03 €

Finanzierungstätigkeit

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	0,00 €	1.000.000,00 €	-1.000.000,00 €
Auszahlungen für Tilgung von Krediten	205.821,85 €	246.000,00 €	-40.178,15 €
Gesamtbetrag	-205.821,85 €	754.000,00 €	-959.821,85 €

Es wurde ein Haushaltseinnahmerest 2011 in Höhe von 1.000.000,00 € für 2012 gebildet.

Haushaltsunwirksame Zahlungen

	Ergebnis 2011	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Haushaltsunwirksame Einzahlungen	21.898.146,75 €	1.000.000,00 €	20.898.146,75 €
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	21.067.346,82 €	0,00 €	21.067.346,82 €
Gesamtbetrag	830.799,93 €	1.000.000,00 €	-169.200,07 €

In den haushaltsunwirksamen Einzahlungen sind Einzahlungen aus Liquiditätskrediten von 43.200.000,00 € enthalten. Bei den haushaltsunwirksamen Auszahlungen sind als Gegenpart 44.200.000,00 € für Auszahlungen aus Liquiditätskrediten enthalten. Hinzu kommen Ein- und Auszahlungen für z.B. Personalkosten (Lohnverrechnungskonto), Amtshilfeersuchen, Abfallentsorgungsgebühren usw.

Zahlungsmittelbestand

Bestand 01. Januar 2011	1.384.347,63 €
Saldo Zahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	940.587,18 €
Saldo Investitionstätigkeit	-1.308.053,15 €
Finanzierungstätigkeit	-205.821,85 €
Saldo haushaltsunwirksame Vorgänge	830.799,93 €
Bestand 31. Dezember 2011	1.641.859,74 €

Anlagenübersicht 31.12.2011 (Muster 16)

gemäß § 56 Abs. 1 GemHKVO

Anlagevermögen	Anschaffungskosten			Abschreibungen			Bilanzwert	
	Stand 31.12.2010	Zugang in Periode	Verkauf in Periode	Stand 31.12.2011	A/A in Periode	Verkauf-A/A in Periode	Stand 31.12.2011	zum 31.12.2011
1. Immaterielles Vermögen								
DV-Software	90.884,13 €	21.699,87 €	0,00 €	112.584,00 €	-12.548,61 €	0,00 €	-65.978,41 €	37.454,33 €
Summe 1. Immaterielles Vermögen	90.884,13 €	21.699,87 €	0,00 €	112.584,00 €	-12.548,61 €	0,00 €	-65.978,41 €	37.454,33 €
2. Sachvermögen (ohne Vorräte und GVG)								
Grundflächen	3.943.171,00 €	0,00 €	0,00 €	3.943.171,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.943.171,00 €
Ackerland	27.091,00 €	0,00 €	0,00 €	27.091,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	27.091,00 €
Sonstige unbebaute Grundstücke	795.382,45 €	17.422,82 €	-135.600,00 €	916.171,27 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	916.171,27 €
Grund und Boden bei Wohnbauten	257.890,00 €	0,00 €	0,00 €	257.890,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	257.890,00 €
Gebäude u. Aufbauten bei Wohnbauten	23.763,00 €	0,00 €	0,00 €	23.763,00 €	-264,03 €	0,00 €	-14.257,79 €	9.505,21 €
Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	40.000,00 €	0,00 €	0,00 €	40.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	40.000,00 €
Geb. und Aufbauten bei Soziale Einr.	71.797,00 €	0,00 €	0,00 €	71.797,00 €	-897,46 €	0,00 €	-43.975,66 €	27.821,34 €
Grund und Boden mit Schulen	1.335.430,48 €	0,00 €	0,00 €	1.335.430,48 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.335.430,48 €
Geb. und Aufbauten bei Schulen	5.205.339,00 €	0,00 €	0,00 €	5.205.339,00 €	-69.101,39 €	0,00 €	-2.402.749,72 €	2.802.589,28 €
Grund u. Boden m. Kultur-, Sport-, u. Gartenanl	630.156,20 €	0,00 €	0,00 €	630.156,20 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	630.156,20 €
Geb. u. Aufb. B. K.-, Sp.-, Fr.- u. G.-Anlagen	2.567.666,00 €	0,00 €	0,00 €	2.567.666,00 €	-44.153,83 €	0,00 €	-1.029.603,60 €	1.538.062,40 €
Grund und Boden f. B.sch., Rett.dienst. Katastr.-sch.	83.543,50 €	0,00 €	0,00 €	83.543,50 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	83.543,50 €
Geb. u. Aufbauten f. B.sch., Rett.dienst. Katastr.-sch.	418.658,00 €	0,00 €	0,00 €	418.658,00 €	-4.651,76 €	0,00 €	-1.95.373,74 €	227.936,02 €
Grund und Boden m. so. D.-, G.- u. and. B.-Geb.	2.587.581,40 €	0,00 €	9.800,00 €	2.597.381,40 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.597.381,40 €
Geb., Aufb. U. Beitr.vorr. B. so. D.-, G.- u. a. B.-Geb.	1.333.097,00 €	0,00 €	51.558,67 €	1.384.655,67 €	-34.156,71 €	0,00 €	-717.656,44 €	666.999,23 €
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	121.980,00 €	0,00 €	-64.800,00 €	57.180,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	57.180,00 €
Aufbauten des Infrastrukturvermögens	51.558,67 €	12.157,24 €	-155.588,67 €	12.157,24 €	19.832,44 €	0,00 €	-218,15 €	31.508,08 €
Grund u. Boden Entwässerungsanlagen	322.579,00 €	0,00 €	-183.966,00 €	138.613,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	138.613,00 €
Gebäude u. Aufbauten Entwässerungsanlagen	17.902.143,30 €	2.166,38 €	847.786,76 €	18.752.096,44 €	-302.669,19 €	0,00 €	-8.891.090,56 €	9.313.721,93 €
Grund und Boden Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	29.157.154,98 €	0,00 €	4.517.105,50 €	16.821.821,66 €	-216.509,74 €	0,00 €	-10.421.625,28 €	6.200.196,38 €
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	12.136.402,82 €	21.559,35 €	-53.246,01 €	12.103.616,16 €	-35.825,36 €	0,00 €	-35.825,36 €	0,00 €
Gebäude und Aufbauten bei Kultur-, Sport- und Freizeitanlagen	0,00 €	0,00 €	537.254,44 €	537.254,44 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	501.629,08 €
Kunstgegenstände	161.778,18 €	0,00 €	0,00 €	161.778,18 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	161.778,18 €
Kulturdenkmal	3,00 €	0,00 €	0,00 €	3,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3,00 €
Fahrzeuge	920.419,90 €	0,00 €	0,00 €	920.419,90 €	-52.192,42 €	0,00 €	-550.196,63 €	370.223,27 €
Maschinen und technische Anlagen	92.282,12 €	0,00 €	0,00 €	92.282,12 €	-8.927,73 €	0,00 €	-48.225,25 €	44.056,87 €
Betriebsvorrichtungen	16.678,35 €	0,00 €	0,00 €	16.678,35 €	-933,70 €	0,00 €	-1.754,51 €	14.923,84 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	619.735,12 €	21.410,08 €	56.702,83 €	696.848,03 €	-47.449,62 €	0,00 €	-310.457,28 €	386.390,75 €
Sammelposten bewegl. Vermögen 150 € - 1.000 €	0,00 €	29.612,68 €	0,00 €	29.612,68 €	-5.922,53 €	0,00 €	-5.922,53 €	23.690,15 €
Anlagen im Bau	3.543.253,07 €	2.260.200,90 €	-5.639.058,58 €	164.395,39 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	164.395,39 €
Summe 2. Sachvermögen (ohne Vorräte und GVG)	84.365.534,54 €	2.364.529,45 €	-194.371,01 €	86.855.483,93 €	-803.623,03 €	53.243,01 €	-24.668.732,50 €	62.186.751,43 €
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)								
Anteile an verbundenen Unternehmen	31.631.678,47 €	0,00 €	0,00 €	31.631.678,47 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	31.631.678,47 €
Beteiligungen	3.962.863,00 €	0,00 €	0,00 €	3.962.863,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.962.863,00 €
Sondervermögen mit Sonderrechnungen	100.000,00 €	0,00 €	0,00 €	100.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	100.000,00 €
Ausleihungen	5.735.450,28 €	0,00 €	0,00 €	5.735.450,28 €	0,00 €	0,00 €	569.684,01 €	6.305.134,29 €
Summe 3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	41.429.991,75 €	0,00 €	0,00 €	41.429.991,75 €	0,00 €	0,00 €	569.684,01 €	41.999.675,76 €
Insgesamt	125.886.410,42 €	2.366.229,32 €	-194.371,01 €	128.398.059,68 €	-816.171,64 €	53.243,01 €	-24.165.026,90 €	104.233.032,78 €

Forderungsübersicht (Muster 18)

Forderungsübersicht gem. § 56 Abs. 2 GemHKVO

Art der Forderungen ¹⁾	Gesamtbetrag am 31.12.2011 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2010 -Euro-	Mehr (+)/weniger(-)
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
		3	4	5		
1	2				6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	480.477,02	480.477,02	0,00	0,00	234.111,07	246.365,95
2. Forderungen aus Transferleistungen	5.662,99	5.662,99	0,00	0,00	2.328,46	3.334,53
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen	83.412,08	44.566,32	38.845,76	0,00	245.904,46	-162.492,38
Summe aller Forderungen	569.552,09	530.706,33	38.845,76	0,00	482.343,99	87.208,10

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Schuldenübersicht (Muster 17)

Schuldenübersicht gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO

Art der Schulden ¹⁾	Gesamtbetrag am 31.12.2011 des HH-Jahres -Euro-	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2010 des Vorjahres -Euro-	Mehr (+)/weniger(-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	5.041.516,51	3.800.000,00	0,00	1.241.516,51	4.447.338,36	594.178,15
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.241.516,51	0,00	0,00	1.241.516,51	1.447.338,36	-205.821,85
1.3 Liquiditätskredite	3.800.000,00	3.800.000,00	0,00	0,00	3.000.000,00	800.000,00
1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	266.296,36	266.296,36	0,00	0,00	124.458,64	141.837,72
4. Transferverbindlichkeiten	23.863,88	23.863,88	0,00	0,00	110.317,78	-86.453,90
5. Sonstige Verbindlichkeiten	543.454,35	88.454,35	0,00	455.000,00	564.206,12	-20.751,77
Schulden insgesamt	5.875.131,10	4.178.614,59	0,00	1.696.516,51	5.246.320,90	628.810,20

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

nachrichtlich:

6. Rückstellungen	8.012.705,38 €	292.309,24 €	2.654.268,14 €	5.066.128,00 €	8.293.879,36 €	-281.173,98 €
Summe	13.887.836,48 €	4.470.923,83 €	2.654.268,14 €	6.762.644,51 €	13.540.200,26 €	347.636,22 €

Übersicht über die Veränderung der Ermächtigungen in 2011 und Stand am 31.12.2011

Ermächtigung	Ermächtig. aus Vorjahren	Inv. Erm. aus Vorjahren	In Anspruch genommen	In Abgang gebracht	Verbleibende Ermächtigung	Übertrag in Folgejahr	Neu gebildete Ermächtigung
11.1.03/9800.7831200	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.368,48
EDV Rathaus Kleininvest bis 1.000 €							
12.6.01.4241000	19.776,22	0,00	19.776,22	0,00	0,00	0,00	0,00
Feuerwehr Budgetübertrag							
12.6.01/9800.7831200	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.178,13
Feuerwehr Kleininvest bis 1.000 €							
12.6.01/9810.7831100	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00
Feuerwehr Kleininvest > 1.000 €							
21.1.01.4241000	32.702,03	0,00	32.702,03	0,00	0,00	0,00	0,00
Grundschule Budgetübertrag							
21.8.01.4241000	12.935,10	0,00	12.935,10	0,00	0,00	0,00	0,00
Koop. GS Budgetübertrag							
55.4.01.4241000	9.670,29	0,00	9.670,29	0,00	0,00	0,00	0,00
NPH Budgetübertrag							
61.2.02/9900.6927301	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00
Darlehensaufnahme							
Summe Ermächtigungen	75.083,64	0,00	75.083,64	0,00	0,00	0,00	1.010.146,61

Rechen schaftsbericht

zum Jahresabschluss 2011

(§ 57 GemHKVO)

Rechtsgrundlagen:

Nach § 128 Absatz 3 Nr. 1 NKomVG in Verbindung mit § 57 GemHKVO haben die Kommunen einen Rechenschaftsbericht dem Anhang zum Jahresabschluss beizufügen. Der Rechenschaftsbericht soll den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde darstellen, sowie eine Bewertung des Jahresabschlusses vornehmen. Außerdem sind Vorgänge von besonderer Bedeutung sowie mögliche finanzwirtschaftliche Risiken der zukünftigen Haushaltsführung darzustellen.

Die Haushaltssatzung 2011 wurde durch den Rat der Stadt Norderney am 31.03.2011 beschlossen. Die Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Aurich hat die Haushaltssatzung gemäß § 114 Absatz 2 und § 120 Absatz 2 des NKomVG mit Schreiben vom 19.05.2011 genehmigt.

Lage der Gemeinde:

Geografische Lage der Gemeinde:

Norderney (ostfriesisches Plattdeutsch: *Nörderneei*) ist eine der Ostfriesischen Inseln in der Nordsee, die dem Festland des Landes Niedersachsen zwischen der Ems- und Wesermündung in der Deutschen Bucht vorgelagert sind. Mit einer Fläche von 26,29 Quadratkilometern ist Norderney nach Borkum die zweitgrößte Insel dieser Inselgruppe. Mehrere Bereiche in der Inselmitte sowie der gesamte östliche Teil Norderneys, insgesamt 85 Prozent der Inselfläche, gehören zum Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer.

Die rechtliche Struktur der Stadt stellt sich wie folgt dar: Die Stadt Norderney ist kreisangehörige Gemeinde des Landkreises Aurich.

Organisation der Stadt:

Organe der Stadt sind gemäß § 7 NKomVG

- Der Bürgermeister

Bürgermeister der Stadt Norderney ist seit dem 11. September 2011

Frank Ulrichs (SPD)

- Rat

Im Abschlussjahr 2011 setzt sich der Rat aufgrund der Kommunalwahlen im September 2011 wie folgt zusammen:

6 Sitze SPD, 3 Sitze CDU, 3 Sitze FWN, 3 Sitze Grüne, 1 Sitze FDP, 1 Sitz per Gesetz für den Bürgermeister Frank Ulrichs (SPD)

- Verwaltungsausschuss

Im Abschlussjahr 2011 setzt sich der Verwaltungsausschuss aufgrund der Kommunalwahlen im September 2011 in Verbindung mit § 75 NKomVG wie folgt zusammen:

2 Sitze SPD, 1 Sitz CDU, 1 Sitz FDP, 1 Sitz Grüne, 1. Sitz FWN, 1 Sitz per Gesetz für den Bürgermeister Frank Ulrichs (SPD)

Der Aufbau der Stadtverwaltung stellt sich wie folgt dar:

Bürgermeister	Frank Ulrichs
Allgemeiner Vertreter	am 31.12.2011 unbesetzt
Fachbereich I	Talea Karow
Fachbereich II	Jürgen Vißer
Fachbereich III	Frank Meemken
Gleichstellungsbeauftragte	Annette Strecker

Bevölkerungsentwicklung:

Die Einwohnerzahl betrug am 31. Dezember 2011 5.776 Einwohner. Die Bevölkerungsentwicklung zeigt die nachfolgende Tabelle:

Jahr	Einwohner
1550	ca. 80
1650	101
1750	450
1850	968
1950	7.478
1960	7.388
2000	6.090
2009	5.810
2010	5.886
2011	5.776

Die Übersicht zeigt deutlich die Entwicklung der Bevölkerungszahlen seit Entstehung der Insel im 14. Jahrhundert.

Arbeit und Wirtschaft

Der Hauptwirtschaftszweig des am 3. Oktober 1797 zur ersten Königlich-Preußischen Seebadeanstalt an der deutschen Nordseeküste ernannten heutigen Staatsbades und Luftkurortes ist der Fremdenverkehr. Das Nordseeheilbad verfügt über vier Badestrände. 2007 wurden mehr als 400.000 Tages- und Kurgäste gezählt, in den Jahren 2008 und 2009 wurden insgesamt über drei Millionen Übernachtungen registriert; davon in größeren Beherbergungsbetrieben rund 1,3 Millionen Übernachtungen.

Bei den Gemeindesteuern betragen die Realsteuerhebesätze für die Grundsteuer A 350 %, für die Grundsteuer B 350 % und für die Gewerbesteuer 360 %. Die sonstigen Steuersätze wurden nicht verändert.

Die Entwicklung der Realsteuersätze und der Realsteueraufbringungskraft und der Steuereinnahmekraft der letzten Jahre zeigt die folgende Tabelle:

Jahr	Einwohner am 30.06.d. J.	Hebesatz (%) Grundsteuer A	Hebesatz (%) Grundsteuer B	Gewerbesteuer
2000	6.090	165	300	290
2001	6.054	165	300	290
2002	5.992	350	340	330
2003	5.970	350	340	330
2004	5.996	350	340	360
2005	5.904	350	350	360
2006	5.919	350	350	360
2007	5.986	350	350	360
2008	5.866	350	350	360
2009	5.810	350	350	360
2010	5.886	350	350	360
2011	5.776	350	350	360

Der Vergleich im Abschlussjahr mit den weiteren Kommunen im Landkreis stellt sich wie folgt dar:

Gemeinde	Einwohner am 30.06.2011	Hebesatz (%) Grundsteuer A	Hebesatz (%) Grundsteuer B	Gewerbesteuer
Aurich, Stadt	40.567	385	385	375
Baltrum	550	440	440	360
Brookmerland SG	13.218	320	320	377
Dornum	4.757	350	350	380
Großefehn	13.389	380	339	336
Großheide	8.633	330	330	330
Hage SG	10.673	316	316	360
Hinte	6.993	400	350	350
Ihlow	12.457	350	335	340
Juist	1.853	370	370	340
Krummhörn	12.545	400	340	370
Norden, Stadt	25.055	330	390	360
Norderney, Stadt	5.776	350	350	360
Südbrookmerland	18.977	340	340	340
Wiesmoor, Stadt	13.379	330	330	340
C/ Landkreis Aurich	188.832	359	352	355

Ein Blick auf die absoluten Zahlen bei den Grundsteuer, bei der Gewerbesteuer, beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer für die Städte und Gemeinden im Landkreis Aurich zeigt folgendes Bild:

	Istaufkommen in 1.000 Euro				
Gemeinde	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbe- steuer (brutto)	Gemeindeanteil an der Eink.-steuer (Soll) in 1000 Euro	Gemeindeanteil an der Umsatz- steuer in 1000 Euro
Aurich, Stadt	278	5.898	106.991	9.312	1.436
Baltrum	1	2.362	184	133	27
Großefehn	199	1563	2730	2101	272
Großheide	64	684	543	1199	59
Hage, SG	72	1062	1085	1890	101
Hinte	71	644	381	1614	31
Ihlow	187	1353	2847	2500	107
Juist	0	415	1068	382	73
Krummhörn	291	1373	3925	2556	230
Norden, Stadt	181	3593	5406	4560	712
Norderney, Stadt	1	995	2728	1571	241
Südbrookmerland	107	1853	1630	2976	167
Wiesmoor, Stadt	203	1607	3588	2260	370
Dornum	123	793	940	647	104
Brookmerland, SG	103	1169	1285	2039	106

Bei den Gewerbesteuerereinnahmen fällt auf, dass die Gemeinde mit 2.728.000 € im Vergleich zu den anderen Gemeinden weitaus höhere Einnahmen erzielt hat.

Quelle:

Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen (LSKN) Tabelle G452012
 Meine Gemeinde, meine Stadt – ausgewählte Daten auf Verwaltungseinheitsebene (VE) - Gebietsstand:
 31.12.2010

Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde

Aufbereitete Strukturbilanz zur Auswertung:

Aktiva	31.12.2010	31.12.2011	Passiva	31.12.2010	31.12.2011
Anlage- vermögen	102.423.133,60 €	104.881.225,20 €	Nettoposition	90.355.829,54 €	92.759.775,31 €
Immaterielles- Vermögen	37.454,33 €	46.605,59 €	Basis- Reinvermögen	79.835.025,34 €	80.815.728,16 €
Sachvermögen	60.447.182,06 €	62.186.751,43 €	Rücklagen, Jahresergebnis	0,00 €	-58.704,23 €
Finanzvermögen	41.938.497,24 €	42.647.868,15 €	Sonderposten	10.520.804,20 €	12.002.751,38 €
Liquide Mittel	1.384.347,63 €	1.641.859,74 €	Schulden	5.246.320,90 €	5.875.131,10 €
Aktive Rechnungs- abgrenzung	99.012,78 €	139.823,02 €	Rückstellungen	8.293.879,36 €	8.012.705,38 €
			Passive Rechnungs- abgrenzung	10.464,24 €	15.296,14 €
Bilanzsumme	103.906.494,04 €	106.662.907,93 €	Bilanzsumme	103.906.494,04 €	106.662.907,93 €

Der Vermögensbestand (vgl. Aktiva) ist um 2.756.413,89 € gestiegen. Das Finanzierungsvolumen (vgl. Passiva) ist im Gleichschritt (Grundregel Aktiva = Passiva) gestiegen. In der Position Schulden sind auch Liquiditätskredite enthalten die an die Tochtergesellschaften im Rahmen des Liquiditätsverbundes komplett durchgereicht werden. Rechnet man diese heraus, so ergibt sich eine Senkung der Verschuldung mit langfristigen Darlehen von 1.447.338,36 € auf 1.241.516,51 €.

Das Anlagevermögen der Gemeinde beträgt zum Bilanzstichtag 104.881.225,20 € und ist um 2.458.091,60 € gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Kennzahlen zur Investitionsanalyse

<u>Kennzahl</u>	<u>Formel</u>	<u>Ziel / Anmerkung</u>	
Anlagenintensität	$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}}$	Diese Kennzahl wird bei Gemeinde höher liegen als bei privatwirtschaftlichen Unternehmen.	
$\frac{96.179.177,86 \text{ €}}{103.906.494,04 \text{ €}}$	$\frac{97.927.898,49 \text{ €}}{106.662.907,93 \text{ €}}$	91,81%	2011
		92,56%	2010
Finanzanlagenintensität	$\frac{\text{Finanzanlagen}}{\text{Bilanzsumme}}$	Diese Kennzahl wird bei Gemeinde höher liegen als bei privatwirtschaftlichen Unternehmen.	
$\frac{41.938.497,24 \text{ €}}{103.906.494,04 \text{ €}}$	$\frac{42.647.868,15 \text{ €}}{106.662.907,93 \text{ €}}$	39,98%	2011
		40,36%	2010
Anlagenabnutzungsgrad	$\frac{\text{kumulierte Abschreibungen unbewegl. Sachanl. zu AHK}}{\text{Sachanl. zu AHK}}$	Je höher die Kennzahl ausfällt, desto stärker ist das Vermögen abgeschrieben und desto früher sind Reinvestitionen nötig.	
$\frac{23.918.352,48 \text{ €}}{84.365.534,54 \text{ €}}$	$\frac{24.668.732,50 \text{ €}}{86.855.483,93 \text{ €}}$	28,40%	2011
		28,35%	2010
Investitionsquote	$\frac{\text{Ausz. aus Invest.-tätigkeit}}{\text{Sachvermögen}}$	Eine hohe Kennzahl deutet auf Neuinvestitionen, eine gering auf bloße Ersatzinvestitionen hin.	
$\frac{2.580.216,97 \text{ €}}{60.447.182,06 \text{ €}}$	$\frac{7.902.850,15 \text{ €}}{62.186.751,43 \text{ €}}$	12,71%	2011
		4,27%	2010
Investitionsdeckung	$\frac{\text{Abschreibungen auf AV}}{\text{Ausz. aus Invest.-tätigkeit}}$	Je höher die Kennzahl, desto mehr Investitionsauszahlungen werden durch Abschreibungen erwirtschaftet	
$\frac{1.159.512,09 \text{ €}}{2.580.216,97 \text{ €}}$	$\frac{816.171,64 \text{ €}}{7.902.850,15 \text{ €}}$	10,33%	2011
		44,94%	2010

Die Bilanz zum Schluss des Haushaltsjahres weist eine Nettoposition in Höhe von 92.759.775,31 € aus. Das Eigenkapital hat sich im Haushaltsjahr um 2.403.945,77 € erhöht.

Das Basisreinvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 980.702,82 € auf 80.815.728,16 € erhöht.

Das Fremdkapital ist um 352.468,12 € gestiegen auf 13.903.132,62 €.

Kennzahlen zur Finanzierungsanalyse

Kennzahl	Formel	Ziel /Anmerkung	
Verschuldungsgrad	<u>Fremdkapital</u>	Diese Kennzahl sollte möglichst niedrig sein	
	Basisreinvermögen		
	<u>13.550.664,50 €</u> 79.835.025,34 €	17,20% 16,97%	2011 2010
Eigenkapitalquote	<u>Basisreinvermögen</u>	Diese Kennzahl sollte möglichst hoch sein	
	Bilanzsumme		
	<u>79.835.025,34 €</u> 103.906.494,04 €	75,77% 76,83%	2011 2010
Fremdkapitalquote	<u>Fremdkapital</u>	Diese Kennzahl sollte möglichst niedrig sein	
	Bilanzsumme		
	<u>13.550.664,50 €</u> 103.906.494,04 €	13,03% 13,04%	2011 2010

Kennzahlen zur Liquiditätsanalyse

Kennzahl	Formal	Ziel / Anmerkung	
Liquidität 1. Grades	<u>Liquide Mittel</u>	Diese Kennzahl gibt an, wie weit kurzfristige Verbindlichkeiten durch Liquidität gedeckt sind.	
	kurzfristiges Fremdkapital		
	<u>1.384.347,63 €</u> 3.308.982,54 €	39,29% 41,84%	2011 2010
Liquidität 3. Grades	<u>Liquide Mittel + kurzfr. Forderungen+ Vorräte</u>	Auch diese Kennzahl sollte möglichst hoch sein. (Zielwert > 120 %)	
	kurzfristiges Fremdkapital		
	<u>5.613.184,22 €</u> 3.308.982,54 €	159,68% 169,63%	2011 2010

Ergebnisrechnung:

In der Ergebnisrechnung betrugen die ordentliche Erträge 18.630.056,29 € und die ordentlichen Aufwendungen 18.676.134,40 €, so dass sich in dem ordentlichen Jahresergebnis ein Fehlbetrag in Höhe von 46.078,11 € ergab. Unter Berücksichtigung des Ergebnisses der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von 58.704,23 €.

Kennzahlen zur Ergebnisanalyse

Kennzahl	Formel	Ziel/Anmerkung	
Personalaufwandsquote	<u>Personalaufwand</u> ordentliche Aufwendungen	Diese Kennzahl sollte möglichst niedrig sein.	
<u>2.500.973,98 €</u> 17.708.463,09 €	<u>2.730.715,15 €</u> 18.676.134,40 €	14,62% 14,12%	2011 2010
Zinslastquote	<u>Zinsaufwand</u> ordentliche Aufwendungen	Diese Kennzahl sollte möglichst niedrig sein.	
<u>89.655,94 €</u> 17.708.061,18 €	<u>101.384,27 €</u> 18.676.134,40 €	0,54% 0,51%	2011 2010
Zinsdeckungsquote	<u>Zinsaufwand</u> ordentliche Erträge	Diese Kennzahl sollte möglichst niedrig sein.	
<u>89.655,94 €</u> 17.708.061,18 €	<u>101.384,27 €</u> 18.630.056,29 €	0,54% 0,51%	2011 2010
Zinssteuerquote	<u>Zinsaufwand</u> Steuererträge	Diese Kennzahl sollte möglichst niedrig sein.	
<u>89.655,94 €</u> 6.640.251,99 €	<u>101.384,27 €</u> 7.113.392,33 €	1,43% 1,35%	2011 2010
Abschreibungsintensität	<u>Abschreibungen</u> ordentliche Erträge	Diese Kennzahl gibt den Anteil der Erträge am Wertverlust des Vermögens an.	
<u>1.159.512,09 €</u> 17.708.061,18 €	<u>816.171,64 €</u> 18.630.056,29 €	4,38% 6,55%	2011 2010

Teilhaushalte

Im Haushalt des Jahres 2011 wurden 4 Teilhaushalte (Teilhaushalt 01, 10, 20 und 30) gebildet, die der Organisationsstruktur der Verwaltung entsprechen.

Die Teilergebnishaushalte schlossen wie folgt ab:

Teilhaushalt 01 Verwaltungsmanagement

Erträge

Teilhaushalt 01	Produkt	Ergebnis 2011	außerordentliche Erträge	interne Leistungsbeziehungen	Ansatz 2011	mehr/weniger
Verwaltungsmanagement	11.1.01	22.347,37 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	22.347,37 €
Gesamtbetrag		22.347,37 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	22.347,37 €

Aufwendungen

Teilhaushalt 01	Produkt	Ergebnis 2011	außerordentliche Aufwendungen	interne Leistungsbeziehungen	Ansatz 2011	mehr/weniger	Ergebnis: Mehrertrag - Mehraufwand
Verwaltungsmanagement	11.1.01	357.880,31 €	605,12 €	0,00 €	315.100,00 €	43.385,43 €	21.038,06 €
Gesamtbetrag		357.880,31 €	605,12 €	0,00 €	315.100,00 €	43.385,43 €	21.038,06 €

Teilhaushalt 10 Organisation und Finanzen

Erträge

Teilhaushalt 10	Produkt	Ergebnis 2011	außerordentliche Erträge	interne Leistungsbeziehungen	Ansatz 2011	mehr/weniger
Zentrale Verwaltungsaufgaben	11.1.02	336.370,77 €	259,75 €	33.492,35 €	212.300,00 €	157.822,87 €
Informations- und Kommunikationstechnik	11.1.03	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Finanz- und Liegenschaftsverwaltung	11.1.04	1.044.712,80 €	37.845,77 €	0,00 €	1.142.200,00 €	-59.641,43 €
Stadtkasse	11.1.05	13.149,71 €	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €	3.149,71 €
Gleichstellung von Frauen und Männern außerhalb der Verwaltung	11.1.06	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Personalvertretung	11.1.07	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Grundschule	21.1.01	17.573,92 €	0,00 €	0,00 €	11.500,00 €	6.073,92 €
Kooperative Gesamtschule	21.8.01	246.815,61 €	0,00 €	0,00 €	234.900,00 €	11.915,61 €
Sonstige schulische Aufgaben	24.3.01	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kreisschulbaukasse	24.4.01	2.784,98 €	0,00 €	0,00 €	2.700,00 €	84,98 €
Historisches Archiv	25.2.01	1.636,32 €	83,99 €	0,00 €	2.500,00 €	-779,69 €
Förderung von Museen, Heimatvereinen und Verbänden	28.1.01	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Tageseinrichtungen für Kinder	36.5.01	157.655,82 €	44,34 €	0,00 €	140.800,00 €	16.900,16 €
Einrichtungen der Jugendarbeit	36.6.01	1.394,00 €	0,00 €	0,00 €	1.700,00 €	-306,00 €
Förderung von Einrichtungen der Gesundheitspflege	41.4.01	26.143,06 €	0,00 €	0,00 €	30.000,00 €	-3.856,94 €
Förderung des Sports	42.1.01	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sportanlagen an der Mühle	42.4.01	140.578,16 €	0,00 €	0,00 €	134.500,00 €	6.078,16 €
Nationalparkhaus	55.4.01	170.777,09 €	110,70 €	0,00 €	165.500,00 €	5.387,79 €
Haus der Begegnung	57.3.01	18.854,88 €	25.738,75 €	0,00 €	48.000,00 €	-3.406,37 €
Förderung des Fremdenverkehrs	57.5.01	269.074,60 €	0,00 €	0,00 €	280.000,00 €	-10.925,40 €
Verträge mit der Staatsbad Norderney GmbH	57.5.02	6.051.960,17 €	0,00 €	0,00 €	6.000.000,00 €	51.960,17 €
Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	61.1.01	7.265.244,08 €	0,00 €	0,00 €	6.296.700,00 €	968.544,08 €
Vermögens- und Schuldenverwaltung	61.2.01	916,01 €	0,00 €	0,00 €	600,00 €	316,01 €
Vermögens- und Schuldenverwaltung	61.2.02	54.054,47 €	0,00 €	0,00 €	25.000,00 €	29.054,47 €
Gesamtbetrag		15.819.696,45 €	64.083,30 €	33.492,35 €	14.738.900,00 €	1.178.372,10 €

Aufwendungen

Teilhaushalt 10	Produkt	Ergebnis 2011	außer-ordentliche Aufwendungen	interne Leistungsbeziehungen	Ansatz 2011	mehr/weniger	Ergebnis: Mehrertrag-Mehraufwand
Zentrale Verwaltungsaufgaben	11.1.02	1.282.986,08 €	-4.853,06 €	0,00 €	837.300,00 €	440.833,02 €	-283.010,15 €

Informations- und Kommunikationstechnik	11.1.03	93.110,17 €	179,93 €	0,00 €	101.700,00 €	-8.409,90 €	8.409,90 €
Finanz- und Liegenschaftsverwaltung	11.1.04	439.581,28 €	0,00 €	0,00 €	463.500,00 €	-23.918,72 €	-35.722,71 €
Stadtkasse	11.1.05	147.174,01 €	0,00 €	0,00 €	150.900,00 €	-3.725,99 €	6.875,70 €
Gleichstellung von Frauen und Männern außerhalb der Verwaltung	11.1.06	2.038,14 €	0,00 €	0,00 €	2.800,00 €	-761,86 €	761,86 €
Personalvertretung	11.1.07	6.190,67 €	0,00 €	0,00 €	10.900,00 €	-4.709,33 €	4.709,33 €
Grundschule	21.1.01	954.308,83 €	57,52 €	0,00 €	226.600,00 €	727.766,35 €	-721.692,43 €
Kooperative Gesamtschule	21.8.01	506.921,12 €	333,61 €	0,00 €	472.700,00 €	34.554,73 €	-22.639,12 €
Sonstige schulische Aufgaben	24.3.01	27.716,06 €	0,00 €	0,00 €	31.300,00 €	-3.583,94 €	3.583,94 €
Kreisschulbaukassen	24.4.01	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	84,98 €
Historisches Archiv	25.2.01	82.173,18 €	40,60 €	0,00 €	92.100,00 €	-9.886,22 €	9.106,53 €
Förderung von Museen, Heimatvereinen und Verbänden	28.1.01	18.396,25 €	0,00 €	0,00 €	24.900,00 €	-6.503,75 €	6.503,75 €
Tageseinrichtungen für Kinder	36.5.01	439.356,20 €	1.866,65 €	0,00 €	377.600,00 €	63.622,85 €	-46.722,69 €
Einrichtungen der Jugendarbeit	36.6.01	92.080,67 €	0,00 €	0,00 €	96.200,00 €	-4.119,33 €	3.813,33 €
Förderung von Einrichtungen der Gesundheitspflege	41.4.01	113.816,00 €	0,00 €	0,00 €	113.900,00 €	-84,00 €	-3.772,94 €
Förderung des Sports	42.1.01	115.483,60 €	0,00 €	0,00 €	118.000,00 €	-2.516,40 €	2.516,40 €
Sportanlagen An der Mühle	42.4.01	283.697,84 €	3.079,25 €	0,00 €	251.000,00 €	35.777,09 €	-29.698,93 €
Nationalparkhaus	55.4.01	196.485,39 €	71,34 €	0,00 €	175.900,00 €	20.656,73 €	-15.268,94 €
Haus der Begegnung	57.3.01	71.586,79 €	0,00 €	0,00 €	83.700,00 €	-12.113,21 €	8.706,84 €
Förderung des Fremdenverkehrs	57.5.01	60.930,77 €	714,54 €	0,00 €	69.300,00 €	-7.654,69 €	-3.270,71 €
Verträge mit der Staatsbad Norderney GmbH	57.5.02	6.051.960,17 €	0,00 €	0,00 €	6.000.000,00 €	51.960,17 €	0,00 €
Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen	61.1.01	3.367.446,75 €	0,00 €	0,00 €	3.323.000,00 €	44.446,75 €	924.097,33 €
Vermögens- und Schuldenverwaltung	61.2.01	104,12 €	0,00 €	0,00 €	200,00 €	-95,88 €	411,89 €
Vermögens- und Schuldenverwaltung	61.2.02	91.552,52 €	0,00 €	0,00 €	87.300,00 €	4.252,52 €	24.801,95 €
Gesamtbetrag		14.445.096,61 €	1.490,38 €	0,00 €	13.110.800,00 €	1.335.786,99 €	-157.414,89 €

Teilhaushalt 20 Bürgerdienste

Erträge

Teilhaushalt 20	Produkt	Ergebnis 2011	außer- ordentliche Erträge	interne Leistungs- beziehungen	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Statistiken, Wahlen u. Abstimmungen	12.1.01	2.504,92 €	0,00 €	0,00 €	2.000,00 €	504,92 €
Ordnungsaufgaben	12.2.01	125.827,63 €	370,00 €	0,00 €	103.600,00 €	22.597,63 €
Bürgerdienste	12.2.02	34.978,24 €	0,00 €	0,00 €	30.000,00 €	4.978,24 €
Standesamt	12.2.03	60.300,10 €	32,51 €	0,00 €	45.000,00 €	15.332,61 €
Freiwillige Feuerwehr Norderney	12.6.01	29.115,56 €	0,00 €	0,00 €	26.900,00 €	2.215,56 €
Katastrophenschutz	12.8.01	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Einrichtungen für Wohnungslose	31.5.04	15.385,88 €	0,00 €	0,00 €	13.000,00 €	2.385,88 €
Sonstige soziale Angelegenheiten – örtl. Träger	35.1.07	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Leistungen nach dem KJHG	36.1.01	15.594,84 €	0,00 €	0,00 €	12.500,00 €	3.094,84 €
Gesamtbetrag		283.707,17 €	402,51 €	0,00 €	233.000,00 €	51.109,68 €

Aufwendungen:

Teilhaushalt 20	Produkt	Ergebnis 2011	außer- ordentliche Aufwendungen	interne Leistungs- beziehungen	Ansatz 2011	mehr/ weniger	Ergebnis Ertrag/ Aufwand
Statistiken, Wahlen u. Abstimmungen	12.1.01	20.017,85 €	0,00 €	0,00 €	18.600,00 €	1.417,85 €	-912,93 €
Ordnungsaufgaben	12.2.01	293.602,18 €	15.866,95 €	0,00 €	270.300,00 €	39.169,13 €	-16.571,50 €
Bürgerdienste	12.2.02	121.954,17 €	647,26 €	0,00 €	137.600,00 €	-14.998,57 €	19.976,81 €
Standesamt	12.2.03	100.509,54 €	0,00 €	0,00 €	125.200,00 €	-24.690,46 €	40.023,07 €
Freiwillige Feuerwehr Norderney	12.6.01	262.708,85 €	5.984,30 €	0,00 €	196.000,00 €	72.693,15 €	-70.477,59 €

Katastrophenschutz	12.8.01	232,29 €	0,00 €	0,00 €	5.000,00 €	-4.767,71 €	4.767,71 €
Einrichtungen für Wohnungslose	31.5.04	22.852,37 €	0,00 €	0,00 €	26.600,00 €	-3.747,63 €	6.133,51 €
Sonstige soziale Angelegenheiten – örtl. Träger	35.1.07	7.778,07 €	0,00 €	0,00 €	8.300,00 €	-521,93 €	521,93 €
Leistungen nach dem KJHG	36.1.01	15.309,84 €	285,00 €	0,00 €	12.500,00 €	3.094,84 €	0,00 €
Gesamtbetrag		844.965,16 €	22.783,51 €	0,00 €	800.100,00 €	67.648,67 €	-16.538,99 €

Teilhaushalt 30 Bauen und Umwelt

Erträge

Teilhaushalt 30	Produkt	Ergebnis 2011	außer-ordentliche Erträge	interne Leistungsbeziehungen	Ansatz 2011	mehr/ weniger
Spielplätze, Spielpark	36.6.02	13.053,69 €	0,00 €	0,00 €	500,00 €	12.553,69 €
Räumliche Planung und Entwicklung	51.1.01	272,17 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	272,17 €
Bauverwaltung	52.1.01	20.310,60 €	0,00 €	0,00 €	28.000,00 €	-7.689,40 €
Denkmalschutz und -pflege	52.3.01	0,00 €	1.373,27 €	0,00 €	0,00 €	1.373,27 €
Unterhaltung und Pflege der Windmühle	52.3.02	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Beseitigung von wildem Müll	53.7.01	84,80 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	84,80 €
Abwasserbeseitigung	53.8.01	1.819.765,83 €	0,00 €	0,00 €	1.819.000,00 €	765,83 €
Straßen, Wege und Plätze	54.1.01	416.916,56 €	0,00 €	0,00 €	271.200,00 €	145.716,56 €
Straßenreinigung	54.5.01	203.353,38 €	0,00 €	0,00 €	203.900,00 €	-546,62 €
Straßenbeleuchtung	54.5.02	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Öffentliche Park- und Grünflächen	55.1.01	26.555,14 €	0,00 €	0,00 €	1.000,00 €	25.555,14 €

Wanderwege	55.1.02	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ehrenfriedhof	55.3.01	3.993,13 €	0,00 €	0,00 €	4.000,00 €	-6,87 €
Gesamtbetrag		2.504.305,30 €	1.373,27 €	0,00 €	2.327.600,00 €	178.078,57 €

Aufwendungen:

Teilhaushalt 30	Produkt	Ergebnis 2011	außer- ordentliche Aufwendungen	interne Leistungs- beziehungen	Ansatz 2011	mehr/ weniger	Ergebnis Ertrag/ Aufwand
Spielplätze, Spielpark	36.6.02	53.168,05 €	0,00 €	0,00 €	78.900,00 €	-25.731,95 €	-38.285,64 €
Räumliche Planung und Entwicklung	51.1.01	92.076,28 €	0,00 €	0,00 €	138.400,00 €	-46.323,72 €	-46.595,89 €
Bauverwaltung	52.1.01	130.709,07 €	0,00 €	0,00 €	109.300,00 €	21.409,07 €	29.098,47 €
Denkmalschutz und -pflege	52.3.01	9.598,20 €	0,00 €	0,00 €	19.500,00 €	-9.901,80 €	-11.275,07 €
Unterhaltung und Pflege der Windmühle	52.3.02	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Beseitigung von wildem Müll	53.7.01	3.008,05 €	0,00 €	0,00 €	16.000,00 €	-12.991,95 €	-13.076,75 €
Abwasser- beseitigung	53.8.01	1.442.959,40 €	46.883,49 €	19.106,96 €	1.512.000,00 €	-3.050,15 €	-3.815,98 €
Straßen, Wege und Plätze	54.1.01	399.514,80 €	5.270,34 €	0,00 €	337.400,00 €	67.385,14 €	-78.331,42 €
Straßenreinigung	54.5.01	281.285,03 €	1.452,36 €	14.385,39 €	301.400,00 €	-4.277,22 €	-3.730,60 €
Straßen- beleuchtung	54.5.02	107.456,35 €	0,00 €	0,00 €	109.400,00 €	-1.943,65 €	-1.943,65 €
Öffentliche Park- und Grünflächen	55.1.01	455.843,64 €	0,00 €	0,00 €	415.600,00 €	40.243,64 €	14.688,50 €
Wanderwege	55.1.02	49.045,70 €	0,00 €	0,00 €	86.600,00 €	-37.554,30 €	-37.554,30 €
Ehrenfriedhof	55.3.01	3.527,75 €	0,00 €	0,00 €	4.000,00 €	-472,25 €	-465,38 €
Gesamtbetrag		3.028.192,32 €	53.606,19 €	33.492,35 €	3.128.500,00 €	-13.209,14 €	-191.287,71 €

Ausblick:

Das Haushaltsjahr 2011 hat sich positiver entwickelt als zunächst erwartet werden konnte.

Die konjunkturelle Erholung als auch die gestiegenen Übernachtungszahlen führen dazu, dass gegenüber der Ursprungsplanung zu Beginn des Haushaltsjahres höhere Erträge aus der Gewerbe-, Einkommens- und Umsatzsteuer verbucht werden konnten. Auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten führten zu erheblichen Mehrerträgen. Dies ist auf die nicht in voller Höhe erfolgte Veranschlagung zurückzuführen. Auf der Gegenseite waren die Abschreibungen nicht in voller Höhe veranschlagt und entsprechend führte dies zu Mehraufwendungen. Insgesamt bleibt festzustellen, dass sich der Jahresfehlbetrag trotz erheblicher Korrekturen zur EB (Zuführung zu Rückstellungen) im Bereich der geplanten Zahlen bewegt. Ohne diese Korrekturen würde das Ergebnis bei ca. + 700.000 € liegen.

Nach der mittelfristigen Ergebnisplanung wird es auch im Planungszeitraum 2012 bis 2014 gelingen, den Ergebnishaushalt auszugleichen. Die in der Planung ausgewiesenen Jahresfehlbeträge machen jedoch deutlich, dass der finanzielle Spielraum für zusätzliche Aufgaben begrenzt ist. Der hohe Ertragsanteil der Steuern (Gewerbsteuer, Anteil an der Einkommenssteuer) und Zuwendungen im Ergebnishaushalt bilden ein gewisses Risiko, da sie konjunkturabhängig sind.

Zur Finanzierung der im Planungszeitraum 2012 bis 2014 vorgesehenen Investitionen sind weitere Kreditaufnahmen erforderlich. Diese führen zu einer Netto-Neuverschuldung. Die daraus resultierenden Zins- und Tilgungsleistungen werden den Haushalt der Stadt nur moderat belasten. Die Entwicklung der Verschuldung der Stadt Norderney stellt daher kein Problem dar.

Abschließend bleibt festzustellen, dass

- der Haushaltsausgleich für das Haushaltsjahr 2011 knapp verfehlt wurde,
- die Stadt Norderney die Zahlungsfähigkeit jederzeit sicherstellen kann,
- in der Bilanz eine positive Nettoposition ausgewiesen ist und keine Überschuldung vorliegt,
- die finanziellen Absicherung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie der Kreditleistungen gegeben ist.

Die dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit gemäß § 23 GemHKVO ist somit gegeben.

Vollständigkeitserklärung

Prüfung der Bilanz zum 31.12.2011

Der Unterzeichner als Bürgermeister der Stadt Norderney versichert folgendes mit bestem Wissen und Gewissen:

1. Aufklärungen und Nachweise

Dem Rechnungsprüfungsamt habe ich die gemäß gesetzlicher Vorschriften verlangten und darüber hinaus für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt.

Folgende Auskunftspersonen habe ich angewiesen, dem Rechnungsprüfungsamt alle Auskünfte, Nachweise und Informationen richtig und vollständig zu geben:

1. Herr StAR Walter Uden
2. Frau Stefanie Philipp

2. Bücher und Schriften

1. Es sind alle Bücher, Belege und sonstigen Unterlagen zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung, Arbeits- und Dienstsanweisungen sowie Organisationspläne, die zum Verständnis der Buchführung erforderlich sind.
2. In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle Geschäftsvorfälle, die für die Erstellung der Eröffnungsbilanz buchungspflichtig waren, erfasst und belegt. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde liegenden Nachweise (begründende Unterlagen).
3. Durch ausreichende organisatorische Vorkehrungen und Kontrollen ist gewährleistet, dass die Aufzeichnungen im Rechnungswesen nur nachordnungsmäßig dokumentierten Organisationsunterlagen, Programmen und Bedienungseingriffen durchgeführt wurden.
4. Die erforderliche Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme wurde sichergestellt.
5. Nicht ausgedruckte aufbewahrungspflichtige Daten sind innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen jederzeit verfügbar und können innerhalb angemessener Frist in geordneter Weise lesbar gemacht werden.

6. Bei der Inventur sind die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Grundstücke, Forderungen und Schulden, der Betrag des baren Geldes sowie die sonstigen Vermögensgegenstände genau erfasst worden.
7. Die nach § 41 GemHKVO vorgeschriebenen Regelungen zu Sicherheitsstandards und interner Aufsicht sind noch nicht erlassen worden. Derzeit gelten noch die nach dem bisherigen Haushalts- und Kassenrecht erlassenen Dienstanweisungen. Die Trennung der Zahlungsanweisung und der Zahlungsabwicklung ist gewährleistet. Ein Entwurf einer neuen Dienstanweisung ist in Vorbereitung. Die Aufsicht über die Finanzbuchhaltung wurde durch den Kassenaufsichtsbeamten wahrgenommen.

3. Bilanz mit Anhang

1. In der dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vorgelegten Bilanz zum 31.12.2011 mit Anhang sind nach meiner Überzeugung das immaterielle Vermögen, das Sach- und Finanzvermögen, die liquiden Mittel, die Sonderposten, Schulden und Rückstellungen und die Rechnungsabgrenzungsposten vollständig ausgewiesen.
2. Die nachstehend angeführten Sachverhalte und die daraus resultierenden finanziellen Verpflichtungen sind in der um den Anhang erweiterten Bilanz vollständig berücksichtigt; fehlen derartige Angaben oder Vermerke, liegen diese Sachverhalte am Bilanzstichtag nicht vor:
 - Eventualverpflichtungen aus Bürgschaften, aus Garantien und aus sonstigen gesetzlichen und vertraglichen Haftungsverhältnissen.
 - Rückgabeverpflichtungen für die in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände und Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände.
 - Verträge oder sonstige Sachverhalte, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage von Bedeutung sind oder werden können.
 - Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind und die Vermögens- und die Schuldenlage wesentlich beeinflussen können.
 - Besondere Umstände, die der Vermittlung eines – den tatsächlichen Verhältnissen - getreuen Bildes der Vermögens-Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten.
 - Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen.

- Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von Bedeutung sind.
- 3. Störungen oder wesentliche Mängel des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems (IKS) lagen am Eröffnungstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor bzw. sind nicht vorhanden.
- 4. Bekannte und vermutete Täuschungen und Vermögensschädigungen, die wesentliche Auswirkungen auf die Bilanz haben könnten, sind nicht festgestellt worden.

4. Vollständigkeit

In der Bilanz wurden das immaterielle Vermögen, das Sach- und Finanzvermögen, die liquiden Mittel, die Sonderposten, Schulden und Rückstellungen und die Rechnungsabgrenzungsposten vollständig ausgewiesen.

Posten der Aktivseite wurden nicht mit Posten der Passivseite, Grundstücksrechte nicht mit Grundstückslasten verrechnet.

Für immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die nichtentgeltlich erworben wurden, wurde kein Aktivposten angesetzt.

Von der Stadt empfangene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge wurden als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen.

Von der Stadt wurden keine Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge geleistet.

Norderney, den 31. Juli 2015

STADT NORDERNEY
Der Bürgermeister

(Ulrichs)

Wirtschaftspläne der selbstständigen und unselb- ständigen Einrichtungen für 2014



Technische Dienste Norderney

Eigenbetrieb der Stadt Norderney

Wirtschaftsplan 2016

bestehend aus:

- Erfolgsplan 2016,
- Vermögensplan 2016,
- Stellenplan 2016.
- Maschinen-/Fahrzeugverrechnungssätze

Inhaltsverzeichnis

	<u>Blatt-Nr.</u>
Vorbemerkung	1
I. Erfolgsplan 2016	2
Erläuterungen	3
II. Vermögensplan 2016	6
Erläuterungen	6
III. Stellenplan 2016	7
IV. Maschinen-/ Fahrzeugverrechnungssätze	8

Vorbemerkung

Mit wirtschaftlicher Wirkung zum 01.04.2004 wurde mit Beschluss des Rates der Stadt Norderney der Eigenbetrieb

Technische Dienste Norderney, (im Folgenden auch Eigenbetrieb genannt)

gegründet. Das Stammkapital beträgt unverändert 100.000 €.

Grundlage des Eigenbetriebes ist die Betriebssatzung. Der Eigenbetrieb hat die Aufgabe, technische Dienste, Handwerker- und Serviceleistungen für die Stadt Norderney (Stadt) die Staatsbad Norderney GmbH (SBN), die Stadtwerke Norderney GmbH (SWN), die Wohnungsgesellschaft Norderney mbH (WGN) die Flughafen Norderney GmbH (Fluhaney) und die Parkraumbewirtschaftungsgesellschaft Norderney mbH im weitesten Sinne zu erbringen.

Betriebsleiter des Eigenbetriebes ist Herr Dipl.-Ing. Erik Fischer, sein Stellvertreter Herr Carsten Rass.

Die kaufmännische Leitung des Eigenbetriebes wird durch die SWN wahrgenommen, die Personalabrechnung erfolgt durch die Stadt Norderney.

Der Betriebsausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern:

Bürgermeister Frank Ulrichs, Vorsitzender,
Ratsmitglied Christian Budde,
Beigeordneter Jann Ennen,
Ratsmitglied Bernd Flessner,
1. Stv. Bürgermeister Jan Harms,
Ratsmitglied Reinhard Kiefer,
Ratsmitglied Stefan Wehlage
Arbeitnehmervertreter Matthias Krüger.

I. Erfolgsplan 01.01. – 31.12.2016

	<u>Plan 2016</u>		<u>Plan 2015</u>		<u>Ist 2014</u>	
	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>
1. Umsatzerlöse						
- Stadt Norderney	1.317		1.292		1.209	
- Staatsbad	1.150		1.150		1.089	
- Wohnungsgesellschaft	140		135		139	
- Stadtwerke	50		70		32	
- Fluhaney	1		1		0	
- Parkraumgesellschaft	1		1		0	
- Sonstige Dritte	10		15		8	
- Ingenieur-/Technikerleistungen	<u>310</u>		<u>282</u>		<u>308</u>	
		2.979		2.946		2.785
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>36</u>		<u>25</u>		<u>57</u>
Gesamtleistung		3.015		2.971		2.842
3. Materialaufwand						
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	135		130		139	
b) bezogene Leistungen	<u>130</u>		<u>93</u>		<u>141</u>	
		<u>265</u>		<u>223</u>		<u>280</u>
Rohergebnis		2.750		2.748		2.562
4. Personalaufwand		2.344		2.405		2.219
5. Abschreibungen		34		39		38
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>356</u>		<u>287</u>		<u>295</u>
Betriebsergebnis		16		17		10
7. Zinserträge (saldiert)		0		0		0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		16		17		10
8. Steuern		5		4		4
Jahresüberschuss		<u><u>11</u></u>		<u><u>13</u></u>		<u><u>6</u></u>

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse werden ausschließlich aus der Wahrnehmung der satzungsgemäßen Aufgaben erzielt. Hierbei handelt es sich um technische Dienste im weitesten Sinne.

Neben Aufgaben im Bereich der Grünpflege, der Straßenreinigung und -unterhaltung, der Wartung von Gebäuden, Serviceleistungen für touristische Einrichtungen und Hausmeisterdienste werden Ingenieurleistungen aller Art im Hoch- und Tiefbau erbracht.

Nach derzeitigem Stand wird in den folgenden Bereichen pauschaliert abgerechnet:

- Stadt
 - Mäharbeiten (6 Pauschalen)
- Staatsbad
 - manuelle Straßen- und Wegereinigung (2 Pauschalen)
 - Papierkorbentleerung/Caddydienst (1 Pauschale)
 - Mäharbeiten (10 Pauschalen)
 - Beetpflege Kurplatz (1 Pauschale)
 - Strandreinigung (1 Pauschale)
- Stadtwerke
 - Mäharbeiten (4 Pauschalen)
 - Allgemeine Pflege der Trafostationen (7 Pauschalen)
- Wohnungsgesellschaft
 - Gärtnerarbeiten Lüttje Legde (4 Pauschalen)
 - Gärtnerarbeiten Am Wasserturm/Am Kap (3 Pauschalen)

Das Staatsbad hat am 23. Oktober Vorschläge für mögliche weitere Pauschalierungen vorbereitet und der TDN zur Prüfung vorgelegt. Die Unterlagen sind derzeit seitens der TDN in Bearbeitung. Eine Endbesprechung mit entsprechenden Festlegungen müsste noch vor dem Jahreswechsel erfolgen, damit eine Berücksichtigung schon in der Monatsabrechnung für Januar 2016 möglich ist. Ein direkter Einfluss auf die im Wirtschaftsplan kalkulierten Umsatzerlöse dürfte jedoch nicht erfolgen, da eine Pauschale den Mittelwert aus mehreren Jahresergebnissen darstellt und somit keine Leistungskürzung ist, die zwangsläufig den Aufwand und den damit verbundenen Qualitätsstandard ändert.

Der derzeitige Personalstunden-Verrechnungssatz soll nach Rücksprache mit der städtischen Verwaltungsspitze ab 1. Januar 2016 um 1 € auf 38,70 € erhöht werden, da durch den voraussichtlichen Abschluss neuer Grundstücks- und Pachtverträge für den Betriebshof Im Gewerbegebiet laufende Pachterhöhungen von rd. T€ 50 p.a. auf die TDN zukommen werden.

Für das Jahr 2016 erfolgt auch eine komplette Neukalkulation der Maschinen- und Fahrzeugverrechnungssätze, diese waren größtenteils seit Gründung der TDN nicht angepasst worden. Durch diese Neukalkulation werden Mehrerlöse in Höhe von jährlich rd. T€ 50 erwartet.

Von den Auftraggebern Staatsbad und Wohnungsgesellschaft werden monatliche Abschlagszahlungen in Höhe von 1/12 der kalkulierten Umsätze angefordert. Die durch die Stadt zu leistenden Vorauszahlungen erfolgen in Form von zinslosen Kassenkrediten. Dem Staatsbad wurde für das Jahr 2016 ein neuer Zahlungsmodus mit Verschiebung der Zahlungsziele und Verringerung der monatlichen Abschlagssumme unterbreitet.

In den Umsatzerlösen für 2016 werden Ingenieur- bzw. Technikerleistungen mit rund T€ 310 einkalkuliert. Diese Summe beruht auf den zu erwartenden Aufträgen für die Wohnungsgesellschaft, die Stadtwerke, das Staatsbad sowie die Stadt aus den für 2016 zu betreuenden Projekten.

Sonstige betriebliche Erträge

Die Position sonstige betriebliche Erträge beinhaltet neben diversen Einzelpositionen wie z.B. Erstattung von Ausschreibungskosten insbesondere den Verkaufserlös für einen Unimog über rd. T€ 26.

Materialaufwand

Mit den einzelnen Auftraggebern wurde vereinbart, dass, sofern es sich um größere Materialeinkäufe bzw. Aufwendungen für Wartung und Reparaturen handelt, diese direkt von den beauftragten Fremdfirmen mit der Stadt bzw. den kommunalen Unternehmen abgerechnet werden.

Der hier aufgeführte Materialaufwand beinhaltet ausschließlich Aufwendungen des Eigenbetriebes für die Instandhaltung der eigenen Maschinen und Fahrzeuge, die Treibstoffkosten sowie Kleinmaterialanschaffungen für weiterberechnete Aufträge.

Größter Einzelposten in den bezogenen Leistungen ist die Personalkosten-erstattung für fünf Saisonkräfte (vier Gärtner, 1 Pflasterer) für 7 Monate an die SBN-Servicegesellschaft über rd. T€ 83.

Personalaufwand

Der Personalaufwand wurde auf Basis des Stellenplans sowie der Istkosten 2015 zuzüglich der für 2016 erwarteten Tarifierung (ca. 3 % ab 1.3.2016) sowie den auszahlenden Leistungsprämien nach der leistungsorientierten Bezahlung (LOB) kalkuliert. In die Personalkosten werden auch entsprechende Sonn-, Feiertags- und Nachtzuschläge, Sozialabgaben, Beiträge an die Berufsgenossenschaft sowie Beihilfen etc. einbezogen.

Aufwendungen aus Altersteilzeit entfallen in 2016, da sämtliche in der Vergangenheit abgeschlossene ATZ-Verträge erfüllt und alle ehemaligen Mitarbeiter jetzt „normale“ Rentner sind. Dementsprechend entfallen auch die Zahlungen der Agentur für Arbeit, diese waren in den sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten.

Abschreibungen

Unter der Berücksichtigung betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern sowie der in 2015 durchgeführten und in 2016 zu tätigen Investitionen bzw. Verkäufe von Anlagegütern ergeben sich Abschreibungsaufwendungen von rund T€ 34.

Die Erwirtschaftung dieser Abschreibungen dient der Finanzierung von Ersatzbeschaffungen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden wie folgt kalkuliert:

	T€	T€
Pachtzahlungen		
Betriebsgelände Gorch-Fock-Weg	28	
Betriebsgelände Gewerbegelände	80	
Büroräume Conversationshaus	<u>15</u>	
		123
Kaufmännische Betriebsführung SWN		22
Lohn- und Gehaltsabrechnung Stadt		18
Gebühren, Beiträge, Versicherungen		10
Rechts- und Beratungskosten		6
Leasingraten		119
EDV-Kosten/Bürobedarf		10
Energiekosten		19
Telefon, Porto, Frachten etc.		9
Sonstiges		<u>20</u>
Insgesamt		<u><u>356</u></u>

Die Pachtzahlungen für den Betriebshof am Gorch-Fock-Weg werden entsprechend des ursprünglich zwischen der Stadt und der SWN abgeschlossenen Pachtvertrages abgerechnet.

Für den Betriebshof Im Gewerbegelände werden die Pachtaufwendungen ab 2016 mit jährlich T€ 80 kalkuliert, da in 2016 ein neuer Pachtvertrag auf Grund der voraussichtlichen wirtschaftlichen und rechtlichen Neuordnung des Grundstücks abgeschlossen werden soll, der eine erhebliche Steigerung der Pachtzahlungen beinhalten wird.

Die Leasingraten betreffen die bereits bestehenden Leasingverträge für insgesamt elf Fahrzeuge. Die Vertragslaufzeit beträgt in der Regel 60 Monate. Für fünf auslaufende Verträge (zwei kleine Trecker, ein Mähtrecker und zwei Sprinter) sollen entsprechend neue Fahrzeuge in 2016 geleast werden. Zusätzlich erfolgt die Ersatzbeschaffung eines neuen Unimog mit Kran, das bereits abgeschriebene Altfahrzeug wird verkauft. Der Austausch muss auf Grund der Abgasnorm-Vorschriften (EURO 6) erfolgen. Weiterhin soll ein zusätzlicher Sprinter für den Betriebshof Im Gewerbegelände auf Leasingbasis angeschafft werden.

Die Position Sonstiges beinhaltet insbesondere Aufwendungen für die betriebsärztliche medizinische Betreuung der Mitarbeiter sowie für eine externe Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Jahresergebnis

Laut Wirtschaftsplan wird in 2016 ein Jahresüberschuss in Höhe von T€ 11 erwartet, der Cash-Flow beträgt T€ 45.

Der Eigenbetrieb hat keine Gewinnerzielungsabsicht. Werden in begrenztem Umfang positive Ergebnisse erwirtschaftet, so sind diese für die Finanzierung von Investitionen zu verwenden

II. Vermögensplan 2015

	<u>T€</u>	<u>T€</u>
A. Mittelzufluss		
Jahresgewinn	11	
Abschreibungen	<u>34</u>	
Cash-Flow		45
Zunahme (-) / Abbau (+) liquider Mittel		-9
		<u>36</u>
B. Mittelverwendung		
Investitionen		
EDV	10	
Tandemanhänger für Sandtransport neu	15	
Anhänger für Gärtnerei	5	
Büroausstattung/Kleingeräte	<u>6</u>	
		36
		<u>36</u>

Erläuterungen zum Vermögensplan

Das Jahresergebnis, die erwirtschafteten Abschreibungen sowie der vorhandene Liquiditätsbestand stehen der TDN zur Durchführung folgender Maßnahmen zur Verfügung:

Investitionen in die Erneuerung der EDV in Höhe von € 10.000, Kauf von einen neuen Anhänger für den Sandtransport sowie einen Anhänger für die Gärtnerkolonne in Höhe von T€ 15 bzw. T€ 5 sowie Anschaffungen von sonstiger Büroausstattung und Kleingeräten in Höhe von T€ 6.

III. Stellenübersicht 2016

Funktion Stellung	Tarif	Entgeltgruppe	VK	
Betriebsleiter	TVöD	12	1	
Bautechniker	TVöD	10	1	
Bautechniker	TVöD	9	1	
Architektin	TVöD	10	1	
Bauzeichnerin	TVöD	5	1	25 Std.
Verwaltungsfachangest.	TVöD	6	1	
Verwaltungsfachangest.	TVöD	5	1	25 Std.
Bauaufseher	TVöD	6	1	
Tischler	TVöD	5	5	
	TVöD	4	0,5	
Maler	TVöD	5	3	
Gärtner	TVöD	6	1	
	TVöD	5	2	
	TVöD	3	6	
Sattler	TVöD	5	1	
Schlosser	TVöD	5	2	
		5	0,5	
Elektriker	TVöD	5	1	
Pflasterer	TVöD	5	2	
	TVöD	4	0,5	
	TVöD	3	1	
Caddydienst mit				
Straßen- u. Spielplatzkontrolle	TVöD	5	1	
Straßen-Handreinigung	TVöD	2a	1	
Fuhrpark	TVöD	5	5	
	TVöD	5	1	je 0,5
Hausmeister /-technik Schulen/Sportanlagen u.a.				
Sportwart	TVöD	5	1	
Hausmeister Schulen	TVöD	5	2	
Hausmeister Feuerwehr	TVöD	5	0,5	
Reinigungsdienst	TVöD	2	1	je 0,5
Stellen insgesamt			46	
Nachrichtlich				
1 Auszubildender		3. Lj.		
1 Auszubildender		2/3. LJ		
1 Auszubildender		1. Lj.		
5 Saison-Arbeiter (SBN-Serviceges.)				7 Monate

Fahrzeugverrechnungssätze Maschinen/Fahrzeuge

Stand 29.10.2015

Nr.	Fahrzeug	bisheriger Verrechnungssatz €/Std (2004)	ab 01.01.2016 neuer Verrechnungssatz €/Std
1	Anhänger AUR-NY 120	4,00 €	7,00 €
2	Anhänger AUR-CR 213	4,00 €	7,00 €
3	Frontbesen Groß Unimog	7,00 €	12,00 €
4	Frontbesen 2 Iseki	7,00 €	8,00 €
5	Frontmäher Iseki	7,00 €	12,50 €
6	Hänger AUR-DR 926 Zweiachsig Strandreinigung	4,00 €	6,00 €
7	Hänger AUR-DS 436 Alter KV Gärtner	4,00 €	6,00 €
8	Kehrmaschine groß AUR-NY 15	28,00 €	28,00 €
9	Kehrmaschine klein AUR-TD 99	25,00 €	27,50 €
10	Kleingeräte	2,50 €	4,00 €
11	Korbanhänger AUR-TD 171	4,00 €	6,00 €
12	Korbanhänger AUR-TD 220	4,00 €	6,00 €
13	Laubsauger Handgerät	2,50 €	4,00 €
14	Moped AUR-XU 35	3,25 €	6,00 €
15	Mähtrecker AUR-TD 121	14,50 €	14,50 €
16	Radlader groß Liebherr	28,00 €	35,00 €
17	Radlader klein Komatsu	25,00 €	25,00 €
18	Ruthmann Steiger Hubbühne Stadtwerke	30,00 €	30,00 €
19	Schneeschild groß Trecker TD 513	4,00 €	10,00 €
20	Schneeschild klein Iseki	2,00 €	7,00 €
21	Sprinter AUR-TD 545 Tischler	13,80 €	13,80 €
22	Sprinter AUR-TD 456 Presse	13,80 €	13,80 €
23	Sprinter AUR-NY 234	13,80 €	13,80 €
24	Spülanhänger Klärwerke AUR-NY 43	25,00 €	25,00 €
25	Gabelstapler	15,00 €	15,00 €
26	Strandreinigungsgerät+Zugmaschine AUR-TD 513	61,90 €	2016 = 70,56 € 2017 = 79,73 €
27	Streuautomat Nachläufer	4,00 €	12,00 €
28	Tandemanhänger AUR-LK 102 (Sandfahrer)	4,00 €	18,00 €
29	Tankanhänger AUR-CK 339 Gärtner	4,00 €	7,00 €
30	Trecker 8 Iseki AUR-TD 333	13,80 €	13,80 €
31	Trecker AUR-TD 513	13,80 €	35,00 €
32	Trecker Iseki AUR-SN 424	13,80 €	13,80 €
33	Trecker Iseki AUR-TD 101	13,80 €	13,80 €
34	Unimog AUR-AZ 826	30,00 €	35,00 €
35	Unimog NOR-TD 234	30,00 €	35,00 €
36	VW Caddy Klaas	13,80 €	13,80 €
37	VW T5 AUR-TD 260 Zabel	13,80 €	13,80 €

S T A D T W E R K E
N O R D E R N E Y G M B H

Wirtschaftsplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Erfolgsplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Plan 2016

	Strom handel	Strom- netz	Gas- handel	Gas- netz	Wasser	Wärme	Haus der Insel Kurtheater	Immobilien- verwaltung	Beteiligung	Gesamt
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	7.523.794	3.307.898	4.564.174	1.285.996	1.302.742	2.973.693	89.321	443.295	0	21.490.913
2. andere akt. Eigenleistungen	0	53.518	0	29.539	24.814	1.419	0	0	0	109.290
3. Sonst. betr. Erträge	36.612	34.954	10.864	9.522	10.715	9.133	130.507	22.822	0	265.129
4a. Aufwand RHB	4.692.123	1.378.641	2.617.229	282.128	96.471	1.851.670	293	0	0	10.918.554
4b. Bezogene Leistungen	2.178.837	486.587	1.194.497	43.939	151.123	272.043	63.072	35.496	0	4.425.594
Rohertrag	689.447 0	1.531.143 0	763.312 0	998.991 0	1.090.677 0	860.531 0	156.463	430.622	0	6.521.184
5. Personalkosten	96.330	644.670	59.280	396.720	399.000	247.000	19.000	38.000	0	1.900.000
6. Abschreibungen	147.686	314.522	73.685	180.402	409.257	310.039	87.283	120.138	0	1.643.011
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	87.550	533.587	52.376	292.381	280.229	83.548	27.949	51.528	58.462	1.467.610
8. Erträge aus Ergebnisausgleich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Verluste aus Ergebnisausgleich	0	0	0	0	0	0	0	0	59.913	59.913
9. Zinserträge	912	633	653	254	235	605	0	67	0	3.359
10. Zinsaufwendungen	66.510	77.594	11.085	60.967	66.510	60.967	60.967	94.222	55.425	554.246
Ergebnis gew. Geschäft	292.283 0	-38.597 0	567.538 0	68.775 0	-64.083 0	159.582 0	-38.737	126.801	-173.800	899.763
11. AO Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11. AO Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12. Ertragsteuern	74.196	0	145.301	18.549	0	40.190	0	30.915	0	309.151
13. Sonstige Steuern	0	3.303	0	1.373	3.414	1.354	21.373	3.964	0	34.781
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	218.087 0	-41.900 0	422.237 0	48.853 0	-67.498 0	118.038 0	-60.109	91.922	-173.800 0	555.830

Plan 2015

	Strom handel	Strom- netz	Gas- handel	Gas- netz	Wasser	Wärme	Haus der Insel Kurtheater	Immobilien- verwaltung	Beteiligung	Gesamt
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	4.954.000	4.664.000	5.384.000	1.458.000	1.274.000	3.148.000	89.000	449.000	0	21.420.000
2. andere akt. Eigenleistungen	0	30.000	0	7.000	4.000	3.000	0	0	0	44.000
3. Sonst. betr. Erträge	20.000	114.000	19.000	34.000	32.000	16.000	130.000	17.000	0	382.000
4a. Aufwand RHB	3.996.000	1.797.000	4.930.000	57.000	108.000	1.990.000	0	0	0	12.878.000
4b. Bezogene Leistungen	0	1.531.000	0	327.000	68.000	83.000	43.000	43.000	0	2.095.000
Rohertrag	978.000	1.480.000	473.000	1.115.000	1.134.000	1.094.000	176.000	423.000	0	6.873.000
5. Personalkosten	84.000	686.000	75.000	391.000	391.000	194.000	16.000	38.000	0	1.875.000
6. Abschreibungen	130.000	323.000	0	257.000	353.000	315.000	90.000	113.000	0	1.581.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	47.000	545.000	21.000	304.000	255.000	80.000	25.000	41.000	0	1.318.000
8. Erträge aus Ergebnisausgleich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Verluste aus Ergebnisausgleich	0	0	0	0	0	0	0	0	114.000	114.000
9. Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10. Zinsaufwendungen	99.000	115.000	13.000	88.000	100.000	86.000	86.000	139.000	88.000	814.000
Ergebnis gew. Geschäft	618.000	-189.000	364.000	75.000	35.000	419.000	-41.000	92.000	-202.000	1.171.000
11. AO Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11. AO Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12. Ertragsteuern	140.000	0	83.000	17.000	8.000	95.000	0	21.000	0	364.000
13. Sonstige Steuern	0	3.000	0	1.000	3.000	1.000	21.000	3.000	0	32.000
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	478.000	-192.000	281.000	57.000	24.000	323.000	-62.000	68.000	-202.000	775.000

	Ist 2014			
	Strom	Gas	Sonstige	Gesamt
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	8.248.399	6.127.389	4.323.293	18.699.081
2. andere akt. Eigenleistungen	66.759	62.800	81.783	211.342
3. Sonst. betr. Erträge	691.985	70.867	318.152	1.081.003
4a. Aufwand RHB	6.191.694	4.365.602	1.476.842	12.034.139
4b. Bezogene Leistungen	948.813	70.484	722.831	1.742.128
Rohertrag	1.866.636	1.824.969	2.523.554	6.215.159
5. Personalkosten	657.150	399.449	633.688	1.690.287
6. Abschreibungen	442.281	241.221	906.472	1.589.973
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	628.505	353.092	506.824	1.488.421
8. Erträge aus Ergebnisausgleich	0	0	0	0
8. Verluste aus Ergebnisausgleich	0	0	92.379	92.379
9. Zinserträge	4.364	2.507	2.414	9.285
10. Zinsaufwendungen	205.011	98.343	425.515	728.869
Ergebnis gew. Geschäft	-61.947	735.371	-38.909	634.515
11. AO Erträge	0	0	0	0
11. AO Aufwendungen	0	0	0	0
12. Ertragsteuern	101.594	134.115	62.921	298.630
13. Sonstige Steuern	3.303	1.373	30.105	34.781
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-166.844	599.883	-131.935	301.104

	Plan 2016			
	Strom	Gas	Sonstige	Gesamt
	€	€	€	€
10.831.692	5.850.170	4.809.051	21.490.913	
53.518	29.539	26.233	109.290	
71.566	20.386	173.177	265.129	
6.070.764	2.899.357	1.948.434	10.918.554	
2.665.423	1.238.437	521.734	4.425.594	
2.220.589	1.762.302	2.538.293	6.521.184	
741.000	456.000	703.000	1.900.000	
462.208	254.087	926.717	1.643.011	
621.137	344.757	501.717	1.467.610	
0	0	0	0	
0	0	59.913	59.913	
1.545	907	907	3.359	
144.104	72.052	338.090	554.246	
253.686	636.314	27.589	917.589	
0	0	0	0	
0	0	0	0	
74.196	163.850	71.105	309.151	
3.303	1.373	30.105	34.781	
176.187	471.090	-73.620	573.656	

Finanzplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Mittelherkunft

	€	€
<u>Mittelzufluss aus dem laufenden Geschäft</u>		
Abschreibungen	1.643.011	
Entnahme aus der Rückstellung BKZ	-81.000	
Jahresergebnis	<u>555.830</u>	
		2.117.841
<u>Mittelzufluss aus Finanzierungen</u>		
<u>Abbau (+) / Zunahme (-) liquider Mittel</u>		250.599
Summe		<u><u>2.368.440</u></u>

Mittelverwendung

	€	€
<u>Kapitaldienst</u>		
Darlehenstilgungen bei Banken	<u>1.272.240</u>	
		1.272.240
<u>Sachinvestitionen</u>		
Strom	452.100	
Gas	217.600	
Wasser	401.500	
Wärme	<u>25.000</u>	
		1.096.200
<u>Finanzinvestitionen</u>		
Liquiditätszahlung an Fluhaney		0
Summe		<u><u>2.368.440</u></u>

Investitionsplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Investitionsplan 2016

	Ausbau Grauguss Gas m	Ausbau Grauguss Wasser m	Strom	Gas	Wasser	Wärme / BHKW	Gesamt	Gesamt/Straße (Objekt)
<u>Damenpfad (Luisenstraße - Strandstraße)</u>								
Rohrnetz Gas				45.000,00			45.000,00	
Rohrnetz Wasser					55.000,00		55.000,00	
Hausanschlüsse Gas (nur umklemmen, 22 Stück)				7.000,00			7.000,00	
Hausanschlüsse Wasser (nur umklemmen, 21 Stück)					5.100,00		5.100,00	
Hausanschluss Wasser (neu, 1 Stück)					4.000,00		4.000,00	116.100,00
<u>Jann-Berghaus-Straße (2. u. 3. Teil)</u>								
Hausanschlüsse Gas (22 Stück)				80.000,00			80.000,00	
Hausanschlüsse Wasser (22 Stück)					95.000,00		95.000,00	
Hausanschlüsse Strom (10 Stück)			23.000				23.000,00	198.000,00
<u>Allgemeines Rohrnetz Gas/Wasser</u>								
Werkzeuge und Geräte allgemein				5.000,00	5.000,00		10.000,00	10.000,00
Zähler Gas und Wasser				11.600,00	6.000,00		17.600,00	17.600,00
Hausanschlussunterhaltung				25.000,00	25.000,00		50.000,00	50.000,00
Gasdruckregelanlage Haus Detmold				17.000,00			17.000,00	17.000,00
Abquetschvorrichtungen für PE Gasleitungen				2.000,00			2.000,00	2.000,00
Erweiterung Blasensetzgerät				25.000,00			25.000,00	25.000,00
<u>Allgemeines Strom</u>								
Werkzeuge allgemein			5.000,00				5.000,00	5.000,00
Hausanschlussunterhaltung (20 Stück pauschal)			46.000,00				46.000,00	46.000,00
Elektronische Haushaltszähler			12.000,00				12.000,00	12.000,00
Normale Haushaltszähler			8.100,00				8.100,00	8.100,00
Netzleittechnik Nachbearbeitung Stromlaufpläne			10.000,00				10.000,00	10.000,00
Netzleittechnik Leitrechner Rundsteueranlage			3.000,00				3.000,00	3.000,00
<u>EDV</u>								
Switch (Verbindungsstelle Datenleitung)			4.000,00				4.000,00	4.000,00
USB Netzware 10 KW Verwaltung			6.000,00				6.000,00	6.000,00
EDV allgemein			5.000,00				5.000,00	5.000,00
Übertrag Seite 1:	0	0	122.100,00	217.600,00	195.100,00	0,00	534.800,00	534.800,00

	Ausbau Grauguss Gas m	Ausbau Grauguss Wasser m	Strom	Gas	Wasser	Wärme / BHKW	Gesamt	Gesamt/Straße (Objekt)
Übertrag Seite 1:	0	0	122.100,00	217.600,00	195.100,00	0,00	534.800,00	534.800,00
<u>Kabelverteilerschränke</u>								
Bäckerstraße			8.000,00				8.000,00	8.000,00
Fischerstraße			8.000,00				8.000,00	8.000,00
Mainstraße			8.000,00				8.000,00	8.000,00
Damenpfad (Da Sergio)			8.000,00				8.000,00	8.000,00
<u>Einrichtung Trafostationen</u>								
Kabelkeller Ostland			20.000,00				20.000,00	20.000,00
Schinkenmanufaktur (Wäscherei)			80.000,00				80.000,00	80.000,00
PCB-Transformatoren erneuern (mit Einbau)			8.000,00				8.000,00	8.000,00
Niederspannungsschaltanlage Station Ostland			10.000,00				10.000,00	10.000,00
Niederspannungsschaltanlage BHKW Weststrand			110.000,00				110.000,00	110.000,00
20 kV Anschlüsse Transformatoren (berührungsfreie Umrüstung (5 Stück))			20.000,00				20.000,00	20.000,00
Mittelspannungsschaltanlage Weserstraße (Nordhelmstraße 1)			40.000,00				40.000,00	40.000,00
<u>Wasserwerk II</u>								
Gleichlaufregelung Trockenfilter					27.000,00		27.000,00	27.000,00
Luftentfeuchter					6.900,00		6.900,00	6.900,00
Werkzeuge und Geräte					2.500,00		2.500,00	2.500,00
Sanierung Tiefbehälter I mit Erneuerung Außenleitung (Unterhaltung)					170.000,00		170.000,00	170.000,00
Sanierung Druckleitungen Reinwasserpumpenhaus (Untehaltung)								
<u>BHKW / Wärme</u>								
Wärmemengenzähler						3.000,00	3.000,00	3.000,00
Werkzeuge allgemein						2.000,00	2.000,00	2.000,00
Parallelbetrieb Buderus Kessel Am Weststrand 8						20.000,00	20.000,00	20.000,00
<u>Fluhaney</u>								
Erneuerung Hauptverteilung			10.000,00				10.000,00	10.000,00
Summe gesamt:	0	0	452.100,00	217.600,00	401.500,00	25.000,00	1.096.200,00	1.096.200,00

Wohnungsgesellschaft

N O R D E R N E Y M B H

Wirtschaftsplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Erfolgsplan

für das

Geschäftsjahr 2016

ERFOLGSPLAN FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2016

	Plan 2016		Plan 2015		Ist 2014	
	€	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse						
a) aus der Hausbewirtschaftung	5.111.531		4.982.000		4.725.591	
b) aus dem Verkauf von Grundstücken	0		0		0	
c) aus der Betreuungstätigkeit	0		0		0	
		5.111.531		4.982.000		4.725.591
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		0		0		0
3. Sonstige betriebliche Erträge		80.700		133.000		164.979
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		3.245.107		3.137.000		2.919.864
5. Rohergebnis		1.947.124		1.978.000		1.970.707
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	274.900		276.300		246.520	
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung	82.100		82.700		70.424	
		357.000		359.000		316.944
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		790.737		745.000		736.587
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen		100.000		140.000		163.932
9. Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge		1.000		1.000		75
10. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen		621.300		703.000		732.940
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		79.087		32.000		20.378
12. Sonderposten Ausgleichszahlung Stadt		19.000		19.000		19.219
13. Steuern vom Einkommen u. Ertrag		4.000		4.000		3.574
14. Sonstige Steuern (Grundsteuern umlagefähig)		65.000		64.000		63.849
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-	8.913	-	55.000	-	66.264
16. Ergebnisabführung/ Verlustausgleich		8.913		55.000		66.264
17. Jahresergebnis		0		0		0

Finanzplan

für das

Geschäftsjahr 2016

FINANZPLAN

Mittelherkunft

	€	€
Mittelzufluss aus dem laufenden Geschäft		
Jahresverlust	-8.913	
Abschreibungen	<u>790.737</u>	
		781.824
Verlustausgleich		<u>8.913</u>
		790.737
Mittelzufluss aus Finanzierungen		
Darlehensaufnahme (KfW für energetische Sanierung 3 Gebäude Mühlenstraße)		650.000
abzügl. 5 % Zuschuss durch Erreichen KfW Haus 100		-32.500
Darlehensaufnahme		0
Darlehensaufnahme Neubau An der Mühle		2.500.000
<u>Abbau (+) / Zunahme (-) liquider Mittel</u>		16.663
<u>Summe der Mittelherkunft</u>		<u>3.924.900</u>

Mittelverwendung

	€
Darlehenstilgungen	1.424.900
Investitionen	
Neubau An der Mühle	2.500.000
<u>Summe der Mittelverwendung</u>	<u>3.924.900</u>

Erläuterungen

zum

Erfolgsplan

ERLÄUTERUNGEN ZUM ERFOLGSPLAN

1. Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung

	2016 in €	2014 in €
Mieterlöse Wohnungen	3.632.334	3.425.544
Mieterlöse Gewerbe (Kiosk)	7.900	7.902
Mieterlöse Garagen/Parkplätze	16.300	16.093
	3.656.534	3.449.539
Umlagen	1.419.047	1.248.156
Pachterlöse	19.832	10.828
Pachterlöse Erbpacht	12.918	13.868
Umlageausfallwagnis	3.200	3.200
Gesamterlöse	5.111.531	4.725.591

In den Umsatzerlösen spiegeln sich die Mieten der neuen Wohnungen Benekestr. 21a, den Modernisierungszuschlägen für Wärmedämmung und Balkone, Mieterhöhungen durch Installation von Rauchwarnmeldern sowie einzelnen Mietanhebungen nach Bad-Modernisierungen o. ä. wieder.

Kabelfernsehgebühren sind mit einem Betrag von rd. 85.000€ in den Mieterlösen enthalten.

Der Anstieg der Umlagen ist bedingt durch die neuen Wohnungen Benekestr. 21 a und durch die Erhöhung der Energiekosten.

Die Pachterlöse steigen durch die erweiterte O2- Mobilfunkanlage auf dem Gebäude Lüttje Legde 1.

2. Sonstige betriebliche Erträge

Es handelt sich um Erstattungen von Versicherungen, Erlöse aus dem Betrieb von Waschautomaten und sonstige Erlöse.

3. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen

	2016 in €	2014 in €
umlagefähige Betriebskosten (ohne Grundsteuern)	1.309.907	1.182.465
bauliche Instandhaltung	1.882.500	1.695.100
Kabelfernsehgebühr	41.000	30.021
sonstiges	11.700	12.278
	3.245.107	2.919.864

Die bauliche Instandhaltung wird auf 1.882.500€ festgesetzt.

Neben den lfd. Instandhaltungsmaßnahmen sind folgende Baumaßnahmen geplant:

1. Fassadensanierungen mit Wärmedämmungen bei drei Gebäuden in der Mühlenstraße
2. Bautechnische gutachterliche Untersuchung, Entfernung Perlite, Lüttje Legde 7
3. Sanierung von Badezimmern und Elektroinstallationen bei Mieterwechseln
4. Beton/Anstrich/Bodensanierung Balkone Lüttje Legde 8 - 10
5. Fassadensanierung/Fugensanierung in Teilbereichen Birkenweg 40

4. Personalaufwand

Die Gesellschaft beschäftigt 5 Angestellte ,
2 Handwerker und eine Reinigungskraft (geringfügig Beschäftigte).

5. Abschreibungen

Die Liegenschaften der WGN werden linear abgeschrieben. Die Abschreibungen erhöhen sich durch die ganzjährige Abschreibung durch den Neubau Benekestr. 21 a und Ankauf Mühleneck 10.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Position beinhaltet die Kosten der Verwaltung wie Büromaterial, EDV, Telefon, Prüfungs- und Beratungskosten, Forderungsausfälle, Büro- und Werkstattmiete usw..

7. Zinsen und zinsähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen sinken trotz neuer Darlehensaufnahmen durch günstige Zinsvereinbarungen für die neuen Darlehen und durch das Wirksamwerden günstigerer Zinsvereinbarungen und die Tilgung vorhandener Darlehen.

FINANZBEDARFSRECHNUNG

AUS DER ALLGEMEINEN BEWIRTSCHAFTUNG

vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

	<u>€</u>	<u>€</u>
I. Einnahmen		
Umsatzerlöse		
a) aus der Hausbewirtschaftung	5.111.531	
b) aus dem Verkauf von Grundstücken	0	
c) aus Betreuungstätigkeit	<u>0</u>	5.111.531
Darlehensaufnahmen		3.117.500
Sonstige betriebliche Erträge		80.700
Zinserträge		<u>1.000</u>
Gesamteinnahmen		<u><u>8.310.731</u></u>
II. Ausgaben		
Investitionen	2.500.000	
Unterhaltungsaufwendungen	<u>1.882.500</u>	4.382.500
Betriebskosten (ohne Grundsteuer)		1.309.907
Gewinnanteil Stadt gem. § 3 Beherrschungsvertrag		19.000
Ertragssteuern (auf den Gewinnanteil der Stadt)		4.000
Kabelfernsehgebühr und Sonstiges		52.700
Gehälter und Löhne		274.900
Lohnnebenkosten		82.100
Büromaterial, Raummiete, Prüfungsgebühren, EDV usw.		100.000
Darlehenszinsen		621.300
Darlehensstilgungen		1.424.900
Grundsteuer		65.000
Verlustrückgleich durch Gesellschafter SWN		<u>-8.913</u>
Gesamtausgaben		<u><u>8.327.394</u></u>
III. Finanzbedarf		<u><u>16.663</u></u>

Bauliche Unterhaltung WGN in 2016

		Ansatz Bauunterhaltung
Nr.		
1	lfd. Mittel Kleinreparaturen	400.000 €
2	Unvorhergesehene, größere Maßnahmen	50.000 €
3	Energetische Sanierung WDVS 3 Häuser Mühlenstraße abzügl. 5 % Zuschuss der KfW	650.000 € - 32.500 €
4	Sanierungsarbeiten bei der energetischen Sanierung 3 Häuser Mühlenstraße	250.000 €
5	Sanierung von Badezimmern bei Mieterwechseln	60.000 €
6	Sanierung Elektroinstallation bei Mieterwechseln	30.000 €
7	Bautechnische gutachterliche Untersuchung, Entfernung Perlite, Lüttje Legde 7	250.000 €
8	Beton/Anstrich/Bodensanierung Balkone Lüttje Legde 8- 10	175.000 €
9	Fassadensanierung/Fugensanierung in Teilbereichen Birkenweg 40	50.000 €
Summe		<hr/> 1.882.500 €
Investitionen:		
Neubau An der Mühle		2.500.000 €
		<hr/> 2.500.000 €

FLUGHAFEN
NORDERNEY GMBH

Wirtschaftsplan
für das
Geschäftsjahr 2016

Erfolgsplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2016

	Plan 2016	Plan 2015 €	Ist 2014 €	Ist 2013 €
1 Umsatzerlöse	91700	89000	94910	86696
2. Sonstige betriebliche Erträge	57000	57000	67431	55664
3. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	12000	12000	9808	11998
4. Rohergebnis	136700	134000	152533	130362
5. Personalaufwand	128700	124000	120811	119363
6. Abschreibungen	21000	23000	20569	22341
7. Sonstige betriebl. Aufwendungen	35000	43000	34589	36851
8. Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	0	0	0	0
9. Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	1000	1000	1117	1268
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-49000	-57000	-24553	-49461
11. außerordentliche Erträge				0
11. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0	0	0	0
12. Sonstige Steuern	2000	2000	1561	1562
13. Jahresfehlbetrag	-51000	-59000	-26114	-51023
14. Verlustausgleich Gesellschafter	51000	59000	26114	51023
15. Jahresergebnis	0	0	0	0

Finanzplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Finanzplan für das Geschäftsjahr 2016

	<u>T€</u>	<u>T€</u>
A. Mittelzufluss		
Jahresergebnis		
Jahresfehlbetrag	-51	
Verlustausgleich SWN	51	
	<hr/>	0
Abschreibungen		21
Liquiditätszuschuss SWN		0
Zunahme (-) / Abbau (+) liquider Mittel		-2
		<hr/>
		<hr/>
		19
B. Mittelverwendung		
Tilgungen		4
Investitionen		15
		<hr/>
		<hr/>
		19

Erläuterungen

zum

Erfolgsplan

Erläuterungen zum Erfolgsplan

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich zusammen aus dem Flugbetrieb (Landegebühren, Abstellgebühren) sowie der Kostenerstattung der Bezirksregierung Weser-Ems für die Luftaufsicht (abhängig von der Anzahl der Flugbewegungen sowie der Höhe der Personalaufwendungen).

2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Verpachtung des Flughafenrestaurants (umsatzabhängige Pacht), der Countermiete der FLN, den Mieterträgen der Personalwohnung sowie der Mieterträge der Luftsportgruppe Norderney (LSG) für die Flugzeughalle. Die Mieterträge der LSG resultieren aus der über 25 Jahre zu tätigen jährlichen Auflösung einer Mietvorauszahlung über T€ 128, diese Vorauszahlung diene der seinerzeitigen Finanzierung der von der Fluhaney als Bauherr errichteten Flugzeughalle.

Der Pachtvertrag für das Flughafenrestaurant läuft weiter bis zum 31. Dezember 2019.

3. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen

Diese Position beinhaltet insbesondere Zahlungen für Energie und Wasser.

5. Personalaufwand

Die Gesellschaft beschäftigt zwei Arbeitnehmer, die in der Flugüberwachung eingesetzt sind. Die Arbeitnehmer wurden im Jahr 2009 in den TVöD übergeleitet. Der Anstieg der Personalkosten resultiert aus den tariflichen Anpassungen in 2016.

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen werden ausschließlich nach der linearen Methode unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Anlagegüter errechnet. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben und als Abgang ausgewiesen. Der Anstieg resultiert aus den neuen Investitionen.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten folgende Positionen:

	€
Instandhaltungsaufwendungen	11.250
Verwaltungsaufwendungen	8.000
Pacht Flugplatzgelände	8.250
Gebühren, Beiträge, Versicherungen	7.500
	<u>35.000</u>

9. Zinsaufwendungen

Die Zinsen werden für ein Darlehen der Stadtwerke geleistet. Die Darlehensaufnahme erfolgte 2011 zur Ablösung des Darlehens der Reederei Frisia, welches ursprünglich für die Finanzierung des Um- und Ausbaus des Flughafenrestaurants aufgenommen wurde.

13. Jahresfehlbetrag

Das voraussichtliche Ergebnis 2016 liegt auf dem Niveau der Vorjahre.

14. Verlustausgleich SWN

Auf Grund des mit der Stadtwerke Norderney GmbH abgeschlossenen Beherrschungs- und Ergebnisausgleichsvertrages ist der Jahresfehlbetrag von der SWN auszugleichen.

Staatsbad Norderney GmbH

Wirtschaftsplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Inhaltsverzeichnis

- I. Erfolgsplan**
- II. Erläuterungen zum Erfolgsplan**
- III. Finanzplan**
- IV. Erläuterungen zum Finanzplan**
- V. Stellenplan**

Erfolgsplan

für das

Geschäftsjahr 2016

**Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016 der
Staatsbad Norderney GmbH**

Bezeichnung	Ist 2014	WiPI 2015	Prognose 2015	WiPI 2016
<u>Erträge</u>				
Kurabgabe	7.324.422,05 €	7.042.000,00 €	7.400.000,00 €	7.450.000,00 €
Einnahmen	7.137.117,80 €	7.264.400,00 €	7.400.000,00 €	7.820.000,00 €
Summe Erträge	14.461.539,85 €	14.306.400,00 €	14.800.000,00 €	15.270.000,00 €
<u>Aufwendungen</u>				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	267.957,46 €	332.000,00 €	280.000,00 €	320.000,00 €
Fremdleistungen (TDN, sonstige)	2.080.277,20 €	2.261.400,00 €	2.055.000,00 €	2.239.000,00 €
Fremdleistungen Servicegesellsch.	1.093.909,67 €	1.048.700,00 €	1.025.000,00 €	969.000,00 €
Lohn und Gehalt	2.636.922,16 €	2.984.250,00 €	3.100.000,00 €	3.369.000,00 €
Energieaufwand	1.180.618,18 €	1.265.900,00 €	1.215.000,00 €	1.400.000,00 €
Aufwand für Betrieb	1.929.011,81 €	1.768.500,00 €	2.030.000,00 €	1.915.000,00 €
Instandhaltungsaufwand	772.233,23 €	613.500,00 €	743.000,00 €	669.000,00 €
Steuern, Abgaben, Gebühren	310.137,87 €	304.970,00 €	337.000,00 €	322.000,00 €
Summe Aufwendungen	10.271.067,58 €	10.579.220,00 €	10.785.000,00 €	11.203.000,00 €
Betriebsergebnis I (operativ)	4.190.472,27 €	3.727.180,00 €	4.015.000,00 €	4.067.000,00 €
<u>Umlagen</u>				
Verwaltungsgemeinkosten	1.701.530,52 €	1.227.330,00 €	1.500.000,00 €	1.402.000,00 €
Verwaltungsgemeinkosten sonst.	158.918,92 €	100.200,00 €	197.000,00 €	76.000,00 €
EDV-Umlage	148.326,88 €	144.650,00 €	150.000,00 €	182.000,00 €
Krankenhaus-Zuschuss	150.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €
Summe Umlagen	2.158.776,32 €	1.622.180,00 €	1.997.000,00 €	1.810.000,00 €
Betriebsergebnis II	2.031.695,95 €	2.105.000,00 €	2.018.000,00 €	2.257.000,00 €
Abschreibungen	1.478.059,05 €	1.500.000,00 €	1.460.000,00 €	1.620.000,00 €
Zinsen / a. o. Aufwand	521.940,25 €	605.000,00 €	550.000,00 €	747.000,00 €
Betriebsergebnis III	31.696,65 €	0,00 €	8.000,00 €	-110.000,00 €

Beschreibung	bade:haus (Badebetrieb)	Tour.Infrastruktur + Benefits	Touristinfo Hafen	Touristinfo C-Haus	Strand- betreuung	Veranstalt./ Events	Kino / Filmfest	Gastgeber- verzeichnis	Strandkorb- vermietung
Einnahmen	1.500.000,00 €	36.000,00 €	1.500,00 €	37.000,00 €	0,00 €	553.000,00 €	314.000,00 €	372.000,00 €	932.500,00 €
Summe Erlöse	1.500.000,00 €	36.000,00 €	1.500,00 €	37.000,00 €	0,00 €	553.000,00 €	314.000,00 €	372.000,00 €	932.500,00 €
Roh-, Hilfs- und Betriebsst.	-125.000,00 €	-58.400,00 €	-1.800,00 €	-1.800,00 €	-45.000,00 €	-8.400,00 €	-6.600,00 €	0,00 €	-8.400,00 €
Fremdleistungen	-85.000,00 €	-684.000,00 €	-13.200,00 €	-15.000,00 €	-340.000,00 €	-359.400,00 €	-3.600,00 €	-1.000,00 €	-310.000,00 €
Fremdleistungen SBN	-202.000,00 €	-15.900,00 €	-144.550,00 €	-6.000,00 €	-306.400,00 €	-16.850,00 €	-900,00 €	0,00 €	-127.500,00 €
Lohn & Gehalt	-829.000,00 €	-133.400,00 €	-253.000,00 €	-203.800,00 €	-170.300,00 €	-261.000,00 €	-87.800,00 €	-9.000,00 €	-64.200,00 €
Energieaufwendungen	-747.000,00 €	-110.550,00 €	-15.000,00 €	-9.000,00 €	-40.000,00 €	-135.000,00 €	-26.000,00 €	0,00 €	-7.000,00 €
Aufwand für Betrieb	-60.000,00 €	-150.200,00 €	-12.600,00 €	-53.000,00 €	-7.000,00 €	-607.200,00 €	-156.000,00 €	-203.200,00 €	-5.000,00 €
Instandhaltungen	-220.000,00 €	-143.600,00 €	-7.800,00 €	-3.000,00 €	-72.000,00 €	-30.000,00 €	-4.200,00 €	0,00 €	-40.000,00 €
Steuern, Abgaben, Geb.	-100.000,00 €	-44.000,00 €	-150,00 €	-2.000,00 €	-31.000,00 €	-18.250,00 €	-600,00 €	0,00 €	-16.000,00 €
Summe Aufwendungen	-2.368.000,00 €	-1.340.050,00 €	-448.100,00 €	-293.600,00 €	-1.011.700,00 €	-1.436.100,00 €	-285.700,00 €	-213.200,00 €	-578.100,00 €
Betriebsergebnis I (oper.)	-868.000,00 €	-1.304.050,00 €	-446.600,00 €	-256.600,00 €	-1.011.700,00 €	-883.100,00 €	28.300,00 €	158.800,00 €	354.400,00 €
Umlage Kurabgabe	1.800.000,00 €	2.150.000,00 €	480.000,00 €	310.000,00 €	1.495.000,00 €	1.215.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Umlagen Verwaltung	-240.000,00 €	-212.000,00 €	-32.000,00 €	-32.000,00 €	-336.000,00 €	-255.000,00 €	-33.500,00 €	-24.500,00 €	-54.000,00 €
Umlage Badehausverw.	-28.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Umlage Fuhrpark	-5.000,00 €	-5.000,00 €	-1.000,00 €	-800,00 €	-5.500,00 €	-9.600,00 €	-1.500,00 €	-800,00 €	-3.000,00 €
Umlage EDV	-22.000,00 €	-25.000,00 €	-3.500,00 €	-3.500,00 €	-28.000,00 €	-30.000,00 €	-3.600,00 €	-2.500,00 €	-5.600,00 €
Umlage Krankenhaus	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-8.274,04 €	-9.802,37 €	-24.571,81 €
Summe Umlagen	1.505.000,00 €	1.908.000,00 €	443.500,00 €	273.700,00 €	1.125.500,00 €	920.400,00 €	-46.874,04 €	-37.602,37 €	-87.171,81 €
Betriebsergebnis II	637.000,00 €	603.950,00 €	-3.100,00 €	17.100,00 €	113.800,00 €	37.300,00 €	-18.574,04 €	121.197,63 €	267.228,19 €
Abschreibungen	-480.000,00 €	-450.000,00 €	-200,00 €	-5.600,00 €	-110.000,00 €	-15.000,00 €	-9.000,00 €	0,00 €	-95.000,00 €
Zinsen/a.o.Aufwand	-180.000,00 €	-180.000,00 €	0,00 €	-14.500,00 €	-8.400,00 €	-3.600,00 €	0,00 €	0,00 €	-8.400,00 €
Betriebsergebnis III	-23.000,00 €	-26.050,00 €	-3.300,00 €	-3.000,00 €	-4.600,00 €	18.700,00 €	-27.574,04 €	121.197,63 €	163.828,19 €

Beschreibung	Tagungen	Appartements bade:haus	Anwendungen	Merchandising	Vermietung & Verpachtung	Marketing	Zimmer- vermittlung	Wi-PL 2016
Einnahmen	75.000,00 €	410.000,00 €	804.000,00 €	398.000,00 €	1.660.000,00 €	150.000,00 €	577.000,00 €	7.820.000,00 €
Summe Erlöse	75.000,00 €	410.000,00 €	804.000,00 €	398.000,00 €	1.660.000,00 €	150.000,00 €	577.000,00 €	7.820.000,00 €
Roh-, Hilfs- und Betriebsst.	-1.800,00 €	-8.400,00 €	-42.000,00 €	-2.400,00 €	-6.000,00 €	-3.000,00 €	-1.000,00 €	-320.000,00 €
Fremdleistungen	-4.200,00 €	-118.300,00 €	-30.000,00 €	-3.900,00 €	-130.000,00 €	-34.500,00 €	-106.900,00 €	-2.239.000,00 €
Fremdleistungen SBN	-4.300,00 €	-4.800,00 €	-104.900,00 €	-3.000,00 €	-31.000,00 €	0,00 €	-900,00 €	-969.000,00 €
Lohn & Gehalt	-55.500,00 €	-57.000,00 €	-530.000,00 €	-109.000,00 €	-26.000,00 €	-367.000,00 €	-213.000,00 €	-3.369.000,00 €
Energieaufwendungen	-8.000,00 €	-21.400,00 €	-44.400,00 €	-2.400,00 €	-220.000,00 €	-5.100,00 €	-9.150,00 €	-1.400.000,00 €
Aufwand für Betrieb	-8.500,00 €	-4.800,00 €	-34.000,00 €	-159.400,00 €	-75.000,00 €	-334.000,00 €	-45.100,00 €	-1.915.000,00 €
Instandhaltungen	-1.700,00 €	-9.000,00 €	-10.000,00 €	-1.200,00 €	-125.000,00 €	-1.500,00 €	0,00 €	-669.000,00 €
Steuern, Abgaben, Geb.	-5.500,00 €	-4.000,00 €	-5.200,00 €	-2.400,00 €	-90.000,00 €	-1.650,00 €	-1.250,00 €	-322.000,00 €
Summe Aufwendungen	-89.500,00 €	-227.700,00 €	-800.500,00 €	-283.700,00 €	-703.000,00 €	-746.750,00 €	-377.300,00 €	-11.203.000,00 €
Betriebsergebnis I (oper.)	-14.500,00 €	182.300,00 €	3.500,00 €	114.300,00 €	957.000,00 €	-596.750,00 €	199.700,00 €	-3.383.000,00 €
Umlage Kurabgabe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	7.450.000,00 €
Umlagen Verwaltung	-17.000,00 €	-1.200,00 €	-48.900,00 €	-12.000,00 €	-50.000,00 €	-41.000,00 €	-12.900,00 €	-1.402.000,00 €
Umlage Badehausverw.	0,00 €	-10.000,00 €	-38.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-76.000,00 €
Umlage Fuhrpark	-400,00 €	-100,00 €	-1.500,00 €	-300,00 €	-1.600,00 €	-1.500,00 €	-400,00 €	-38.000,00 €
Umlage EDV	-1.800,00 €	-800,00 €	-5.400,00 €	-1.000,00 €	-5.400,00 €	-4.500,00 €	-1.400,00 €	-144.000,00 €
Umlage Krankenhaus	-1.976,28 €	-10.803,69 €	-21.185,77 €	-10.487,48 €	-43.741,77 €	-3.952,57 €	-15.204,22 €	-150.000,00 €
Summe Umlagen	-21.176,28 €	-22.903,69 €	-114.985,77 €	-23.787,48 €	-100.741,77 €	-50.952,57 €	-29.904,22 €	-1.810.000,00 €
Betriebsergebnis II	-35.676,28 €	159.396,31 €	-111.485,77 €	90.512,52 €	856.258,23 €	-647.702,57 €	169.795,78 €	2.257.000,00 €
Abschreibungen	-10.000,00 €	-25.000,00 €	-5.000,00 €	-4.000,00 €	-396.200,00 €	-5.000,00 €	-10.000,00 €	-1.620.000,00 €
Zinsen/a.o.Aufwand	0,00 €	-3.600,00 €	-15.000,00 €	0,00 €	-330.000,00 €	0,00 €	-3.500,00 €	-747.000,00 €
Betriebsergebnis III	-45.676,28 €	130.796,31 €	-131.485,77 €	86.512,52 €	130.058,23 €	-652.702,57 €	156.295,78 €	-110.000,00 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan der Staatsbad Norderney GmbH für das Geschäftsjahr 2016

Anmerkungen:

Wie in den Vorjahren praktiziert, stellt die Budgetierung von Leistungssegmenten die Grundlage des Erfolgsplanes dar.

Bereichsverantwortliche Mitarbeiter haben in enger Abstimmung mit Finanz- und Lohnbuchhaltung nebst Controlling valide Budgetwerte erstellt, die darüber hinaus in monatlichen Ansätzen Berücksichtigung finden.

Damit werden eine laufende Erfolgskontrolle und eine damit verbundene, zeitnahe Ergreifung von Gegensteuerungsmaßnahmen durch Bereichs- und Abteilungsleiter möglich. In monatlich stattfindenden Abteilungsleitersitzungen werden Abweichungen mit den Budgetverantwortlichen analysiert und erläutert.

Die Summe aller Einzelbudgets für das Geschäftsjahr 2016 ergibt folglich den Wirtschaftsplanansatz.

Folgende Geschäftsbereiche wurden für das Jahr 2016 budgetiert.

- 1) Bade:haus Norderney
- 2) Touristische Infrastruktur und Benefits
- 3) Servicestelle Hafen
- 4) Touristinformation im Conversationshaus
- 5) Strandbetreuung (Badebetrieb)
- 6) Veranstaltungen und Events
- 7) Kino / Filmfest
- 8) Appartements im bade:haus
- 9) Anwendungen
- 10) Gastgeberverzeichnis
- 11) Merchandising
- 12) Strandkorbvermietung
- 13) Tagungen
- 14) Vermietung und Verpachtung
- 15) Marketing
- 16) Zimmervermittlung

Erlöse

Kurbeiträge werden im Auftrag der Stadt Norderney erhoben und dienen der Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Verbesserung, Erneuerung und Unterhaltung von Einrichtungen, die dem Fremdenverkehr dienen. Eine unterjährige Abstimmung von Deckungsbeiträgen erfolgt regelmäßig mit der Stadt Norderney, obwohl nicht vorgeschrieben. Gemäß § 10 NKAG (Niedersächsisches Kommunales Abgabengesetz) ist lediglich eine Nachkalkulation nach Ablauf eines Geschäftsjahres vorgeschrieben. Der Ansatz entspricht der Vorkalkulation der Stadt Norderney für das Geschäftsjahr 2016.

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr sieht Erlöse i.H.v. 7.820 T€ vor. Dies entspricht einer Steigerung um + 555 T€ (+ 7,6 %) im Vergleich zum Wirtschaftsplanansatz des Vorjahres.

Erlöserhöhungen wurden bei annähernd allen Budgetbereichen vorgenommen. Deutliche Erhöhungen wurden in den Budgets „Veranstaltungen/Events“ (+ 111 T€), „Kino/Filmfest“ (+ 44 T€) und „Vermietung und Verpachtung“ (+ 160 T€).

Aufgrund der Änderung des Umsatzsteuergesetzes sind Erlösrückgänge zu verzeichnen. Eintrittsentgelte für die Saunabereiche des bade:hauses und Thalasso- und Wellnessanwendungen werden statt bislang mit 7 % nunmehr mit 19 % versteuert. Trotz moderate Preisanpassungen wird dieser Erlösrückgang nicht kompensiert werden können.

Aufwendungen

I. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Der Ansatz des Wirtschaftsplans entspricht mit 320 T€ annähernd dem Wert des Vorjahres (332 T€).

II. Fremdleistungen (TDN, sonstige Fremdleistungen)

Bei den Fremdleistungen (bezogene Leistungen) sind folgende Aufwandspositionen enthalten:

Callcenter Norden

Telefonate außerhalb von Dienst- und Öffnungszeiten werden automatisch zum Callcenter weitergeleitet.

Kooperation Reederei

Die AG Reederei Norden-Frisia unterstützt das NorderneyCard-System seit Einführung im Jahre 1997 und übernimmt die Ausgabe der NorderneyCards in Norddeich. Für diese Leistung ist ein Nettoaufwand i.H.v. rd. 179 TEUR vereinbart worden. Es wurde mit der Reederei eine neue vertragliche Basis geschaffen, die ab 2017 zu deutlich veränderten Konditionen führen wird.

Technische Dienste Norderney

Seit Gründung der Technischen Dienste Norderney und der damit einhergehenden Verschmelzung der Bauhöfe von Stadt und Staatsbad werden technische Leistungen durch die TDN wahrgenommen und monatlich in Rechnung gestellt.

Fremdleistung für Arrangements

Der Verkauf von Arrangements entspricht einem deutlichen Trend und wird konsequent ausgebaut. Die angebotene Unterkunft wird der Staatsbad Norderney GmbH vom Vermieter in Rechnung gestellt.

Kükennest

Der Kükennest e.V. bietet die Kurabgabenleistung „Kinderspielhaus“ im südlichen Flügel des Freibadgebäudes für Kinder an. Seit 2012 wird eine geringe Betreuungspauschale pro Kind erhoben, die die Erlössituation verbessert.

Allg. Fremdleistungen

Im Wesentlichen sind Aufwendungen für die Reinigung von Bade- und Therapiewäsche des bade:hauses enthalten. Darüber hinaus fallen hier Aufwendungen für die Reinigungsdienste einer beauftragten Gebäudereinigungsfirma an.

Kurmusik

Es wurde ein Ansatz für die Kurmusik 2015 i.H.v. rd. 235 T€ als Fremdleistung ausgewiesen.

III. Fremdleistungen Servicegesellschaft

Lt. Beschluss der Gesellschafterversammlung der SBN Servicegesellschaft mbH werden langjährige Beschäftigungsverhältnisse direkt bei der entleihenden Gesellschaft vorgenommen. Dadurch reduziert sich der Ansatz für Fremdleistungen um weitere 80 T€.

IV. Lohn & Gehalt

Durch die Übernahme von langjährigem Saisonpersonal von der SBN Servicegesellschaft mbH erhöht sich der Ansatz für Löhne und Gehälter um 385 T€.

Auf der Basis der bestehenden Arbeitsverhältnisse wurden darüber hinaus vereinbarte tarifliche Lohn- und Gehaltserhöhungen ebenfalls berücksichtigt.

Die Summe der Fremdleistungen (Servicegesellschaft) und Lohn & Gehalt werden im Vergleich zu dem feststehenden Jahresergebnis 2014 um rd. 607 T€ gesteigert.

V. Energieaufwendungen

Es wird für das Geschäftsjahr 2016 ein Ansatz i.H.v. 1.400 T€ gebildet. Dieser Wert wurde vom gesetzten Planwert des Vorjahres (1.266 T€) und dem prognostizierten Ergebnis 2015 abgeleitet. Mehraufwendungen für den Strombezug nach Wegfall der steuerlichen Befreiung für selbstproduziertem Strom sind ebenfalls berücksichtigt worden

VI. Aufwand für Betrieb

Unter der Bezeichnung „Aufwand für Betrieb“ versteht man:

- a) Veranstaltungsgagen
- b) Filmleihmieten
- c) Porto- und Telefon (-anlagen) –gebühren
- d) Wartungsverträge
- e) Mitgliedsbeiträge für Fremdenverkehrsverbände

Der Wirtschaftsplanansatz 2016 wurde mit 1.915 T€ ermittelt und entspricht damit einer Steigerung um 147 T€ gegenüber dem Vorjahresansatz (1.768 T€).

VII. Instandhaltungen

Der gebildete Ansatz i.H.v. 669 T€ entspricht nahezu dem Vorjahreswert (613 T€).

VIII. Steuern, Abgaben, Gebühren

In dieser Aufwandsposition sind städtische Abgaben wie z.B. Kanal- und Müllentsorgungsgebühren, Grundsteuern und Versicherungen enthalten. Diese Position erfährt eine leichte Erhöhung um 18 T€ auf nunmehr 322 T€.

IX. Umlagen

Neben einer genauen Aufteilung von Erlösen und Aufwendungen gibt es naturgemäß Gemeinkosten, die keiner Sparte direkt zugeordnet werden können (Beispiel: Lohnkosten für die Geschäftsführung, Buchhaltung, Lohnbuchhaltung und EDV). Diese Kosten werden im Umlageverfahren auf alle Betriebssparten verteilt. Man ist jedoch bestrebt, Gemeinkosten verursachungsgemäß den Budgets direkt zuzuordnen und damit die Höhe der Umlagen zu reduzieren.

In der Gesamtsumme der Umlagen i.H.v. rd. 1.810 T€ sind Personalaufwendungen (1.185 T€), Abschreibungsbeträge (337 T€) und ein Betreibungszuschuss (150 T€) an das Norderneyer Krankenhaus zur Abwendung der Insolvenz enthalten. Dieser Liquiditätszuschuss wird ausschließlich aus den gewerblichen Sparten finanziert und findet keine Anrechnung mit kurbeitragsrelevanten Geschäftsbereichen.

In dem Ansatz für Verwaltungsgemeinkosten sind darüber hinaus auch Prüfungskosten, Rechts- und Beratungsaufwendungen, Versicherungsbeiträge usw. enthalten.

X. Abschreibungen

Der Ansatz für Abschreibungen wird um 120 T€ zum Vorjahresansatz erhöht, da fertiggestellte investive Vorhaben aktiviert und abgeschrieben werden.

Daher wird ein Jahresansatz i.H.v. 1.620 T€ gebildet.

XI. Zinsen

Durch die geplante Aufnahme von weiteren Darlehen über die OLB bzw. der KfW-Bank ist der Ansatz für Zinsaufwendungen um 42 T€ auf nunmehr 747 T€ zu erhöhen.

Anmerkungen

Im Geschäftsjahr 2016 wird eine organisatorische und personelle Neuordnung in den Geschäftssparten Marketing, Veranstaltungen und Tagungen durchgeführt. Der Wirtschaftsplan bleibt in seiner Gesamtheit bindend, nur in vorgenannten Sparten werden Verschiebungen eintreten.

Die Geschäftsleitung geht für das Geschäftsjahr 2016 von einem Fehlbetrag i.H.v. 110 T€ aus.

Finanzplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Investitionsplan für das Jahr 2016
Staatsbad Norderney GmbH

Mittelverwendung

Kapitaldienst

1 Darlehenstilgung (2 %) bei der Bremer Landesbank	74.000,00 €
2 Darlehenstilgung (2 %) bei der LBBW	206.000,00 €
3 Darlehenstilgung (2 %) bei der LBBW	57.000,00 €
4 Sparkasse	110.000,00 €
5 Darlehenstilgung (2 %) bei der OLB	120.000,00 €
6 Darlehenstilgung (0 %) bei der KfW	0,00 €
7 Darlehensablösung Bremer LB 31.05.16	4.530.000,00 €

Sachinvestitionen

8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.500.000,00 €
9 NCard-System/EDV/techn. Ausstattung	1.000.000,00 €
10 Strandinfrastruktur	250.000,00 €
11 Bau Personalwohnhaus am Wasserturm	4.800.000,00 €
12 Bau Geschäftsführerwohnhaus	550.000,00 €
13 Umbau Meierei	2.300.000,00 €
14 Umbau OASE	2.000.000,00 €
15 Sanierung Badehalle Westbad	1.000.000,00 €
16 Umbau Marienhöhe	1.000.000,00 €
17 Zunahme liquider Mittel	243.000,00 €
(Zur Sicherung der Zwischenfinanzierungen)	

19.740.000,00 €

Mittelherkunft

Mittelzufluss aus laufendem Geschäft

1 Abschreibungen	1.850.000,00 €
2 Jahresfehlbetrag	110.000,00 €

Mittelzufluss aus Zuschüssen

3 Verkauf Grundstück an der Weststrandstraße	2.500.000,00 €
4 10%-iger Verkaufserlös Hotelgrundstück	280.000,00 €

Mittelzufluss aus Darlehensaufnahmen

5 Darlehen OLB (ratierlich)	12.250.000,00 €
6 Darlehen KfW	2.750.000,00 €

19.740.000,00 €

Erläuterungen zum Finanzplan der Staatsbad Norderney GmbH für das Geschäftsjahr 2016

Mittelverwendung

Im Rahmen der Darlehensaufnahme i.H.v. 6.000 TEUR über die Bremer Landesbank (EIB-Mittel) wurde neben einer Verzinsung von 3,98 % eine Tilgung i.H.v. 2 % p.a. vereinbart. Die Tilgungssumme ist mit 74 TEUR beziffert. Zum 31.05.16 wird das Restdarlehen (4.530 T€) nach Ablauf der 10-jährigen Zinsbindung mit einem neuen Darlehen umgeschuldet. Aufgrund der zurzeit herrschenden niedrigen Zinslandschaft kommt es hier dauerhaft zu einer Reduzierung der Zinsaufwendungen.

Zur Sicherstellung der Liquidität bzw. Finanzierung der umfassenden Bau- und Sanierungsleistungen wurde per 31.10.2007 ein Darlehen über die Landesbank Baden-Württemberg i.H.v. 7.000 TEUR mit einer Verzinsung von 4,51 % und einer Tilgungsrate von 2 % aufgenommen. Die Tilgungssumme ist mit 206 TEUR beziffert.

Zur Sicherstellung der Liquidität bzw. Finanzierung der umfassenden Bau- und Sanierungsleistungen wurde per 01.10.2008 ein weiteres Darlehen über die Landesbank Baden-Württemberg i.H.v. 2.000 TEUR mit einer Verzinsung von 4,64 % und einer Tilgungsrate von 2 % aufgenommen. Die Tilgungssumme ist mit 57 TEUR beziffert.

Für das am 12.09.2013 aufgenommene Darlehen bei der Sparkasse Norden-Aurich ist eine jährliche Tilgungssumme i.H.v. 110 T€ berücksichtigt worden.

Im Laufe des Geschäftsjahres wird die Aufnahme eines weiteren Darlehens notwendig. Die Geschäftsführung geht von einer gesamten Tilgung i.H.v. rd. 120 T€ aus.

Nachdem zum 31.05.2016 die Zinsbindung des Darlehens der Bremer Landesbank ausläuft, ist eine Umschuldung beabsichtigt. Daher werden 4.530 T€ als Mittelverwendung notiert. Bei der Mittelherkunft wird im Gegenzug die Aufnahme des Darlehens aufgenommen.

Neben dem üblichen Wert für betrieblich notwendiges Inventar sind im Ansatz für Betriebs- und Geschäftsausstattungen i.H.v. 1.500 TEUR ebenfalls technische Erweiterungen vorgesehen.

Für Investitionen in die Erneuerung des NorderneyCard-Systems, allgemeine EDV-Investitionen und für technische Ausstattungen wurde ein Pauschalansatz i.H.v. 1.000 T€ gebildet.

Für Investitionen in die Strandinfrastruktur ist ein Pauschalansatz i.H.v. 250 T€ bereitgestellt worden.

Im Rahmen von Bau- und Sanierungsmaßnahmen sind investive Ansätze gebildet worden.

- | | |
|----------------------------------|----------|
| - Neubau Personalwohnhaus | 4.800 T€ |
| - Neubau Geschäftsführerwohnhaus | 550 T€ |
| - Umbau Meierei | 2.300 T€ |
| - Umbau OASE | 2.000 T€ |
| - Sanierung Badehalle | 1.000 T€ |
| - Umbau Marienhöhe | 1.000 T€ |

Sollten Investitionen nicht durchgeführt werden, werden diese freiwerdenden Beträge zur Erhöhung der liquiden Mittel verwandt. Der Finanzplan sieht zurzeit einen Erhöhungsbetrag der liquiden Mittel von 243 T€ vor.

Mittelherkunft

Die im Investitionsplan dargelegten Abschreibungsbeträge für das Geschäftsjahr 2016 betragen 1.850 TEUR. Zur Erläuterung: Im Erfolgsplan werden unter der Position „Abschreibungen“ 1.620 T€ ausgewiesen. Bei dem Differenzbetrag i.H.v. 230 T€ handelt es sich um Abschreibungsbeträge, die in der Umlageposition „Verwaltungsgemeinkosten“ enthalten sind. Betroffen sind hierbei alle Anlagegüter, die der allgemeinen Verwaltung und keinem Budget verursachungsgemäß zugeordnet werden können (Bsp: Anteilige Abschreibung für den Verwaltungsstandort „Bazargebäude“).

Mit Vereinbarung vom 02.02.2005 zwischen dem Land Niedersachsen und der Wirtschaftsbetriebe Norderney GmbH wurde festgelegt, dass die Wirtschaftsbetriebe Norderney mit dem Verkauf des Grundstückes an der Weststrandstraße auf den Investitionszuschusses des Landes Niedersachsen i.H.v. 2.5 Mio. € aus § 12 des Grundstücksübertragungsvertrages vom 30.12.2002 verzichten; d.h., dass diese Verpflichtung ein für alle Mal als erfüllt gilt. Im Gegenzug verzichtete das Land Niedersachsen für diesen Verkaufsfall auf die Abführung von 90 % des Verkaufserlöses.

Im Finanzplan wurde aufgrund der Unbestimmtheit des tatsächlichen Veräußerungserlöses die ursprünglich vereinbarte Investitionszuschusszahlung und die 10%ige Erlösbeteiligung als Mindestansatz aufgenommen. Bei den derzeitigen Grundstückspreisen ist jedoch von einem wesentlich höheren Verkaufserlös auszugehen.

Zur Sicherstellung der Liquidität während der Bauphase werden Darlehen über die OLB einerseits, andererseits über die KfW-Bank aufgenommen. Das Darlehen der OLB ist in mehreren Teilsummen abrufbar, die den Einzelmaßnahmen zugeordnet sind.

Stellenplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Entgelt- gruppe		Vollzeitstellen 2014	Vollzeitstellen 2015	Vollzeitstellen 2016	Teilzeitstellen 2016	
11	Verwaltung	2	2	2	0	
	Marketing	2	2	2	0	
10	Verwaltung	1	1	1	0	
	bade:haus	1	1	1	0	
	Veranstaltungen	0	0	1	0	
	Touristinformation	0	0	1	0	
	EDV	0	0	1	0	
9	Verwaltung	4	4	4	1	30,0 Std.
	Marketing	2	2	3	0	
	EDV	2	2	1	0	
	bade:haus	1	1	1	0	
	Touristinformation	1	1	0	0	
8	Verwaltung	1	1	1	0	
	Marketing	2	2	2	0	
	Veranstaltungshäuser	0	0	1	1	28,0 Std.
	bade:haus	4	5	4	2	24,0 Std.
	Servicestelle Hafen	1	0	0	0	
7		0	0	0	0	
6	Verwaltung	1	1	1	0	
	Touristinformation	1	0	0	0	
	bade:haus	5	3	5	2	33,0 Std.
	Veranstaltungshäuser		2	1	0	
	Service-Stelle-Hafen		1	1	0	
5	Verwaltung	5	4	4	0	
	Veranstaltungshäuser	3	3	4	0	
	bade:haus	5	9	9	0	
	Touristinformation	2	4	5	1	22,0 Std.
	Zimmervermittlung	4	4	4	1	30,0 Std.
	Service-Stelle Hafen	4	4	4	0	
	Haustechnik	1	1	1	0	
4	bade:haus	2	1	1	0	
	Haustechnik	1	1	1	0	
3	bade:haus	3	3	3	0	
	Meine Insel Laden	2	2	2	1	20,0 Std.
2a	Verwaltung	0	0	0	1	22,0 Std.
	bade:haus	2	3	4	1	28,0 Std.
	Haustechnik	1	1	1	0	
	Veranstaltungshäuser	1	2	2	0	
sonstige	Auszubildende	6	6	6	0	
	Beschäftigter außertarifl.	1	1	1	0	
		74	80	86	11	

SBN Servicegesellschaft mbH

Wirtschaftsplan

für das

Geschäftsjahr 2016

Wirtschaftsplan 2016

	IST 2014	Plan 2015	Prognose 2015	Plan 2016
Erträge				
Erlöse Staatsbad	1.113.518,28 €	1.170.000,00 €	1.000.000,00 €	1.000.000,00 €
Erlöse Stadtwerke	8.681,51 €	14.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Erlöse TDN	87.979,02 €	90.000,00 €	77.000,00 €	80.000,00 €
Erlöse Parkplätze	83.949,60 €	86.000,00 €	95.000,00 €	95.000,00 €
Sonst. Erlöse	3.629,74 €	2.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
Gesamterträge	1.297.758,15 €	1.362.000,00 €	1.180.000,00 €	1.183.000,00 €
Aufwendungen				
Personalaufwendungen	1.261.179,70 €	1.330.000,00 €	1.145.000,00 €	1.148.000,00 €
Verwaltungsaufwand	20.861,83 €	17.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Gebühren/Abgaben/Zinsen	16.068,80 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Gesamtaufwendungen	1.298.110,33 €	1.362.000,00 €	1.180.000,00 €	1.183.000,00 €
Überschuss/Fehlbetrag	-352,18 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan der SBN Servicegesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2016

I. Erträge

Am 30. September 2004 wurde der Gesellschaft durch die Bundesagentur für Arbeit die Erlaubnis zur gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung erteilt. Gesellschafterin ist die Staatsbad Norderney GmbH zu 100 %. Der Geschäftsführer der Staatsbad Norderney GmbH ist zugleich Geschäftsführer der Gesellschaft.

Personalaufwendungen werden mit einem Gewinnaufschlag versehen und den entleihenden Unternehmen fristenkongruent in Rechnung gestellt. Daher wird für das Geschäftsjahr 2016 folgende prozentuale Verteilung der Tätigkeit angenommen:

Staatsbad Norderney GmbH	84 %
Technische Dienste Norderney	7 %
Norderneyer Parkraumbewirtschaftungs-GmbH	8 %
Stadtwerke Norderney GmbH	1 %

	100,00 %

II. Aufwendungen

Die Personalaufwendungen werden im Geschäftsjahr 2016 rd. 1.148 TEUR betragen. Die Verhandlungen der Tarifparteien ergaben eine tarifliche Lohnerhöhung um 2,22 % ab dem 01.06.2016. Die Auswirkungen für das Geschäftsjahr 2016 wurden bei den Personalaufwendungen einerseits und bei den Erlösen andererseits berücksichtigt. Etwaige spätere tarifliche Erhöhungen würden immer eine Erlösausweitung in gleichem Verhältnis und somit zu keiner wesentlichen Veränderung des Ergebnisses führen.

Unter der Position „Verwaltungsaufwand“ ist aufgrund des geringen Ansatzes eine Zusammenfassung vorgenommen worden. Hierunter sind im wesentlichen Rechts- und Beratungskosten und Beiträge zur Berufsgenossenschaft enthalten.

Unter der Aufwandsposition „Gebühren, Abgaben und Zinsen“ sind enthalten:

- a) Versicherungen
- b) IHK-Beiträge
- c) Beiträge Arbeitgeberverband
- d) Aufwendungen für erbrachte Dienstleistungen der Staatsbad Norderney GmbH für administrative Tätigkeiten

III. Sonstiges

Die SBN Servicegesellschaft mbH stellt eine reine Dienstleistungsgesellschaft ohne Anlagevermögen dar. Daher entfällt der Finanzplan als Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Durch die finanzielle, wirtschaftliche und organisatorische Eingliederung bildet die SBN Servicegesellschaft mbH als Tochtergesellschaft mit der Staatsbad Norderney GmbH eine umsatzsteuerliche Organschaft gem. § 2 UStG. Der Leistungsaustausch innerhalb des Organkreises ist als so genannter Innenumsatz nicht steuerbar.

Abschlüsse der selbstständigen und unselb- ständigen Einrichtungen

**Abschluss
der Technischen Dienste
Norderney GmbH für 2014**

Eigenbetrieb "Technische Dienste Norderney (TDN)", Norderney

Bilanz zum 31. Dezember 2014

AKTIVA

	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene EDV-Software	1.338,00	3.153,00
II. Sachanlagen		
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>115.543,00</u>	<u>117.002,00</u>
	<u>116.881,00</u>	<u>120.155,00</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.865,06	34.317,23
2. Forderungen gegen die Stadt Norderney	339.074,34	379.353,26
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.925,00</u>	<u>100,00</u>
	<u>376.864,40</u>	<u>413.770,49</u>
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>65.508,71</u>	<u>146.614,26</u>
	<u>442.373,11</u>	<u>560.384,75</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>37.538,83</u>	<u>23.909,49</u>
	<u>596.792,94</u>	<u>704.449,24</u>

PASSIVA

	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. EIGENKAPITAL		
I. Stammkapital	100.000,00	100.000,00
II. Allgemeine Rücklage	98.908,41	98.908,41
III. Verlustvortrag	-104.249,99	-87.365,15
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>5.973,01</u>	<u>-16.884,84</u>
	<u>100.631,43</u>	<u>94.658,42</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Sonstige Rückstellungen	<u>234.763,00</u>	<u>264.031,00</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	38.847,99	14.499,74
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 38.497,57 (Vorjahr: € 14.499,74)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Norderney	212.513,41	320.628,01
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 212.513,41 (Vorjahr: € 320.628,01)		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	10.037,11	10.632,07
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 10.037,11 (Vorjahr: € 10.632,07)		
- davon aus Steuern: € 10.037,11 (Vorjahr: € 10.632,07)		
	<u>261.398,51</u>	<u>345.759,82</u>
	<u>596.792,94</u>	<u>704.449,24</u>

EIGENBETRIEB "TECHNISCHE DIENSTE NORDERNEY (TDN)", NORDERNEY
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014

	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	2.784.737,79	2.726.022,47
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>56.710,14</u>	<u>14.836,45</u>
3. Gesamtleistung	2.841.447,93	2.740.858,92
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-138.943,81	-151.644,88
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-140.711,17</u>	<u>-127.080,55</u>
	-279.654,98	-278.725,43
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-1.713.789,16	-1.676.076,49
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: € 150.501,87 (Vorjahr: € 149.906,43)	-505.319,94	-490.885,57
	<u>-2.219.109,10</u>	<u>-2.166.962,06</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-37.890,75	-37.202,34
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-294.926,04	-270.923,62
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12,18	23,19
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-113,23</u>	<u>-114,50</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9.766,01	-13.045,84
11. Sonstige Steuern	<u>-3.793,00</u>	<u>-3.839,00</u>
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u><u>5.973,01</u></u>	<u><u>-16.884,84</u></u>

EIGENBETRIEB "TECHNISCHE DIENSTE NORDERNEY (TDN)", NORDERNEY
ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wird auf Grundlage handelsrechtlicher Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, unter Zugrundelegung betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern angesetzt. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden in einem Sammelposten erfasst, der über fünf Jahre aufgelöst wird.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen und werden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von € 33.214,31 (Vorjahr: € 31.985,35).

Die Forderungen gegen die Stadt Norderney resultieren aus der Abrechnung von Lieferungen und Leistungen.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Leasingsonderzahlungen, die über die Laufzeit der entsprechenden Leasingverträge aufgelöst werden.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere mit € 178.000,00 (Vorjahr: € 191.000,00) Verpflichtungen aus Resturlaub und Mehrarbeit sowie mit € 19.363,00 (Vorjahr: € 36.631,00) Verpflichtungen aus Altersteilzeitvereinbarungen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen enthalten Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von € 21.796,44 (Vorjahr: € 940,43).

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Norderney entfallen mit € 288,18 (Vorjahr: € 295,00) auf Leistungsabrechnungen, mit € 200.000,00 (Vorjahr: € 300.000,00) auf einen Liquiditätskredit sowie mit € 12.225,23 (Vorjahr: € 20.333,01) auf Umsatzsteuer.

Die Umsatzerlöse entfallen mit € 1.330.920,32 (Vorjahr: € 1.320.697,47) auf den hoheitlichen Bereich und mit € 1.453.817,47 (Vorjahr: € 1.405.325,00) auf den gewerblichen Bereich.

IV. Sonstige Angaben

1. Mitarbeiter

Der Eigenbetrieb beschäftigte im Jahr 2014 durchschnittlich 52 (Vorjahr: 51) fest angestellte Mitarbeiter einschließlich 2 (Vorjahr: 2) Auszubildende.

2. Betriebsleitung

Betriebsleiter ist Herr Dipl.-Ing. Erik Fischer, Norderney. Sein Stellvertreter ist Herr Carsten Rass, Norderney. Bezüge der Betriebsleitung sind in 2014 in Höhe von € 88.301,28 angefallen.

3. Betriebsausschuss

Dem Betriebsausschuss des Eigenbetriebes gehörten im Geschäftsjahr 2014 an:

Bürgermeister Frank Ulrichs, Vorsitzender

Ratsmitglied Reinhard Kiefer, Pensionär

Ratsmitglied Barbara Bakker-Dinkla, Hotelier

Ratsmitglied Christian Budde, Kraftfahrer

Beigeordneter Jann Ennen, selbstständiger Immobilienkaufmann

Ratsmitglied Jan Harms, Angestellter

Ratsmitglied Volker Lenz, Pensionär (bis zum 22. März 2014)

Beigeordnete Karin Rass, Krankengymnastin

Arbeitnehmervertreter Mathias Krüger, Gärtner

Ratsmitglied Bernd Flessner, Surfprofi (ab dem 8. April 2014)

Vergütungen an die Mitglieder des Betriebsausschusses wurden vom Eigenbetrieb nicht ge-

zahlt.

4. Finanzielle Verpflichtungen

Der Gesamtbetrag der finanziellen Verpflichtungen, die nicht aus der Bilanz ersichtlich und nicht als Haftungsverhältnisse unter der Bilanz auszuweisen sind, beträgt zum 31. Dezember 2014 rd. T€ 204.

Norderney, den 15. Mai 2015

.....

Eigenbetrieb "Technische Dienste Norderney (TDN)"

Erik Fischer
(Betriebsleiter)

EIGENBETRIEB "TECHNISCHE DIENSTE NORDERNEY (TDN)", NORDERNEY

ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS IM GESCHÄFTSJAHR 2014

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				ABSCHREIBUNGEN				BUCHWERTE	
	1.1.2014 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2014 €	1.1.2014 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2014 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. ANLAGEVERMÖGEN										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Entgeltlich erworbene EDV-Software	15.501,45	0,00	0,00	15.501,45	12.348,45	1.815,00	0,00	14.163,45	1.338,00	3.153,00
II. Sachanlagen										
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	835.398,19	48.520,91	36.438,89	845.478,21	518.394,19	38.075,75	24.534,73	529.935,21	115.543,00	117.002,00
	<u>850.897,64</u>	<u>48.520,91</u>	<u>36.438,89</u>	<u>860.979,66</u>	<u>530.742,64</u>	<u>37.890,75</u>	<u>24.534,73</u>	<u>544.098,68</u>	<u>116.881,00</u>	<u>120.155,00</u>

Technische Dienste Norderney Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014

Anlage 4

A. Allgemeine Angaben

Der Eigenbetrieb, der am 1. April 2014 sein 10-jähriges Jubiläum feiern konnte, gliedert sich in die Bereiche „Betriebshof“ mit den Aufgabenfeldern Handwerker (Maler, Schlosser, Elektriker, Tischler und Sattler), Gärtner, Hausmeister, Fuhrpark und Straßenunterhaltung sowie „Technisches Büro“ mit den Aufgabenfeldern Hochbau, Tiefbau, Gebäudetechnik und Verwaltung. Die Standorte für den handwerklichen Bereich befinden sich am Gorch-Fock-Weg (ehemaliger Bauhof der Stadt Norderney) sowie seit Herbst 2014 im Gewerbegebiet 22. Der bisher genutzte Betriebshof Am Wasserturm wurde aufgegeben. Die Verwaltung, das Technische Büro und die Betriebsleitung befinden sich im Westflügel des Conversationshauses.

B. Die Entwicklung im Geschäftsjahr 2014

Geschäftsergebnis

Das Geschäftsjahr 2014 endet mit einem Jahresüberschuss von rd. T€ 6, gegenüber dem vorangegangenen Geschäftsjahr ergibt sich somit eine Ergebnisverbesserung um rd. T€ 23, dies insbesondere durch gestiegene Umsatzerlöse (+T€ 59) sowie sonstige betriebliche Erträge (+T€ 42). Dem gegenüber stehen gestiegene Personalaufwendungen (+T€ 52) sowie sonstige betriebliche Aufwendungen (+T€ 24) bei im Übrigen etwa gleichgebliebenen Aufwandspositionen.

Investitionen/Finanzierung

Im Geschäftsjahr 2014 wurden bei Abschreibungen von rd. T€ 38 Investitionen in Höhe von rund T€ 47 getätigt, sie betreffen insbesondere die Anschaffung eines gebrauchten Radladers sowie von Betriebs- und Geschäftsausstattung und von Werkzeugen und Geräten. Die Finanzierung der Investitionen erfolgte ausschließlich aus den erwirtschafteten Abschreibungen.

Das Anlagevermögen des Eigenbetriebs (rd. T€ 117) ist nicht in voller Höhe durch Eigenkapital finanziert. Die Unterdeckung zum Bilanzstichtag beträgt rund T€ 17.

Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals stellt sich wie folgt dar:

	<u>Eröffnungsbilanz</u> <u>zum 01. Januar 2014</u>	<u>Zugänge</u> <u>in 2014</u>	<u>Schlussbilanz</u> <u>zum 31. Dezember 2014</u>
Stammkapital	100.000,00		100.000,00
Allgemeine Rücklage	98.908,41		98.908,41
Gewinn/Verlust der Vorjahre	-104.249,99		-104.249,99
Jahresgewinn		<u>5.973,01</u>	<u>5.973,01</u>
Eigenkapital insgesamt	<u>94.658,42</u>	<u>5.973,01</u>	<u>100.631,43</u>

Die Eigenkapitalquote beträgt am Bilanzstichtag rd. 17 % an der um rd. T€ 109 auf rd. T€ 596 gesunkenen Bilanzsumme.

Rückstellungen

Die Entwicklung der Rückstellungen gliedert sich folgendermaßen:

	<u>Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2014</u>	<u>Abgänge in 2014</u>	<u>Zugänge in 2014</u>	<u>Schlussbilanz zum 31. Dezember 2014</u>
Resturlaubs- und Überstundenansprüche	191.000,00	-191.000,00	178.000,00	178.000,00
Altersteilzeit	36.631,00	-17.268,00	0,00	19.363,00
Berufsgenossenschaft	2.200,00	-2.200,00	3.200,00	3.200,00
Leistungsorientierte Bezahlung (LOB)	30.100,00	-30.100,00	30.100,00	30.100,00
Rechts- und Beratungskosten	<u>4.100,00</u>	<u>-4.100,00</u>	<u>4.100,00</u>	<u>4.100,00</u>
Rückstellungen Insgesamt:	<u>264.031,00</u>	<u>-244.668,00</u>	<u>215.400,00</u>	<u>234.763,00</u>

Umsatzerlöse

Umsatzerlöse werden ausschließlich aus der Wahrnehmung satzungsgemäßer Aufgaben erzielt. Hierbei handelt es sich um technische Dienste im weitesten Sinne.

Diese gliedern sich in hoheitliche Aufgaben für die Stadt Norderney sowie gewerbliche Arbeiten für die kommunalen Gesellschaften. Neben Aufgaben im Bereich der Grünpflege, der Straßenreinigung und -unterhaltung, der Wartung von Gebäuden, Serviceleistungen für touristische Einrichtungen und Hausmeisterdienste werden Ingenieurleistungen aller Art im Hoch- und Tiefbau erbracht.

Zum 1. Januar 2014 erfolgte, in Absprache mit dem Aufsichtsgremium, eine Erhöhung des Personal-Stundenverrechnungssatzes auf € 37,70. Damit sollte den allgemeinen Kostensteigerungen sowie den erhöhten Pachtzahlungen und den einmalig anfallenden Umzugskosten durch die Verlagerung des Betriebshofes vom Wasserturm ins Gewerbegebiet Rechnung getragen werden.

Im Berichtsjahr konnten hauptsächlich im gewerblichen Bereich höhere Umsatzerlöse (+T€ 49) erzielt werden, vor allem mit dem Auftraggeber Staatsbad. Die Erlöse im technischen Bereich lagen mit insgesamt T€ 308 geringfügig über Vorjahresniveau, hierbei entfielen rund 2/3 der Erlöse auf die ingenieurtechnische Betreuung von Bauvorhaben der Stadt und der Wohnungsgesellschaft.

Die Umsatzerlöse stellen sich wie folgt dar:

	<u>2014</u>	<u>2013</u>
<u>Auftraggeber</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>
Stadt Norderney	1.336	1.322
Staatsbad	1.107	1.020
Stadtwerke	109	134
Wohnungsgesellschaft	225	236
Fluhaney	0	1
Parkraumbewirtschaftungs GmbH	0	1
Sonstige Dritte	<u>8</u>	<u>12</u>
Insgesamt:	<u>2.785</u>	<u>2.726</u>

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen neben den von der Agentur für Arbeit erhaltene Zahlungen für Altersteilzeiterstattungen in Höhe von rd. T€ 13 und Erstattungen des VBL-Sanierungsgeldes über rd. T€ 5 insbesondere Erträge aus Anlageabgängen über rd. T€ 20 und Erstattungen der Fa. TenneT aus dem Schadensfall mit dem Unimog im Treibsand über rd. T€ 17.

Materialaufwand

Der Materialaufwand beinhaltet neben Aufwendungen des Eigenbetriebes für die Instandhaltung der eigenen Maschinen und Fahrzeuge, die Treibstoffkosten des Fuhrparks auch Materialanschaffungen für weiterberechnete Aufträge sowie Personalkostenerstattungen an die SBN-Service GmbH.

Gegenüber dem Vorjahr sind die Aufwendungen in Höhe von insgesamt rd. T€ 280 um rd. T€ 1 geringfügig angestiegen. Während der reine Materialeinkauf rückläufig ist (-T€ 16), steigen insbesondere die Unterhaltungsaufwendungen für den Fahrzeugpark (+T€ 6), die Personalkostenerstattungen an die SBN-Service GmbH (+T€ 6) sowie die Treibstoffkosten (+T€ 4). Auch die sonstigen Unterhaltungsaufwendungen sind angestiegen, hier macht sich der durch den Umzug des Betriebshofes bedingte Mehraufwand negativ bemerkbar.

Personalaufwand

Für die bei der TDN beschäftigten Arbeitnehmer findet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-Kommunen) Anwendung.

Die Personalkosten gliedern sich wie folgt:

	<u>2014</u>	<u>2013</u>
Gehälter	1.731.057,16	1.696.061,49
Sozialabgaben	353.731,42	339.244,17
Altersteilzeit	-17.268,00	-19.985,00
Altersversorgung und Unterstützung	<u>151.588,52</u>	<u>151.641,40</u>
Insgesamt	<u>2.219.109,10</u>	<u>2.166.962,06</u>

Die Gehälter und Sozialabgaben erhöhen sich insbesondere durch tarifliche Steigerungen (+3 %) seit März 2014. Demgegenüber entwickeln sich die Rückstellungen für Altersteilzeit durch auslaufende Verträge positiv.

Abschreibungen

Die Abschreibungen werden linear berechnet. Geringwertige Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten 150 € übersteigen und unter 1.000 € liegen, werden nach § 6 Abs. 2 a EStG im Zugangsjahr in einem Sammelposten erfasst und über fünf Jahre linear abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter 150 € liegen, werden im Zugangsjahr vollständig abgeschrieben.

Unter Berücksichtigung betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern sowie der in 2014 durchgeführten Investitionen ergeben sich Abschreibungen in Höhe von rd. T€ 38. Die Erwirtschaftung dieser Abschreibungen dient der Finanzierung von Ersatzbeschaffungen für Fahrzeuge, Maschinen usw.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um rd. T€ 24 auf rd. T€ 295 gestiegen. Sie beinhalten insbesondere:

- Leasingkosten in Höhe von T€ 99,
- Miet-, Pacht- und Energieaufwendungen für die Betriebshöfe sowie die Büroräume in Höhe von rd. T€ 73,
- Kosten für die Personalabrechnung (durch die Stadt) und die kaufmännische Betriebsführung (durch die SWN) in Höhe von rd. T€ 41,
- Kosten für Bürobedarf und EDV in Höhe von rd. T€ 12,
- Arbeitskleidung, arbeitsmedizinische Betreuung und Seminargebühren in Höhe von rd. T€ 14,
- Porto-, Fracht- und Telefonkosten in Höhe von rd. T€ 10,
- Versicherungszahlungen in Höhe von rd. T€ 9 sowie
- Schadensfälle (Unimog TenneT) in Höhe von rd. T€ 12

Jahresergebnis/Ergebnisverwendung

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresgewinn des Geschäftsjahres 2014 auf neue Rechnung vorzutragen.

C. Voraussichtliche Entwicklung

Für das Geschäftsjahr 2015 sind Anschaffungen in Höhe von rd. T€ 67 vorgesehen, diese beinhalten Investitionen in die EDV-Ausstattung, Büroinventar, Werkzeuge und Kleingeräte in Höhe von T€ 10, Kauf von neuen Maschinen für die Tischlerei in Höhe von T€ 25 sowie Kauf einer Hubbühne und eines Bürocontainers für die Werkstatt des Fuhrparks über zusammen ca. T€ 32.

Zum 31. Dezember 2008 endete die bei Gründung der TDN zwischen der Stadt und den städtischen Gesellschaften abgeschlossene Kooperationsvereinbarung, die TDN steht somit seit Januar 2009 im freien Wettbewerb. Alle öffentlichen Auftraggeber haben aber erneut einer Fortführung der bestehenden Auftragsverhältnisse für 2015 nicht widersprochen.

Für das Geschäftsjahr 2015 rechnen wir insgesamt mit gleichbleibenden Umsatzerlösen, da auch der Personal-Stundenverrechnungssatz im gewerblichen Bereich auf € 37,70 belassen wurde und auch im technischen Bereich die Erlöse in etwa auf Vorjahresniveau geplant sind.

Wir gehen daher für das Geschäftsjahr 2015 von einem positiven Jahresergebnis in Höhe von rd. T€ 13 aus.

D. Risiko- und Chancenbericht

Der Eigenbetrieb unterliegt im Zuge seiner Geschäftstätigkeit den folgenden Risiken:

- **Marktrisiken:** Durch den Wegfall der für die Jahre 2004 bis 2008 zwischen den Technischen Diensten und der Stadt sowie den kommunalen Gesellschaften bestehenden Kooperationsvereinbarung stehen die TDN quasi im freien Wettbewerb zu privaten Anbietern. Um dort bestehen zu können, ist mit der Einführung eines konsequenten Kostenmanagements begonnen worden. Trotz entsprechender Maßnahmen kann nicht ausgeschlossen werden, dass die in 2009 erfolgte Marktöffnung zu einer Beeinträchtigung der Ertragslage führt. Die TDN ist durch die Stadt bzw. deren Tochtergesellschaften weiterhin mit der Durchführung der bereits in der Vergangenheit – und in der ausgelaufenen Kooperationsvereinbarung – auf- bzw. durchgeführten - Aufträge betraut worden und konnte bereits erfolgreich gegen Angebote privater Unternehmen bestehen. Ob dies auch zukünftig in allen Tätigkeitsbereichen der Fall sein wird, bleibt abzuwarten. Das in diesem Zusammenhang grundlegende Problem besteht darin, dass die Stadt und ihre Gesellschaften Leistungen auf dem freien Markt einkaufen können, die TDN aber, bedingt durch die Vorgaben der Betriebssatzung, nicht in den Bereichen, in denen sie sehr leistungsstark ist, im Privatsektor entsprechende Leistungen anbieten darf.
- **Betriebsrisiken:** Ein Ausfall von Komponenten sowohl in den technischen als auch in den sonstigen Tätigkeitsfeldern kann die Ertragskraft beeinträchtigen. Dem Risiko wird durch eine kontinuierliche Weiterentwicklung, systematische und geprüfte Verfahren der Wartung und Qualitätssicherung sowie die Auswahl und Schulung qualifizierten Personals begegnet.
- **Finanzwirtschaftliche Risiken:** Im Rahmen des operativen Geschäfts ist die Gesellschaft Preisänderungsrisiken ausgesetzt.
- **Umfeldrisiken:** Das politische, rechtliche und gesellschaftliche Umfeld der Gesellschaft unterliegt einem beständigen Wandel.

Chancen in der künftigen Entwicklung bestehen vor allem aus dem bereits seit langem bestehenden engen Verhältnis zwischen unserem Eigenbetrieb sowie der Stadt und den kommunalen Gesellschaften. Der Ansatz, den „technischen Betrieb“ aus dem Bereich der reinen „Bauverwaltung“ herauszutrennen, hat sich als grundsätzlich richtig erwiesen.

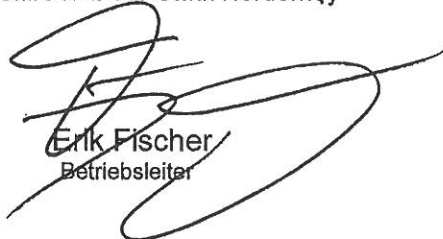
Unabhängig von Verwaltungszwängen können die technischen Belange der Stadt und ihrer Gesellschaften optimal betreut werden. Durch die für diese Auftraggeber bereits in der Vergangenheit durchgeführten Tätigkeiten und Maßnahmen konnten wir uns als Unternehmen mit marktfähigen Preisen etablieren, so dass auch nach Wegfall des Angebotsmonopols im Jahre 2009 mit einer weiteren Beauftragung unseres Eigenbetriebes gerechnet werden kann, zumal für viele Bereiche unseres Angebotsspektrums auf der Insel keine vergleichbaren Mitbewerber vorhanden sind, die adäquate Dienstleistungen anbieten können. Hervorzuheben sind hier Ingenieur- und Technikerleistungen, die insbesondere mit der Stadt, dem Staatsbad, den Stadtwerken und der Wohnungsgesellschaft abgerechnet werden und sich immer mehr zu einer Stütze des Betriebes entwickelt haben.

Bedingt durch die weitestgehend kommunal bestimmte Auftraggeberstruktur mit festen Leistungsbeschreibungen sowie die Vorgaben der Betriebssatzung war bzw. ist unter den gegebenen Umständen eine nennenswerte Verbesserung der Einnahmenseite kaum möglich. Somit kann es mit dem derzeitigen festen Mitarbeiterstamm nur zu subjektiv zu beurteilenden Verbesserungen der Service- und Leistungsqualität kommen. Im Zuge der kontinuierlichen Untersuchung aller relevanten Aufwandspositionen wurde bereits eine Vielzahl von Verbesserungen vorgenommen, so dass Einsparpotentiale auf der Ausgabe-seite weitestgehend ausgeschöpft erscheinen. Weitere Verbesserungen der Ertragslage sind somit zukünftig nur durch die Definition niedrigerer Qualitätsstandards durch die Auftraggeber oder aber durch Rückübertragung bzw. Herausnahme von bisher von der TDN erbrachten Leistungen aus der Angebotspalette möglich, dieses kann jedoch den Abbau von Planstellen nach sich ziehen.

Norderney, 11. Mai 2015

Technische Dienste Norderney

Eigenbetrieb der Stadt Norderney



Erik Fischer
Betriebsleiter

**Abschluss
der Stadtwerke
Norderney GmbH für 2014**

STADTWERKE NORDERNEY GMBH, NORDERNEY

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2014

AKTIVA

	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	646.500,00	712.250,73
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	12.153.657,93	8.891.162,86
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen, Technische Anlagen und Maschinen	6.063.284,00	5.908.554,00
3. Verteilungsanlagen	10.092.963,00	9.425.704,00
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	940.262,00	939.313,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	308.850,19	446.177,20
	<u>29.559.017,12</u>	<u>25.610.911,06</u>
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	30.028.011,30	29.728.011,30
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	28.699,85	32.999,85
3. Beteiligungen	0,00	26.745,17
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	163,61	163,61
	<u>30.056.874,76</u>	<u>29.787.919,93</u>
	<u>60.262.391,88</u>	<u>56.111.081,72</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	282.774,92	321.671,05
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.009.593,78	3.574.115,56
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	114.531,29	543.571,23
3. Sonstige Vermögensgegenstände	857.928,55	305.276,20
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: € 1.134,40 (Vorjahr: € 1.701,60)		
	<u>2.982.053,62</u>	<u>4.422.962,99</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.332.834,84	2.798.469,17
	<u>4.597.663,38</u>	<u>7.543.103,21</u>
	2.578,13	3.092,26
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
D. AKTIVER UNTERSCHIEDSBETRAG AUS DER VERMÖGENSVERRECHNUNG	37.182,82	51.605,10
	<u>64.899.816,21</u>	<u>63.708.882,29</u>

PASSIVA

	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	5.000.000,00	5.000.000,00
II. Kapitalrücklage	26.631.678,47	26.631.678,47
III. Gewinn-/Verlustvortrag	103.057,21	-642.755,83
IV. Jahresüberschuss	301.103,77	745.813,04
	<u>32.035.839,45</u>	<u>31.734.735,68</u>
B. SONDERPOSTEN FÜR EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	1.097.137,00	994.671,00
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	38.523,00
2. Steuerrückstellungen	151.500,00	302.560,00
3. Sonstige Rückstellungen	1.079.560,18	1.152.170,53
	<u>1.231.060,18</u>	<u>1.493.253,53</u>
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	25.266.442,17	21.997.991,82
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 4.714.122,39 (Vorjahr: € 1.100.250,14)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.047.668,77	1.141.781,10
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 2.047.668,77 (Vorjahr: € 1.141.781,10)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	187.564,86	48.212,28
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 187.564,86 (Vorjahr: € 48.212,28)		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.337.046,50	5.155.073,11
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 57.046,50 (Vorjahr: € 4.315.070,53)		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.697.057,28	1.143.163,77
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 1.538.557,28 (Vorjahr: € 983.913,77)		
- davon aus Steuern: € 81.573,15 (Vorjahr: € 522.308,80)		
	<u>30.535.779,58</u>	<u>29.486.222,08</u>
	<u>64.899.816,21</u>	<u>63.708.882,29</u>

STADTWERKE NORDERNEY GMBH, NORDERNEY**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014**

	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	18.471.437,70	18.952.527,49
abzüglich Stromsteuer	-571.721,15	-567.406,85
abzüglich Energiesteuer	-765.619,65	-838.740,91
	17.134.096,90	17.546.379,73
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	211.341,59	44.889,77
3. Sonstige betriebliche Erträge	714.629,27	536.097,42
4. Gesamtleistung	18.060.067,76	18.127.366,92
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-10.652.881,80	-10.673.752,52
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.192.026,96	-811.709,45
	-11.844.908,76	-11.485.461,97
6. Rohergebnis	6.215.159,00	6.641.904,95
7. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-1.333.368,78	-1.282.828,39
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-356.918,55	-307.328,90
- davon für Altersversorgung: € 104.001,27 (Vorjahr: € 102.460,05)		
	-1.690.287,33	-1.590.157,29
8. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.589.972,90	-1.520.389,34
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.488.420,65	-1.756.270,58
10. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	0,00	295.133,96
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.285,26	2.567,94
12. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-92.379,19	-51.023,41
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-728.869,00	-761.862,10
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	634.515,19	1.259.904,13
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-298.630,49	-437.897,04
16. Sonstige Steuern	-34.780,93	-76.194,05
17. Jahresüberschuss	301.103,77	745.813,04

STADTWERKE NORDERNEY GMBH, NORDERNEY

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des HGB und den Bestimmungen des GmbHG aufgestellt.

Besonderheiten der Versorgungswirtschaft werden durch die Erweiterung der Gliederung der Bilanz berücksichtigt.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, unter Zugrundelegung betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern angesetzt. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode. Geringwertige Anlagegüter werden in einem Sammelposten erfasst, der über fünf Jahre aufgelöst wird. Seit 2010 werden die von den Anschlussnehmern geleisteten Baukostenzuschüsse dem Sonderposten für empfangene Ertragszuschüsse zugeführt und analog der bezuschussten Anlagegegenstände ertragswirksam aufgelöst; die Auflösungserträge werden innerhalb der Umsatzerlöse ausgewiesen. Von 2003 bis einschließlich 2009 wurden die erhaltenen Baukostenzuschüsse von den Anschaffungs- und Herstellungskosten der jeweiligen Anlagegegenstände abgesetzt. Bis zum 31. Dezember 2002 empfangene Ertragszuschüsse (Baukostenzuschüsse) werden als Sonderposten passiviert und jährlich mit 5 % aufgelöst; die Auflösungserträge werden innerhalb der Umsatzerlöse ausgewiesen.

Die Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten bzw. mit dem zum Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert bilanziert.

Erkennbare Einzelrisiken werden durch Wertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Kreditrisiko wird durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Es wurde eine Vermögensverrechnung gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB durchgeführt. Bei den Vermögensgegenständen handelt es sich um Ansprüche aus verpfändeten Rückdeckungsversicherungen. Zum 31. Dezember 2014 wurde der Erfüllungsbetrag aus Verpflichtungen aus Altersteilzeitvereinbarungen in Höhe von T€ 21 mit dem beizulegenden Zeitwert des Deckungsvermögens in Höhe von T€ 58 verrechnet. Da sich stichtagsbezogen eine Überdeckung durch das Deckungsvermögen ergibt, wird dieser Betrag auf der Aktivseite unter der Position "Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung" ausgewiesen (T€ 37). Des Weiteren wurden im Personalaufwand die Erträge aus Ansprüchen aus verpfändeten Rückdeckungsversicherungen in Höhe von T€ 2 mit Aufwendungen aus der Aufzinsung der Rückstellung für Verpflichtungen aus Altersteilzeitvereinbarungen in Höhe von T€ 3 verrechnet.

Die übrigen Rückstellungen werden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet. Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als 1 Jahr werden mit dem Barwert bewertet unter Zugrundelegung des maßgeblichen Zinssatzes der Deutschen Bundesbank.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zu ihrem Erfüllungsbetrag.

III. Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Die zum 31. Dezember 2014 ausgewiesenen Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren aus laufenden Lieferungs- und Leistungsbeziehungen.

Die zum 31. Dezember 2014 ausgewiesenen sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen mit T€ 279 (Vorjahr: T€ 341) Verpflichtungen im Zusammenhang mit der sogenannten Mehrerlösabschöpfung, mit T€ 300 (Vorjahr: T€ 300) Verpflichtungen aus Mehr-/Minderungenabrechnungen im Bereich Gas, mit T€ 195 (Vorjahr: T€ 277) Verpflichtungen aus dem sog. Regulierungskonto in den Geschäftsbereichen Strom und Gas sowie mit T€ 110 (Vorjahr: T€ 0) Rückzahlungsverpflichtungen für den Gasbereich.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren im Wesentlichen in Höhe von T€ 92 (Vorjahr: T€ 51) aus Verbindlichkeiten aus den bestehenden Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträgen und im Übrigen aus laufenden Liefer- und Leistungsbeziehungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern entfallen mit T€ 1.408 (Vorjahr: T€ 1.536) auf langfristige Darlehen, mit T€ 0 (Vorjahr: T€ 3.500) auf Kassenkredite sowie mit - T€ 71 (Vorjahr: T€ 119) auf Lieferungs- und Leistungsbeziehungen.

Restlaufzeiten von mehr als fünf Jahren weisen die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von T€ 15.738 (Vorjahr: T€ 16.563), die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern in Höhe von T€ 768 (Vorjahr: T€ 896) und die sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von T€ 54 (Vorjahr: T€ 61) aus.

Neben dem in der Bilanz ausgewiesenen Schuldposten bestehen finanzielle Verpflichtungen lediglich in unwesentlicher Höhe aus Miet- und Leasingvereinbarungen sowie aus dem Bestellobligo.

IV. Angaben nach § 6b Abs. 2 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)

Geschäfte mit verbundenen Unternehmen, die aus dem Rahmen der gewöhnlichen Energieversorgungstätigkeit herausfallen, bestehen lediglich in unwesentlicher Höhe aus der Verpachtung von Grundstücken an die Staatsbad Norderney GmbH (T€ 88; Vorjahr: T€ 88), an die Wohnungsgesellschaft Norderney mbH (T€ 19; Vorjahr: T€ 19) und an den Eigenbetrieb Technische Dienste Norderney (T€ 27; Vorjahr: T€ 27) sowie aus der Erbringung von administrativen Dienstleistungen für die Wohnungsgesellschaft Norderney mbH und den Eigenbetrieb Technische Dienste Norderney (T€ 41; Vorjahr: T€ 41).

V. Anteilsbesitz

Die Stadtwerke Norderney GmbH halten 100 % der Geschäftsanteile an der Staatsbad Norderney GmbH, Norderney. Diese Gesellschaft weist zum 31. Dezember 2014 ein Eigenkapital in Höhe von T€ 6.919 (Vorjahr: T€ 6.887) und für das Geschäftsjahr 2014 einen Jahresüberschuss in Höhe von T€ 32 (Vorjahr: T€ 8) aus.

Die Stadtwerke Norderney GmbH halten sämtliche Geschäftsanteile an der Flughafen Norderney GmbH (Fluhaney), Norderney, mit der ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen wurde. Diese Gesellschaft weist zum 31. Dezember 2014 ein Eigenkapital in Höhe von T€ 134 (Vorjahr: T€ 134) und für das Geschäftsjahr 2014 einen zu übernehmenden Verlust in Höhe von T€ 26 (Vorjahr: T€ 51) aus.

Die Stadtwerke Norderney GmbH halten 93,75 % der Geschäftsanteile an der Wohnungsgesellschaft Norderney mbH, Norderney, mit der ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen wurde. Diese Gesellschaft weist zum 31. Dezember 2014 ein Eigenkapital in Höhe von T€ 10.279 (Vorjahr: T€ 9.979) und für das Geschäftsjahr 2014 einen zu übernehmenden Verlust in Höhe von T€ 66 (im Vorjahr einen abzuführenden Gewinn in Höhe von T€ 295) aus.

VI. Ergänzende Angaben

Im Geschäftsjahr 2014 wurden im Durchschnitt 33 Arbeitnehmer (Vorjahr: 33) beschäftigt.

Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr 2014 an:

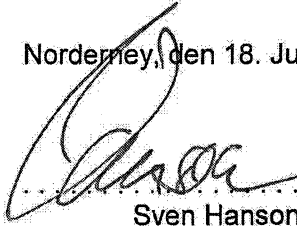
Frank Ulrichs, Norderney, Bürgermeister der Stadt Norderney, Vorsitzender,
Jan Harms, Norderney, - stellvertretender Vorsitzender -, Angestellter,
Bernhard Onnen, Norderney, Einzelhandelskaufmann,
Jann Ennen, Norderney, Immobilienkaufmann,
Johannes Terfehr, Norderney, pensionierter Lehrer,
Karl-August Westdörp, Norderney, Angestellter,
Stefan Wehlage, Norderney, Hausmann,
Volker Lenz, Norderney, Pensionär (verstorben am 22.03.2014),
Bernd Flessner, Norderney, Markenbotschafter (ab 31.03.2014).

Die Aufsichtsratsmitglieder haben im Geschäftsjahr 2014 Bezüge von insgesamt € 6.525,00 (Vorjahr: € 6.360,00) erhalten.

Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2014 war Herr Sven Hanson, Norderney.

Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Norderney, den 18. Juni 2015


Sven Hanson

STADTWERKE NORDERNEY GMBH, NORDERNEY
ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS IM GESCHÄFTSJAHR 2014

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN					ABSCHREIBUNGEN				BUCHWERTE	
	1.1.2014 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Abgänge €	31.12.2014 €	1.1.2014 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2014 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. ANLAGEVERMÖGEN											
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	979.548,71	9.650,68	0,00	0,00	989.199,39	267.297,98	75.401,41	0,00	342.699,39	646.500,00	712.250,73
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	11.633.147,03	3.464.976,84	26.426,57	0,00	15.124.550,44	2.741.948,17	228.944,34	0,00	2.970.892,51	12.153.657,93	8.891.198,86
2. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen, Technische Anlagen und Maschinen	12.016.225,40	601.773,07	147.441,98	0,00	12.765.440,45	6.107.671,40	594.485,05	0,00	6.702.156,45	6.063.284,00	5.908.554,00
3. Verteilungsanlagen	16.505.645,25	35.109,58	1.213.394,98	0,00	17.754.149,81	7.079.941,25	581.245,56	0,00	7.661.186,81	10.092.963,00	9.425.704,00
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.278.504,93	51.233,66	59.935,13	-29.178,86	2.360.494,86	1.339.191,93	109.896,54	-28.855,61	1.420.232,86	940.262,00	939.313,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	446.141,20	1.309.907,65	-1.447.198,66	0,00	308.850,19	0,00	0,00	0,00	0,00	308.850,19	446.141,20
	<u>42.879.663,81</u>	<u>5.463.000,80</u>	<u>0,00</u>	<u>-29.178,86</u>	<u>48.313.485,75</u>	<u>17.268.752,75</u>	<u>1.514.571,49</u>	<u>-28.855,61</u>	<u>18.754.468,63</u>	<u>29.559.017,12</u>	<u>25.610.911,06</u>
III. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	32.228.011,30	300.000,00	0,00	0,00	32.528.011,30	2.500.000,00	0,00	0,00	2.500.000,00	30.028.011,30	29.728.011,30
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	32.999,85	0,00	0,00	-4.300,00	28.699,85	0,00	0,00	0,00	0,00	28.699,85	32.999,85
3. Beteiligungen	26.745,17	0,00	0,00	-26.745,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.745,17
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	163,61	0,00	0,00	0,00	163,61	0,00	0,00	0,00	0,00	163,61	163,61
	<u>32.287.919,93</u>	<u>300.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>-31.045,17</u>	<u>32.556.874,76</u>	<u>2.500.000,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>2.500.000,00</u>	<u>30.056.874,76</u>	<u>29.787.919,93</u>
	<u>76.147.132,45</u>	<u>5.772.651,48</u>	<u>0,00</u>	<u>-60.224,03</u>	<u>81.859.559,90</u>	<u>20.036.050,73</u>	<u>1.589.972,90</u>	<u>-28.855,61</u>	<u>21.597.168,02</u>	<u>60.262.391,88</u>	<u>56.111.081,72</u>

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014

1. Geschäftsmodell des Unternehmens

Das Geschäftsmodell der Stadtwerke Norderney GmbH beruht im Wesentlichen auf der klassischen Versorgung von Endkunden mit Strom, Erdgas, Wärme und Trinkwasser. Im Versorgungsgebiet der Stadt Norderney ist die Gesellschaft Grundversorger nach § 36 Abs. 2 Energiewirtschaftsgesetz für Strom und Erdgas. Die Gesellschaft betreibt die notwendige Infrastruktur als Netzbetreiber.

Die Tätigkeiten als Elektrizitäts- und Gasnetzbetreiber sind gesetzlich reguliert und unterliegt entsprechenden rechtlichen und wirtschaftlichen Vorgaben des EnWG.

Aufgrund der Anzahl der an das Netz angeschlossenen Kunden fällt das Unternehmen unter die De-Minimis-Regelung für vertikal integrierte Energieversorgungsunternehmen mit weniger als 100.000 angeschlossenen Kunden.

2. Energiewirtschaftliche Rahmenbedingungen

Im Berichtszeitraum ist die deutsche Wirtschaft trotz einer schwierigen konjunkturellen Weltlage um 1,6 % gegenüber dem Vorjahr gewachsen. Für 2015 wird ein weiteres Wachstum in gleicher Höhe erwartet. Weiterhin sind der private Konsum, die stabile Beschäftigungssituation, der sinkende Euro und der sinkende Ölpreis wesentliche Parameter dieses Wachstums.

Der Primärenergieverbrauch in Deutschland hat sich aufgrund der besonders milden Witterung im Vergleich zu 2013 um -4,8 % reduziert. Mit knapp 13 % war überproportional ein Rückgang im Verbrauch von Erdgas zu verzeichnen. Der Bruttostromverbrauch in Deutschland weist im Jahr 2014 einen deutlichen Rückgang von 3,5 % gegenüber dem Jahr 2013 aus. Die Stromerzeugung fiel dabei um 3 %, wobei die Erzeugung aus erneuerbaren Energiequellen um mehr als 5 % anstieg.

Die Preise an den Strom- und Gasbörsen haben sich im Verlauf des Jahres 2014 tendenziell weiter leicht abgesenkt. Der Preisrückgang im Gasbereich ist begründet durch die schwachen Preisnotierungen beim Rohöl und die witterungsbedingt geringe Nachfrage. Im Strombereich nehmen die zunehmend steigende Einspeisung aus regenerativen Stromanlagen (25 % der Stromproduktion) und die rückläufigen Notierungen des Steinkohlepreises Einfluss auf die Strompreise.

Der Wettbewerb auf dem Energiemarkt nimmt weiter zu. In Deutschland gibt es über 1100 Stromanbieter und über 700 Gasanbieter, die regional oder überregional Verbraucher mit Strom und Gas beliefern.

Laut Branchenberechnungen haben mittlerweile rd. 36 % aller deutschen Haushalte den Stromanbieter und rd. 28 % den Gasanbieter gewechselt.

Die Erlösobergrenze für das Stromnetz wurde durch die Bundesnetzagentur ab 2014 für die nächsten 5 Jahre neu festgelegt. Für das Gasnetz erfolgt die Neufestlegung 2018.

Der regulatorische und politische Druck auf die Energiewirtschaft nimmt weiter zu; insbesondere das bevorstehende IT-Sicherheitsgesetz, das Strommarktgesetz und das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende werden uns in den nächsten Jahren vor neue Herausforderungen stellen.

3. Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr ergibt sich ein positives Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von 635 TEUR, was gegenüber dem Vorjahr jedoch um 625 TEUR geringer ausfällt.

Die Umsatzerlöse mit 17,1 Mio. EUR sind trotz milder Witterung bedingt durch die Umsatzgenerierung aus der EEG-Direktvermarktung nur um 412 TEUR rückläufig.

Die hohen aktivierten Eigenleistungen mit 211 TEUR und die sonstigen betrieblichen Erträge mit 714 TEUR führen zu einer Gesamtleistung auf Vorjahresniveau. Die sonstigen betrieblichen Erträge werden u. a. durch die Auflösung von Rückstellungen aus der Regulierung, aus Wertberichtigungen und durch Abstandszahlungen beeinflusst.

Insbesondere der Materialaufwand und hier die Aufwendungen für bezogene Leistungen verschlechtern das Rohergebnis um rd. 427 TEUR. Maßgeblich werden die Aufwendungen durch die höheren Instandhaltungen/Wartungen in der Wärmeerzeugung (+ 234 TEUR) verursacht.

Die Personalkosten sind um 100 TEUR von 1.590 TEUR auf 1.690 TEUR gestiegen. Das Abschreibungsvolumen beläuft sich auf 1.590 TEUR (Vorjahr: 1.520 T€).

Der Rückgang der sonstigen betrieblichen Aufwendungen auf 1.488 TEUR (Vorjahr 1.756 TEUR) ergeben sich durch geringere EDV-Kosten, Wertberichtigungen und Konzessionsabgaben.

Das Finanz- und Beteiligungsergebnis verschlechtert sich um 296 TEUR, u. a. bedingt durch Verlustübernahmen aus den Ergebnisabführungsverträgen.

Die oben genannten Effekte und Steuern in Höhe von 333 TEUR führen zu einem Jahresüberschuss von 301 TEUR (Vorjahr: 746 TEUR).

3.1 Investitionen

In 2014 wurden 5,5 Mio. EUR investiert. Schwerpunkt der Investitionen war der Kauf des Campingplatzes Booken (3,5 Mio. EUR) sowie Netzinvestitionen.

3.2 Personal

Zum Bilanzstichtag waren ohne den Geschäftsführer 33 Mitarbeiter und ein kaufm. Auszubildender bei der Stadtwerke Norderney GmbH beschäftigt.

3.3 Entwicklungen der einzelnen Sparten:

3.3.1 Wärmesparte

Die Fernwärmewärme konnte 2014 18,8 Mio. KWh absetzen. Gegenüber 2013 reduziert sich die Absatzmenge von 21,9 Mio. KWh um 3,1 Mio. KWh. Insbesondere der milde Witterungsverlauf ist Grund für den Rückgang. Erstmals sind in der Wärmesparte Erträge aus der EEG Stromdirektvermarktung in Höhe von 584 TEUR erfasst. Ohne die Erlöse der EEG Direktvermarktung hat sich der Umsatz von 2.289 TEUR um 333 TEUR verringert.

3.3.2 Vertrieb Strom

Der Stromabsatz beläuft sich auf 35,3 Mio. KWh. Gegenüber dem Vorjahr sind dies 2,2 Mio. KWh weniger. Der Umsatz ist gegenüber dem Vorjahr von 4.791 TEUR gesunken auf 4.751 TEUR.

3.3.3 Vertrieb Gas

Insgesamt haben wir 138,6 Mio. KWh Gas (Vorjahr 158 Mio. KWh) an Endkunden abgesetzt. Bedingt durch den milden Witterungsverlauf sank der Umsatz auf 4.818 TEUR (Vorjahr 4.941 TEUR).

3.3.4 Gasnetz

Die milde Witterung führte auch in der Netznutzung zu geringeren Absatzzahlen. Der Netzsatz belief sich auf 1.309 TEUR (Vorjahr 1.439 TEUR).

3.3.5 Stromnetz

Der Umsatz im Stromnetz beläuft sich auf 3.497 TEUR (Vorjahr 3.614 TEUR). Der Gesamtumsatz beläuft sich auf 39,6 Mio. KWh (Vorjahr 41,5 Mio. KWh).

3.3.6 Wassersparte

Der Wasserabsatz lag im Berichtsjahr bei 853 Tqm Wasser (Vorjahr 836 Tqm). Der erzielte Umsatz belief sich auf 1.311 TEUR (Vorjahr 1.274 TEUR).

3.3.7 Haus der Insel, Theater, Immobilien, Beteiligungen

Dieser Bereich konnte zu keinem positiven Ergebnis beitragen. Vielmehr belastet der Bereich das Ergebnis mit 355 TEUR.

3.4 Rechnungsmäßiges Unbundling

Entsprechend § 6b Abs. 3 des EnWG sind wir verpflichtet, getrennte Konten für die folgenden Tätigkeiten zu führen:

- Elektrizitätsverteilung
- Gasverteilung
- Andere Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitätssektors
- Andere Tätigkeiten innerhalb des Gassektors und
- Andere Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors

Auf Basis der Kostenrechnung unseres Unternehmens wurden wesentliche Aufwendungen und Erträge auch diesen Tätigkeitsbereichen direkt zugeordnet. In den Fällen, wo dies nicht möglich war, erfolgte die Zuordnung unter Anwendung sachgerechter Schlüssel. In der gleichen Weise wurde auch bei der Zuordnung von Aktiv- bzw. Passivpositionen bei der Erstellung der Bilanzen verfahren.

3.5 Risikobericht

Im Rahmen unserer unternehmerischen Tätigkeit sind wir einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt. Daher ist ein ganzheitlich organisiertes Risikomanagementsystem auf der Grundlage des KonTraG wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmensführung. Es zeigt einerseits konkrete Risiken und Ansatzpunkte zur Risikosteuerung auf und stellt andererseits entsprechende Chancen dar. Unsere wesentlichen Risiken lassen sich wie folgt strukturieren:

- **Marktrisiken:** Bedingt durch den anhaltenden Wettbewerbsdruck auf den Strom- und Gasmärkten sind Preis- und Absatzrisiken gegeben, denen wir durch differenzierte Preise, Produkte und Dienstleistungen sowie ein effektives Kostenmanagement begegnen.
- **Umfeldrisiken:** In diesem Punkt spielt insbesondere der anhaltende Wandel der energiepolitischen Rahmenbedingungen eine entscheidende Rolle. Im Mittelpunkt stehen dabei die Auswirkungen der Anreizregulierung, der veränderten Prozesse in der Bilanzierung und im Messwesen des Strom- und Gasbereiches sowie in der Novellierung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes.
- **Betriebsrisiken:** Die Einführung eines technischen Sicherheitsmanagements sowie die permanente Wartung von Anlagen und Netzen beugen Störungen vor und gewährleisten eine hohe Versorgungssicherheit unserer Kunden.

- **Kreditrisiken:** Durch eine entsprechende Gestaltung von Energielieferverträgen und ein gestrafftes Forderungsmanagement begrenzen wir unsere Kreditrisiken.

Die Überwachung der Risiken erfolgt anhand einer wiederkehrenden Kontrollberichterstattung.

3.6 Chancenbericht

Unser Ziel ist die Sicherung unserer Stellung im Energiemarkt. Dazu werden wir die Chancen des liberalisierten Marktes nutzen. Wesentlicher Schwerpunkt ist die Versorgung von Norderney mit bezahlbarer und sicherer Energie.

4. Gesamtaussage

Der wesentliche Vorteil, den unser Unternehmen hat und den unsere Kunden auch als solchen sehen, ist unsere Präsenz vor Ort. Wir sind jederzeit ansprechbar und können schnell reagieren und handeln. Diesen Wettbewerbsvorteil werden wir auch in den kommenden Jahren nutzen, um unser Unternehmen wirtschaftlich weiterzuentwickeln und ein zuverlässiger Partner für unsere Kunden und der einheimischen Wirtschaft zu bleiben.

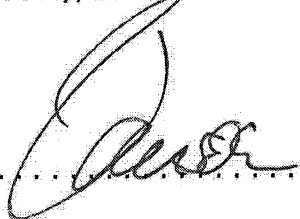
5. Ausblick

Das geplante Jahresergebnis nach Steuern in Höhe von 775 TEUR für 2015 werden die Stadtwerke Norderney nicht erreichen. Das voraussichtliche Ergebnis nach Steuern wird sich auf rd. 588 TEUR belaufen. Wesentliche Gründe für das geringere Ergebnis sind der anhaltende milde Witterungsverlauf und die damit verbundene gesunkene Energienachfrage, die auf Vorjahresniveau liegt.

Weitere Sachverhalte, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden, sind nicht bekannt.

Das Forderungsmanagement ist, wie angekündigt, in 2015 intensiviert worden und ausstehende Forderungen werden fristgerecht und zeitnah gemahnt und eingetrieben.

Norderney, den 16. Juni 2015



Sven Hanson

**Abschluss
der Wohnungsgesellschaft
Norderney GmbH für 2014**

WOHNUNGSGESELLSCHAFT NORDERNEY MBH, NORDERNEY

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2014

AKTIVA

A. ANLAGEVERMÖGEN

	31.12.2014 €	31.12.2013 €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltliche erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	364,00	758,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	33.210.375,16	33.774.438,16
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	55.566,00	58.637,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	133.873,00	122.673,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	695.579,71	0,00
	<u>34.095.393,87</u>	<u>33.955.748,16</u>
	<u>34.095.757,87</u>	<u>33.956.506,16</u>

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Vermietung	21.393,69	13.413,56
2. Forderungen gegenüber Gesellschaftern	126.522,48	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	13.308,51	14.354,02
	<u>161.224,68</u>	<u>27.767,58</u>
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	222.663,31	147.105,04
	<u>383.887,99</u>	<u>174.872,62</u>

C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

	418,90	496,69
	<u>34.480.064,76</u>	<u>34.131.875,47</u>

PASSIVA

A. EIGENKAPITAL

I. Stammkapital	4.100.000,00	4.100.000,00
II. Kapitalrücklage	5.409.863,00	5.109.863,00
III. Gewinnrücklagen		
1. Andere Gewinnrücklagen	768.726,11	768.726,11
	<u>10.278.589,11</u>	<u>9.978.589,11</u>

B. RÜCKSTELLUNGEN

1. Sonstige Rückstellungen	148.922,06	393.649,36
----------------------------	------------	------------

C. VERBINDLICHKEITEN

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.442.898,03	23.081.252,05
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 1.265.444,89 (Vorjahr: € 1.363.587,61)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	424.534,04
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 0,00 (Vorjahr: € 424.534,04)		
3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	166.998,68	4.611,57
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 166.998,68 (Vorjahr: € 4.611,57)		
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	423.700,03	224.944,27
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 423.700,03 (Vorjahr: € 224.944,27)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	17.501,01	22.529,90
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 17.501,01 (Vorjahr: € 22.529,90)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.455,84	1.765,17
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 1.455,84 (Vorjahr: € 1.765,17)		
- davon aus Steuern: € 0,00 (Vorjahr: € 0,00)		

<u>24.052.553,59</u>	<u>23.759.637,00</u>
<u>34.480.064,76</u>	<u>34.131.875,47</u>

WOHNUNGSGESELLSCHAFT NORDERNEY MBH, NORDERNEY**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014**

	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse		
a) Hausbewirtschaftung	4.725.590,96	4.792.003,88
	4.725.590,96	4.792.003,88
2. Sonstige betriebliche Erträge	164.979,47	244.552,50
3. Gesamtleistung	4.890.570,43	5.036.556,38
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	-2.919.863,85	-2.643.664,21
5. Rohergebnis	1.970.706,58	2.392.892,17
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-246.519,95	-223.681,35
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-70.423,84	-66.302,43
- davon für Altersversorgung: € 17.914,67 (Vorjahr: € 16.574,84)		
	-316.943,79	-289.983,78
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-736.587,35	-739.564,96
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-163.931,87	-171.593,39
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	74,72	33,32
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-732.940,38	-810.007,28
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	20.377,91	381.776,08
12. Garantiedividende der Stadt Norderney	-19.218,75	-19.218,75
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.574,32	-3.574,32
14. Sonstige Steuern	-63.849,05	-63.849,05
15. Erträge aus Verlustübernahme	66.264,21	0,00
16. Aufwand aus Ergebnisabführung	0,00	-295.133,96
17. Jahresüberschuss	0,00	0,00

WOHNUNGSGESELLSCHAFT NORDERNEY MBH, NORDERNEY

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des HGB und des GmbHG aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte unter Berücksichtigung der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die als immaterielle Vermögensgegenstände ausgewiesenen geleisteten Baukostenzuschüsse sind mit dem damaligen Auszahlungsbetrag, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen unter Zugrundelegung betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern, angesetzt.

Die Sachanlagen werden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen unter Zugrundelegung betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern, angesetzt. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden in einem Sammelposten erfasst, der über fünf Jahre aufgelöst wird.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert angesetzt. Erkennbare Risiken werden durch Wertberichtigungen berücksichtigt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen und werden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Maklergebühren.

Die Forderungen gegenüber Gesellschaftern entfallen in Höhe von € 66.264,21 (Vorjahr: Verbindlichkeit aus der Ergebnisabführung € 295.133,96) auf Forderungen aus der Verlustübernahme sowie im Übrigen auf Lieferungs- und Leistungsbeziehungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten weisen in Höhe von € 17.360.832,03 (Vorjahr: € 17.060.601,70) eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren auf und sind in Höhe von € 1.201.059,05 (Vorjahr: € 1.222.657,72) durch Grundpfandrechte gesichert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren aus Lieferungs- und Leistungsbeziehungen.

Die Umsatzerlöse entfallen wie im Vorjahr in voller Höhe auf die Hausbewirtschaftung.

IV. Sonstige Angaben

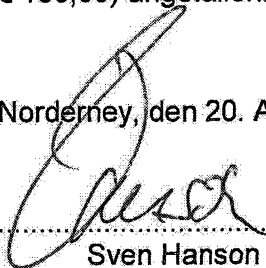
Aus der Leasingvereinbarung besteht zum 31. Dezember 2014 eine finanzielle Verpflichtung in Höhe von T€ 12,5.

Im Geschäftsjahr 2014 waren durchschnittlich acht Angestellte (Vorjahr: sieben) beschäftigt.

Geschäftsführer war im Geschäftsjahr 2014 Herr Sven Hanson, Norderney.

Bezüge für Mitglieder der Gesellschafterversammlung sind in Höhe von € 420,00 (Vorjahr: € 180,00) angefallen.

Norderney, den 20. April 2015



Sven Hanson
(Geschäftsführer)

WOHNUNGSGESELLSCHAFT NORDERNEY MBH, NORDERNEY
ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS IM GESCHÄFTSJAHR 2014

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN					ABSCHREIBUNGEN				BUCHWERTE	
	1.1.2014 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Abgänge €	31.12.2014 €	1.1.2014 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2014 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. ANLAGEVERMÖGEN											
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1. Entgeltliche erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	61.212,91	0,00	0,00	0,00	61.212,91	60.454,91	394,00	0,00	60.848,91	364,00	758,00
II. Sachanlagen											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	45.832.085,08	150.680,98	0,00	0,00	45.982.766,06	12.057.646,92	714.743,98	0,00	12.772.390,90	33.210.375,16	33.774.438,16
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	76.757,19	0,00	0,00	0,00	76.757,19	18.120,19	3.071,00	0,00	21.191,19	55.566,00	58.637,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	350.652,58	29.578,37	0,00	0,00	380.230,95	227.979,58	18.378,37	0,00	246.357,95	133.873,00	122.673,00
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	695.579,71	0,00	0,00	695.579,71	0,00	0,00	0,00	0,00	695.579,71	0,00
	<u>46.259.494,85</u>	<u>875.839,06</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>47.135.333,91</u>	<u>12.303.746,69</u>	<u>736.193,35</u>	<u>0,00</u>	<u>13.039.940,04</u>	<u>34.095.393,87</u>	<u>33.955.748,16</u>
	<u>46.320.707,76</u>	<u>875.839,06</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>47.196.546,82</u>	<u>12.364.201,60</u>	<u>736.587,35</u>	<u>0,00</u>	<u>13.100.788,95</u>	<u>34.095.757,87</u>	<u>33.956.506,16</u>

Wohnungsgesellschaft Norderney GmbH

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014

Allgemeines

Die überwiegende Zahl der Bundesbürger lebt in Mietwohnungen. Während in vielen Regionen der Bundesrepublik der Wohnungsmarkt von einem Überangebot gekennzeichnet ist, besteht auf der Insel Norderney seit Jahrzehnten ein Mangel an Wohnraum im unteren und mittleren Preissegment. Auf Grund der Insellage und des Fremdenverkehrs herrschen auf dem hiesigen Immobilienmarkt spekulative Zustände, private Investitionen erfolgen größtenteils in Fremdenverkehrsunterkünfte oder hochpreisigem Dauerwohnraum. Das Wohnungsangebot unserer Gesellschaft richtet sich vorrangig an hiesige Familien und ältere Mitbürger, ca. 30 % der Norderneyer Bevölkerung leben in Wohnungen unserer Gesellschaft. Wohnungsleerstände sind nur sehr kurzfristig und äußerst selten, die Wartezeit für Wohnungsbewerber beträgt in der Regel mehrere Jahre.

Die technische Betreuung größerer Baumaßnahmen wird in der Regel durch den städtischen Eigenbetrieb "Technische Dienste Norderney (TDN)" durchgeführt. Weiterhin erfolgt durch die TDN die laufende Pflege der Außenanlagen einschl. Winterdienst.

Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Im Vergleich zu 2013 sanken die Umsatzerlöse um 66 T€ auf 4.726 T€. Während sich die umlagefähigen Heiz- und Nebenkosten aufgrund des milden Winters um insgesamt 131 T€ reduzierten, haben sich die Mieterlöse um 63 T€ erhöht. 30 T€ der Mehrerlöse sind auf die erstmalig für ein ganzes Jahr enthaltenen Mieten aus den in 2013 neu errichteten sechs Dachgeschosswohnungen in der Mühlenstraße 15/16 zurückzuführen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge fielen um 80 T€ auf 165 T€. Im Jahre 2013 hat noch ein Mehrergebnis aus der Betriebsprüfung 2007 - 2009 i. H. v. 99 T€ die sonstigen betrieblichen Erträge erhöht. Die sonstigen betrieblichen Erträge des Jahres 2014 resultieren maßgeblich aus Versicherungsentschädigungen (50 T€), Auflösung von Rückstellungen (60 T€) und einem Tilgungszuschuss (30 T€) für die energetische Sanierung der Mühlenstraße 15/16.

Die Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 276 T€ auf 2.920 T€. Aufwendungen für umlagefähige Betriebskosten sanken um ca. 141 T€ durch den milden Winter.

Die Aufwendungen für die energetischen Sanierungen der Objekte Mühlenstraße 11 - 14 betrugen 826 T€. Die Aufwendungen für Tiefbauarbeiten vor den energetischen Sanierungen der Objekte Mühlenstraße 6 - 7 / 9 + 10 betrugen 47 T€.

Für Instandhaltungen sind 821 T€ angefallen, davon 143 T€ für die Fassadensanierung Am Busbahnhof 1 - 3, 125 T€ für die Fassadensanierung Am Wasserturm 3 - 6, 76 T€ für neue Wohnungstüren Mühlenstraße 2 - 14 / Jann-Berghaus-Straße 32/33 und 157 T€ für Badsanierungen (106 T€) und neue PVC-Bodenbeläge (51 T€) bei Mieterwechseln. In den übrigen regelmäßigen lfd. Instandhaltungen sind für Sanitär- und Heizungsarbeiten 118 T€ und für Elektroarbeiten 39 T€ an Kosten aufgelaufen.

Unser Wohnungsbestand betrug am 31. Dezember 2014:

	<u>Anzahl</u>	<u>Wohn- bzw. Nutzfläche in m²</u>
Wohnungen	675	43.533,78
Personalwohnhaus	1	896,71
Garagen	4	63,20

Der Personalaufwand stieg um 27 T€ auf 317 T€. Seit 01.07.2014 ist ein zusätzlicher Hausmeister eingestellt. Seit 01.03.2014 arbeitet der in 2015 ausscheidende Leiter der Wohnungsverwaltung nicht mehr ganztags, sondern nur noch halbtags. Ein Nachfolger wurde zum 01.11.2014 eingestellt. Ferner stieg der Personalaufwand durch tarifliche Lohn- und Gehaltsanpassungen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr um ca. 8 T€ auf ca. 164 T€.

Die WGN weist im Geschäftsjahr 2014 einen Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme von - 66 T€ nach einem Jahresüberschuss vor Ergebnisabführung im Vorjahr von 295 T€ aus.

Vermögens- und Finanzlage

Das Anlagevermögen unserer Gesellschaft in Höhe von 34.096 T€ ist finanziert durch Eigenkapital in Höhe von 10.279 T€ sowie langfristige Darlehensverbindlichkeiten in Höhe von 23.443 T€. Der Anlagendeckungsgrad weist eine Unterdeckung von 374 T€ aus. Zum 31.12.2014 bestehen Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Norderney in Höhe von 17 T€, und gegenüber der Stadtwerke Norderney GmbH hat die WGN eine Forderung in Höhe von 126 T€.

Im Geschäftsjahr 2014 erfolgten Investitionen in Höhe von 876 T€ sowie Darlehensaufnahmen in Höhe von 1.700 T€ und Darlehenstilgungen in Höhe von 1.338 T€.

Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 30 % der Bilanzsumme.

Zum 31.12.2014 werden liquide Mittel in Höhe von 223 T€ ausgewiesen.

Kassenkredite sind zum 31.12.2014 nicht vorhanden.

Im Geschäftsjahr 2014 wurde ein Cash flow in Höhe von 671 T€ erwirtschaftet. Die Zahlungsfähigkeit war in 2014 jederzeit gegeben.

Voraussichtliche Entwicklung

Nachdem die planerischen Vorbereitungen für die energetische Sanierung von ca. 25 vom Bundesvermögensamt erworbenen Gebäuden abgeschlossen wurden, erfolgte in 2011 die Sanierung der ersten zwei Gebäude in der Jann-Berghaus-Str. 32,33.

Parallel zur energetischen Sanierung wurden die Gebäude Jann-Berghaus-Str. 32, 33 durch den Anbau von Balkonen modernisiert.

In 2013 wurden diese Sanierungen bei den Häusern Mühlenstraße 15,16 fortgesetzt. Zusätzlich wurden dort die Dachgeschosse erneuert und 6 neue Wohnungen eingebaut. Nach der Auswertung der dabei gewonnenen Erfahrungen wurde in 2013 entschieden, zukünftig bei der energetischen Sanierung der Häuser die Dachgeschosse nicht zu Wohnraum auszubauen. Dadurch können zukünftig 4 statt 2 Gebäude jährlich energetisch saniert und teilweise durch den Anbau von Balkonen modernisiert werden.

Im Jahre 2014 erfolgte der erfolgreiche Abschluss der Sanierungsmaßnahmen der Häuser Mühlenstraße 11 - 14 mit dem zusätzlichen Anbau von Balkonen.

Die Sanierungen können durch zinsgünstige Förderdarlehen der KfW finanziert werden.

Am Ende des Jahres 2014 begannen zwei Bauprojekte der WGN. Zum einen die energetische Sanierung der Objekte Mühlenstraße 6 - 7 + 9/10 mit dem zusätzlichen Anbau von Balkonen für die Hausnummern 9/10. Die Häuser der Mühlenstraße 2 + 3, 5 - 8 werden nach einem Gesellschafterbeschluss vom 11.06.2014 keine Balkone zur Ostseite erhalten. Zum anderen begann der Neubau des Gebäudes auf dem eigenen Grundstück an der Ecke Mühlenstraße/Benekestraße mit 16 sozial-gebundenen Mietwohnungen. Die Finanzierung erfolgt durch günstige Förderdarlehen der NBank und der KfW.

Neben den energetischen Sanierungen "Mühlenstraße" und den allgemeinen Unterhaltungsarbeiten sollen im Geschäftsjahr 2015 folgende Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden:

- Anstrich und Betonsanierung der Balkone Lüttje Legge 8 - 10
- Sanierung diverser Badezimmer / Elektroinstallationen
- Instandsetzung Fassade Lüttje Legge 7

Die Gesamtkosten dieser Unterhaltungsmaßnahmen werden sich auf rd. 1.725 T€ belaufen.

Für das Geschäftsjahr 2015 rechnen wir mit einem Verlust vor Ergebnisausgleich in Höhe von 55 T€, Investitionen in Höhe von 2.480 T€, Darlehenstilgungen in Höhe von 1.242 T€ und Darlehensaufnahmen von 2.965 T€.

Im Frühjahr 2015 werden die Wohnungen der Objekte Am Wasserturm 3 - 6 + 18 mit Balkonen modernisiert sein. Die Fertigstellung des Neubaus "Benekestraße 21 a" ist für Herbst 2015 geplant.

Chancen- und Risikomanagementbericht


Die Gesellschaft unterliegt im Zuge ihrer Geschäftstätigkeit neben Risiken durch den beständigen Wandel des politischen, rechtlichen und gesellschaftlichen Umfelds vor allem finanzwirtschaftlichen und betrieblichen Risiken. Risiken als auch Chancen werden hinsichtlich der Chancen- und Risikofelder wirtschaftliche Entwicklungen sowie Konjunktur,

Entwicklung des Wohnungsmarktes, Personal, Versicherungen sowie Finanzwesen laufend analysiert.

Schon auf Grund der Tatsache, dass die Wohnungsgesellschaft rund ein Fünftel ihrer Erträge für Zinszahlungen aufwenden muss, ergibt sich für die zukünftige Entwicklung ein nicht unerhebliches Zinsänderungsrisiko. Diesem begegnen wir durch die laufende Kontrolle des Darlehensportfolios sowie bereits frühzeitiger Verlängerung auslaufender Zinskonditionen. Chancen ergeben sich aus der Vermarktung nicht mehr benötigter Grundstücksflächen.

Norderney, 19. Mai 2015

Wohnungsgesellschaft Norderney mbH



Sven Hanson
Geschäftsführer

**Abschluss
der Flughafen
Norderney GmbH für 2014**

FLUGHAFEN NORDERNEY GMBH (FLUHANNEY), NORDERNEY**BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2014****AKTIVA**

	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene EDV-Software	<u>0,00</u>	<u>726,62</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	94.461,00	110.845,61
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>9.687,00</u>	<u>12.729,26</u>
	<u>104.148,00</u>	<u>123.574,87</u>
	<u>104.148,00</u>	<u>124.301,49</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	480,40	932,46
2. Forderungen gegen Gesellschafter	55.546,30	48.270,81
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>12.485,61</u>	<u>2.399,87</u>
	<u>68.512,31</u>	<u>51.603,14</u>
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	<u>22.322,67</u>	<u>26.732,55</u>
	<u>90.834,98</u>	<u>78.335,69</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>3.059,46</u>	<u>3.000,79</u>
	<u>198.042,44</u>	<u>205.637,97</u>

PASSIVA

	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	30.000,00	30.000,00
II. Kapitalrücklage	<u>103.792,26</u>	<u>103.792,26</u>
	<u>133.792,26</u>	<u>133.792,26</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Sonstige Rückstellungen	<u>4.200,00</u>	<u>4.200,00</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	602,98	3.898,86
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 602,98 (Vorjahr: € 3.898,86)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	28.699,85	32.999,85
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 4.300,00 (Vorjahr: € 4.300,00)		
- davon mit einer Restlaufzeit über fünf Jahren: € 7.199,85 (Vorjahr: € 11.499,85)		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	10.304,28	6.070,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 10.304,28 (Vorjahr: € 6.070,00)		
	<u>39.607,11</u>	<u>42.968,71</u>
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>20.443,07</u>	<u>24.677,00</u>
	<u>198.042,44</u>	<u>205.637,97</u>

FLUGHAFEN NORDERNEY GMBH (FLUHANNEY), NORDERNEY**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014**

	<u>2014</u> €	<u>2013</u> €
1. Umsatzerlöse	94.910,03	86.695,98
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>67.430,53</u>	<u>55.664,09</u>
3. Gesamtleistung	162.340,56	142.360,07
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-9.805,57	-11.998,01
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-99.822,00	-99.163,06
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-20.989,94</u>	<u>-20.200,10</u>
	-120.811,94	-119.363,16
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-20.569,46	-22.341,54
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-34.589,24	-36.850,94
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.117,37	-1.267,87
- davon an verbundene Unternehmen: € 1.117,37 (Vorjahr: € 1.267,87)		
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-24.553,02</u>	<u>-49.461,45</u>
10. Sonstige Steuern	-1.561,96	-1.561,96
11. Erträge aus Verlustübernahme	<u>26.114,98</u>	<u>51.023,41</u>
12. Jahresüberschuss	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

FLUGHAFEN NORDERNEY GMBH (FLUHANEY), NORDERNEY**ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014****I. Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss wird nach den Rechnungslegungsvorschriften des HGB und des GmbHG aufgestellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen, unter Zugrundelegung betriebsgewöhnlicher Nutzungsdauern angesetzt. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden in einem Sammelposten erfasst, der über fünf Jahre aufgelöst wird.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert angesetzt.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen und werden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet.

Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Die Forderungen gegen Gesellschafter resultieren im Wesentlichen aus dem Verlustausgleich.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen entfallen mit € 480,40 (Vorjahr: € 349,38) auf Forderungen gegen verbundene Unternehmen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter betreffen Darlehensverbindlichkeiten.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen entfallen mit € 286,20 (Vorjahr: € 681,20) auf verbundene Unternehmen.

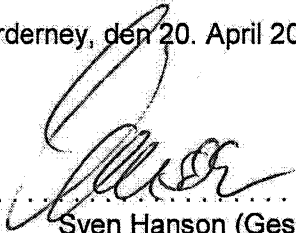
In den sonstigen Verbindlichkeiten sind in Höhe von € 9.181,95 (Vorjahr: € 4.859,81) Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter enthalten.

IV. Weitere Angaben

Im Geschäftsjahr 2014 waren durchschnittlich zwei Angestellte bei der Gesellschaft tätig.

Geschäftsführer war im Geschäftsjahr 2014 Herr Sven Hanson, Norderney.

Norderney, den 20. April 2015

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Sven Hanson', written over a horizontal dotted line.

Sven Hanson (Geschäftsführer)

FLUGHAFEN NORDERNEY GMBH (FLUHANNEY), NORDERNEY

ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS IM GESCHÄFTSJAHR 2014

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN				ABSCHREIBUNGEN				BUCHWERTE	
	1.1.2014 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2014 €	1.1.2014 €	Zugänge €	Abgänge €	31.12.2014 €	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. ANLAGEVERMÖGEN										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
1. Entgeltlich erworbene EDV-Software	3.668,40	0,00	0,00	3.668,40	2.941,78	726,62	0,00	3.668,40	0,00	726,62
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	964.793,53	0,00	0,00	964.793,53	853.947,92	16.384,61	0,00	870.332,53	94.461,00	110.845,61
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	95.908,59	415,97	0,00	96.324,56	83.179,33	3.458,23	0,00	86.637,56	9.687,00	12.729,26
	<u>1.060.702,12</u>	<u>415,97</u>	<u>0,00</u>	<u>1.061.118,09</u>	<u>937.127,25</u>	<u>19.842,84</u>	<u>0,00</u>	<u>956.970,09</u>	<u>104.148,00</u>	<u>123.574,87</u>
	<u>1.064.370,52</u>	<u>415,97</u>	<u>0,00</u>	<u>1.064.786,49</u>	<u>940.069,03</u>	<u>20.569,46</u>	<u>0,00</u>	<u>960.638,49</u>	<u>104.148,00</u>	<u>124.301,49</u>

Flughafen Norderney GmbH (Fluhaney)

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014

Allgemeines

Gegenstand der Flughafen Norderney GmbH (Fluhaney) ist der Betrieb des Flugplatzes auf der Insel Norderney sowie alle hiermit verbundenen Nebengeschäfte. Mit der Stadtwerke Norderney GmbH besteht ein Beherrschungs- und Ergebnisausgleichsvertrag.

Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Für das Geschäftsjahr 2014 weist die Ertragslage ein negatives Ergebnis vor Verlustübernahme durch die Stadtwerke Norderney GmbH in Höhe von T€ 26 (Vorjahr: T€ 51) aus. Die Umsatzerlöse verbessern sich im Vergleich zum vorherigen Geschäftsjahr aufgrund gestiegener Flugbewegungen sowie erhöhter Lande- und Abstellgebühren auf T€ 95 (Vorjahr T€ 87). Die sonstigen betrieblichen Erträge steigen auf T€ 67 (Vorjahr T€ 56). Insbesondere der Anstieg Vermietungs- und Verpachtungserträge mit T€ 62 (Vorjahr: T€ 49) ist ursächlich für diese Abweichung. Der Materialaufwand ist um 18% auf T€ 9,8 (Vorjahr T€ 11,9) gesunken und im Wesentlichen begründet durch geringere Energiekosten. Die Abschreibung mit T€ 20,5 (Vorjahr T€ 22,3) und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit T€ 34,5 (Vorjahr T€ 36,9) sind ebenfalls rückläufig. Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind insbesondere die Instandhaltungsaufwendungen für den Rückgang verantwortlich. Durch die Verlustübernahme durch die Stadtwerke Norderney GmbH wird ein ausgeglichenes Ergebnis dargestellt.

Im Geschäftsjahr 2014 erfolgte keine Investitionstätigkeit.

Zum 31. Dezember 2014 werden liquide Mittel in Höhe von T€ 27 (Vorjahr: T€ 27) ausgewiesen. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2014 jederzeit gegeben.

Voraussichtliche Entwicklungen mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

Für das Geschäftsjahr 2015 erwarten wir ein negatives Ergebnis in gleicher Höhe wie in 2014. Investitionen werden auch für 2015 nicht geplant.

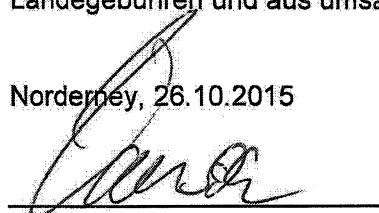
Es ist derzeit nicht zu erkennen, dass sich zukünftig die Ergebnissituation der Flughafen Norderney GmbH (Fluhaney) grundlegend verbessern wird, da unter Berücksichtigung der zu erfüllenden Service- und Qualitätsanforderungen die wesentlichen Einsparpotentiale bereits ausgeschöpft sind. Aus diesem Grunde ist auch zukünftig davon auszugehen, dass die Gesellschafterin die anfallenden negativen Ergebnisse wegen der bestehenden vertraglichen Regelung ausgleichen sowie Liquiditätshilfen zur Verfügung stellen muss.

Unter Berücksichtigung des bestehenden Beherrschungs- und Ergebnisausgleichsvertrages sind bestandsgefährdende Risiken nicht erkennbar.

Aufgrund der organisatorischen Eingliederungen in den Verbund der Gesellschaften der Stadt Norderney ist die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft sehr gut kontrollierbar.

Die Wetterentwicklung hat einen nicht planbaren Einfluss auf die Erträge aus Landegebühren und aus umsatzabhängigen Pachten.

Norderney, 26.10.2015

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Sven Hanson', written over a horizontal line.

Sven Hanson
-Geschäftsführer-

Staatsbad Norderney GmbH

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014

Inhaltsverzeichnis

Jahresabschluss 2014

Bilanz per 31.12.2014	Seite 3
------------------------------	----------------

Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2014	Seite 6
---	----------------

Bilanz

per 31.12.2014

STAATSBAD NORDERNEY GMBH, NORDERNEY

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2014

AKTIVA

	<u>31.12.2014</u>	<u>31.12.2013</u>
	<u>€</u>	<u>€</u>
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen und Software	<u>196.864,30</u>	<u>254.709,14</u>
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	19.785.796,89	19.734.098,46
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.305.183,12	1.434.624,25
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.331.243,83	2.645.198,80
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>667.565,63</u>	<u>5.717,00</u>
	<u>24.089.789,47</u>	<u>23.819.638,51</u>
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00
2. Beteiligungen	<u>3.000,00</u>	<u>3.000,00</u>
	<u>28.000,00</u>	<u>28.000,00</u>
	<u>24.314.653,77</u>	<u>24.102.347,65</u>
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Fertige Erzeugnisse und Waren	<u>164.545,99</u>	<u>156.722,52</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	979.426,43	837.083,11
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	105.526,14	111.034,01
3. Forderungen gegen Gesellschafter	93.560,99	88.800,99
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>67.818,87</u>	<u>59.453,72</u>
	<u>1.246.332,43</u>	<u>1.096.371,83</u>
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.033.225,09</u>	<u>1.758.090,28</u>
	<u>2.444.103,51</u>	<u>3.011.184,63</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>12.334,20</u>	<u>0,00</u>
	<u>26.771.091,48</u>	<u>27.113.532,28</u>

STAATSBAD NORDERNEY GMBH, NORDERNEY**BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2014****PASSIVA**

	<u>31.12.2014</u> €	<u>31.12.2013</u> €
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	5.000.000,00	5.000.000,00
II. Kapitalrücklage	1.499.119,82	1.499.119,82
III. Gewinnrücklagen		
1. Andere Gewinnrücklagen	387.899,30	380.232,47
IV. Jahresüberschuss	<u>31.696,65</u>	<u>7.666,83</u>
	<u>6.918.715,77</u>	<u>6.887.019,12</u>
B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE	<u>754.633,58</u>	<u>796.874,81</u>
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	260.000,00	120.000,00
2. Sonstige Rückstellungen	<u>341.279,63</u>	<u>280.500,00</u>
	<u>601.279,63</u>	<u>400.500,00</u>
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.176.494,32	17.684.261,30
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 528.225,24 (Vorjahr: € 507.766,98)		
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	92.466,99	73.685,20
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 92.466,99 (Vorjahr: € 73.685,20)		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	526.903,34	585.316,96
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 526.903,34 (Vorjahr: € 585.316,96)		
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	5.632,47
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 0,00 (Vorjahr: € 5.632,47)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	199.643,39	213.371,16
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 199.643,39 (Vorjahr: € 213.371,16)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	469.451,05	430.081,32
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 469.451,05 (Vorjahr: € 430.081,32)		
- davon aus Steuern: € 43.226,65 (Vorjahr: € 50.836,70)		
	<u>18.464.959,09</u>	<u>18.992.348,41</u>
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	<u>31.503,41</u>	<u>36.789,94</u>
	<u>26.771.091,48</u>	<u>27.113.532,28</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

per 31.12.2014

STAATSBAD NORDERNEY GMBH, NORDERNEY

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014

	<u>2014</u> €	<u>2013</u> €
1. Umsatzerlöse	13.453.699,79	12.921.908,46
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>1.077.788,81</u>	<u>1.015.934,31</u>
3. Gesamtleistung	14.531.488,60	13.937.842,77
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-395.405,78	-395.888,98
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-5.187.829,78</u>	<u>-5.647.460,59</u>
	-5.583.235,56	-6.043.349,57
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-3.027.093,25	-2.514.052,27
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-785.492,01	-666.743,69
- davon für Altersversorgung: € 200.849,01 (Vorjahr: € 175.071,18)		
	<u>-3.812.585,26</u>	<u>-3.180.795,96</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.669.895,29	-1.664.083,46
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.627.972,20	-2.313.519,55
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	443,59	773,91
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-666.139,23</u>	<u>-608.208,31</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	172.104,65	128.659,83
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-140.000,00	0,00
12. Sonstige Steuern	<u>-408,00</u>	<u>-120.993,00</u>
13. Jahresüberschuss	<u>31.696,65</u>	<u>7.666,83</u>

SBN Servicegesellschaft mbH

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014

Inhaltsverzeichnis

Jahresabschluss 2014

Bilanz per 31.12.2014	Seite 3
------------------------------	----------------

Gewinn- und Verlustrechnung per 31.12.2014	Seite 5
---	----------------

Bilanz

per 31.12.2014

SBN SERVICEGESELLSCHAFT MBH, NORDERNEY

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2014

A K T I V A

	<u>31.12.2014</u>	<u>31.12.2013</u>
	<u>€</u>	<u>€</u>
A. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	5.422,36	5.023,47
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	5.283,09
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>4,14</u>	<u>0,00</u>
	5.426,50	10.306,56
II. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>152.449,00</u>	<u>184.467,06</u>
	<u>157.875,50</u>	<u>194.773,62</u>
	<u>157.875,50</u>	<u>194.773,62</u>

P A S S I V A

	<u>31.12.2014</u>	<u>31.12.2013</u>
	<u>€</u>	<u>€</u>
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	659,85	369,82
III. Jahresfehlbetrag/-überschuss	<u>-352,18</u>	<u>290,03</u>
	<u>25.307,67</u>	<u>25.659,85</u>
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Sonstige Rückstellungen	<u>42.500,00</u>	<u>52.000,00</u>
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	83.148,30	109.316,28
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 83.148,30 (Vorjahr: € 109.316,28)		
2. Sonstige Verbindlichkeiten	6.919,53	7.797,49
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 6.919,53 (Vorjahr: € 7.797,49)		
- davon aus Steuern: € 5.528,64 (Vorjahr: € 7.763,37)		
	<u>90.067,83</u>	<u>117.113,77</u>
	<u>157.875,50</u>	<u>194.773,62</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

per 31.12.2014

SBN SERVICEGESELLSCHAFT MBH, NORDERNEY

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2014

	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	1.294.128,41	1.713.488,97
2. Sonstige betriebliche Erträge	3.614,05	0,00
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-15.400,00</u>	<u>-15.400,00</u>
4. Rohergebnis	1.282.342,46	1.698.088,97
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-1.075.469,36	-1.391.967,78
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-185.710,34</u>	<u>-250.701,64</u>
	-1.261.179,70	-1.642.669,42
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-21.553,75	-55.129,61
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>15,69</u>	<u>0,12</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-375,30	290,06
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>23,12</u>	<u>-0,03</u>
10. Jahresfehlbetrag/-überschuss	<u><u>-352,18</u></u>	<u><u>290,03</u></u>